

DAS VEREINSMAGAZIN

DER AALENER SPORTALLIANZ







Personalberatung · Jobportal · Recruiting









In aller Munde.

Gutes lässt sich nicht verheimlichen. Anfänglich nur echten Genießern bekannt und gewissermaßen als Geheimtipp gehandelt, sprechen sich die Vorzüge des Besonderen ganz besonders schnell herum.

Der Kreis der Befürworter wird größer und größer und eh' man sich versieht, ist es in aller Munde – das einzigartige Wasseralfinger.



EDITORIAL



THOMAS Meyer

Vorstandsmitalied Kommunikation

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser!

Ungewohnt schwierige Zeiten sind es momentan für uns alle, da fällt es alles andere als leicht, passende Worte als Einleitung zu unserem neuen Vereinsmagazin zu finden.

Dennoch und gerade deshalb möchte ich Sie, liebe Mitglieder, die Sie uns auch im vierten Jahr der Aalener Sportallianz die Treue halten und uns auf unserem sportlichen Weg begleiten, zuallererst positiv hervorheben. Trotz diverser Einschränkungen, die nun nach und nach fallen, haben Sie nicht darauf verzichtet, Teil unseres sportlichen Gemeinwesens zu sein. Sie haben sich mit aktiven Sporttreiben nicht nur selbst etwas Gutes getan, sondern auch die Vereinsgemeinschaft, und damit gleichzeitig die Gesellschaft insgesamt gestärkt. Dieses Miteinander im Verein wird oft unterschätzt. Gerade dieser solidarische gesellschaftliche Kit ist es, der uns als Einzelperson stärker macht und uns auch mit diversen persönlichen Herausforderungen besser umgehen lässt.

In diesem Zusammenhang müssen auch unsere ehren- und hauptamtlichen Fachkräfte genannt werden, die mit ihrem Wirken als Übungsleiter oder Helferin die vielen qualifizierten Vereinsangebote überhaupt erst möglich machen. Im gleichen Atemzug nicht zu vergessen auch die Funktionsträger im Präsidium, im Hauptausschuss sowie in den Abteilungen, die in ihrer Freizeit oft unauffällig im Hintergrund uneigennützig dafür Sorge tragen, dass unser Verein funktioniert. Davon profitieren am Ende alle Altersklassen. Insbesondere legen wir durch unser anerkannt gutes Kindersportprogramm den Grundstein dafür, dass unsere Kinder durch eine qualifizierte sportliche Grundlagenausbildung und die Vermittlung von Werten zukünftig gefestigt im Leben stehen und vielleicht so dazu beitragen, dass unsere Welt besser wird. Es ist auch schön zu sehen, wie gut unser neues gerätegestützte Studio SPORTIVO, das wir im vergangenen Jahr im Wasseralfinger Spiesel als Zwischenschritt zum in Planung befindlichen zukünftigen Sportvereinszentrum eröffnet haben, angenommen wird.

Ein weiteres Highlight war die Eröffnung unserer Sport- und Bewegungs-Kita, die wir an unserem Standort im Rohrwang bereits im September letzten Jahres eröffnen durften. Auch hier ist eine tolle neue Anlage geschaffen worden, mit der die Kompetenz unserer ASA gerade auch im Kindersportbereich nicht nur unterstrichen, sondern weiter gestärkt wird.

Wie Sie sehen, gab es trotz aller Widrigkeiten auch im vergangenen Jahr immer noch viel Positives zu berichten. All dies können Sie hier im einmal mehr sehr gelungenen Vereinsmagazin der Aalener Sportallianz in aller Ruhe bei einer Tasse Tee oder Kaffee nachlesen. Unserem Redaktionsteam um Jürgen Eschenhorn und vor allem Peter Laika gebührt hier erneut ein großes Lob für die geleistete gute Arbeit. Genauso freuen wir uns über unsere Werbepartner, die uns ebenfalls treu geblieben sind und mit ihrer Unterstützung dieses umfangreiche Werk ermöglich haben. Außerdem geht – last, but not least – ein Dankeschön auch an die vielen Austräger*innen unseres Vereins, die im Stadtgebiet von Aalen unentgeltlich dafür gesorgt haben, dass das neue Vereinsmagazin sich bei Ihnen im Briefkasten wiedergefunden hat.

Lassen Sie es sich gut gehen und bleiben Sie vor allem weiterhin guter Dinge.

Herzliche Grüße,

Thomas Meyer
Vorstandsmitglied Kommunikation

INHALTSVERZEICHNIS

03	Editorial	29	Trainerakademie der Aalener Sportallianz	46	KiSS-Workshops
04	Inhaltsverzeichnis	30	Sportbekleidung der Aalener Sportallianz	47	Bambinis & Kinderturnen
06	Bericht des 1. Vorsitzenden	31	ASA-Vereinsapp	50	Schwimmschule
10	Neuer Fuhrpark für die Sportallianz	35	Förderverein		
11	Unser neuer Geschäftsführer	36	Vorstand / Präsidium		
8	AALENER SPORT ALLIANZ	38	Das Team unserer Sporthauptamtlichen	53	Baseball
	ANN			56	Powersteps
14	Manfred Pawlita ver- abschiedet			57	Handball
15	Der neue Sportkindergarten	KIN	DERWELT		
21	Geschäftsstelle	40	Kinderwelt		
23	Inklusion/Integration bei der Sportallianz	42	KISS	WE	TTKAMPF
27	Integrations- & Inklusionsworkshop	43	KiSS-Kooperationen	60	Aikido
28	Unsere neuen Vereinsbusse sind da!	44	KISS-Feriensportcamps	63	American Football

INHALTSVERZEICHNIS

65	Badminton	117	Schwimmen	155	Baseball
72	Baseball			157	Bogenschießen
78	Cricket			158	Skisport
80	Basketball	121	Sportakrobatik	163	Jedermann
86	Cheerleader	124	Taekwondo		
	5	127	Tanzen		
P	1	130	Tennis	167	Seniorensport Männer 2.Weg
88	Fechten	135	Tischtennis	168	Faustball 60+
90	Fussball	138	Triathlon	168	Tischtennis
93	Gerätturnen	139	Volleyball	169	Fitnesswelt
97	Gym & Dance		ST ST	173	Betriebliches Gesund- heitsmanagement
101	Handball	FRE	ZEITWELT	174	Aktivwelt
107	Leichtathletik	146	Sportivo	176	Mitgliedschaft

BERICHT DES 1. VORSITZENDEN



DIETMAR KING

1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder,

im nun vierten Jahr seit der Gründung der Aalener Sportallianz scheint die Zeit der Lockdowns und des vornehmlich digitalen Sportangebots langsam ab sicher zu Ende zu gehen. Wir freuen uns darauf, hoffentlich bald wieder voll durchstarten zu können, um die breite Vielfalt und Qualität unserer Angebote endlich wieder allen uneingeschränkt zur Verfügung stellen zu können. Zwar gab es auch im vergangenen Jahr im Rahmen der Möglichkeiten bereits ein tolles Angebot seitens unserer Abteilungen, Gruppen und Bereiche, allerdings musste das zwangsläufig noch mit angezogener Handbremse stattfinden.

Umso mehr freuen wir uns, dass Sie uns die Treue gehalten haben bzw. vielleicht sogar neu zur Aalener Sportallianz dazugestoßen sind. Dieses Vertrauen wollen wir keineswegs enttäuschen und freuen uns auf gemeinsame Sportaktivitäten bei und mit uns.

Lassen Sie mich an dieser Stelle ein Dankeschön aussprechen an unsere Übungsleiter*innen sowie die Funktionsträger im Vorstand, Präsidium und Hauptausschuss, die trotz aller Schwierigkeiten stets positiv und zielorientiert mit der Pandemiesituation umgegangen sind und sich jetzt wieder auf "Normalität" freuen dürfen.

In dem Zusammenhang muss auch ausdrücklich unsere Corona-Task-Force gelobt werden, die stets auf der Höhe

der aktuellen Verordnungen war und für unseren Trainingsund Sportbetrieb immer zeitnah die aktuellen Pflichten und Möglichkeiten in komprimierter, kompakter Form zur Verfügung stellte.

Leider konnten wir im vergangenen Jahr noch keine Ehrungsfeier durchführen, und auch Vereinsjubiläum, das wir anlässlich des 175sten Wiegenfests unseres Gründervereins MTV Aalen ursprünglich feiern wollten, konnte nicht wie geplant stattfinden. Zumindest die Ausrichtung einer Ehrungsfeier für die langjährigen Mitglieder unseres Vereins sowie die erfolgreichen Sportler*innen haben wir aber für 2022 noch fest im Visier.

Hinweisen möchte ich an dieser Stelle außerdem bereits auf unsere nächste Delegiertenversammlung, die am 30. Juni dieses Jahres stattfinden soll. Hierzu werden unsere Abteilungen wieder paritätisch zu ihrer Mitgliederzahl Delegierte entsenden. Eine erste Mitgliedervollversammlung findet dann im nächsten Jahr statt.

Sport

Nach der Gründung der Abteilung American Football im vergangenen Jahr haben wir mit Cricket eine weitere neue Abteilung hinzugewonnen, die ich bei uns herzlich begrüße.

Unsere anderen Abteilungen konnten doch einige sportliche Erfolge erringen. Hier sind zuallererst Schwimme-

rin Carolin Morassi und der Triathlet Joachim Krauth zu nennen. Morassi überraschte mit ihren beiden Deutschen Vizemeistertiteln über 200 m Schmetterling auf der 25 m- und 50 m-Bahn. Und unser "Ironman" Joachim Krauth konnte trotz Verletzungspech an einigen Wettkämpfen teilnehmen und stellte beim Ironman im österreichischen Klagenfurt mit 8 Stunden und 33 Minuten eine neue persönliche Bestzeit auf, gleichbedeutend mit Platz 16 im Profifeld. Zuvor lief Krauth bereits beim Dresden Invitational Marathon mit 2:21:45 Stunden persönliche Bestzeit über die Marathondistanz und schwamm beim Ironman erstmals nur 56 Minuten.

Mit der Abteilung Cheerleading, die gleich drei Baden-Württembergische Titel nach Hause brachte und den Sportakrobaten (2.Platz beim Showturnier "Rendezvouz Showtime 21") wurden die Farben der Sportallianz erfolgreich und würdig vertreten. Auch Baseballerin Anita Schneider konnte mit ihrem österreichischen Vizetitel im Mixed-Softball international ein Ausrufezeichen setzen. Dazu konnten vor allem die Abteilung Schwimmen mit einer Vielzahl an Württembergischen bzw. Baden-Württembergischen Titeln und Vizetitel schöne Erfolge einfahren, die zeigen, dass innerhalb unseres Vereins gut und erfolgreich gearbeitet wird und Talente sich entwickeln können.

Diese Kompetenz wollen wir im Übrigen zukünftig auch in Form einer "Trainer-Akademie" so bündeln, dass sich unsere Übungsleiter*innen heimatnah bei uns stetig fortbilden können. Erste Informationen dazu finden Sie in diesem Magazin.

Überraschend gut liefen im vergangenen Jahr unsere Feriensportcamps, alle Camps waren komplett ausgebucht. Es war deutlich zu sehen, wie groß der Bedarf an guten betreuten Angeboten nicht nur in den Ferien ist. Einmal mehr bewährte sich hier unser breites Sportangebot und der Mix aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Sportfachkräften. Und dieses Pfund schlägt sich auch in unseren Mitgliederentwicklung nieder. Im Kindersportbereich haben wir nach wie vor eine positive Tendenz nach oben, die uns aber – und das ist die andere Seite der Medaille – schon an personelle Grenzen stoßen lassen. Qualifizierte Übungsleiter*innen für den Kindersport sind demzufolge nach wie vor bei uns gern gesehen.

Infrastruktur

Im September letzten Jahres konnten wir nach gerade einmal 11 Monaten Bauzeit mit unserer Sport- und Bewegungskinderstagesstätte am Standort Rohrwang bereits ein erstes Leuchtturm-Projekt eröffnen. Die Resonanz darauf ist sehr positiv, obwohl zur Eröffnung (diese wollten wir im Sinne der Kinder und Eltern nicht verzögern) vor allem im Außenbereich noch nicht alles fertiggestellt war. Die letzten Pinselstriche sowie die Außenanlage rund um das Gebäude werden in diesem Jahr komplettiert.

Ein weiteres Highlight war die Eröffnung unseres neuen Gerätestudios SPORTIVO im Wasseralfinger Spielsel, mit dem wir nun quasi einen Zwischenschritt bis zum Bau unseres zweiten Leuchttum-Projekts "Vereinssportzentrum" gemacht haben. Jetzt können unsere Mitglieder bereits – auch Dank der Unterstützung unseres Partners AOK – ein mit modernen Geräten ausgestattetes Gerätestudio für Fitness und Gesundheits- und Rehasport nutzen.

Des Weiteren wird am Standort im Spiesel in diesem Jahr das neue Beleuchtungskonzept umgesetzt, mit dem wir unsere CO² -Emissionen zukünftig deutlich reduzieren können und für das entsprechende Zuschüsse gewährt werden. Insbesondere die Spiesel-Halle bzw. die Abt. Tischtennis wird davon profitieren, vor allem hinsichtlich einer deutlich verbesserten Beleuchtung beim Trainingsund Wettkampfbetrieb.

Am Standort im Rohrwang wurde die Flutlichtanlage im Stadion und an den Tennisplätzen erneuert, außerdem wurde der Duschbereich in der Männerumkleide neu gemacht.

Nach wir vor im Gange sind die Planungen für das Sportzentrum im Hirschbach, das zu einem multifunktionalen Sportzentrum für American Football, Baseball, Cricket und Fußball umgebaut werden soll.

Finanzen & Recht

Finanzwirtschaftlich bewegen wir uns trotz einiger Einnahmenausfälle – beispielhaft seien hier der Pandemie-bedingte Ausfall der Reichsstädter Tage sowie der Wasseralfinger Tage, der Turn-Gala sowie reduzierte Kursangebote genannt – im Großen und Ganzen weiterhin im Rahmen des von Vorstand und Präsidium erstellten Wirtschaftsplans.

Dazu trägt auch die von Vorstand, Präsidium und Hauptausschuss vereinbarte erstmalige Beitragsanpassung, die wir zum 1. Januar 2022 vorgenommen haben, teil. Die Entscheidung dazu haben wir uns alles andere als leicht gemacht, umso mehr danken wir allen Mitgliedern für das Verständnis. Damit ist sichergestellt, dass wir die Sportallianz auch zukünftig nicht nur verwalten sondern insbesondere weiterentwickeln können – im Sinne des Sport.

Auch die Zusammenarbeit mit den Abteilungen spielt sich immer besser ein. Außerdem haben wir mit der Einführung des Buchungssystems DATEV eine weitere Verbesserung erzielen können, die unsere finanzwirtschaftlichen Abläufe weiter optimiert.

Unsere für Finanzen zuständige Vorsitzende Erika Himml weist an dieser Stelle ausdrücklich noch mals darauf hin, dass ihr sehr an einer engen und abgestimmten Zusammenarbeit mit den Abteilungen und Bereichen gelegen ist. Für Gespräche steht sie zusammen mit den anderen im Rechnungswesen arbeitenden Personen gerne zur Verfügung.

Kommunikation

Viele Köpfe und helfende Hände haben zur Erstellung unseres neuen Vereinsmagazin "live 2022" beigetragen. Ein Dankeschön geht an unseren Redakteur Peter Laika, der die Beiträge akribisch zusammenstellt und in Form bringt. Auch unserem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit Jürgen Eschenhorn sei and dieser Stelle für sein Engagement gedankt.

Auch dieses Jahr haben wieder viele freiwillige Helfer*innen in einer konzertierten Aktion unser Vereinsmagazin "live 2021" im Stadtgebiet Aalen sowie zum Teil auch in angrenzenden Ortschaften ausgetragen und es den Mitgliedern persönlich in den Briefkasten geworfen. Dadurch konnte die Aalener Sportallianz die anfallenden Versandkosten um einen beträchtlichen Anteil senken. Die absoluten "Spitzenreiter" bezogen auf die Anzahl der ausgetragenen Magazine waren die folgenden Abteilungen:

- Kindersport (262 Magazine)
- Basketball (211)
- Fechten (141)

Ein persönlicher "Special Award" geht an die uneingeschränkten Top 2 in der Einzelwertung:

- Hermann Sorg (273)
- Gerhard Steinhilber (166)

Allen Beteiligten dafür ein großes und herzliches Dankeschön!

Im digitalen Bereich ist bezogen auf unsere Website die Umgestaltung des Layouts zu nennen, mit der wir für deutlich mehr Übersichtlichkeit gesorgt haben. Aktuell umgesetzt wird auch die Online-Registrierung unserer Mitglieder, über die zukünftig direkter und schneller Daten geändert werden können. Informationen dazu finden Sie auch hier in diesem Magazin.

Weiterhin ans Herz legen möchte ich Ihnen unsere Vereinsapp, die wir in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Ostalb und der Software-Agentur "Appack" entwickelt haben. Damit kann man sich auch unterwegs mobil über die Sportallianz direkt aufs Handy informieren lassen. Die ASA-App kann von allen gängigen App-Stores heruntergeladen werden. Ich möchte Sie dazu auffordern, zahlreich von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen und das Nutzen der App auch bestmöglich zu streuen. Schnelle, mobile Kommunikation mit den eigenen Mitgliedern sowie entsprechende Werbung nach Außen gegenüber Dritten ist schon längst zu einem wesentlichen Faktor der Vereinsarbeit geworden. Die App selbst ist gekoppelt an unsere Homepage und kann Push-Nachrichten direkt an mobile Endgeräte senden.

Auch unsere Vereinskanäle auf Facebook, Instagram und YouTube behalten weiterhin ihren Stellenwert. Hinsichtlich Online-Marketing wollen wir in diesem Bereich in diesem Jahr neue, moderne Wege gehen, um unseren Verein zukünftig angemessen und modern präsentieren und somit noch mehr ins Licht der Öffentlichkeit rücken zu können.

Personal & Verwaltung

Ganz oben möchte ich an dieser Stelle einen Neuzugang begrüßen. Zum 1. April tritt Tobias Schramek die Stelle des Ge-



Der Vorstand der Aalener Sportallianz v.l.n.r: Martin Dahm, Karl-Heinz Vandrey, Erika Himml, Thomas Meyer und Dietmar King

schäftsführers der Aalener Sportallianz an. Er konnte sich unter einer Vielzahl guter Bewerberinnen und Bewerber am Ende durchsetzen. Er überzeugte den Vorstand in mehreren Gesprächsrunden von sich und seiner Motivation, für die Sportallianz in verantwortlicher Funktion tätig zu werden. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm und begrüßen ihn im Namen aller Mitglieder ganz herzlich bei der Aalener Sportallianz.

Trotz Pandemie-bedingter Einschränkungen konnten wir auch 2021 Kurzarbeit für unsere angestellten Mitarbeiter*innen umgehen. Alle Hauptamtlichen konnten weitestgehend im Normalbetrieb arbeiten, Geschäftsstellentätigkeiten wurden zum Teil auch ins Homeoffice verlagert.

Ansonsten liegt unser Fokus nun darauf, die personelle Fluktuation zu minimieren. Im Jahr 2021 hatten wir aus unterschiedlichsten Gründen personelle Abgänge zu verzeichnen. Hier ist vor allem Ines Lechner zu nennen, die seit sechs Jahren für uns tätig war (zuvor bereits im Gründerverein MTV) und sich aufgrund ihres herausragenden Engagements zu dem "Gesicht" unserer Fitnesswelt entwickelt hat. Ines nimmt nun ab diesem Jahr eine neue Herausforderung im Ausland an und erfüllt sich damit einen persönli-

chen Traum. Stellvertretend auch für die anderen Personen, die uns im Lauf des Jahres verlassen haben, wünschen wir Ines und allen Ehemaligen alles Gute und hoffen, dass alle die Aalener Sportallianz in guter Erinnerung behalten.

Bedanken möchte ich mich abschließend bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben und unsere treuen Förderer, Partner und Sponsoren, durch deren Unterstützung uns vieles erst ermöglicht wurde und weiterhin wird. Ein Dank geht auch an meine Kollegin und die Kollegen im Vorstand für ihre unermüdliche ehrenamtliche Arbeit. Gemeinsam wollen wir den Verein weiter nach vorne entwickeln und bestmöglich die Weichen Richtung Zukunft im Sinne unserer Mitglieder stellen – trotz und gerade wegen der aktuellen Herausforderungen.

Stellvertretend für unser Vorstandsteam wünsche ich Ihnen allen einen erfolgreichen Jahresverlauf. Bleiben Sie weiterhin sportlich aktiv!

Herzliche Grüße, Dietmar King 1. Vorsitzender (stellvertretend für den Vorstand der Aalener Sportallianz e.V.)



Erleben Sie die finanzielle Freiheit - Mit unseren ausgezeichneten Kapitalanlagen.



Wiederholt erreicht die nowinta Vermögensverwaltung **5 von 5 Sternen** im Test des Finanzmagazins CAPITAL. Wussten Sie schon? Ich habe über 25 Jahre Erfahrung und bin auch für Altersvorsorge und Versicherungen der richtige Ansprechpartner.



Volker Lenz Finanzberater Tel. 07361 9123-35 v.lenz@nowinta.de

Neuer Fuhrpark für die Sportallianz

Die Aalener Sportallianz hat mit Unterstützung von Sponsoren ihren Fuhrpark erneuert. Kreissparkasse Ostalb, Stadtwerke Aalen und Autohaus Bruno Widmann ermöglichten es der ASA, zwei Vito-Kleinbusse der Marke Mercedes-Benz sowie zwei elektrobetriebene SMART- PKWs zu günstigen Konditionen zu leasen. "Wir unterstützen gerne den Kinder- und Jugendsport im größten Sportverein der Region mit dieser Maßnahme, so können sie sicher zu Wettkämpfen und Spielen transportiert werden", sagte Holger Kreuttner von der Kreissparkasse Ostalb bei der Übergabe an die Vorstandsmitglieder der Sportallianz. Igor Dimitrijoski, Leiter der Abteilung Marketing/Öffentlichkeitsarbeit bei den Stadtwerken, ergänzte: "Wir sind der Partner in der Stadt für E-Autos, und auch gerne Partner des größten Aalener Vereins." Auch Mercedes Widmann ist Kooperationspartner der ASA, so nützt die Firma für ihre Mitarbeiter sportliche Angebote des Vereins. "Unser Haus unterstützt im Gegenzug das sportliche Aushängeschild der Stadt bei Beschaffung und Wartung der Fahrzeuge", sagte Lisa Widmann von der Geschäftsleitung.

Mit diesen modernen Fahrzeugen können nun insbesondere junge Sportler einfacher zu Wettkämpfen und Spielen gefahren werden. Außerdem sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun noch mobiler und flexibler, dazu gleichzeitig auch – E-Antrieb sei Dank – klimafreundlich unterwegs.

Im Namen unserer Mitglieder an dieser Stelle noch mals ein großes Dankeschön an unsere Partner

Autohaus Bruno Widmann Kreissparkasse Ostalb Stadtwerke Aalen



Von links: Karl-Heinz Vandrey (2. Vorstand ASA), Igor Dimotrijowski (Stadtwerke Aalen), Dietmar King (Vorstand ASA), Markus Braunger (KSK Ostalb), Lisa Widmann (Autohaus Widmann), Holger Kreuttner (KSK Ostalb), Horst Gentner (ASA)



GUT AUFGESTELLT:

Ihr Partner für Wurst und Fleisch aus der Region, für Mittagstisch und Catering.

Metzgerei Vetter

Bismarckstraße 92 73433 Aalen-Wasseralfingen Telefon 07361 71587

www.metzgereivetter.de



Unser neuer Geschäftsführer

Herzlich willkommen, Tobias Schramek!

Die Entscheidung ist gefallen, zum 1. April 2022 übernimmt Tobias Schramek die Position des Geschäftsführers bei der Aalener Sportallianz.

Der 43-jährige konnte sich unter einer Vielzahl guter Bewerberinnen und Bewerber am Ende durchsetzen. Er überzeugte den Vorstand in mehreren Gesprächsrunden von sich und seiner Motivation, für die Sportallianz in verantwortlicher Funktion tätig zu werden.

mit ähnlicher Größe und Struktur wie die drei Stammvereine könnten diese Schritte in naher Zukunft noch bevorstehen.

Des Weiteren reizen mich die Projekte und Aufgaben, die in den gemeinsamen Gesprächen mit dem Vorstand von diesem skizziert wurden bzw. die bereits aktuell bei der ASA in der Umsetzung sind, wie beispielsweise die kürzlich eröffnete KiTa, der Ausbau des Gesundheits- und Fitnesssports oder auch die Vorhaben im Bereich des Abteilungs- und Wettkampfsports, um nur einige zu nennen.

Und last but not least hat natürlich auch die gewisse Nähe zu meinem Wohnort und meiner Heimatregion eine Rolle gespielt.



v.l.n.r: Dietmar King, Karl-Heinz Vandrey, Tobias Schramek, Martin Dahm und Erika Himml

Tobias Schramek kommt aus der Region. Er spielte lange Jahre bei der HSG Oberkochen/Königsbronn Handball und war dort auch ehrenamtlich tätig. Hauptberuflich war er zuletzt elf Jahre Geschäftsführer des TV Nellingen, ehrenamtlich war er dort auch Geschäftsführer der Handball Bundesliga GmbH.

Nun möchte der verheiratete Vater zweier Töchter mit seiner Erfahrung zusammen mit dem bestehenden Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen dazu beitragen, die Aalener Sportallianz auf unterschiedlichsten Ebenen weiterzuentwickeln und nach vorne zu bringen.

Im Vorfeld unterhielten wir uns mit Tobias Schramek über seine Motivation und Ziele, seine Sicht auf den Verein und aktuelle Entwicklungen und auch ganz persönliche Aspekte.

Welches waren Ihre Beweggründe, sich für die Position des GF bei der Sportallianz zu bewerben?

Grundsätzlich finde ich den Zusammenschluss der drei Vereine sehr spannend und zukunftweisend. Bei vielen Vereinen

Auf welche Erfahrungen im Verein können Sie bislang zurückblicken?

Schon seit der Jugendzeit habe ich ehrenamtliche Aufgaben sowohl in der Sportpraxis als auch in administrativen Bereichen übernommen, in meinen Heimatvereinen in Königsbronn im Handball und im Tennis.

Dann kam ich in die glückliche Situation, durch ein Sportmanagementstudium in Stuttgart, mein Hobby quasi zum Beruf zu machen und ein paar Jahre nach meinem Studienabschluss auch im professionellen Vereinsmanagement tätig zu sein. Über elf Jahre war ich seither als Geschäftsführer des TV Nellingen, einem Großsportverein in der Region Stuttgart, tätig.

Was wissen Sie denn bereits über die ASA?

Der Verein, der aus dem Zusammenschluss der DJK Aalen, des MTV Aalen und des TSV Wasseralfingen entstanden ist, hat heute gut 4000 Mitglieder, ein Abteilungsangebot mit über 20 verschiedenen Sportarten, sowie ein umfangrei-



Winterdienst

Grundstückspflege

Garten- und Landschaftsbau

Baggerarbeiten

Hausmeisterservice

TELEFON 0151 19 683 203 73431 Aalen-Mantelhof www.zeiher-dienstleistungen.de

ches Programm im Bereich Reha- und Gesundheitssport. Interessant finde ich zudem, dass die dezentrale Struktur mit unterschiedlichen sportlichen Schwerpunkten beibehalten wurde bzw. fortgeführt werden soll.

Welche persönlichen Ziele haben Sie sich im Zusammenhang mit der ASA gesteckt?

Ich möchte mit meiner Erfahrung dazu beitragen, dass die ASA den begonnenen Weg erfolgreich weitergehen kann und die zahlreichen Aufgaben und Herausforderungen möglichst gut bewältigt. Darüber hinaus wünsche ich mir, dass wir es gemeinsam als Mitglieder, ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter schaffen, dass sich die ASA als Verein und Marke in Aalen und Umgebung immer weiter etabliert und weiter zu dem Anbieter von Sport, Bewegung und Gesundheit in Aalen wächst.

Wo sehen Sie aktuell die größten Herausforderungen für einen Verein wie die ASA?

Eine besondere Herausforderung im Fall der ASA ist natürlich das weitere Zusammenwachsen der drei Vereine und der Mitglieder. Hier darf man nie die zeitlichen Dimensionen und lokalen Gegebenheiten außer Acht lassen.

Daneben haben sich Vorstand und Vereinsführung viele ehrgeizige Ziele und Aufgaben für die nächsten Jahre gesteckt, die es zu erreichen und zu bewältigen gilt.

Ganz allgemein steht natürlich auch die ASA vor den Herausforderungen, vor denen fast alle Vereine stehen und in den kommenden Jahren stehen werden:

- Ausreichend ehrenamtliche Mitarbeiter in Sportpraxis, Verwaltung und Vereinsumfeld zu finden
- Erhalt, Modernisierung und Umgestaltung bestehender Sportstätten oder auch die Schaffung zeitgemäßer und nachgefragter Bewegungsräume
- Bewältigung der zunehmenden Bürokratisierung im Vereinswesen (nicht nur im Zusammenhang mit Corona, was unter aktuellen Umständen nach wie vor eine große Herausforderung darstellt!)

Ohne dass diese Aufzählung vollständig ist, zeigt sie doch, dass der Zusammenschluss der Vereine in meinen Augen der einzig richtige Schritt gewesen ist. Denn nur in dieser Konstellation lassen sich Synergien nutzen und schaffen und diese Herausforderungen bestmöglich angehen!

Wo sehen Sie Ihre persönlichen Stärken?

Zu meinen persönlichen Stärken zählt sicherlich, dass ich ein absoluter Teamplayer bin und mit den unterschiedlichsten Menschen und Persönlichkeiten gut klarkomme und erfolgreich zusammenarbeiten kann. Ich denke, dies ist eine der wichtigsten Eigenschaften, um im organisierten Vereinssport erfolgreich zu sein.

Darüber hinaus halte ich mich für sehr vielseitig und offen, schließlich kann und muss man immer bereit sein, neue Dinge kennenzulernen, auf neue Herausforderungen zu reagieren und in neuen Themenfeldern agieren zu können.

Auch Zuverlässigkeit und Organisationstalent würde ich zu meinen Stärken zählen, die für die Arbeit bei der ASA relevant sind.

Gibt es etwas, was Ihnen besonders wichtig ist bei Ihrer zukünftigen Arbeit im Verein?

Besonders wichtig wird mir jederzeit der Austausch mit den Menschen sein, die die ASA ausmachen. Egal ob Mitglieder, Kunden oder ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter. Für sie alle möchte ich, wann immer es geht, ein offenes Ohr haben und gute Gespräche auf Augenhöhe mit ihnen führen können.

Schließlich können wir die vielen Aufgaben und oben genannten Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen. Haben Sie schon konkrete Vorstellungen in der künftigen Zusammenarbeit mit den Abteilungen, Gremien und Mitgliedern?

Ich möchte so bald wie möglich eine entsprechende Kennenlern-Tour durch die Abteilungen und Gremien der ASA unternehmen. Das wird auf jeden Fall eine der ersten Hauptaufgaben in meiner Tätigkeit sein und aufgrund der Größe und des vielfältigen Angebots des Vereins einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Zeit für einen ausführlichen und umfassenden Austausch möchte ich mir aber gerne nehmen, denn nur in diesen Gesprächen erfährt man wirklich, wo die Wünsche, Herausforderungen und Vorstellungen in den einzelnen Abteilungen liegen und mit wem man es in der täglichen Arbeit im Verein zu tun hat.

Auch anschließend soll der regelmäßige Austausch mit den Abteilungen, den handelnden Personen und den Kunden und Mitgliedern Grundlage für eine hoffentlich erfolgreiche Arbeit bilden.

Wo liegen Ihre eigenen sportliche Wurzeln bzw. Interessen?

Meine sportlichen Wurzeln liegen in meinem Heimatort Königsbronn, wo ich seit frühester Kindheit vor allem in den Sportarten Handball, Tennis und Skifahren aktiv war und teilweise noch heute bin. Insbesondere die Sportart Handball betreibe ich heute noch aktiv und werde mich daher auch bei den Partien zwischen der HSG Oberkochen/Königsbronn und der Aalener Sportallianz ausklinken müssen!

Daneben habe ich während der Schulzeit in Oberkochen noch recht erfolgreich Badminton gespielt und natürlich während des Studiums zahlreiche spannende und interessante Sportarten (manche waren allerdings auch nur bedingt reizvoll) kennenlernen dürfen.

Sportarten, die ich nie selbst betrieben habe, die ich aber sehr interessiert verfolge sind Eishockey und American Football (in Nordamerika).

Zum Abschluss noch eine persönliche Frage: Welche drei Dinge dürften auf einer einsamen Insel auf gar keinen Fall fehlen?

Natürlich ganz klar meine Familie, sprich meine Frau und meine beiden Töchter.

Bei allem weiteren käme es auf die Dauer des Aufenthalts drauf an: Für einen überschaubaren Zeitraum wären es vermutlich ein paar gute Bücher – entweder Krimis oder (Witschafts-) Sachbücher und eine gute Schlafgelegenheit. Wenn es doch etwas länger dauern sollte, schon eher die Möglichkeit, sich über das Weltgeschehen zu informieren und mit der Außenwelt zu kommunizieren, also vermutlich das Smartphone plus die zugehörige Möglichkeit, dieses auch aufladen zu können!

Haben Sie ein Lebensmotto?

Ein wirkliches Lebensmotto habe ich eigentlich nicht. Eher in die Richtung, dass man Siege und Erfolge zwar mitnehmen und ausreichend feiern und genießen sollte. Entscheidender ist es aber, aus den Misserfolgen und Niederlagen, die es zweifelsohne bei jedem gibt, zu lernen und die entsprechenden Schlüsse zu ziehen.

Herr Schramek, wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen Ihnen für Ihr Wirken bei der Aalener Sportallianz maximalen Erfolg und ein angenehmes Miteinander.

Unser neuer Geschäftsführer -Kurzporträt

- Tobias Schramek
- 43 Jahre, verheiratet, zwei Töchter
- wohnhaft in Herbechtingen-Bissingen
- Aufgewachsen in Königsbronn, weiterführende Schule in Oberkochen
- Studium Sportmanagement an der Uni Stuttgart
- Nach verschiedenen kürzeren Tätigkeiten, unter anderem auch in Aalen, seit 2011 Geschäftsführer des Turnverein Nellingen

 Hobbies: natürlich Sport (v.a. Handball, Tennis, Skifahren), Computer, Internet, Reisen, Geschichte

Sportliche Erfolge:

- Bundesfinale ,Jugend trainiert für Olympia' im Badminton mit dem Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen
- Deutscher Hochschulmeister im Handball mit der Universität Stuttgart
- Landesligameister und Aufstieg in die Württembergliga mit der HSG Oberkochen/Königsbronn



Manfred Pawlita als Geschäftsführer der Sportallianz verabschiedet

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Vereinsheim im Hirschbach wurde Manfred Pawlita im vergangenen Jahr als Geschäftsführer der Aalener Sportallianz verabschiedet. Stellvertretend überreichte Vorstandsmitglied Martin Dahm ein Präsent an Pawlita und bedankte sich im Namen von Vorstand, Präsidium und Hauptausschuss noch mals für die intensive und langjährige Zusammenarbeit.

Manfred Pawlita war seit 2019 hauptamtlicher Geschäftsführer unseres Vereins und hatte die drei Gründervereine DJK und MTV Aalen sowie TSV Wasseralfingen über mehrere Jahre beim Verschmelzungsprozess begleitet. Aufgrund privater Gründe bat Pawlita um Auflösung seines Arbeitsvertrags zum 1.10.2021. Dieser Bitte kam der Vorstand der Sportallianz nach. Nachfolger von Manfred Pawlita ist Tobias Schramek, der zum 1. April 2022 seine Tätigkeit als Geschäftsführer der Aalener Sportallianz beginnt.



Unser leistungsstarkes Team konzipiert und überwacht für Sie alle Bereiche der Elektrotechnik, von der Mittelspannungsschaltanlage, über die moderne Beleuchtungsanlage, sicherheitstechnische Einrichtungen (Brandmeldeanlage, Zutrittskontrollanlage usw.) bis zur Datendose und Steckdose am Arbeitsplatz.

Wir decken sämtliche Bereiche der HOAI ab und begleiten Ihr Projekt vom Entwurf bis zur Abnahme und Überwachung des Gewährleistungszeitraums.

Unsere Tätigkeitsfelder:

Wohnungsbau, Banken, Schulen, Kindergärten, Hallen, Pflegewohnheime, Industrie, Bürogebäude, Photovoltaik, Einkaufszentren









Auf dem Bild Martin Dahm (links) und Manfred Pawlita (rechts).



Bereits Mitte September letzten Jahres war im Sportzentrum der Aalener Sportallianz der Starttermin für's Spielen, Toben, Lernen und vor allem Bewegen. Der Sport- und Bewegungskindergarten "Wirbelwind" ist da unter der Trägerschaft der Aalener Sportallianz in Betrieb gegangen. Und in dieser Form ist er der einzige seiner Art in weiterem Umkreis.

In knapp einem Jahr Bauzeit ist eine Kita in Holzbauweise direkt im Anschluss an das bestehende Vereinsheim als zweigeschossiges Gebäude entstanden. Neben der bestehenden Turnhalle wurde im Erdgeschoss eine weitere Sporthalle und darüber eine "Sport- und Bewegungswelt" gebaut. Neu ent-

standen sind auf ebenfalls zwei Geschossen drei Gruppen- und alle nötigen Nebenräume wie Küche und Ruheräume sowie Büros für das Personal der Kita. Die Einrichtung ist barrierefrei zugänglich, ein Aufzug ist integriert. Insgesamt werden in der dreigruppigen Einrichtung letztlich ab Juni diesen Jahres rund 45 Kinder betreut werden. Derzeit sind rund 41 Kinder in der Einrichtung, aufgeteilt in eine Krippengruppe U3, eine Kindergartengruppe Ü3 und eine altersgemischte Gruppe von 2 bis 6 Jahren. Die Gruppen füllen sich bis zum Sommer noch. Betreut werden die Kinder von 14 pädagogischen Mitarbeitern und einer Hauswirtschaftskraft.

"An jedem Tag gibt es mindestens 60 Minuten angeleitete

Bewegung", sagt Dietmar King, Vorsitzender der Sportallianz. Diese sei altersgemäß auf die Mädchen und Jungen angepasst. Diese Stunde des täglichen Sports ist Pflicht. Denn sonst ist die Einrichtung kein Sport- und Bewegungskindergarten mehr. Das wird auch kontrolliert. Die täglichen Bewegungseinheiten werden von speziell geschulten Betreuerinnen und Betreuern und von Übungsleitern der Sportallianz abgehalten. "Auch diese brauchen dazu eine Zusatzqualifikation", erklärt Kristina Abele, die Leiterin der Einrichtung.

Dennoch fehlen auch bewährte Konzepte wie Rhythmik und Gesang nicht in der täglichen Arbeit. Die Kinder ha-

Wir bauen

für Ihre Zukunft!







Ellwangen | Altenburg info@hans-fuchs.de www.hans-fuchs.de









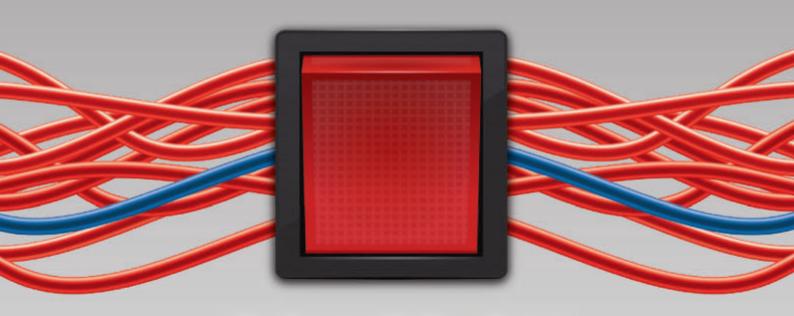




- Bauunternehmen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Industriebau
- Stahlbetonfertigteilbau







POWER ON FÜR IHRE ZUKUNFT





MONTEUR (M/W/D)

BAULEITER (M/W/D)

PROJEKTLEITUNG (M/W/D)

ELIN GMBHREHHALDENSTR. 23
73655 PLÜDERHAUSEN

73431 AALEN WEISSE STEIGE 10

WWW.ELIN.DE







ben außerdem die Möglichkeit, in verschiedene Sportarten reinzuschnuppern. "Wir haben Kooperationen mit verschiedenen Abteilungen der Aalener Sportallianz, und die funktionieren schon sehr gut", sagt Kristina Abele und nennt die Schwimmschule sowie die Kindersportschule als Beispiele. Natürlich laufe in dieser ersten Anfangsphase noch nicht alles ganz rund, wie man es sich vorstellt. "Aber wir arbeiten im Team ständig an Verbesserungen", sagt Abele. Auch vom Sportplatz vor der Tür sowie dem nahe gelegenen Wald kann man profitieren und sie vielfältig ins Programm einbinden.

Unter dem Motto "Kinder bewegen sich ins Leben" sollen die Kleinen bereits ab dem ersten Lebensjahr hier grundlegende Bewegungserfahrungen sammeln, sich vielfältig entwickeln und frei entfalten können. "Durch die Veränderungen der kindlichen Umwelt wird der Bewegungsraum unserer Jüngsten oftmals sehr stark eingeschränkt. Dem wollen wir mit unserem Konzept entgegenwirken", freut sich Kristina Abele. Und das kommt bei Kindern und den Eltern sehr gut an. "Die Kleinen haben jede Menge Spaß, sind ausgeglichener zu Hause, abends

Architekten | Innenarchitekten | Generalplaner





geschafft und erzählen mit viel Freude, was sie den Tag über erlebt haben, wie uns die Eltern berichten", ergänzt die Leiterin. Täglich gibt es ein frisch zubereitetes und gesundes Mittagessen von der angegliederten Vereinsgaststätte aus der Küche der Familie Knobel. Das Konzept spricht so gut an, dass sich immer noch Eltern bewerben, obwohl die Plätze faktisch ausgebucht sind, wie Kristina Abele beschreibt. So hat sich die Firma Zeiss einen Teil der Plätze für die Kinder ihrer Betriebsangehörigen gesichert. Derzeit läuft das Verfahren zur Zertifizierung zur



Sportkita in Zusammenarbeit mit dem Motorikzentrum in Schwäbisch Gmünd.

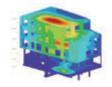
Das Investitionsvolumen beträgt rund 3,2 Millionen Euro. Zuschüsse kamen von der Stadt mit rund 1,5 Millionen Euro, und von Bund, Land, dem WLSB und dem Projektträger Jülich mit weiteren rund 540 000 Euro. Den Rest trägt der Verein. Geplant hat die Einrichtung Architekt Jürgen Heberling vom Büro ip21 GmbH Architekten in Wasseralfingen, am Bau beteiligt waren vornehmlich Betriebe aus der Region.













Massivbau

Stahlbau

Holzbau

Brückenbau

Baudynamik

Schwingungsisolierung

Telefon 07361 3791-0 | post@statikaalen.de

www.statikaalen.de



Am Bau des Sport- und Bewegungskindergartens waren folgende Firmen beteiligt:

Rohbau: Hans Fuchs Bauunternehmen, Ellwangen

Elektroarbeiten: ELIN Gebäudetechnik, Aalen

HLS: Becker GmbH & Co.KG, Aalen

Dachdeckerarbeiten: Kratky GmbH & Co.KG, Aalen

Architekturbüro: ip21 GmbH, Aalen

Elektroplanung: LDS Stockhammer Ingenieure GbR, Aalen

HLS Planung: Riedelsheimer & Haas GmbH, Aalen

Statik: Ohligschläger / Ribarek / Roll, Aalen

Zimmerarbeiten: Zimmerei FREY

Estrich: Estrich Wagner





Wir haben den Anspruch Sie bei der Projektierung und Montage Ihrer Lüftungsanlage von vornherein optimal zu begleiten. Deshalb können Sie sich bei uns auf folgende Prinzipien verlassen:

- schnelle und saubere Montage
- zuverlässiger Wartungs- und Kundenservice
- Kompetente Beratung

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- Raumlufttechnische Anlagen
- Klima- und Kälteanlagen
- Industrieabsaugungen
- Brandschutzsanierung
- Wohnraumlüftungen
- Wartungsarbeiten
- Reinraumanlagen
- Hygieneanlagen

ESW Luft- und Klimatechnik GmbH

Lindenstraße 37 · 73479 Ellwangen

Tel.: 07961 / 92 49 16-0 Fax: 07961 / 92 49 16-50

E-Mail: info@esw-klima.de



www.esw-klima.de

Unsere Geschäftsstelle

Aalener Sportallianz e.V., Spieselstrasse 23, 73433 Aalen

Unsere Geschäftsstelle ist Ihre Anlauf-, Informations-, und Vermittlungsstelle.

Insbesondere, wenn es um folgende Fragestellungen und Themenbereiche geht:

- alles zur Mitgliederverwaltung z.B. Aufnahmeanträge, Änderungen der persönlichen Verhältnisse, ...
- das komplette **Rechnungswesen**, alles zur Buchhaltung
- alle weiteren zentralen Dienste aus Verwaltung und Organisation
- alles zu unseren vereinseigenen Liegenschaften (Raumnutzung) im Hirschbach, Rohrwang und im Spiesel
- das regelmäßige Sportangebot (was wo wer?), grundsätzliche Fragestellungen zu allen Sportangeboten
- Versicherungen
- Recht wie z.B. Satzung und Ordnungen
- Schriften, Broschüren, PR, Website, etc.
- · Ehrungen, Ehrungskultur
- Veranstaltungen und Events
- Ansprechpartner f
 ür die externen Partner wie Stadt, WLSB, Stadtsportverb
 ände, Schulen, andere Vereine

Gerne sind wir zu folgenden Öffnungszeiten für Sie er-

reichbar:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: +49 7361 99900-10 Mail: info@sportallianz.com Web: aalener-sportallianz.de

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Geschäfts-

stelle sind gerne für Sie da:

Geschäftsführung / Geschäftsstellenleitung

Tobias Schramek

Mail: tobias.schramek@sportallianz.com



Mitgliederverwaltung

Heike Dargies-Meyer,

Mail: heike.dargies-meyer@sportallianz.com



Rechnungswesen / Vereinskollektion Christine Vandrey,

Mail: christine.vandrey@sportallianz.com



Auszubildende / Diverses

Ekaterherina Kaschigin,

Mail: ekatherina.kaschigin@sportallianz.com



• IT / Telefonsystem

Alexander Wunder

Mail: alexander.wunder@sportallianz.com



Außerhalb der Öffnungszeiten ist unser Anrufbeantworter für Sie geschaltet, oder Sie senden uns einfach eine E-Mail mit Ihrem Anliegen. Wir werden Ihnen dann baldmöglichst eine Rückantwort zukommen lassen.

Terminvorschau

Samstag, 7. Mai 2022 - Ehrungsfeier

Freitag, 3. Juni 2022 - Sportlerehrung Stadt Aalen

Samstag/Sonntag, 25./26. Juni 2022 - Wasseralfinger Tage

Donnerstag, 30. Juni 2022 - Delegiertenversammlung

Freitag/Samstag, 8./9. Juli 2022 - Sommersportfest mit Sportlerehrung

Freitag-Sonntag, 9.-11. September 2022 - Reichsstädter Tage

(Änderungen vorbehalten!)



Inklusion/Integration bei der Sportallianz Aalen

von Eva Gärtner Referentin für Inklusion und Integration

Zum Hintergrund:

Der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nimmt in Deutschland zu. In Aalen leben 19 401 Personen, die selbst oder von denen mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren ist (Zahlen von 2017). Es handelt sich um 28,9 % der Bevölkerung.

Deutlicher zeigt sich die Entwicklung in der Gruppe der 10 bis 18-Jährigen mit 40 % und betrachtet man die 0 bis 10-Jährigen, dann haben wir in Aalen einen Anteil von 44 % der Kinder mit Migrationshintergrund.

Die Mitgliederzahlen der ASA spiegeln diese Entwicklung keinesfalls wieder. Es gibt keine statistische Erhebung, aber mit Ausnahme einiger weniger Abteilungen erscheint der Verein in allen Bereichen bis hin zum Vorstand sehr "deutsch". Die Unterrepräsentanz der Migranten kann langfristig den Selbsterhalt eines Sportvereins gefährden. Gleichzeitig möchte der Verein seinen Beitrag zur Integration dieser Gruppe in die Gesellschaft leisten. Wie kann sich der Verein also öffnen, die Zugangsbarrieren erkennen und abschaffen und neue Mitglieder gewinnen?

Inklusion ist nicht nur eine gute Idee, sondern ein Menschenrecht. Welche Teilhabemöglichkeiten kann der Verein den Menschen mit Handicap bieten? Mit diesen Fragen befasst sich der Arbeitskreis Integration und Inklusion.

Unsere Ziele:

Menschen mit Behinderungen und/oder Menschen mit einem anderen kulturellen Hintergrund sollen ganz selbst-



verständlich Mitglied in der ASA sein und sich im Verein wohlfühlen. Wir möchten in einer sich rasant verändernden Gesellschaft einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit für alle leisten.

Zunächst haben wir eine Begehung der verschiedenen Sportstätten zusammen mit der Rollstuhlfahrerin Kerstin Abele gemacht, um die Barrieren, die Älteren und Menschen mit Beeinträchtigung den Zugang erschweren, aufzuspüren. Diese sollen nach und nach durch verschiedene Umbaumaßnahmen abgebaut werden.

Im Juli 2021 fand der Workshop "ASA ist IN – INklusion und INtegration" statt. Vereinsintern wollten wir die Mitglieder und Funktionäre für das Thema sensibilisieren. Vormittags behandelten wir den Umgang mit Migranten mit Selbsterfahrungsübungen, nachmittags stand der Umgang mit Behinderten durch einen Rollstuhlparcours und Blindenfußball auf dem Programm.





Sobald es die Coronabestimmungen zuließen, sind wir mit ersten Angeboten gestartet, gefördert durch den WLSB mit den Programmen "Inklusion im und durch Sport" und "Inte-



becker

Solar | Bad | Heizung | Flaschnerei

becker GmbH & Co. KG

Julius-Bausch-Straße 32 | 73431 Aalen

Tel: 07361.34 988 Mail: service@becker-aalen.de

www.becker-aalen.de



In Kooperation mit der Aalener Wohnungsbau fand wöchentlich für Kinder und Jugendliche Sport vor Ort statt (in der Gartenstraße auf der Grünfläche zwischen den Häuserblocks). Dies war ein voller Erfolg. Es kamen bis zu 20 Kinder, die nach dem langen Lockdown sich nur bewegen wollten.



Für muslimische Frauen (Kooperation mit Nachbarschaftszentrum Rötenberg) und für geflüchtete Frauen (Kooperation mit dem Landratsamt) fanden drei Schwimmkurse im Lehrschwimmbecken in Ebnat statt. Es handelt sich überwiegend um Nichtschwimmerinnen.

Im Rahmen eines Frauentreffs (Wohnungsbau in der Gartenstraße) bot eine Übungsleiterin der ASA viermal Yoga und Gymnastik an. In Kooperation mit der Diakonie fanden im Evangelischen Gemeindehaus Sport mit Frauen und Sport mit der ganzen Familie statt. Dieses Angebot richtete sich an Flüchtlinge.

Im Feriencamp in den Sommerferien und in den Herbstferien wurde versucht, Kindern, die bisher eher keinen Zugang zum Sport hatten, dies zu ermöglichen. Durch die finanzielle Unterstützung der Katholischen Kirchengemeinde Aalen konnte benachteiligten Kindern jeweils eine Woche Sport und Spaß (mit Vollverpflegung) geboten werden.



Im Feriencamp in den Sommerferien und in den Herbstferien wurde versucht, Kindern, die bisher eher keinen Zugang zum Sport hatten, dies zu ermöglichen. Durch die finanzielle Unterstützung der Katholischen Kirchengemeinde Aalen konnte benachteiligten Kindern jeweils eine Woche Sport und Spaß (mit Vollverpflegung) geboten werden.

Ebenfalls im Sommerferiencamp wurde in jeder Gruppe ein Rollstuhlparcours (mit Kerstin Abele) und Rollstuhlbasketball (mit Werner Rieger) gemacht. Die Kinder waren begeistert dabei und wir bekamen auch von den Eltern die Rückmeldung, dass das Thema die ganze Familie beschäftigte. Unser Ziel ist es, Kinder mit Handicaps am Sport teilhaben zu lassen und wir denken, dass wir am besten mit den Kleinsten damit beginnen. Kinder mit Beeinträchtigungen waren schon öfter im Kindersport, allerdings waren die ÜbungsleiterInnen meist ziemlich unsicher, wie sie mit der Situation umgehen sollten. Deshalb fanden verschiedene Online-Fortbildungen für Übungsleiter statt. Im November 21 organisierte die Abteilung Kindersport und Kiss eine Fortbildung zum "Umgang mit besonderen Kindern im Sport". Wir konnten Christine Ernst, die Sonderschullehrerin ist, als Referentin dafür gewinnen.



Der Arbeitskreis Integration und Inklusion hat im Berichtsjahr einen hoffnungsvollen Anfang gemacht und erste meist positive Erfahrungen gesammelt. Die Angebote wurden überwiegend begeistert angenommen. Mit den verschiedenen Kooperationspartnern knüpften wir ein enges Netzwerk und natürlich haben wir für das Jahr 2022 Erwartungen geweckt auf weitere interessante sportliche Aktivitäten.

Weitere Interessierte sind in unserem Arbeitskreis herzlich willkommen.







Integrations- & Inklusionsworkshop der Aalener Sportallianz

Überaus interessante und zum Teil völlig neue Erfahrungen machten die über 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Einführungsworkshops "ASA ist IN" zum Thema "Integration und Inklusion". Präsidiumsmitglied Eva Gärtner hatte zusammen mit dem Arbeitskreis am vergangenen Samstag ein umfassendes Programm mit sehr guten, kompetenten Referenten auf die Beine gestellt, um die teilnehmenden Mitglieder und Verantwortlichen aus den verschiedenen Abteilungen bzw. Bereichen der Aalener Sportallianz zum Thema zu informieren und vor allem zu sensibilisieren.

Nach einer Eröffnungsrunde, in der die aktuelle Situation sowie Herausforderungen und Ziele des Vereins beleuchtet wurden, übernahmen Bettina Seipp und Shamall Baghchaiy mit der Intention, existierende Barrieren im Kopf zu erkennen und abzubauen. Beide sind beim Landratsamt des Ostalbkreis als Ansprechpartner für Fragen rund um Integration zuständig und führten die ASA-Mitglieder mit verschiedenen Übungen und Fragestellungen spielerisch in das komplexe Thema der Integration ein. Dabei rückten sie Schritt für Schritt die Blickwinkel von Beteiligten und Betroffenen in den Fokus, um sie schlussendlich zusammenzuführen.

Nach einer Mittagspause wurde am Nachmittag eindrucksvoll aufgezeigt, mit welchen alltäglichen Problemen und Hindernissen Menschen mit Handicap zusätzlich zu ihrer eigentlichen Behinderung zu kämpfen haben. Kerstin Abele, die selbst seit 32 Jahren mit dem Rollstuhl lebt, dabei den Rollstuhlsport für sich entdeckt hat und sich in Aalen außerdem stark für Barrierefreiheit engagiert, führte durch einen eigens aufgebauten Rollstuhlparcours. Alle Teilnehmer

konnten im Rollstuhl sitzend aus eigener Sicht erleben und erfahren, wie herausfordernd das Leben mit einem Rollstuhl ist und dass es hinsichtlich tatsächlicher Barrierefreiheit nicht nur in den Sportvereinen noch sehr viel zu tun gibt.

Benjamin Zoll vom Württembergischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband (WBRS), der gleichzeitig als Referent in der Nikolauspflege und Tilly-Lahnstein-Schule in Stuttgart tätig ist und täglich mit sehbehinderten Menschen arbeitet, machte mit den staunenden ASA-Vertretern sehr plastische erste Schritte im Bereich Blinden-Fußball. Am Ende der abwechslungsreichen Einheiten war der größer gewordene Respekt gegenüber dieser anspruchsvollen Sportart fast schon greifbar, nach der eigenen Erfahrung wurde das hohe Leistungsniveau der blinden Sportler von vielen komplett neu eingeordnet.

Am Ende der Veranstaltung war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer offensichtlich, dass im Bereich "Integration & Inklusion" noch viel zu tun ist, aber auch als Verein im Verbund viel geschaffen werden kann. Dazu wurden seitens der Aalener Sportallianz die ersten Weichen gestellt und bereits erste Angebote erfolgreich geschaffen. Dass dies erst der Anfang sein soll und weitere regelmäßige Maßnahmen geplant sind, betonten auch die am Workshop teilnehmenden Vorstandsmitglieder Martin Dahm und Thomas Meyer. Beide brachten ihre Hoffnung zum Ausdruck, dass die guten Ideen und Initiativen des Vereins auch von der Politik erkannt und mit angemessenen Förderprogrammen nachhaltig begleitet werden.

Fragen und Anregungen rund um "Integration & Inklusion" bei der Aalener Sportallianz können jederzeit per E-Mail an inklusion@sportallianz.com gerichtet werden.



NEU - Unsere neuen Vereinsbusse sind da!

Zum Jahresende 2021 wurden unsere neuen Vereinsbusse angeliefert. Die beiden hochwertigen Vito-Tourer von Mercedes-Benz bieten jeweils Platz für insgesamt 9 Personen (inkl. Fahrer) und stehen ab sofort für alle Abteilungen kostenfrei zur Verfügung. Die Beförderung von Kindern und Jugendlichen hat dabei im Falle von Terminüberschneidungen grundsätzlich Vorrang.

Gebucht werden können die Fahrzeuge über die folgende E-Mail-Adresse:

fuhrpark@sportallianz.com

Organisiert werden Reservierung und Vergabe hauptverantwortlich von Peter Rothenstein, er ist gleichzeitig auch erster Ansprechpartner bei etwaigen Fragen.

Ein großes und ganz herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an unsere beiden starken Partner "Autohaus Bruno Widmann" und "Kreissparkasse Ostalb", die mit ihrer großartigen Unterstützung diese Anschaffung der Aalener Sportallianz überhaupt erst möglich gemacht haben!









TRAINERAKADEMIE

NEU – Trainerakademie der Aalener Sportallianz

Mit der Trainerakademie plant die Aalener Sportallianz ein besonderes Kompetenzzentrum für die Aus-, Fort- und Weiterbildung ihrer Trainer/innen.

In der Trainerakademie sollen alle wichtigen Themen aus dem Übungsbetrieb gebündelt werden, also alles Wesentliche rund um Trainingsaufbau, Trainingssteuerung, Optimierung der Trainingsinhalte sowie Themen bezüglich Wettkampf. Mit gezielter Unterstützung erhalten die Trainer/innen und Übungsleiter/innen der Sportallianz quasi vor der eigenen Haustür zukünftig neuen Rückenwind bei der täglichen Arbeit mit den Mitgliedern und Sportlern des Vereins.

Viele Übungsleiter/innen kennen die folgenden Problemfelder bei der Ausübung ihrer Tätigkeit nur zu gut:

Viele von uns kennen diese Art von Problemen nur zu gut:

- · Zeitdruck,
- · Unvollständige Informationslage,
- · Unklare und divergierende Ziele,
- Keine eindeutig definierte Vorgehensweise bei der Problemlösung,
- · Generationenwechsel,
- USW

Mit der Akademie sollen mittels zielführender spezifischer Seminare, Workshops, themenbezogener Referate, spannender Vortragsreihen oder auch Individualtrainings verschiedene Möglichkeiten zur Problemlösung aufgezeigt und den unverzichtbaren Übungsleiterinnen und Übungsleitern in attraktiver Art und Weise neue Impulse vermittelt werden.

Der Bedarf nach einem regelmäßigen, auch interdisziplinären Austausch ist in der Regel bei allen Trainerinnen und Trainern groß. Dieser Austausch soll mittels der Akademie gefördert, neue, vereinsinterne Netzwerke gebildet und die in der Regel bereits vorhandenen zahlreichen Ideen im Einzelnen aufgegriffen und weitermultipliziert und damit der Dialog im Verein nachhaltig institutionalisiert werden.

Der Sportlicher Leiter Peter Rothenstein wird federführend und in Leitungsfunktion für die Entwicklung der Trainerakademie verantwortlich sein. Mit seiner Expertise, insbesondere aus dem (Hoch-)Leistungssport, ergänzt mit dem Team und dem Knowhow der Sportfachkräfte, sind die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung bereits geschaffen.

In einem ersten Schritt wird zusammen mit den Abteilungen eine Bedarfsanalyse durchgeführt, damit basierend auf den daraus gewonnenen Erkenntnissen eine zielgerichtete Planung aufgesetzt werden kann.



Tennis-Gaststätte im Spiesel

Frische traditionelle und moderne Küche

Traditionelle italienische Küche mit neuen modernen Kreationen kann man in der "Trattoria dei Nonni" im Tennisheim Spiesel genießen. Pasquale und Pietro lanneo, der für die Küche zuständig ist, orientieren sich mit ihrem Familienbetrieb an Rezepten, die sich schon seit Generationen bewähren, die aber auch immer wieder kreativ abgeändert werden. Und das alles natürlich mit frischen Zutaten. In gemütlichem Ambiente der Gaststube mit 45 Plätzen bietet die Trattoria in freundlicher Atmosphäre Raum für Treffen mit Freunden, ein gemütliches leckeres Essen mit der Familie oder Familienfeiern und Geschäftsessen, Hochzeiten oder Firmenveranstaltungen. Auf Wunsch bietet der Küchenchef auch deutsche Gerichte oder vielseitige Buffets.



Tel.: +49 7361 74533 E-Mail: ianneo@web.de







Sportbekleidung der Aalener Sportallianz im Vereinsshop

Sportbekleidung im repräsentativen weiß-blau-schwarzen ASA-Design für unsere Sportlerinnen und Sportler, Übungsleiter*innen, Sportteams und Mannschaften sowie alle Vereinsmitglieder und solche, die es werden wollen gibt es bei uns im Vereinsshop.

Bestellen geht ganz einfach: Das Bestellformular kann telefonisch (07361 99900-10) oder auch per E-Mail (info@sportallianz.com) bei der Geschäftsstelle angefordert werden. Wir lassen grundsätzlich immer ein paar Bestellungen zu-

sammenkommen, gehen dann auf unseren Lieferanten zu und melden uns, sobald die bestellten Teile abholbereit sind. Mit etwas Lieferzeit muss gerechnet werden, nicht immer sind die Bestellungen kurzfristig verfügbar.

Über den Link https://aalener-sportallianz.de/verein/vereinskollektion/ könnt ihr Euch das komplette Sortiment unserer Vereinskollektion jederzeit online anschauen.

Wer Fragen dazu hat, darf sich gerne direkt an unsere Verantwortliche wenden. Eine einfache Mail reicht: christine. vandrey@sportallianz.com.

























NEU - ASA-Socken ab sofort erhältlich im Vereinsshop!

Es gibt einen Neuzugang in unserer Vereinskollektion.

Ab sofort sind weiß-blau-schwarze Socken im ASA-Design in den Unisize-Größen 37/41 und 42/46 in unserer Geschäftsstelle erhältlich, der Preis beträgt € 4,00 pro Paar.

Die Socken gibt es nur in limitierter Menge, also schnell bestellen und die Socken exklusiv sichern. Bestellungen bitte schriftlich an die Geschäftsstelle (E-Mail: info@sportallianz. com) oder telefonisch (Tel. 07361 / 99900-10).



ELEKTRO JERG

KOMPETENZAUSERFAHRUNG

IHR FACHBETRIEB FÜR ELEKTROTECHNIK SEIT 1904

Gebäude- und Kommunikationstechnik Beleuchtungstechnik

Automatisierungstechnik

Starkstromtechnik

E-Mobilität / Ladeinfrastruktur

Bahnhofstr. 58 | 73430 Aalen | www.elektro-jerg.de

Hol dir die ASA-Vereinsapp!

Ich hab' sie schon, Du auch...?

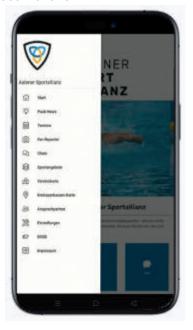
In Kooperation mit unserem Partner Kreissparkasse Ostalb und dem Software-Dienstleister "Appack", hat die Aalener Sportallianz eine eigene ASA-Vereinsapp aufgesetzt, die über alle gängigen App-Stores kostenlos auf Handy, Pad oder Tablet heruntergeladen werden kann.

Die App ist inhaltlich an unsere Website angedockt und kann

Push-Nachrichten (auch eingegrenzt auf bestimmte Abteilung) direkt an mobile Endgeräte senden.

Fortan muss man also auch unterwegs nicht mehr auf aktuelle Informationen rund um die Sportallianz und vor allem die eigene Sportart oder Abteilung verzichtet werden.









GEOTECHNIK AALEN GmbH & Co. KG

Baugrund- und Gründungsberatung

Robert-Bosch-Straße 59 • 73431 Aalen fon 0 73 61/9 40 60 • fax 0 73 61/94 06 10 www.geotechnik-aalen.de • info@geotechnik-aalen.de

Bereits seit 6 Jahren.

"DIE WELT"-beste Bank im Ostalbkreis.



SIEGER BANKENTEST– Beratung Privatkunden -

Kreissparkasse Ostalb

14 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für



Januar 2022

SIEGER BANKENTEST - Beratung Firmenkunden -

Kreissparkasse Ostalb

5 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH



Januar 2022

SIEGER BANKENTESTBeratung Private Banking

Kreissparkasse Ostalb

5 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH



Januar 2022

BESTE BANK IN
BADEN-WÜRTTEMBERG
– Beratung Privatkunden - Gold

Kreissparkasse Ostalb

Im Test: ca. 1.000 Bankfilialen in Deutschland in 2021

> Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH



Januar 2022

BESTE BANK IN BADEN-WÜRTTEMBERG – Beratung Private Banking - Silber –

Kreissparkasse Ostalb

Im Test: ca. 1.000 Bankfilialen in Deutschland in 2021

> Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH



Kreissparkasse Ostalb





DANKESCHÖN

sagen wir unseren treuen Partnern und Sponsoren, die uns mit ihrer Werbeanzeige erneut unterstützen und damit die Erstellung und Herausgabe unseres Vereinsmagazins in dieser Form möglich machen!

AOK

Allianz Bernlöhr

Alphaco

Autohaus Bierscheider

Autohaus Donofrio

Autohaus Hautmann

Autohaus Widmann

AWT

Bäckerei Braunger

Bassler

Becker

Blumen Ulrich

Brendle Metallbau

Brucker Spedition

Burk Farben

Büro zwosieben

Druckerei Wahl

Elektro Jerg

Elektro Sogas

ELIN

Estrich Wagner

ESW-Klima

Facility Service

Frank Osteopathie

Gaiser Radsport

Geiger Papier

Geotechnik Aalen

Getränke Keller

Hans Fuchs Bauunternehmen

HUMA Immobilien

Hygiene Rapf

Franke

Frev Zimmerei

Früchtehaus Hieber

Hensoldt

HLS Riedelsheimer

IP21

Intersport Schoell

Kratky

Kreissparkasse Ostalb

LDS

Maler Siedler

Mapal

Nowinta

Mehmet Fahrradservice

Metzgerei Vetter

OKgo Reisebüro

Physio Frank

Reisser

Renta

Rossaro

Saturn

Scheuerle Siebdruck

Seyffer Elektrotechnik

Sparkassenversicherung

Stadtwerke Aalen

Statikbüro Ohligschläger

Strahlentherapie Ostalb

System Strobel

Telenot

Tempo

VR-Bank Ostalb

Wasseralfinger Brauerei

Wohnungsbau Aalen

Württ. Versicherung Köllges

Zeiher Dienstleistungen



130 Jahre

Karlstraße 43 73433 AA-Wasseralfingen 07361 71139



Wo Brot noch Brot ist

IHRSTARKER 1 PARTNER FÜR MOBILITÄT

OX IN DER REGION

Bierschneider















www.bierschneider.de

FÖRDERVEREIN



RAINER Abele

1. Vorsitzender



JOSEF STROBEL

2. Vorsitzender



MARCEL SILBERMANN

Kassierer



SANDRA Braunger

Schriftführerin

Kontakt bitte an foerderverein.vorstand@sportallianz.com

Förderverein Aalener Sportallianz e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

Im Rückblick hat uns die Corona-Pandemie auch in 2021 alles abverlangt. Zum Leidwesen von uns allen sind gemeinsame Feste, Aktionen und Erlebnisse im vergangenen Jahr auf nahezu Null heruntergefahren. Doch wie sagt man so schön, das Glas ist mindestens halbvoll und so wollen wir optimistisch in die Zukunft schauen.

Als Förderverein ist es uns ein Anliegen, dass die Mitglieder der Aalener Sportallianz solidarisch zu ihrem Verein stehen und die mannigfaltigen Angebote weiter nutzen und schätzen. Die Werte unseres Vereins sind in der heutigen Zeit, in der scheinbar Oberflächlichkeit und Beliebigkeit manchmal die Oberhand gewinnen, wichtiger denn je. Wir als Förderverein sehen die Unterstützung für den Jugendsport als oberstes Ziel an. Dazu wollen wir auch wieder Veranstaltungen generieren und/oder unterstützen. Im Einzelfall kommen wir da auch auf die Abteilungen zu, wenn es sinnvoll oder notwendig ist.

Die Sportallianz benötigt solidarische Unterstützung und erhält diese durch unseren in 2019 gegründeten Förderverein. Wir freuen uns um jedes neue Mitglied unseres Fördervereins. Deshalb unser Appell: Sei Teil des Fördervereins - mach mit!

WAS fördern wir?

Die Unterstützung der Aalener Sportallianz e. V. ist unser Hauptanliegen. Wir stellen finanzielle Mittel für Anschaffungen oder Projekte zur Verfügung und richten Sportfeste aus, aber auch Bewirtungen an den Wasseralfinger und Reichsstädter Tagen. Der finanzielle Aufwand unser Sportallianz ist angesichts der mannigfaltigen und wertvollen Aktivitäten beträchtlich und rechtfertigt eine Unterstützung durch unseren Förderverein.

WIE können SIE mitmachen? Da gibt es mehrere Möglichkeiten

- 1. **Werden Sie Mitglied** (Mindestbeitrag 10.-€) gerne können Sie auch einen höheren Beitrag bezahlen. Wenden Sie sich per Mail (s.u.) an uns und wir lassen Ihnen den Mitgliederantrag gerne zukommen.
- 2. Für Firmen und Betriebe besteht die Möglichkeit durch **Sponsoring**vereinbarungen mit dem Förderverein einen attraktiven Werbezweck zu erreichen und dabei gleichzeitig die Sportangebote der Aalener Sportallianz zu unterstützen.
- 3. Helfen Sie bei künftigen Veranstaltungen wie z.B. der TurnGala oder auch Reichstädter Tagen in Aalen aktiv mit. Die Einnahmen aus der Bewirtung ermöglichen es uns, die Wünsche der Kinder und Jugendlichen zu erfüllen



und die Sportallianz finanziell zu unterstützen.

4. **Spenden** Sie oder sprechen Sie uns an, wenn Sie jemanden kennen, der uns unterstützen möchte!

WO gibt es weitere Informationen?

Auf der Internetseite www.aalenersportallianz.de finden Sie unter der Rubrik **Partner/Fördervereine** weitere Informationen. Unter anderem unsere Satzung und den Mitgliederaufnahmeantrag.

Wir freuen uns, Sie als Förderer in unserer Gemeinschaft begrüßen zu dürfen. An dieser Stelle wollen wir uns auch bei den bisherigen Unterstützern unseres Fördervereins herzlich bedanken. Eure Unterstützung ist für die Aalener Sportallianz unverzichtbar.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Schreiben Sie uns eine E-Mail an: **foerderverein.** vorstand@sportallianz.com

VORSTAND / PRÄSIDIUM





VORSTAND / PRÄSIDIUM



Kassenprüfer
Hermann Sorg
Irene Römer
Claudia Bolsinger
Datenschutzbeauftragter
Florian Albat

Kinderschutzbeauftragte
Christl Winter



TEAM UNSERER SPORTHAUPTAMTLICHEN



Peter Rothenstein Leitung BGM, Sportlicher Leiter, Leiter Trainer Akademie, Ausbildungsleiter Azubis Sport & Fitnesskaufmann /Frau & Büromanagement



Johannes Gärtner SPORTIVO Leitung, Leitung Schwimmschule



Julia Jeutner Stellv. SPORTIVO Leitung



Nicole Abele Teamleitung SPORTIVO Mama-Welt



Dominic Boland Teamleitung SPORTIVO Trainingszentrum



Andrea Baur Leitung Kinderwelt



Tina Böhle KiSS Leitung



Philipp Heidemann Leitung Ballschule & Feriensportcamp



Victoria Schneider Stelly. Leitung BGM



Felix Kaufmann Dualer Student Schwimmschule & SPORTIVO



Ryan Newman Dualer Student Schwimmschule



Lara Eisenbart Auszubildende SPORTIVO, Mitgliederbetreuung Fitnesswelt



Leon Frömer Auszubildender SPORTIVO & KiSS



Luna Maier FSJlerin Kindergarten & KiSS



Anna-Lena Saretzki Maren Wahl

Praktikantin SPORTIVO



Praktikantin SPORTIVO





ANDREA BAUR

Koordinatorin Kinderwelt kinderwelt@sportallianz.com



TINA Böhle

Abteilungsleiterin Kindersportschule (KiSS) kiss@sportallianz.com



PHILIPP HEIDEMANN

feriensportcamps@ sportallianz.com ballschule@sportallianz.com

Kinderwelt der Aalener Sportallianz hat sich neu aufgestellt

Kinderwelt
Koordinatorin: Andrea Baur

Bambinis Abteilungsleiterin: Barbara Henne Kindersportschule (KiSS) Abteilungsleiterin: Tina Böhle Kinderturnen Abteilungsleiter: Yusif Jafarov

In den letzten Jahren sind die Bereiche in der Kinderwelt stetig gewachsen. Vor allem der Bereich Bambinis für die 0-3-Jährigen findet wachsender Anklang. Die Bambinis stellen die Grundlage für den ganzen Verein dar. Hier machen die späteren Sportler/innen der Aalener Sportallianz ihre ersten Bewegungs- und Körpererfahrungen und Erlernen die motorischen Grundlagen. Weiter geht die motorische Entwicklung ab 3 Jahren in den Abteilungen Kindersportschule (KiSS) und Kinderturnen. Je nach Sportart erfolgt als nächster Schritt dann das spezifische Training in den Wettkampfsportabteilungen im Vorschul- oder späteren Schulalter.

Um die Wettkampfsportabteilungen mit Kindern auch entsprechend versorgen zu können, ist der Bereich Kinderwelt von großer Bedeutung. Deshalb haben wir uns noch mal neu aufgestellt, um alle Bereiche mit einer Mischung aus Haupt- und Ehrenamt gut stemmen und vor allem in den nächsten Jahren auch weiter ausbauen zu können.

Ein Herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an **Barbara Henne**, die in den letzten Jahren den Bereich Bambinis groß gemacht hat und sich in Zukunft ausschließlich um die 0-3-Jährigen in einer eigenen Abteilung kümmern wird.

Yusif Jafarov verstärkt das Team der Kinderwelt und kümmert sich in Zukunft um die Abteilung Kinderturnen. Ebenfalls eine neue Abteilungsleitung hat die KiSS. Hier ist ab sofort **Tina Böhle** die Ansprechpartnerin und wird von **Philipp Heidemann** in den Bereichen Ballschule und Feriensportcamps leitend unterstützt.

Andrea Baur agiert neu als übergreifende Koordinatorin der Kinderwelt und ist für die Vernetzung der drei Abteilungen zuständig. Somit erfolgt eine engere Zusammenarbeit der drei Abteilungen und es wird in Zukunft mehr gemeinsame Aktionen der Kinderwelt geben.

Unterstützt von Seiten des Präsidiums der Aalener Sportallianz werden wir außerdem durch **Christine Vandrey** als Referentin der Kinderwelt. Sie vertritt auch im Gremium unsere Interessen.

Ebenfalls ein großer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Übungsleiter/innen der Kinderwelt! Ohne sie wäre die Kinderwelt aufgeschmissen. Das vielfältige Angebot von Montag bis Freitag, die Aktionen an Wochenende und das Einbringen beim ständigen on-off in Coronazeiten – VIELEN DANK FÜRS MITTRAGEN UND MITGESTALTEN!

Im Vereinsalltag erfahren und schätzen wir zudem zunehmend eine ganz besondere Kombi. Die Zusammenarbeit und das Zusammenwachsen von Haupt- und Ehrenamt.

Und so darf der Dank an die hauptamtlichen Sportfachkräfte nicht ausgelassen werden! Im Team sind wir unschlagbar!

KINDERWELT



BARBARA HENNE

Abteilungsleiterin Bambinis bambinis@sportallianz.com



YUSIF Jafarov

Abteilungsleiter Kinderturnen kinderturnen@sportallianz.com



LUNA MAIER

FSJlerin

Hier noch einmal im Überblick die Ansprechpartner/innen der Kinderwelt:

Abteilung Bambinis:

Barbara Henne bambinis@sportallianz.com

Abteilung Kinderturnen:

Yusif Jafarov kinderturnen@sportallianz.com

Abteilung KiSS Kern-KiSS, KiSS-Workshops, KiTa-Kooperationen:

Tina Böhle kiss@sportallianz.com

Ballschule, Feriensportcamps, Kooperationen Schule:

Philipp Heidemann ballschule@sportallianz.com feriensportcamps@sportallianz.com

Koordination Kinderwelt:

Andrea Baur kinderwelt@sportallianz.com

Gemeinsamer Aktionen der Kinderwelt im Jahr 2022

Für das Jahr 2022 haben wir viele tolle gemeinsame Aktionen der Kinderwelt geplant:

- Faschingskinderdisco ONLINE am Faschingsdienstag
- · Ostereier-Suche vor Ostern
- Flohmarkt von Eltern für Eltern (Sportartikelbörse / Bedarfsbörse für Baby und Kinder)
- Toben am Samstag für die ganze Familie
- · Turni-Tobi-Halle im November
- Kinderwelt-Weihnachtsfeier im Dezember



Wir suchen:

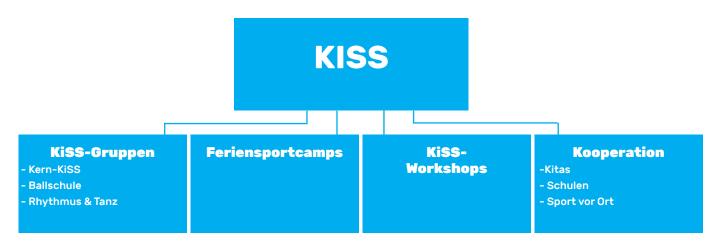
- Übungsleiter/innen mit Lizenz für die KiSS sowie ohne/mit Lizenz für die Bambinis und Kinderturnen
- Helfer/innen (ab 15 Jahren) für die Gruppen von 3-10 Jahren in den Abteilungen KiSS und Kinderturnen
- Außerdem brauchen wir Unterstützung in unseren Feriensportcamps.

Sowohl Übungsleiter/innen als auch Helfer/innen bekommen über die Übungsleiterpauschale eine Bezahlung.

Nähere Informationen bei Interesse gibt es bei Andrea Baur (andrea.baur@sportallianz.com).

Das Kinderwelt-Team freut sich auf DICH!

Kindersportschule (KiSS)- ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Sportangebot für Kinder von 3-10 Jahren



Die KiSS bietet neben ihren KiSS-Gruppen in den Bereichen Kern-KiSS, Ballschule und Rhythmus & Tanz auch Feriensportcamps und Workshops an und ist zudem Kooperationspartner von Schulen und Kitas.

Unsere KiSS-Gruppen:

Kern-KiSS

In der Kern-KiSS sind die Kinder im Alter von 3-10 Jahren immer nach Jahrgängen in den Gruppen mit max. 15 Kindern zusammen eingeteilt. Sie werden von einer ausgebildeten Sportfachkraft in den motorischen Grundlagen aller Sportarten ausgebildet. Hier verfolgt die KiSS ihr Motto: "Früh beginnen, spät spezialisieren!" Die Kinder lernen im KiSS-Unterricht die vielfältige Bandbreite aller Sportarten kennen und lernen die Grundlagen, um später in die gewünschte Wettkampfsportabteilung zu wechseln. Neben den koordinativen und konditionellen Fähigkeiten werden auch sportartspezifische Fertigkeiten spielerisch, aber strukturiert nach einem Rahmenlehrplan vermittelt.

Ballschule

Die Ballschule ist für ballbegeisterte Kinder im Alter von 3-10 Jahren genau das Richtige. Hier erfolgt ein optimaler Einstieg in die Welt der Sportspiele. Die ausgebildeten Sportfachkräfte arbeiten nach der wissenschaftlichen Methode der Heidelberger Ballschule.

Rhythmus & Tanz

In unseren Rhythmus & Tanz-Gruppen wird die Basis für alle Turn- und Rhythmussportarten gelegt. Ab 4 Jahren können die Kinder in diesen Stunden ihre Körperhaltung, Koordination, Beweglichkeit und ihren Rhythmus schulen.

RÜCKBLICK 2021:

Das Jahr 2021 war für die Kindersportschule (KiSS) wie das Vorjahr coronabedingt von Höhen und Tiefen geprägt.

Begonnen haben wir das Jahr im zweiten Lockdown mit Online-KiSS-Stunden. Das Angebot umfasste Indoor-Activities, Rhythmus & Tanz-Einheiten, Turnen & Kraft, Modern Dance und zweimal in der Woche eine Kinderdisco. Die Stunden wurden nicht so zahlreich angenommen wie beim ersten Lockdown. Es wurde deutlich, dass den Kindern das persönliche gemeinsame Sporttreiben vor Ort fehlt. Sich mit anderen Kindern zu messen, der Teamgeist, die Fairness sowie das aufeinander Acht geben, sind wichtige Aspekte des Sports und entscheidend für die Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes. Diese können den Kindern durch Live-Streams nicht nähergebracht werden. Zudem fehlt die ausgiebige Bewegung in der Sporthalle.

Im Mai konnten wir zum Glück wieder Sport im Freien anbieten. Die ständig wechselnden Regelungen der Regierung haben es uns nicht leicht gemacht – mal war eine Gruppengröße von 5 Kindern, mal eine von 10 Kindern erlaubt. Dann durften wir zunächst nur kontaktlosen Sport betreiben, dies wurde irgendwann auf kontaktarm gelockert. Die kompletten kalte Monate durch durften wir zudem nur im Freien trainieren. Trotzdem haben wir den KiSS-Unterricht unter den gegebenen Bedingungen die ganze Zeit über aufrechterhalten, um den Kindern in einer schwierigen Zeit ein Stück weit "Normalität" im Alltag zu ermöglichen. Gerade während Corona war und ist die Bewegung der Kinder und das Miteinander im Sport mehr denn je ein wichtiges Thema.

Im Juni war es dann endlich soweit und wir konnten unseren regulären KiSS-Unterricht wieder starten. Nicht nur die KiSS-Kinder, auch das KiSS-Team war sehr glücklich darüber.

KINDERWELT 42

KISS-KOOPERATIONEN

DANKE

Wir sind sehr dankbar über die Treue der KiSS-Kinder während der schwierigen Corona-Zeit und freuen uns umso mehr über die gewachsene KiSS-Mitglieder-Zahl. Unser Ziel ist es, wieder in einen normalen Sportalltag zu gelangen und als KiSS für Ihre Kinder da zu sein. Wir möchten weiterhin sorgenfreie qualitativ hochwertige KiSS-Stunden ohne Einschränkungen anbieten.

Was ist neu?

Im neuen KiSS-Schuljahr 2021/2022 haben wir unsere KiSS-Gruppen um eine Mini-KiSS 1 für unsere 3-Jährigen, eine Mini-KiSS 2 für unsere 4-jährigen sowie mit einer neuen Gruppe Mini-Ballschule für 3-4-Jährige erweitert.

Auch unser Team hat sich neu aufgestellt. Im April kam Philipp Heidemann, studierter Sportökonom, als Nachfolger von Marlene Mayr und neuer Bereichsleiter für die Ballschule und die Feriensportcamps in unser Team.

Im September folgte Tina Böhle, studierte Sportwissenschaftlerin, als Nachfolgerin von Gloria Schneider. Seit Januar 2022 ist sie die Leitung der Kindersportschule, da Andrea Baur nun als übergeordnete Koordinatorin der Kinderwelt fungiert.

Als neue Übungsleiter/innen kamen Lorena Lenz für unsere Mini-Ballschule sowie Yusif Jafarov für unsere Kita-Kooperation dazu. Nach seinem FSJ und Lizenzausbildung leitet Felix Kaufmann nun als dualer Student bei der Aalener Sportallianz die Kurse Mini-KiSS 2 und KiSS Stufe 2. Luna Maier ergänzt das Team seit Anfang September 2021 als unsere neuen FSJlerin.

AUSBLICK 2022: Für den Sommer planen wir zudem einen KiSS-Tag für alle KiSS-Kinder mit ihren Familien. Hier bekommen die Eltern einen Einblick, was ihre Kinder im KiSS-Unterricht alles lernen.



Kooperation mit unserer Sportkita Wirbelwind

Unsere Kursübersicht sowie die Zeiten finden Sie auf unserer Homepage unter aalener-sportallianz.de/kindersportschule-aalen

Schnupperkinder sind jederzeit Willkommen!

Ansprechpartnerin für Infos und Anmeldung: Tina Böhle

kiss@sportallianz.com Tel.: 07361/999 00 14

KiSS-Kooperationen

Kooperationen mit Kitas

Auch unsere Kooperationen mit den Kitas haben trotz Corona stattgefunden und wurden zudem weiter ausgebaut. Neben St. Vinzenz und St. Josef sporteln die Kinder der Kita St. Maria und unserer vereinseigenen Sportkita Wirbelwind jetzt ebenfalls wöchentlich mit unseren KiSS-Übungsleiter/innen.

Kooperationen mit Schulen

Die Kooperation Schule findet mit der Grundschule in Fachsenfeld statt. Auch hier wurde von 2 AG`s auf 3 AGs pro Woche im laufenden Schuljahr ausgeweitet.

Sport vor Ort - Kooperation mit dem Wohnungsbau Aalen

In Kooperation mit dem Wohnungsbau Aalen fand in den Monaten Juni und Juli wöchentlich das integrative Projekt für Kinder und Jugendliche "Sport vor Ort" statt. Inhalt der Sportstunden waren neben vielen Bewegungs- und Fangspielen, auch Basketball-, Völkerball-, und Hockeystunden sowie weitere verschiedene Fang- und Wurfspiele. Das Projekt war mit insgesamt 20 teilnehmenden Kindern, die sich nach dem Lockdown ausgiebig bewegen wollten, ein voller Erfolg.



Sport vor Ort in der Gartenstraße

KISS - FERIENSPORTCAMPS





Die Feriensportcamps der Aalener Sportallianz sind ein abwechslungsreiches und sportliches Betreuungsangebot in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien. Jeden Tag, von 7.30 - 16.30 Uhr, betreuen wir Kinder im Alter von 6-13 Jahren in unserem Sportzentrum Rohrwang. Den teilnehmenden Kindern wird dabei viel Spaß, Action und Abwechslung geboten, mit Einblicken in viele verschiedene Sportarten. Die sportpädagogische Betreuung erfolgt durch erfahrene Sportwissenschaftler/innen, Sport- und Gymnastiklehrerinnen und lizenzierte Übungsleiter/innen. Bei all den Aktivitäten steht besonders der Spaß im Vordergrund, mit dem Fokus den Kindern die Lust und Freude an der Bewegung und dem gemeinsamen Erleben zu vermitteln.

RÜCKBLICK 2021:

Nach dem schwierigen Jahr 2020 stellte auch das zweite Corona-Jahr die Feriensportcamps vor einige Schwierigkeiten. Ähnlich wie im Jahr zuvor musste leider auch im Jahr 2021, aufgrund von steigenden Infektionszahlen und strengen Corona Auflagen, das Ostercamp abgesagt werden. Auch bei den Pfingst-Camps gab es viele Hürden zu meistern. So planten wir unter strengen Corona-Auflagen ein verkürztes Camp am Vormittag von 8 – 13 Uhr mit 3 Gruppen à 5 Kindern, um trotzdem den Eltern ein verlässlicher Partner zu sein. Erfreulich waren die Lockerungen, die mit der zweiten Ferienwoche kamen. So konnte man die Gruppenanzahl auf zwei Gruppen, mit insgesamt 20 Kindern, erhöhen.





Weitere Lockerungen kamen dann schließlich mit den steigenden Temperaturen und so konnte sich unser Team mit großer Freude auf die anstehenden Wochen in den Sommerferien vorbereiten. Mit über 300 angemeldeten Kindern in den Sommerferien konnte sich die Aalener Sportallianz schließlich über ein sehr erfolgreiches Sommerferien-Sportcamp freuen. Neben zahlreichen Bewegungs-, Fangund Ballspielen, war in jeder Woche das Inklusionsprogramm ein ganz besonderes Highlight. Mit Kerstin Abele und Werner Rieger konnten zwei erfahrene Übungsleitende gewonnen werden, die den Kindern eindrucksvoll Rollstuhlbasketball (Werner Rieger) aber auch die alltäglichen Hürden im Rollstuhl (Kerstin Abele) näherbrachten und die Kinder dies auch selbst ausprobieren und erfahren ließen. Am Ende konnten sich die Kinder über ein kleines Rollstuhlbasketball-Turnier und über einen Alltagsrollstuhl-Führerschein freuen.

Weitere Programmpunkte waren interessante Baseball-, Basketball- und Handballeinheiten, ein Hindernis-Parcours, bei dem spielerische Koordination und Geschicklichkeit geschult wurde, ein "Waldtag" mit aufregenden Erlebnissen in der umgebenden Natur und (sofern Wetter und Temperaturen es zuließen) ein Ausflug ins Freibad Unterrombach. Neben den zahlreichen sportlichen Aktivitäten, den kreativen Stunden im Bastelzelt und vieles mehr, gab es zudem in jeder Woche die Möglichkeit das Sportabzeichen abzulegen. So war für alle etwas dabei, das besonders die vielen müden aber glücklichen Kinder am Ende der jeweiligen Campwochen bewiesen.



KINDERWELT 44

KISS - FERIENSPORTCAMPS



Was ist neu?

In Kooperation mit unserem Sportkindergarten Wirbelwind wird es erstmalig auch ein Feriensportcamp für Kinder im Alter von 3-5 Jahren im Sommer geben. Vorrang haben zunächst die Kinder der Sportkita, aber es wird auch freie Plätze für weitere Interessierte geben.

AUSBLICK 2022:

Auch 2022 bietet die Aalener Sportallianz wieder als verlässlicher Partner die Feriensportcamps in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien an.

Die Fakten und Termine auf einen Blick:

Feriensportcamps der Aalener Sportallianz für Kinder im Alter von 6-13 Jahre

Betreuungszeit von 7.30 - 16.30 Uhr

Verpflegung inkl. Frühstück, Mittagessen und Nachmittagssnack





Osterferien 19.04. - 22.04.2022 (4 Tage)

Pfingstferien 1. Woche: 07.06. - 10.06.2022 (4 Tage)

2. Woche: 13.06. - 15.06.2022 (3 Tage)

Sommerferien 1. Woche: 01.08. - 05.08.2022

2. Woche: 08.08. - 12.08.2022 3. Woche: 15.08. - 19.08.2022 5. Woche: 29.08. - 02.09.2022 6. Woche: 05.09. - 09.09.2022

Herbstferien 02.11. – 04.11.2022 (3 Tage)

Anmeldung online über

aalener-sportallianz.de/feriensportcamps

Ansprechpartner:

Philipp Heidemann

E-Mail: feriensportcamps@sportallianz.com

Tel.: 07361/999 00 14



KiSS-Workshops

- ab sofort ein monatliches Zusatzangebot für alle interessierten Kinder

RÜCKBLICK 2021: Im vergangenen Jahr gab es aufgrund von Corona nur einen Inliner-Workshop für Anfänger und einen für Fortgeschrittene.

Was ist neu? Im Jahr 2022 haben wir mit einem monatlichen Workshop-Angebot unsere Zusatzangebote weiter ausgebaut. Dadurch haben unsere KiSS-Mitglieder die Möglichkeit, verschiedene Sportarten und Aktivitäten sowohl kennenzulernen als auch selbst auszuprobieren. Auch KiSS-Nichtmitglieder sind bei unseren Workshops herzlich willkommen!



Die Fakten und Termine auf einen Blick:

Unser vielfältiges Angebot richtet sich an Kinder zwischen 4 und 15 Jahren.

Termine: ein Samstag im Monat Dauer der Workshops: ca. 3 Stunden Die Workshops finden im Raum Aalen statt.

29.01.2022 **Spaß auf den Skiern** (Alter: 6-10 J.) Ein Vormittag mit verschiedenen kleinen

Übungen und Spaß auf der Piste. 19.02.2022 **Luftakrobatik** (Alter: 10-12 J.)

Eine spannende und außergewöhnliche

Erfahrung an dem Vertikaltuch.

26.03.2022 Ringen und Raufen (Alter: 5-10 J.)

Kinder messen spielerisch ihre Kräfte und

Bewegungsmöglichkeiten.

23.04.2022 Kinder Yoga (Alter: 4-6 J.)

Asanas werden spielerisch durch Tierund Pflanzenweltbilder ausprobiert.





28.05.2022 Waldtag (Alter: 5-8 J.)

Die Natur hautnah erleben und kennenlernen.

25.06.2022 Inliner (Alter: 6-10 J.)

Das Erlernen der Fahrtechniken für Anfänger und Fortgeschrittene.

23.07.2022 Rollstuhl-Olympiade (Alter: 6-10 J.)

Ein 10-Kampf, der mit dem Rollstuhl gemeistert

wird

24.09.2022 Einräder (Alter: 6-10 J.)

Schulung von Gleichgewicht und Körpergefühl.

22.10.2022 Blindenfußball (Alter: 12-15 J.)

Spielerisches Heranführen vom Sehenden zum

Blinden.



19.11.2022 Selbstverteidigung (Alter: 6-10 J.)

Kennenlernen der eigenen Möglichkeiten und

Grenzen.

17.12.2022 Zirkus und Akrobatik (Alter: 4-10 J.)

Erlernen von Kunststücken (Jonglieren,

Balancieren, Tücher, Hula-Hoop, etc.)

Anmeldung online über aalener-sportallianz.de/workshops

Ansprechpartnerin: Tina Böhle workshops@sportallianz.com

Tel.: 07361/999 00 14

BAMBINIS & KINDERTURNEN

Bambinis & Kinderturnen

Die Gruppen der Bambinis:

Krabbelkäfer

Mit gerade einmal 4 Monaten sind die Babys reif zur Teilnahme. Über Beobachten der anderen Kinder, Fingerspiele, Singen, Kniereiter oder den Parcours erkunden können die Käferle erste Momente in Gemeinschaft von Gleichaltrigen verbringen. Zunächst in der Beobachterrolle und dann Schritt für Schritt aktiv im Geschehen.



Ein kleiner Mattenberg wird für Käfer ganz groß!



Spannend die vielen Erfahrungen...

Laufzwerge

Ab dem sicheren Laufalter dann schließen sich, je nach Entwicklung/Bedarf, die LAUFZWERGE an. Das sog. Eltern-Kind-Turnen bietet den 1-3jährigen einen umfassenderen Bewegungsparcours, erste Erfahrungen im Umgang mit Bällen, Seilen oder dem Schwungtuch. Wir Tanzen, Singen und tun alles dafür um am Ende der Stunde glückliche Kindergesichter nach Hause entlassen zu können.



Gemeinsam macht's doppelt Spaß!

Windelrocker

Ein weiterer Zweig der Bambinis, bilden im rhythmischen Bereich unsere Windelrocker. In der Gruppe, in der Kinder ab dem sicheren Laufalter teilnehmen können, dürfen die Kleinen erste Erfahrungen mit Rhythmus, Tanz, Instrumental und gemeinsamer Bewegung sammeln. Die Eltern-Kind-Tanzgruppe ist aktuell im Aufbau und erfreut sich jederzeit über Zuwachs.

Die Gruppen im Kinderturnen:

Springmäuse:

Im Kinderturnen starten wir mit den Springmäusen im Alter 3 – 5 Jahren. Die Kinder erwarten in den Stunden tolle Bewegungsparcours, erste Erfahrungen mit Spielen in der Gruppe und deren Regeln, Turnen nach Bewegungsvorgaben, Tanzen und den Rhythmus spüren und vieles mehr.



Schwingen an Ringen

BAMBINIS & KINDERTURNEN

Speedies:

Mit 6 Jahren stehen dann die Türen zu den SPEEDIES offen. Zu den fordernderen Parcours schnuppern die Kinder außerdem in verschiedene Sportarten wie Hockey, Badminton oder auch Leichtathletik rein. Teamspiele mit- und gegeneinander gehören in jede Stunde.

Mädchenturnen

Eine besondere Gruppe im Bereich Kinderturnen stellt die MÄDCHENTURNGRUPPE dar. Mädels im Alter ab 6 Jahren können hier einmal die Woche ohne Wettkampfbezug turnen. Abgerundet wird die Stunde mit Spielen, Bewegungsschulungen und vielem mehr.



Mädchenturnen

Kindertanz

Im Bereich Kindertanz wollen wir Angebote schaffen, in denen sich die Kleinsten (3-5 Jahre) im Bereich Musik und Rhythmus bewegen, erste Choreographien erarbeiten und ein wenig Auftrittsluft schnuppern dürfen. Wir bieten in der Altersstufe verschiedene Gruppen an, wobei sich jede Gruppe durch ihre eigene "Besonderheit" auszeichnet. In die Stunde der TANZMÄUSE sind Elemente der rhythmischen Sportgymnastik, sowie verschiedene Handgeräte (Band, Ball, Reifen, Seil, ...) integriert. Bei den TANZSTERNCHEN sind es die gemeinsamen Singspiele, die prägen.

Rückblick 2021:

Wie das alte endet, startet das neue Jahr ... im Lockdown. Entschleunigen ließen wir uns hiervon jedoch nicht. Zwar konnten wir uns lediglich über die Bildschirme sehen und motivieren, aber immerhin. Ab Januar hatten wir die allgemeinen Bewegungsangebote für die Bereiche Bambinis, KISS und KiTu im Livestream zusammen geschaltet. Ab Juni wars dann endlich so weit. Wir konnten uns wieder auf Präsenzsport freuen. Wie waren wir froh, wie hatten die Kinder gestrahlt. Waren in vorangegangenen Sommermonaten die Hallen doch eher leerer, waren sie in 2021, egal wie heiß es war, gut gefüllt. Welch eine Bewegungsfreude!

Über die lange Zeit der erneut geschlossenen Hallen zeigten sich nun jedoch erneut kleinere und größere Hürden. Wie

selbstverständlich entwickeln sich die Kids gewöhnlich kontinuierlich weiter. Jetzt waren die Kids ohne den bisherigen Fluss schwuppdiwupp eine ganze Ecke älter in die Gruppen zurückgekehrt. Doch in welcher Gruppe sollten sie nun wieder einsteigen? Viele Kinder waren es gar nicht mehr gewohnt, ohne ihre Eltern zu sein. Was tun, weil sie plötzlich nicht mehr allein zum Sport gehen wollten? Wie sichern wir hygienische und den Vorgaben entsprechend einwandfreie Sportstunden? Viele Fragen, denen sich Eltern wie ÜbungsleiterInnen und Verein stellen mussten. Gemeinsam, so denke ich, haben wir die Hürden genommen. Der Neustart war gemeistert. Unsere Kinder konnten wieder glücklich und zufrieden gemeinsam Sport treiben. Seither genießen wir die Stunden mit den Kindern noch mehr, schätzen es einfach weiter machen zu können und freuen uns auf den Alltag und die Regelmäßigkeit ... von der wir vor "Corona" vielleicht hin und wieder genug hatten?!?

Was ist neu bei den Bambinis?:

Die Bambinis sind seit dem 1.1.2022 eine eigene Abteilung mit Barbara Henne als Abteilungsleiterin.

Mit diesem Schritt können die Bambinis weiterwachsen und die Angebote ausgebaut werden.

Sinnvoll ist in diesem Zuge auch die Ausgliederung des Sportangebote für Mamas. Unsere Kurse FIT MIT BABY wurden in den vergangenen Jahren gerne genutzt. Wir haben über die Zeit jedoch mehr Bedarf und Potential in diesem Angebot gesehen, als wir im Bereich Bambinis umsetzen können. Vor allem war es uns aber wichtig, spezifischere Angebote zu konzipieren. Um für euch ein umfassenderes und passgenaueres Angebot für die Zeit der Schwangerschaft bis ins "Mama sein" anbieten zu können, gingen die Kurse über in die dafür geschaffene MAMA-WELT als Teil des neuen Bereichs SPORTIVO. Nicole Abele steht allen Interessierten gerne mit Rat und Kursangeboten zur Seite. (mehr Infos zur Mama-Welt auf der Seite 151)

Was ist neu beim Kinderturnen?:

Die Abteilung Kinderturnen hat seit dem 1.1.2022 einen neuen Abteilungsleiter und ist jetzt eine eigenständige Abteilung. Mit Yusif Jafarov konnten wir einen Übungsleiter aus dem Kinderturnen für diese Aufgabe gewinnen und freuen uns sehr darauf mit ihm gemeinsam weiterhin viele Kinder im Kinderturnen für Bewegung begeistern zu können.

Unsere Kursübersicht für die Bambinis und Kinderturnen sowie die Zeiten finden Sie auf unserer Homepage unter aalener-sportallianz.de/kinderwelt

Schnupperkinder sind jederzeit Willkommen!

Ansprechpartnerin Bambinis Ansprechpartner Kinderturnen

Barbara Henne Yusif Jafarov

bambinissportallianz.com kinderturnen@sportallianz.com

KINDERWELT 48

UNSER KINDERWELT-TEAM



ANDREA BAUR



TINA **BÖHLE**



SANDRA **BURKERT**



ANNABELL

DAUS

DOROTHEE DAUS



ABDULLAH

NADINE DINC

ENJI



HÜLYA DINUCCI



CHRISTINE **ERNST**



BIANCA ESTERL



LEON FRÖMER



TOM **GENTNER**



PHILIPP HEIDEMANN



BARBARA HENNE



MARLENA HENNE



GABI HERKOMMER



STEPHANIE **KARTAL**



BETTINA KLAUS-EINSIEDEL



LISA **KRISSMER**



ELENA LAUK



ANNETTE LORENZ



LUNA MAIER



SYBILLE RÖHM

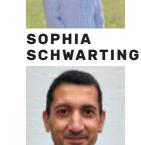




SONJA **SACHS**



VICI **SCHNEIDER**



JUSIF YAFAROV



CHRISTINE **VANDREY**



WAGNER



NADINE WEISS

TRINKHAUS

aalener-sportallianz.de

SINA



JOHANNES GÄRTNER

Leitung Schwimmschule schwimmschule@sportallianz.com



BARBARA Henne

Koordinatorin Schwimmschule schwimmschule@sportallianz.com

Schwimmen lernen - leicht gemacht!

Auch ohne Absicht gerät der Mensch unter Umständen in tiefes Wasser: das Ausflugsboot kentert oder man fällt in den Pool - viele Situationen am Wasser können schnell gefährlich werden. Da ist es schlicht lebensnotwendig, sich über Wasser halten zu können und am besten, sicher schwimmen zu können. Einem Familienmitglied, dass nicht schwimmen kann, bleibt der Zugang zu einem Teil unserer Welt verwehrt. Damit sind nicht nur Schwimmhallen, Spaß- und Freibäder gemeint, sondern auch der Badeurlaub am Meer und die gesamte Palette der Wassersportarten in Flüssen und Seen bis hin zum Ozean. In den letzten zwei Pandemiejahren hat sich die Situation noch einmal deutlich verschärft. Die Schwimmschule der Aalener Sportallianz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil an Nichtschwimmern*innen in der Bevölkerung, vom Kindergartenkind bis hin zum Erwachsenen, deutlich zu reduzieren. Im ganzheitlichen Ansatz der Schwimmschule stehen die sechs Grundfähigkeiten des Schwimmens (Gleiten, Schweben, Antrieb, Atmung, Springen & Tauchen) im Vordergrund. Unser Schwimmschulteam, unter der Leitung von Johannes Gärtner, besteht ausschließlich aus lizensierten

Trainern, die alle die Ausbildung zum Rettungsschwimmer absolviert haben und diese auch regelmäßig erneuern. Zusätzlich wurde der gesamte Trainerstab der Schwimmschule durch den Württembergischen Schwimmverband im Bereich Anfängerschwimmen ausgebildet und bildet sich regelmäßig fort.

Das Schwimmkonzept besteht aus fünf aufeinander aufbauenden Grundkursen. In 38 Wochenkursen werden alle fünf Wochen bis zu 180 Kinder, Jugendliche und Erwachsene betreut. Dabei arbeiten wir aktuell im Lehrschwimmbecken Ebnat und im Hallenbad Aalen. Auch das Aquafit in Oberkochen wollen wir langfristig wieder als Kursstandort nutzen. Kinder ab vier Jahren erlernen in der Schwimmschule nach und nach die drei Schwimmtechniken Rücken, Kraul sowie das Brustschwimmen. In altersgerechter spielerischer Form werden sportmotorische Bewegungsabläufe sowie neue Bewegungserfahrungen rund um das Element Wasser vermittelt. Zudem ist es uns besonders wichtig den emotionalen sowie sozialen Austausch der Kinder zu fördern. Für talentierte Kinder, die viel Spaß im Wasser haben, kann die Schwimmschule als Grundlage für das wettkampforientierte Abteilungsschwimmen der Aalener



KINDERSPORT 50

SCHWIMMSCHULE



Lehrschwimmbecken Ebnat

Sportallianz dienen. Die Schwimmschule betreut neben den Kindern auch ein Konzept für Jugendliche und Erwachsene. Dieses besteht aus Stilschulungen, Anfängerschwimmkursen und Unterrichtsstunden mit 1:1 Betreuung. Es ist nie zu spät, um Schwimmen zu lernen. Egal ob Neueinsteiger oder Fortgeschrittener, es besteht bei uns auch für Erwachsene jederzeit die Möglichkeit seine Schwimmlage zu verbessern oder eine neue zu erlernen.

Unsere Schwimmlehrerinnen











Duales Studium





Das Trainerteam im Lehrschwimmbecken Ebnat

Von der Wassergewöhnung zur Wasserbewältigung

Den Anfangsbaustein des Schwimmens legt der Kaulquappenkurs - unsere Wassergewöhnung. Hier betreuen wir Kinder ab drei Jahren und führen sie in einer spielerischen Atmosphäre an das ungewohnte Element Wasser heran. Die Kleinen machen erste Bewegungserfahrungen im Wasser und werden singend und planschend auf den folgenden









BODENBELÄGE SONNEN- UND SICHT-SCHUTZ **OUTDOOR UND SAUBERLAUF** FARBEN, PFLEGE & SERVICE

Bodenbelag-Aktion

für Selbstverleger

Vinyl Click Design-Belag zum Beispiel: oak grey oder beige in Dielen- oder Fliesenoptik

- » inkl. 1 Std. Anlernen durch den Profi auf Ihrer Baustelle
- ▶ inkl. Unterbodenprüfung und Aufmaß
- → inkl. Trittschalldämmung
- → inkl. Dampfbremse
- > inkl. Sockelleisten → inkl. Lieferung
- → inkl. Profiwerkzeug-Verleih

statt 49,90 €/m² jetzt nur



Nägeleshofstraße 51 · 73434 Aalen Telefon 07361/62574 · Fax 07361/680424 mail@burk-aalen.de · www.burk-aalen.de Montag - Freitag von 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

SCHWIMMSCHULE

Anfängerkurs vorbereitet. Im Anfängerschwimmkurs (die Frösche) werden Kinder, frühestens ab dem Alter von vier Jahren in zehn Einheiten à 45 Minuten an die sechs Grundfähigkeiten Schweben, Gleiten, Atmung, Springen, Tauchen sowie den Antrieb mit den Armen und Beinen herangeführt. Ziel des Kurses ist neben der Rückenlage und dem Rückenbeinschlag auch das Erlernen des Brustarmzugs sowie des Kraulbeinschlags in Bauchlage, sodass die Kinder sich einige Meter ohne Hilfsmittel im Wasser fortbewegen können. Durch Tauchspiele, Sprünge ins Wasser, Spannungsübungen und vieles mehr, werden den Kindern hier die Grundlagen der Wasserbewältigung aufgezeigt.

Grundlagen vertiefen – neue Schwimmlagen entdecken

Für Kinder, die sich bereits mehrere Meter ohne Hilfe über Wasser halten und fortbewegen können, ist der Seepferdchenkurs gedacht. In diesem Fortgeschrittenenkurs werden die bereits erlernten Fähigkeiten weiter vertieft, sodass die Kinder am Ende des Kurses deutlich sicherer und längere Strecken im Wasser ohne Hilfsmittel absolvieren können. Hier ist es den Kindern auch möglich ihr heiß ersehntes Seepferdchenabzeichen abzulegen. Schwimmen ist deutlich mehr, als sich nur über Wasser zu halten. Im Otterkurs und Biberkurs wird die Bewegungsvielfalt der Kinder noch einmal gesteigert. Hier werden die Grundlagen für einen richtigen

Startsprung, Rückenstart, tiefes und weites Tauchen nach Ringen und durch Tore sowie die Grundlagen des Rückenund Kraulschwimmens erlernt.

Kooperationen mit KiTas und Schulen

Gemeinsam mit der Stadt Aalen hat die Schwimmschule 2019 das Projekt "Aalen lernt Schwimmen" ins Leben gerufen. Das langfristige Ziel besteht darin, dass zukünftig jedes Grundschulkind in Aalen schwimmen kann. Im letzten Jahr konnten wir die Kooperation auf sechs komplette Klassenstufen der Gartenschule, Greutschule und Grauleshofschule ausweiten. Sechs lizensierte Schwimmlehrer*innen leiten vormittags das Schulschwimmen im Hallenbad Aalen und Lehrschwimmbecken Ebnat. Durch die Kooperation erreichen wir viele Kinder, die bisher noch wenig Überschneidungspunkte mit dem Schwimmen hatten und denen der Zugang zum Regelkurs ggf. verwehrt geblieben wäre.

Im Optimalfall sollten Kinder bei der Einschulung bereits schwimmen können. Mit diesem Ansatz streben wir zukünftig Kooperationen mit Kindergärten und KiTas an. Die ersten Kurse liefen im Sommer 2021 mit dem Kindergarten Zochental. Weitere Kurse sollen unter anderem mit unserer eigenen KiTa Wirbelwind folgen.





Innovativ Bewegen

Mit unserer Erfindung des Drahtwälzlagers helfen wir unseren Kunden, innovativ zu sein.



Baseball-Nachwuchs geht mit zwei neuen Teams in die neue Saison

Nach wie vor weist der Nachwuchsbereich der Baseballabteilung eine positive Entwicklung auf, auch wenn die Pandemie einmal mehr dafür gesorgt hat, dass die geplanten Nachwuchsteams 2021 keinen regulären Spielbetrieb durchführen konnten.

Rund 20 Kinder und Jugendliche sind momentan im Training, mit denen man in der Saison 2022 nunmehr mit einer Schülermannschaft am regelmäßigen Spielbetrieb teilnehmen wird. An den Spieltagen wird jeweils ein "Doubleheader" gespielt, sprich 2 Spiele nacheinander über jeweils max. 5 Innings bzw. 1,5 Stunden pro Spiel. Der vorläufige Spielplan liegt bereits vor und sieht wie folgt aus (Terminänderungen vorbehalten):





Schüler-Landesliga I

Mai Heidenheim vs. ASA
 Mai ASA vs. Göppingen
 Mai Tübingen vs. ASA
 Mai ASA vs. Heidenheim
 Juni ASA vs. Tübingen
 Juni Göppingen vs. ASA
 Juli ASA vs. Gammertingen 1
 Juli Gammertingen 1 vs. ASA
 September ASA vs. Gammertingen 2
 September Gammertingen 2 vs. ASA
 Spielbeginn: jeweils 11:00 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Zusätzlich werden auch die jüngsten "Minis" am diesjährigen Spielbetrieb in Form von einzelnen T-Ball-Turnieren teilnehmen. Ein eigenes Turnier im Aalener Rohrwang ist dabei auch fest eingeplant.

Durch gezieltes Training werden die



Die neuen Trikots sind da

Jungs und Mädels durch die Trainer Paul Soos und Thomas Meyer auf die anstehende Spielrunde vorbereitet, in der man am Anfang erfahrungsgemäß sicherlich noch etwas Lehrgeld bezahlen muss.







Die neubestellten orangefarbenen Trikots wurden bereits im vergangenen Jahr bestellt und geliefert, jetzt hoffen die Verantwortlichen darauf, dass Corona nicht erneut die Saison stoppt. Interessierte Neuzugänge, die Baseball kennenlernen und auch Teil unserer Teams werden möchten, sind jederzeit willkommen. Kostenloses Reinschnuppern und Mitmachen im Rahmen unseres regulären Trainingsbetriebs ist jederzeit möglich.

Kontakt: mini@strikers.de (4-8 Jahre) / jugend@strikers.de (9-15 Jahre)

Trainer gesucht!

Das Engagement eines hauptamtlichen Nachwuchstrainers,

der das vorhandene Potential innerhalb der Aalener Sportallianz bzw. an den örtlichen Schulen und Kindergärten zugunsten der Aalener Baseballer aktivieren kann, sprich regelmäßige Schuppertrainings in den Kindersportgruppen sowie an Kindergärten und Schulen durchführen soll, ist nach wie vor ein Thema bei den Strikers.

Ergänzend zu dieser Personalie suchen die Baseballer der Sportallianz im übrigen nach wie vor auch Helfer und Trainer (mit oder ohne Übungsleiterlizenz), um auch in Zukunft einen optimalen Trainingsbetrieb gewährleisten zu können. Dazu auch Schiedsrichter und Scorer, die für die Organisation der Spiele dringend benötigt werden. Interessierte dürfen sich jederzeit bei der Baseballabteilung melden (baseball@sportallianz.com).











Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Kindersport	Baseball-Minis, Schüler & Jugend (4-15 J.)	Stadion im Rohrwang (ab April)	Di	16.30 - 18.00
	Baseball-Minis, Schüler & Jugend (4-15 J.)	Stadion im Rohrwang (ab April)	Fr	16.30 - 18.00

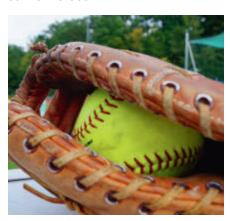
Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

KINDERSPORT 54

Nachwuchsförderung bei den Feriensportcamps der Aalener Sportallianz und im Rahmen der Sportivo-Eröffnung

Der Breitensportbeauftragte des BWBSV Patrik Knechtle reiste am 30. August und 3. November 2021 für zwei volle Tage nach Aalen, um im Rahmen der Feriensportcamps der Aalener Sportallianz kindgerechte Baseballaktionen zum Reinschnuppern und Mitmachen anzubieten.

Rund 120 Kinder im Alter von 6-13 Jahren waren insgesamt mit dabei, und sie ließen sich von Patrik gerne und schnell in den Baseballsports einweihen und dafür begeistern. Die Baseballeinheiten, die altersgerecht in drei bzw. zwei altershomogen zusammengestellten Gruppen über jeweils 90 Minuten abgehalten wurden, fanden viel Anklang – für einige ganz begeisterte Teilnehmer/innen gingen sie sogar zu schnell vorüber.





Die Resonanz auf die Baseballaktionen mit Patrik war sehr positiv. Einige feste Neumitglieder konnten dadurch bereits für die Abteilung gewonnen werden, einige andere haben beim Training reingeschnuppert und möchten sich den Strikers-Nachwuchsteams anschließen. Dadurch wurde es auch möglich, für den Spielbetrieb 2022 eine T-Ball-Mannschaft sowie ein Schülerteam zu melden.

Auch in diesem Jahr ist wieder geplant, zusammen mit Patrik Knechtle im Rahmen von Feriencamps bzw. Schulaktionstagen die Sportart Baseball Kindern und Jugendlichen in Aalen näher zu bringen.

Am 4. September war die Baseballabteilung im Rahmen der Sportivo-Neueröffnung mit einem Aktionsstand in der Wasseralfinger Spieselhalle vertreten. Die Besucher konnten sich im Zielwerfen versuchen. Es galt mit insgesamt 20 Würfen möglichst viele Bälle in die sogenannte Strikezone – ein 43 cm breites und ca. 1 m hohes "Fenster" – zu werfen, keine ganz leichte Aufgabe, vor allem nicht aus einer Entfernung von mehreren Metern, wie der eine und andere Werfer nach etlichen Versuchen feststellen musste.

Trotzdem wurden einige Talente gesichtet. Bei den Mädels schnitt Verena Gambuti mit einer Trefferquote von 18/20 am erfolgreichsten ab. Bei den Jungs stach Tom Gentner mit einem Treffer mehr (19/20) hervor. Beide dürfen sich im Rahmen einer Trainingseinheit bei der Abteilung Baseball als Prämie eine AA-Teamcap abholen.







Powersteps (Alter: 8 - 12 Jahre)

von Monika Häusler

Da dieses Jahr keine Veranstaltungen etc. stattfanden, ein paar Impressionen der powersteps.













Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit	
Kindersport	Powersteps	Turnhalle im Rohrwang	Di	18.30 - 19.30	
Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!					

FUSSBALL

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Kindersport	Bambinis	Stadion im Hirschbach (Sommer)	Di	16.00 - 17.15
Kindersport	F-Fußballjugend	Stadion im Hirschbach (Sommer)	Di	17.30 - 19.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

KINDERSPORT 56

WIR SUCHEN DICH

HANDBALL BEGEISTERT, ENERGIEBÜNDEL, KAMPFGEIST TEAMPLAYER.



Finde Dein Team mit dem nebenstehenden QR-Code oder schreib uns eine Mail: handball@sportallianz.de



HANDBALL



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Kindersport	Minis 7-8 Jahre	THG Turnhalle	Di	17.00 - 18.30
	E-Jugend 9 bis 10 Jahre	THG Turnhalle	Мо	17.30 - 19.00
		Talsporthalle	Do	17.30 - 19.00
	D-Jugend 11 bis 12 Jahre - Mädchen	Karl-Weiland-Halle	Мо	17.30 - 19.00
		Talsporthalle	Do	17.30 - 19.00
	D-Jugend 11 bis 12 Jahre - Jungen	Talsporthalle	Мо	17.30 - 19.00
		Sporthalle am Schäle	Fr	17.30 - 19.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

KINDERSPORT 58





KARL KÖPPEL

Abteilungsleiter aikido@sportallianz.com



DANIEL GEH

Stellvertretender Abteilungsleiter aikido@sportallianz.com

Aikido - Jahresbericht 2021

Auch das Jahr 2021 stand wieder im Zeichen von Corona. Aber was bedeutet dies genau für eine Sportart wie Aikido?

Als Kontaktsportart im Innenraum ist Aikido hier besonders betroffen. Aikido ist eine Kampfkunst, d.h. es soll eine Harmonie zwischen Uke (Angreifer) und Nage (Verteidiger) geben. Um dies zu erreichen, wird miteinander anstatt gegeneinander gearbeitet. Dies ist sehr ungewöhnlich für Selbstverteidigung. Zur Übung werden Techniken auch mal in Zeitlupe durchgeführt und besonders auf die Atmung geachtet. Pandemie-bedingt nicht gerade praktisch, wenn man tief ein- und ausatmet... So ist leicht zu verstehen, dass das Training dieses Jahr nur sehr unregelmäßig stattfand.

Außerhalb des Dojos konnten wir le-

diglich zwei Motorradtouren unternehmen. Zum einen die Vatertags-Tour, die uns über Neresheim, Höchstädt, Harburg, Altmühltal, vorbei am Hesselberg, über Dinkelsbühl wieder heimwärts führte, zum anderen an Fronleichnam wieder bei einer Rundtour über Bühlertal, Jagsttal, Taubertal, Schnelldorf, Schopfloch zurück nach Westhausen. Beide Male konnten wir Coronabedingt nur eine Vesperpause einlegen, da die Gaststätten durch den Lockdown geschlossen hatten. Aber.... wir konnten immer bei bestem Wetter und Sonnenschein eine Pause an der Strecke einlegen, was im Rahmen der Tour fast schon die bessere Lösung war.

Ebenso haben wir wieder beim Stadtradeln mitgemacht. Roland hat hier innerhalb der drei Wochen mit 1523 km am meisten eingesammelt. Aber auch andere unserer Abteilung haben mit 600-800 km pro Person ordentlich Strecke gemacht.



Motorradtour



Predigt an Rolands Geburtstag

AIKIDO

Achja, dann war da noch Rolands runder Geburtstag. Er hatte hier ein Fest ausgerichtet, das unter entsprechenden Corona-Richtlinien gerade noch durchgeführt werden konnte, bevor mal wieder die verschärften Maßnahmen gegriffen haben. Roland hat dabei von uns seine eigene "Predigt" erhalten mit zahlreichen Hinweisen und Rückblick auf viele gemeinsame Aikido-Jahre.



Training in der Tennishalle mit Jo

Nach 9 Monaten Trainingspause bekamen wir im Juli zunächst in der Tennishalle im Spiesel Unterschlupf, da unsere Halle im Spiesel für das Sportivo umgebaut wurde und das Wetter ein Training im Freien nur bedingt zuließ. Zwischen den Netzen und vor allem ohne Matten war das Fallen doch etwas schwierig und so beschränkte sich das Training zunächst primär auf Buki Waza. Dabei geht es darum, die Führung von Waffen zu erlernen. Mit Holzschwert (Bokken) und Stab (Jo) werden, meistens alleine, Schläge, Stöße und Abwehr geübt. Wenn diese Grundtechniken sitzen, können Katas einstudiert werden. Dies sind bestimmte Abfolgen der Techniken am Stück gegen einen imaginären Gegner oder je nach Kata mit Partner. Buki Waza ist daher deutlich Pandemie-geeigneter als das restliche Aikido, da hier sowohl mit Abstand, als auch auf härteren Untergründen trainiert werden kann. Positiv ist, man kommt zusammen, kann trainieren, Spaß miteinander haben und auch dem Umgang mit Übungswaffen verfeinern, die letztlich ja auch wieder in verschiedenen Techniken zum Einsatz kommen.



Erstes Training in der THG Sporthalle

Parallel zum Training gab es auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, einmal im Monat samstags, im vereinsübergreifenden Buki Waza bei Rüdiger beim HSB Heidenheim teilzunehmen. Vielen Dank an Rüdiger und dem HSB für das monatliche Trainingsangebot!

Ab August konnten wir endlich unser neues Dojo in der THG-Sporthalle beziehen und damit auf die Tatami zurückkehren. Die Matten sind nun sicher auf Mattenwagen verstaut und es gibt auch deutlich mehr Platz. Dank der Sommerpause der Pandemie konnten wir auch schon viele Trainingseinheiten dort regelmäßig durchführen.

Im Aikido darf und soll jeder mit jedem trainieren. Da die Kraft des Angriffs für die Technik genutzt und umgeleitet wird, spielt die Stärke keine große Rolle. Auch die Kyu- und Dan-Grade werden nicht getrennt, so dass man viel Abwechslung bei den Partnern hat.

Apropos Gürtel: Im November konnten endlich die Gürtelprüfungen, welche bereits im April 2020 geplant waren, mit 1,5 Jahren Verspätung, stattfinden. Nia erhielt dabei ihren gelben (5. Kyu) und Johanna und Inka ihre blauen (2. Kyu) Gürtel. Auf diesem Wege noch mal herzlichen Glückwunsch! Für die Prüfung ist neben verschiedenen Techniken auch die Fallschule relevant.



Kyu Prüfung 1: Anissa (Uke) und Nia (Prüfling), Karl (Prüfer) und Johanna (Prüfling) mit Andi (Uke)

Für den gelben Gürtel sollte die Rückwärtsfallschule beherrscht werden. Mit dem blauen Gürtel ist die Fallschule dann auch offiziell abgeschlossen, das heißt, das Fallen in alle Richtungen muss beherrscht werden. Des Weiteren kommt in dieser Prüfung das erste Mal ein Randori dran. Dabei wird der Prüfling eine Minute lang angegriffen und darf alle Techniken die ihm einfallen ausführen. Das kommt einer Art Kampf schon ziemlich nahe da man als Nage (Ausführender) nur wenig Zeit zum Überlegen hat um sich auf eine geeignete Technik einstellen zu können. Dabei sollen Falltechniken verwendet werden, damit keine Pause entsteht. Hebeltechniken gibt es im Aikido aber auch. Durch die Verdrehung des Handgelenks oder Arms wird der Uke auf dem Boden fixiert. Bei jeder Prüfung findet zunächst eine Überprüfung der vorherigen Gürtel statt bevor es an die neuen Techniken geht. Dabei wird jedoch von Mal zu Mal stärker auf Haltung, Wirkung und Ausdruck geachtet je höher der Gürtel ist.



Kyu Prüfung 2: Ralf (Uke), Inka (Prüfling) und Karl (Prüfer)

Lehrgänge für die Ausbildung, sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene sind regelmäßiger Bestandteil und dienen auch dem Austausch mit anderen Aikidoka. Das fiel mehr oder weniger auch 2021 fast vollständig aus. Insofern war es schon ein Glücksfall, dass sich 6 Aikidoka auf den Weg nach Frankfurt machten, um im Oktober Trainingseinheiten beim Bundestrainer Alfred Heymann, 8.Dan, zu genießen. Noch kurz ein Zentraltraining und Dan-Vorbereitungslehrgang im November, dann kam auch schon wieder der Corona-Lockdown und Lehrgänge wurden wieder reihenweise abgesagt. Auch wir hatten von Dezember bis Anfang Januar 2022 zunächst wieder Pause.

Neues Jahr – neues Glück, hoffe das trifft auch auf uns zu damit wir in 2022 wieder regelmäßiges Training durchführen können.

Gerne können Interessierte jederzeit bei uns einsteigen.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
	Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene	THG-Sporthalle	Мо	20.00 - 22.00
	Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene	THG-Sporthalle	Do	18.30 - 20.00
	Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene	THG-Sporthalle	Do	20.00 - 22.00
	Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene	THG-Sporthalle	Fr	20.00 - 22.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



NEUWAGEN JAHRESWAGEN KAUF LEASING FINANZIERUNG

autohaus Hautmann

73457 Essingen Heerweg 79

Tel. 0 73 65 / 964 41 44 www.ford-hautmann.de

WETTKAMPFSPORT 62

JAN-PHILIPP

Sportliche Leitung / Head Coach football@sportallianz.com

HAMMER

2. Saison der Aalen Legions

2021 fand die zweite Saison der Aalen Legions, der Footballabteilung der Aalener Sportallianz statt. Beheimatet sind die Footballer am Hirschbachstadion der ehemaligen DJK Aalen.

Die Vorbereitungsphase war gezeichnet von Lockdown und vielen Unterbrechungen des Trainignsbetrieb. Nach Ende des 2. Lockdowns konnte das Training mit maximalen Sicheheitsvorkehrungen aufgenommen werden. Im Juni fand dann auch endlich ein großes Tryout mit über 70 Teilnehmern statt am Hirschbach statt.

Es war jedoch fraglich, ob eine Saison unter den gleichen Bedingungen stattfinden konnte. Doch dann kam ende Juli endlich die erlösende Entscheidung des Verbandes, dass eine reduzierte Saison im Herbst gespielt wird.

Das Ende der Vorbereitung markierte ein Trainingslager am Hirschbach. Das Team lebte für 5 Tage zusammen in einer kleinen Zeltstadt am Hirschbach und absolvierte 3 Trainingseinheiten am Tag.



Am 10. Oktober begann dann schließlich die Saison auswärts in Mannheim mit dem ersten Sieg der Geschichte.

Nach 2 weiteren Spielen war die Saison auch schon beendet. 2022 gehen die Legions wieder in der Landesliga wieder an den Start. Gegner werden vermutlich die Pforzheim Wilddogs, die Reutlingen Eagles, die Tübingen Red Knights, die Ravensburg Razorbacks und die Badener Greifs.

Man darf gespannt sein, was dieses Jahr passiert.

Info unter: football@sportallianz.com



AMERICAN FOOTBALL



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Jugendliche von 14 bis 18 Jahren	Hirschbachstadion	Di	18.30 - 20.30
		Hirschbachstadion	Do	18.30 - 20.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



Gestalten Sie Ihre Zukunft mit uns!



Attraktive Vergütung & Konditionen



Work-Life-Balance



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Healthy Workplace



Auszeitmöglichkeiten & Sabbatical

hensoldt.net/karriere



WETTKAMPFSPORT 64



BENJAMIN Ziegler

Abteilungsleiter badminton@sportallianz.com



STEFFEN SCHÜTZ

Stellvertretender Abteilungsleiter steffen.schuetz@sportallianz.com



JOHANNES SCHROEDER

Jugendwart johannes.schroeder@sportallianz.com

Badminton,

von Benjamin Ziegler

die schnellste Ballsportart der Welt gegen das sich vielleicht am schnellsten ausbreitende Virus der Welt. Ein Jahresrückblick der Abteilung Badminton geschrieben von Benjamin Ziegler mit freundlicher Unterstützung von Viktoria Wagner, Ulrika Hett und Johannes Schroeder.

Düster starten wir in das Jahr 2021. Alle Ranglistenturniere der Jugend und die Mannschaftsrunde der Erwachsenen sind abgesagt. An Training in der Halle ist wegen des Lock-Downs nicht zu denken. Aus Sicht unserer Abteilung ein wirklich schlechter Start. Davon ließen sich Ulrika und Johannes aber nicht entmutigen und leiteten für die Jugend ein Outdoortraining mit vielen abwechslungsreichen Koordinationsund Fitnessübungen.

Der Lichtblick kam dann Ende Juli. Nach schwacher Performance von Covid konnten wir das Training wieder aufnehmen und sogar am 21.07. unsere Abteilungsversammlung abhalten. Die neue Abteilungsleitung übernehmen Benjamin und Steffen. Unser alter Abteilungsleiter Yannick bleibt uns glücklicherweise als Kassierer treu. Für die Konstanz im Abteilungsausschusssorgen Vicky und Johannes, die weiter



Der alte und neue Abteilungsvorstand vereint: Alexander, Viktoria, Steffen, Benjamin, Stephan, Yannick. Johannes und Felix

das Amt der Sportwartin und des Jugendwarts übernehmen.

Der erste Satz geht somit an Covid, dann müssen eben drei Sätze gespielt werden. Hochmotiviert starten wir nach den Sommerferien und abseits des Schulstresses mit einem Trainingstag für die Jugend. Mit vielen Übungen für Koordination, Kraft, Mobilität, aber auch Lauf- und Schlagtechnik, Schlagsicherheit und Taktik kam jeder Teilnehmer auf seine Kosten. Sowohl die große Teilnehmerzahl, das motivierte Trainingsverhalten als auch die vielen lachenden Gesichter lassen jedenfalls wenig andere Schlüsse zu, als dass dieser Trainingstag mit der Jugend ein voller Erfolg war.



Jugendabteilung am Trainingstag



- Fachgerechte Karosserieinstandsetzung
- Fahrzeuglackierungen aller Art
- Lackschadenfreie Ausbeultechnik
- Hagelschäden und Parkschäden
- Ersatzverglasung, Steinschlagreparatur
- Hohlraumkonservierung und Unterbodenschutz
- Sofortige Schadenkalkulation

System Strobel GmbH & Co. KG
Rettungs- und Notarztfahrzeuge
Schafgasse 27 • 73433 Aalen
Tel. 07361 97 87 0 • Fax 07361 97 87 77
info@system-strobel.de

www.system-strobel.de

Spielbetrieb der Erwachsenen

Einen fulminanten Start legte unsere erstgesetzte Dame Vicky auf der Bezirksmeisterschaft in Bad Mergentheim hin. Im Einzel und Damendoppel mit ihrer Partnerin Jenny aus Bad Mergentheim ließ sie zu keinem Zeitpunkt den Zweifel aufkommen, dass der Turniersieg ihr gehört. Platz 1 im Dameneinzel und Damendoppel rundete sie mit Platz 2 im Mixed mit ihrem Partner Martin (Bad Mergentheim) ab.



Viktoria bei der Bezirksmeisterschaft

Durch die hervorragende Jugendarbeit von Heubach und Aalen verfügt unsere Spielgemeinschaft mittlerweile über 16 Damen und 35 Herren. Erstmalig meldeten wir daher fünf Mannschaften, um unseren Nachwuchsspielern den Einstieg bei den Erwachsenen zu ermöglichen. Um es vorweg zu nehmen, auch diese Saison werden wir nicht vollständig durchführen.

1. Mannschaft (Verbandsliga)

Einen grandiosen Saisonauftakt schaffte unsere erste Mannschaft in der Verbandsliga. Zuhause empfingen sie die Gäste vom BV Esslingen. Neben den Stammspielern Rui, Vicky, Bea, Johannes und Kevin verstärkt David seit dieser Saison unserer 1. Mannschaft. Auch Andreas durfte an diesem Tag sein Debut in der Verbandsliga feiern. Die Mannschaft überzeugte mit ihren Doppeln und Einzeln. Lediglich Andi gab durch seine zwischenzeitliche Nervosität seinen zweiten Satz im dritten Herreneinzel ab. Im Entscheidungssatz zeigte er dann ausgezeichnetes Badminton mit wenig eigenen Fehlern und verhalf zum verdienten 8:0-Heimsieg. Ebenso erfolgreich startet die Mannschaft am zweiten Spieltag. Am Ende gewannen wir mit 7:1 gegen die Gäste vom TSV Neuhausen 1. Doch die Spiele waren lang und anstrengend. So verloren Rui und Kevin das erste Herrendoppel im dritten Satz 20:22. Auch Vicky und Bea spielten im Damendoppel über die vollen drei Sätze und gewannen verdient im dritten Satz zu 18. Das wohl eindrucksvollste Herreneinzel spielte Rui. Nachdem er den ersten Satz denkbar knapp zu 19 verlor und den zweiten Satz 23:21 gewann, musste der dritte Satz die Entscheidung bringen. Vor Spannung war die Luft zum Zerreißen gespannt, seinen Siegesschrei konnte dann in der Halle niemand überhören. Die zweite Begegnung an diesem Tag bestritten unsere Verbandligisten gegen die vermeintlich schwächere Mannschaft TSV Neuhausen 2. Doch unsere



1. Mannschaft: Viktoria, David, Rui, Kevin, Jakob, Beatrice

Gegner waren im Vorteil, da sie keine zweite Begegnung hatten und darüber hinaus bestens aufgestellt waren. Nachdem der Abend schon weit fortgeschritten war stand es 4:3 für uns. Die Entscheidung sollte das Mixed von Bea und Kevin bringen. Die herbe Niederlage im ersten Satz glichen die beiden mit ausgezeichnetem Badminton im zweiten Satz aus. Den nervenaufreibenden dritten Satz verloren sie dann aber trotz lautstarker Anfeuerungsrufe der Fans und Mannschaftskollegen. Am Ende stand es 4:4 unentschieden. Den vorerst letzten und dritten Spieltag konnte die Mannschaft leider nicht antreten.

2. Mannschaft (Landesliga)

Die zweite Mannschaft hatte am ersten Spieltag spielfrei, da in der Landesliga aktuell nur sechs Mannschaften teilnehmen. Einen erfolgreichen Start verzeichneten sie dann trotzdem mit einem 7:1-Sieg gegen die SG Feuerbach/Korntal 3. Nach einem verlorenen ersten Satz im ersten Herrendoppel überzeugten Lennart und Andi im Anschluss mit ihren exzellenten technischen Fähigkeiten und ihrem frischen Badminton. Satz zwei und drei gewannen sie deutlich zu 10 und 15.

Der erste Gegner am dritten Spieltag hieß VfL Kirchheim. Gegen die Kirchheimer reichte es leider nur zum Unentschieden. Sehr schade, wenn man bedenkt, dass drei der

BADMINTON

vier verlorenen Spiele jeweils im dritten Satz knapp verloren gingen. Die zweite Begegnung an diesem Spieltag ging an den SV Vaihingen. Lediglich Steffen konnte mit seinem Sieg im dritten Herreneinzel den Endstand von 7:1 für Vaihingen etwas aufhübschen.



2. Mannschaft: Lennart, Jia Jie, Andreas, Steffen, Johannes, Malou, Mark

3. Mannschaft (Bezirksliga)

In der Bezirksliga spielt unsere dritte Mannschaft und auch sie konnten einen Sieg am ersten Spieltag verzeich-



3. Mannschaft: Pascal, Lara, Constantin, Loris, Steffen, Ulrika, Benjamin

nen. Ihre Gegner waren die Sportler vom TV Altenstadt. Besonders hervorzuheben ist dabei die Leistung der 15-jährigen Marina, die erstmalig in einer Aktivenmannschaft zum Einsatz kam. Marina ließ ihre Gegnerin im Dameneinzel nach kurzer Unsicherheit im zweiten Satz mit ihren sauberen platzierten Schlägen und ansatzlosen Drops keine Chance und trug damit zum Auftaktsieg bei. An den anderen beiden Spieltagen konnte die Mannschaft zwei Siege verbuchen, muss aber leider auch zwei Niederlagen einstecken.

Dach und Wand für Generationen.



AUCH AUF UNSEREN "VEREIN" IST VERLASS.

Das Dach ist der Abschluss des Gebäudes. Mit dem Herz und Sachverstand des erfahrenen Vollblutdachdeckers sorgen wir dafür, dass es ein krönender wird.

Mehr dazu: kratky.de



Bettina beim Aufschlag

4. und 5. Mannschaft (Kreisliga)

Die vierte und fünfte Mannschaft spielen beide in der Kreisliga. Mit den beiden Mannschaften geben wir allen Jugendspielern die Möglichkeit, sich bei den Erwachsenen zu beweisen. Nicht selten treffen sie dabei auf erfahrene Gegner, die unsere Nachwuchsspieler unterschätzen und belächeln. Der turniererfahrenen Nachwuchs lässt sich davon aber nur selten beeindrucken und holt mit grundsolidem Badminton den ein oder anderen Sieg. In der Tabelle am Ende des Jahres 2021 stand mit drei Siegen und zwei Niederlagen die vierte Mannschaft auf Platz 2.

Spielbetrieb der Jugend

Ein Jahr war mittlerweile ohne Ranglistenturniere der Jugend vergangen. Doch das sollte nicht so bleiben. Am 11.09, trat Bettina beim C-Ranglistenturnier in Egte Spiel im Mädcheneinzel U13, konnte sich am Ende aber trotzdem in drei Sätzen durchsetzen. Die folgenden

Spiele musste Bettina dann leider an die meist deutlich erfahreneren Gegnerinnen abgeben. Trotzdem überzeugte sie mit ansprechendem Badminton und kämpferischer Einstellung und erspielte damit den sechsten Platz.

Auf dem E-Ranglistenturnier in Mössingen am 10.10. traten wir mit sechs Aalener Athleten an. Die beste Platzierung erreichte Bettina mit dem zweiten Platz im Mädcheneinzel U15. Lediglich im Finale musste sie sich der erfahreneren Helene Stumpf geschlagen geben. Aber auch unsere anderen Athleten zeigten ausgezeichnete Leistungen. Im Jungeneinzel U15 traten Johannes, Daniel und Matteo an. Nachdem Johannes seine ersten beiden Spiele souverän gewann, musste er sich im Halbfinale leider gegen den späteren Turniersieger geschlagen geben. Das kleine Finale konnte er dann trotz konstant guter Leistung leider auch nicht mehr gewinnen und so erreichte er Platz vier. Daniel und Matteo, bei denen es vor allem um das Sammeln von Turniererfahrung ging, beendeten das Turnier auf den Plätzen 10 und 14. In der



Fassaden & Innenausbau

genstein-Leopoldshafen an. 73430 Aalen • Fon 0 73 61/4 40 77 Sie startete nervös ins erswww.reissergmbh.de

BADMINTON

Altersklasse U17 ging Julia an den Start. Sie spielte in einer Fünfergruppe und damit gegen alle ihre Konkurrentinnen. Am Ende erreichte Julia den dritten Platz. Lukas spielte sich im Jungeneinzel U19 auf Platz fünf. Sein persönliches Finale war dabei die Viertelfinalrunde. In einem heiß umkämpften Spiel musste sich Lukas trotz großer kämpferischer Leistung leider im dritten Satz knapp zu 19 geschlagen geben.



Johannes mit vollem Einsatz

Nur eine Woche später nahmen gleich zwölf Jugendliche am E-Ranglistenturnier im benachbarten Heidenheim teil. Besonders erfreulich war, dass wir neben bereits aktiven Spielern auch einige Wiedereinsteiger und sogar drei Neulinge hatten. Ihren ersten Turniersieg konnte Bettina an diesem Tag verzeichnen. Sie spielte freiwillig eine Altersklasse höher, aber auch dort ließ sie ihren Gegnerinnen keine Chance. Mit einem Platz auf dem Treppchen konnten sich auch Julia und Erika belohnen. Beide erreichten den zweiten Platz im Mädcheneinzel U17 und U19. Julia konnte damit ihre gute Leistung aus der Vorwoche bestätigen und Erika einen erstklassigen Wiedereinstieg schaffen. Erste Turnierluft schnupperten Roger, Katja und Mattis. Ziel der drei Neueinsteiger war es, Fuß in der Turnierwelt zu fassen und sich mit unbekannten Gegnern zu messen. Bei den Jungen U15 erreichte Johannes Platz 4 knapp gefolgt von Daniel auf Platz 5, der sich deutlich zur Vorwoche verbesserte. In derselben Alters-

Julia beim Rückschlag

klasse erreicht Matteo Platz 10. Unsere erfahreneren Spieler Lukas, Tobi und Andi erreichten in der Altersklasse U19 die Plätze fünf, neun und zehn.

Sieben unserer Nachwuchssportler nahmen am letzten D-Ranglistenturnier im Jahre 2021 in Reutlingen teil. Wieder traf es Lukas wie einen Fluch. Erneut verlor er bei den Jungen U19 sein Viertelfinale gegen den späteren Turniersieger. Doch auch andere höher gesetzte Spieler patzten im Viertelfinale und so blieben die weiteren Platzierungsspiele höchst umkämpft und bis zum Schluss spannend. Lukas durfte sich damit verdient über seinen fünften Platz freuen. Bei den Damen U19 legte Marina nach langer Turnierpause einen ordentlichen Neustart hin und erreichte hier auch Platz 5. Ebenfalls nach langer Pause stieg Marc wieder in das Turniergeschehen ein. Doch dieses Mal fehlte es ihm bei den Jungen U17 etwas an Glück und Konsequenz. Für ihn reichte es nur auf einen ernüchternden Platz 14. Daniel, Johannes und Matteo reihten sich im Jungeneinzel U15 auf den Plätzen 10, 11 und 12 ein. Die beste Platzierung erreichte erneut Bettina. Sie spielte freiwillig eine Altersklasse höher, wo sie sich, wenn auch manchmal knapp, bis ins Halbfinale vorspielte. Die Kraftvorteile der älteren Spielerinnen konnte sie dann aber nicht mehr kompensieren und so erreichte sie am Ende einen zufriedenstellenden vierten Platz.

Ein letztes Highlight des Jahres war die erste Begegnung in der Jugend-Mini-Mannschaftsrunde am vierten Advent. Als Aalener-Sportallianz traten wir in der heimischen Karl-Weiland-Halle mit zwei U19 und einem U15-Team an. Die erste U19 Mannschaft mit Marina, Marc und Lukas überzeugte ohne Satzverlust. Einen ersten Härtetest wird es für die jungen Sportler somit wohl erst bei den Platzierungsspielen am zweiten, finalen Spieltag geben. Erika, Julia, Andreas und Tobias stellten die zweite U19 Mannschaft. Für sie waren sicherlich der Spaß am Spiel und die gewonnene Erfahrung vorrangig, wenngleich sie auch nur knapp an einem Sieg in ihrer dritten Begegnung vorbeigeschlittert sind. Unsere Youngster Bettina, Johannes, Daniel und Matteo bildeten die U15 Mannschaft. In gewohnter Weise gewann Bettina alle ihre Einzel und überzeugte auch im Mixed. Nur im Jungendoppel und



Jugendmannschaftsrunde: Tobias, Erika, Johannes, Julia, Daniel, Matteo, Andreas, Johannes, Lukas, Bettina

BADMINTON

-einzel klappte es bei der ersten Begegnung nicht so gut. Für ein Unentschieden reichte es aber dennoch. Doch davon ließ sich die Mannschaft nicht entmutigen. Ziel war ein Sieg in der zweiten Begegnung und so stellten sie selbstständig die Spielerpaarungen um. Mit der etwas ungewöhnlichen Konstellation konnten sie dann aber selbst den Trainerstab überzeugen und holten den verdienten Sieg. Am 5. Februar wird dann in Heubach der finale Spieltag ausgetragen.

Hinter jedem guten Sportler steckt auch ein guter Trainer. Unsere Abteilung hat das Privileg einen ganzen Trainerstab zu haben. Johannes, Ulrika, Benjamin und Vicky scheuen keine Aufwände und Mühen, kein Turnier ist zu weit weg und niemals entfällt ein Trainingstag. Das Ergebnis ist eine Generation motivierter junger Badmintonspieler, von denen wir künftig noch viel Positives lesen, hören und sehen werden. Turbulent war damit die zweite Jahreshälfte 2021. Corona-Regeln änderten sich schneller als jeder Ballwechsel, trotzdem versuchten wir alle Trainingseinheiten, Turniere und Spieltage unter den gegebenen Auflagen zu ermöglichen. Es steht somit 1:1 im Duell Badminton gegen Corona. Nach diesem deutlich gewonnen zweiten Satz sind wir sehr zuversichtlich, dass wir dieses Match drehen und im kommenden Jahr für uns entscheiden werden.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Aktive und Freizeitspieler	Karl-Weiland-Halle	Di	20.00 - 22.00
		Karl-Weiland-Halle	Do	20.30 - 22.00
	Jugend	Karl-Weiland-Halle	Di	19.00 - 20.00*
		Karl-Weiland-Halle	Do	19.00 - 20.30*
		Karl-Weiland-Halle	Fr	16.00 - 17.30

^{*} Sommerhalbjahr jeweils ab 18:30 Uhr

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!









Sie Ihr Vorhaben mit vielen freiwilligen Unterstützern aus der Region. Ganz nach dem Grundprinzip der Genossenschaftsbanken: Was einer

zur Umsetzung? Das können wir ändern: Veröffentlichen Sie Ihr Projekt ohne großen Aufwand auf unserer Crowdfunding-Plattform und teilen

alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Alle Infos unter: vrbank-ostalb.viele-schaffen-mehr.de



MICHAEL CAVAR

Abteilungsleiter baseball@sportallianz.com



TOBIAS STÜRMER

Stellvertretender Abteilungsleiter baseball@sportallianz.com



MATTHIAS SCHNEIDER

Finanzwart baseball@sportallianz.com

BASEBALL - Herren

Baseballer ohne Spielbetrieb – ein verlorenes Jahr!

Wie bereits 2020 stand auch letztjährige Baseballsaison leider ganz im Zeichen des SARS-CoV-2-Virus. Aufgrund der doch sehr eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten bereits in der Hallensaison 2020/21 sowie einiger Rücktritte von Spielern, nahm 2021 erstmals seit vielen Jahren kein aktives Herrenteam am regulären Spielbetrieb des Baden-Wüttembergischen Baseball- und Softballverbandes teil. So beschränkte sich der Sportbetrieb der Strikers hauptsächlich auf die Trainingseinheiten, die Trainer Tobias Stürmer aufgrund des personellen Aderlass oft nur mit einem ausgedünnten Rumpfkader durchführen konnte.

Erfreulich war allerdings die Tatsache, dass es gelang mit Marius Wilhelm und Pascal Strauß zwei Nachwuchs-Baseballer an das Herrenteam heranzuführen. Beide konnten 2021 ihr allererstes Baseballspiel bestreiten.

Immerhin konnten im Juli und August

noch zwei Freundschaftsspiele auswärts in Ellwangen (24. Juli) und Aichelberg (1. August) organisiert werden.

Beim Auswärtsspiel gegen die Virngrund Elks traf man auf dem zu einem Baseballfeld umfunktionierten früheren Kasernengelände auf ein teilweise hochkarätig besetztes Ellwanger Team. In der Anfangsphase konnten die Strikers gegen den Gastgeber noch mithalten und im ersten Spielabschnitt mit 2:0 in Führung gehen. Ellwangen blieb aber dran und konnte im zweiten Abschnitt mit 3:2 seinerseits die Führung an sich reißen. Bis zum 3:4 im dritten Durchgang war die Begegnung ausgeglichen, danach setzte sich aber mehr und mehr die Qualität der Elks durch. Erschwerend kam noch Verletzungspech bei den Strikers hinzu, Lukas Ackermann, Max Thieme und Thomas Meyer mussten vorzeitig vom Feld. Am Ende stand ein klares 18:5 für Ellwangen auf dem Scoreboard.

Eine Woche später ging dann die Reise an den Aichelberg, wo das Aalener Team gleich zwei Spiele gegen die gastgebenden Indians bestritt. Im







ersten Spiel unterlag man noch deutlich mit 17:2 und hatte dabei mit dem eigenen Pitching, aber vor allem gegen den starken Aichelberger Werfer große Schwierigkeiten. Besser lief es dann in der zweiten Partie, die man am Ende zwar auch knapp mit 6:7 verlor, in der man aber unter dem Strich eine deutlich bessere Mannschaftsleistung ablieferte. Hervorzuheben ist das Debut des erst 13jährigen lan Soos, der sich couragiert der Herausforderung stellte und an diesem Tag damit seine allerersten Schritte bei den aktiven Baseballern unternahm.

Ausblick 2022

Zum bereits ausgedünnten Kader gesellen sich noch weitere Abgänge. So wechselte Christian Bertuch bereits im Vorjahr zum Nachbarn nach Ellwangen in die 2. Bundesliga, und mit Jakob Hansmann verlässt ein weiterer Leistungsträger aufgrund eines Wohnortwechsels die Strikers. Erschwerend kommt hinzu, dass einige etablierte Spieler in diesem Jahr kürzer treten und demzufolge nicht mehr regelmäßig als Spieler zur Verfügung stehen werden. Bis zum Redaktionsschluss sah es ganz danach aus, dass die Strikers in der Saison 2022 keine Herren-Mannschaft in der Bezirksliga melden werden, obwohl man sich auch über den ein oder

anderen Neuzugang im Team freuen durfte. Hallentraining 2021/2022 war erneut nur sehr eingeschränkt möglich, ab April geht es dann im Rahmen der Möglichkeiten wieder draußen im Sportzentrum im Rohrwang weiter.

Und wie geht es für die Strikers hinsichtlich eines normgerechtes Baseballfeldes im Hirschbach weiter? Auch das steht momentan noch in den Sternen. Mit American Football, Cricket und Fußball sind die Plätze dort bereits über das verträgliche Maß hinaus ausgelastet. Ob und wann ein Baseballfeld für die Aalener Baseballer realisiert werden kann und sich damit endlich eine positive Perspektive für die Strikers auftut, wird erheblichen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Baseballabteilung innerhalb der Sportallianz haben.

Abteilungsleitung

Erfreulich, dass es in der Abteilungsleitung Kontinuität zu vermelden gibt. Das Trio um Mile-Michael Cavar (Abteilungsleiter), Tobias Stürmer (stellvertretender Abteilungsleiter) und Matthias Schneider (Finanzwart) hat sich geschlossen zur Wiederwahl gestellt und wurde im Rahmen der Abteilungsversammlung am 24. September 2021 ohne Gegenstimmen von den Mitgliedern für zwei weitere Jahre wiedergewählt.

An alle drei Protagonisten geht an dieser Stelle ein großes Dankeschön für die Bereitschaft, weiterhin sich für den Baseballsport in Aalen einzusetzen. Wir wünschen ein glückliches Händchen und erfolgreiches Wirken.



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Baseball-Herren (ab April)	Stadion im Rohrwang	Mi	18.00 - 20.00
		Stadion im Rohrwang	Fr	18.00 - 20.00
Kindersport	Minis / Schüler / Jugend (4-15 Jahre)	Stadion im Rohrwang	Di	16.30 - 18.00
		Stadion im Rohrwang	Fr	16.30 - 18.00
Freizeit	Softball (November - März)	THG-Sporthalle	Мо	17.30 - 20.00
	Softball (April - Oktober)	Stadion im Rohrwang	Mi	18.00 - 20.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



BASEBALL / SOFTBALL

Anita Schneider war die mit Abstand erfolgreichste Sportlerin der Strikers in der Saison 2021. Mit ihrem eigenen Strikers-Team belegte sie beim Rusty-Cup in Stuttgart überraschend den zweiten Platz, und bei zwei Gastauftritten in Graz und Regensburg landete sie mit ihren Teams jeweils ebenfalls auf dem zweiten Rang. Herzlichen Glückwunsch!

Österreichische Vizemeisterin im Mixed-Softball!

Graz/Aalen. Bei den Österreichischen COED Slowpitch Meisterschaften vor großartiger Kulisse und idealen äußeren Bedingungen im neuen Ballpark in Graz (3.–5. Juni) wurde Anita "Anni" Schneider mit ihrem Team Wiener Neustadt Rubberducks hinter dem dominierenden Abonnement-Meister ASKÖ Linz Stamm als eine von insgesamt 5 Spielerinnen im Mixed-Team österreichische Vizemeisterin im Slowpitch-Softball.



Die wurf- und schlagstarke Softballerin der Aalener Sportallianz, die auch regelmäßig im Strikers-Herrenteam ihren Mann steht, hatte im Vorfeld dieser Meisterschaft durch diverse starke Auftritte bei anderen Turnierteilnahmen mit ihren Strikers die Aufmerksamkeit der Teamverantwortlichen aus der Wiener Neustadt geweckt und nahm ausgestattet mit einem Sonderspielrecht das Angebot zur Teilnahme am diesjährigen Meisterschaftsturnier in der Steiermark an.

Nach einem interessanten und abwechslungsreichen Turnierverlauf und als Höhepunkt einem epischen 33:25 im Halbfinale gegen die Dornbirn Indians gelang der überraschende Finaleinzug und damit als zweitbestes Slowpitch-Softballteam der Alpenrepublik der Sprung auf das Treppchen.



Platz 2 beim Internationalen ESSL Super-Cup in Regensburg!

Regensburg/Aalen. Nach der österreichischen Vizemeisterschaft im Slowpitch-Softball belegte Anni beim hochkarätig besetzten Internationalen ESSL (European Slowpitch Softball League) Women's Super-Cup in Regensburg mit ihrem Team "Balls & Dolls" den guten zweiten Platz. Nach einem etwas holprigen Start fand sich das mit Spielerinnen aus vier





Nationen zusammengestellte Frauenteam im Turnierverlauf immer besser zurecht und sorgte gegen starke Gegner, einige davon bestückt mit erfahrenen US-Spielerinnen, für überraschende Ergebnisse. Am Ende mussten die schlagstarken und auch defensiv sehr solide agierenden Soft-

ballerinnen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Tschechischen Republik nur dem starken niederländischen Auswahlteam "DNT Ladies" auf dem Siegerpodest den Vortritt lassen. Trotzdem war der Jubel und die Freude über den unerwarteten Vizetitel zurecht groß.







Fax +49 7361 95 89 - 25

Telefon +49 7361 95 89 - 0 E-Mail kanzlei@awt-gmbh.de

www.awt-gmbh.de

Baseball bei den Feriensportcamps der Aalener Sportallianz – Interview mit dem Schweizer Patrik Knechtle

Aalen. Auch 2021 ist es der Baseballabteilung der Sportallianz gelungen, mit Patrik Knechtle den Breitensportbeauftragten des Landesverbandes als Referent für Baseballschnupperaktionen im Rahmen der Feriensportcamps zu gewinnen. Knechtle reiste dazu eigens nach Aalen, um den Kindern und Jugendlichen die Sportart Baseball näherzubringen. Wir sprachen mit Patrik Knechtle über seine bisherigen Erfahrungen und geben Einblicke in seine Arbeit.

Frage: Wann hast du mit Baseball/Softball begonnen und seit wann agierst du als Trainer?

Antwort: 1987 habe ich als Spieler (Catcher) und Trainer mit Baseball/Softball begonnen (Anmerk. d. Redaktion: Softball ist eine Variante des Baseballs mit größerem Ball und verkürzten Entfernungen). Bereits davor war ich schon einige Jahre als Trainer und Assistenztrainer in anderen Sportarten tätig (meine erste Assistenztrainerrolle übernahm ich mit ca. 13 Jahren).

F: Wie waren deine bisherigen Eindrücke bei den Feriensportcamps der Aalener Sportallianz in diesem Jahr?

A: Erneut waren die Kinder und Jugendlichen mit viel Motivation und Spaß dabei. Die Kinder wurden von der Aalener Sportallianz in sinnvolle Altersgruppen zusammengelegt, um ihnen allen eine optimale Einführung in die Sportart Baseball/Softball zu ermöglichen.

F: Wie führst du Kinder an die doch eher komplexe und noch relativ unbekannte Sportart Baseball/Softball heran, wie begeisterst du sie?

A: Grundsätzlich durch einfache Spielformen, individuelle Erfolgserlebnisse ermöglichen. Am Ende entscheiden immer die teilnehmenden Kinder, ob die Lektionen gut oder schlecht waren.

F: Auf was achtest du bei diesen Kindereinheiten besonders?

A: Erstes Ziel muss immer der Spaß sein! Danach versuche ich möglichst viel Bewegungszeit zu ermöglichen. Soziale Aspekte (keine Ausgrenzung, alle gemeinsam als Team) und Fairplay sind mir auch enorm wichtig.

F: Warum sollten Kinder aus deiner Sicht gerade Baseball und Softball spielen?

A: Auch wenn meine Antwort vielleicht etwas überrascht, es ist eigentlich egal was die Kinder machen, Hauptsache sie machen Sport und bewegen sich. Für viele Kinder ist Fussball und Turnen der Einstieg in den Sport, und das ist gut so. Für alle anderen Sportarten, gerade auch für den Baseball-



und Softballsport, gilt es, sich möglichst gut zu präsentieren und aufzuzeigen, dass es neben Fussball auch noch viele andere, sehr attraktive Sportarten gibt, die für alle zugänglich sind. Und ich kann guten Gewissens sagen, dass Baseball bzw. auch Softball aufgrund der Vielseitigkeit und der idealen Kombination aus Individual- und Mannschaftssport, stets eine sehr gute Wahl ist.

F: Was rätst du den Aalen Strikers für ihre weitere Baseballförderung, auf was kommt es besonders an?

A: Ganz wichtig sind kompetente Trainerinnen und Trainer, die gut mit Kindern umgehen können und die Faszination Baseball/Softball rüberbringen können, getreu dem Motto «In Dir muss brennen, was Du in anderen entzünden willst!» Darüber hinaus braucht es möglichst niederschwellige Angebote, um den Zugang zur Sportart zu erleichtern. Last but not least, vergesst die Mädchen/Frauen und Softball nicht!

F: Hast du Potential für zukünftige Nachwuchsteams in Aalen erkannt? Waren vielleicht sogar Baseball- und Softball-Talente darunter?

A: Ja, aus meiner Perspektive ist jedes Kind ein Talent! Zuerst braucht es das Interesse des Kindes/Jugendlichen für die Sportart. Dann liegt es an den Trainern, das Talent zu fördern und hervorzuholen. Dies gilt aus meiner Perspektive für Aalen genauso wie für den Rest der Welt.

F: Dein persönlicher Wunsch für den Baseballsport in BaWü und speziell in Aalen?

A: Softball nicht zu vergessen beziehungsweise ständig als unwichtiges "Nebending" zu betrachten. Mit Softballangeboten kann man viele am Sport interessierte Mädchen und Frauen aber auch Männer gut an die Sportarten heranführen und auch schnell begeistern.



ABHIJIT V. Deshpande

Ansprechpartner cricket@sportallianz.com

Saison 2021

Wie alles andere im Jahr 2021 begann auch die Cricket-Saison aufgrund der Pandemie später als üblich. Während der langen und ausgedehnten Wintermonate 2020 und Anfang 2021, in denen das gesamte Hallentraining leider ausgesetzt wurde, behielten unsere Spieler ihre positive Einstellung und ihr Engagement bei, indem sie zu Hause Übungen, einige Schattentrainings und kleine Drills absolvierten. Auf diese Weise konnten alle wieder voll durchstarten, als das Wetter und die Beschränkungen im Juni es wieder zuließen.

Mit zweiwöchentlichem Training in unserer malerischen Heimat, dem Hirschbachstadion, und zusätzlichen Fitnessübungen, wann immer es möglich war, kam die Mannschaft schnell in den Rhythmus.

Zusätzlich zu unserer Cricket-Ausrüstung konnten wir zwei Schlagnetze,





ein neues Flicx-Pitch, einige Kurzarm-Werfer und vor allem zwei High-End-GoPro-Kameras von unserem Senior-Mitglied Zeeshan Waqas anschaffen. Er richtete die Kameras für jede Trainingseinheit ein und nahm alles aus zwei verschiedenen Blickwinkeln auf, die wir später auf unseren Team-Youtube-Kanal hochgeladen haben. Diese Trainingsvideos haben uns geholfen, die Techniken und Probleme unserer Spieler zu analysieren und zu korrigieren, was zu einer Verbesserung der Spieler und des Teams geführt hat.

Unser erstes offizielles Heimspiel bestritten wir im Juli, als uns die Ligamannschaft des Vfb Friedrichschafen besuchte. Das regnerische Wetter hielt keine der beiden Mannschaften davon ab, zwei unterhaltsame und intensive T20-Spiele zu bestreiten. Unser Team, die Aalen Allrounders, hat beide Spiele souverän gewonnen, und wir hatten den besten Start überhaupt!



Man sagt: "Gut begonnen ist halb getan", und genau das haben wir in der Saison 2021 erlebt.

Am darauffolgenden Wochenende hatten wir das Rückspiel in Friedrichschafen, und auch als Gastmannschaft setzte Aalen seine Dominanz fort und gewann auch dort beide Spiele. Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Outdoor-Saison, in der wir 10 Spiele gespielt haben, davon 8 gewonnen, 1 verloren und 1 ergebnislos, da verregnet.

Im November wurden wir als vollwertiges Mitglied in den Deutschen Cricket Bund (DCB) und den BWCV aufgenommen. Dies ermöglichte uns die Teilnahme an der erstmals ausgetragenen DCB Winter Liga im Dezember. Wir traten gegen die besten Teams von BW an und gewannen 4 von 6 Spielen. Dies hat unseren Spielern enormes Vertrauen gegeben, dass wir mit den etablierten Ligateams mithalten können, und mit diesem Enthusiasmus freuen wir uns auf die kommende Außenligasaison im Jahr 2022.



Das neue Jahr hat uns viel Positives gebracht! Unser Jugendspieler Hans Mahnecke wurde ausgewählt, am DCB-U19-Nationaltrainingslager im Leistungs- und Trainingszentrum in Krefeld teilzunehmen. Hans hatte an den Auswahltests des BWCV und des DCB teilgenommen, um junge Nachwuchsspieler auszuwählen, die in den kommenden Jahren die deutsche U19-Nationalmannschaft bei der Jugend-T20-Weltmeisterschaft vertreten sollen. Im Alter von 14 Jahren für ein solches Camp ausgewählt zu werden, ist ein großer Erfolg für Hans, und wir sind sehr stolz auf ihn und wünschen ihm viel Erfolg!

Mit der kontinuierlichen Unterstützung der Baseball-Abteilung und des Hauptvereins wurde im Januar eine unabhän-



gige Cricket-Abteilung gegründet, was eine große Ermutigung für den Fortschritt dieses neuen Sportart in dieser Region ist.

Höhepunkte 2021:

- Verbesserung der Trainingsbedingungen und -einrichtungen im Hirschbachstadion
- Wettkampfspiele gegen Ligamannschaften Gespielt 10, Gewonnen 8, Verloren 1, Kein Ergebnis 1
- 3. Gründung einer eigenständigen Abteilung
- 4. Auswahl der Jugendspieler für das National U19 Camp
- Kleines, spielerisches Cricket-Training während des Sommerferiencamps in Rohrwang
- 6. Hauptamtliche DCB- und BWCV-Mitglieder, die an der ersten Winterliga teilnahmen

Anstehende Pläne für 2022:

- 1. Teilnahme an der kompletten DCB-Außensaison für 2022
- Einrichtung eines eigenen Schlagkäfigs und von Trainingsbahnen auf der Rückseite des Hirschbachstadions wie geplant
- 3. Weitere Projekte für Jugendkricket in der Region
- 4. Förderung von Cricket in Schulen in Aalen und Umgebung



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Aktive (ab 16 Jahre)	Stadion im Hirschbach (April-Oktober)	Mi	17.00 - 20.30
		Stadion im Hirschbach (April-Oktober)	Fr	16.30 - 18.30
		Weidenfeldhalle (Oktober-April)	Mi	20.00 - 22.00
		Thomas-Zander-Halle (Oktober-April)	Do	18.00 - 20.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



THOMAS EBERLEIN

Abteilungsleiter basketball@sportallianz.com

THORSTEN FUCHS

Stellvertretender Abteilungsleiter basketball@sportallianz.com

Das Jahr 2021: Und es kam schlimmer (aber nicht die ganze Zeit)

Rückblick Saison 20/21

Nachdem durch die erste Corona-Welle die Saison 19/20 nach einer guten halben Saison angebrochen wurde, hat uns die zweite dann im Spielbetrieb viel früher und voll erwischt. Ab November 2020 war die gerade erst gestartete Saison 20/21 beendet, auch wenn wir gemeinsam noch lange gehofft hatten, dass man wenigstens noch eine verkürzte Runde spielen könnte.

Neustart Frühjahr 21

Wie im vorigen Jahr durften wir dann den Trainingsbetrieb etwa ab Pfingsten wieder starten, zunächst im Freien, auf den Freiplätzen der ASA und des SSV. War alles einigermaßen umständlich, aber immerhin. Gefühlt war das wichtigste, den Wetterbericht immer im Auge behalten und optimistisch bleiben, auch wenn das Regenradar eine gewisse Regengefahr zeigt. Es war tatsächlich fast immer ein Training möglich, auch wenn die Vorhersage noch ein paar Prozent Regenwahrscheinlichkeit gezeigt hat.

Nach ein paar Wochen draußen durften wir dann doch wieder ins Hallentraining, zunächst noch mit streng begrenzter Teilnehmerzahl, aber auch das wurde noch vor den Sommerferien entspannter.

Sogar der Kratky-Cup für unsere jüngsten Aktiven, die U12, konnte dieses Jahr wieder mit viel Spaß für die Kids durchgeführt werden. Mit Hygienekonzept war der Teilnehmerkreis zwar kleiner als früher, aber alle waren wieder hoch motiviert dabei.

Nachdem der Titelverteidiger aus Crailsheim nicht teilnehmen konnte und Fellbach am Vorabend noch abgesagt hatte, mussten wir noch über Nacht den Turniermodus ändern. Statt zwei Gruppen wurde auf eine Gruppe und Spiele jeder gegen jeden umgestellt. Hierbei setzte sich dann unsere Mannschaft ohne Niederlage gegen TSV Ellwangen, TSV Nördlingen I und II und Mamo Baskets Freiberg durch und sicherte sich so den Kratky-Cup 2021 Wie im Jahr zuvor sind alle Mannschaften schon vor dem Ende der Sommerferien wieder in den Trainingsbetrieb gestartet, um sich auf die neue Saison vorzubereiten. Es ging dann auch ganz normal los.

Mit viel in Hygienekonzepte und in die aufwendigere Organisation der Spieltage gestecktem Aufwand konnten wir in den Spielbetrieb starten, immer mit dem Damoklesschwert eines erneuten Lockdown über uns. Durch die Warn- und Alarmstufen hindurch hat der Basketballverband den Spielbetrieb auf freiwilliger Basis weiter laufen lassen. Viele werden sich noch an die Situation vor Weihnachten erinnern, als sich die Verordnungen fast schneller geändert haben, als man darauf reagieren konnte!

In dieser Situation haben wir dann von uns aus die Spiele an den letzten beiden Wochenenden vor Weihnachten abgesagt, um Kindern und Eltern wenigstens Planungssicherheit zu geben. Nach den Weihnachtsferien war die Situation auch noch wackelig, aber es durfte weiterhin gespielt werden. Wie zu erwarten war, sind in allen Altersklassen Spiele coronabedingt abgesagt worden, alle Vereine versuchen, diese Spiele neu anzusetzen. Im Jugendbereich sind deshalb die Finals (Turniere der besten vier Mannschaften einer Liga) bereits abgesagt worden, damit man die regulären Ligaspiele noch bestreiten kann. Es bleibt spannend und wird uns sicher noch vor einige organisatorische Herausforderungen stellen, aber alles ist besser als der Lockdown vom letzten Jahr!

U10, gemischt, U12 Anfänger

Für unsere allerjüngsten konnten wir diese Saison keine Mannschaft für den Spielbetrieb melden. Ein Großteil der letztjährigen U10er ist vom Alter her in die U12 gewechselt, somit war die Personaldecke für den Ligabetrieb einfach

BASKETBALL

nicht ausreichend. In der Zwischenzeit hat sich die Situation deutlich geändert, es sind viele Neulinge dazu gekommen. Außerdem konnten hier auch absolute Neulinge für die U12 ihre ersten Erfahrungen mit dem Basketball machen, ohne durch das Training mit den erfahrenen U12ern frustriert zu werden.

Ein erstes Freundschaftsspiel gegen die Ellwanger U12 hat schon stattgefunden, mal sehen, was sich da bis zum Sommer noch machen lässt.



Die siegreiche U12 gemischt

U12 männlich

Im Training sind mittlerweile so viele Neulinge dazu gekommen, dass man sie zum Teil schon zuerst ins Training der U10 schicken musste. Die Nachfrage war noch nie so hoch. Im Spielbetrieb hat die U12 die Vorrunde ganz erfolgreich bestritten und sich in der Hauptrunde für die Bezirksliga qualifiziert. Nach drei von zehn Spielen steht man auf Platz 3 von 6.

U14 männlich, weiblich

In der U14 hat sich die Spielerzahl im Training auch massiv erhöht. In die Saison sind wir mit einer U14 männlich gestartet, in der als Mixed-Mannschaft auch die wenigen Mädchen spielen durften. Zu diesem Zeitpunkt waren knapp fünfzehn Kids auf der Spielerliste, mittlerweile sind wir bei gut fünfundzwanzig!

Durch den Zuwachs sowohl an Jungs als auch Mädchen konnten wir noch eine Mädchenmannschaft für den Ligabetrieb nachmelden, ohne die Jungsmannschaft zu "zerlegen". Eigentlich nur für eine Anfängerliga gedacht, sind die Mädchen jetzt noch in die reguläre U14w-Hauptrunde gerutscht, weil die Bezirksliga so wenige Mannschaften hatte. Bisher haben sie ein Spiel gewonnen und eines verloren.

buero zwo sieben gestaltung form kommunikation

Sportlich, sportlich.

buero zwo sieben erarbeitet seit 2003 Ideen, Strategien, Konzepte und deren Umsetzungen für Marken aus Industrie, Handel, Kultur und Dienstleistung. Als kleines Team aus den Tätigkeitsbereichen Grafik, Text, Produktion und Beratung arbeiten wir konzeptionell, strategisch, zielorientiert und schnell, vor allem aber mit Herz und Verstand.

Bei den Jungs ist die Situation komplizierter, hier wurden die Spiele teilweise schon mit 2/3 Neulingen bestritten, da Stammspieler wegen frischer Impfung nicht spielen durften oder erkrankt waren . Entsprechend durchwachsen ist das Ergebnis in der Kreisliga A bisher. Aber auch hier haben die Neulinge erste Spielerfahrung gesammelt, es sieht schon wie Basketball aus. Wird schon!

U16 männlich

Auch die U16 hat im Saisonverlauf viele neue Spieler bekommen. Allerdings war hier die Basis erfahrener Spieler eher noch kleiner. Gerade mal vier Spieler sind aus dem "alten" Team geblieben (der Rest wechselte in die U18), trotzdem gelang es dank viel Fleiß, die Neulinge besser zu integrieren. So belegt die U16 aktuell etwas glücklich, aber



Die gemischte U14: Verloren, aber mit Spaß dabei!



nicht unverdient, den ersten Platz in der Bezirksliga. Wenn sich die weniger erfahrenen Spieler weiter gut entwickeln, kann die U16 auch kommende Saison stabil bleiben, weil 2/3 davon zum jüngeren Jahrgang gehören und dann noch ein weiteres Jahr U16 spielen dürfen.

Riedelsheimer + Haas

Gebäudetechnik > Beratung | Planung | Entwicklung

Riedelsheimer + Haas GmbH
Planungsbüro für Gebäudetechnik
Sauerbachstr. 40
73434 Aalen
Telefon 07361/780 250
Telefax 07361/780 25 - 25
info@rh-ingenieure.de

U18 männlich

Auch die U18 hat seit Saisonstart noch etwas Zuwachs bekommen. Das Training ist schon an der Spielweise und – Idee der Herrenmannschaft angelehnt. Dadurch ist es auch möglich, dass ein paar U18er schon die Herrenmannschaft gut unterstützen. In der eigenen Liga besetzt man mit dem dritten Platz aktuell einen Platz direkt hinter der Spitze.

Damenmannschaft

Die Damenmannschaft geht jetzt in ihre zweite Saison. Auch hier sind viele Neulinge dazu gekommen, aktuell befindet sich das Team noch auf dem Weg des Zusammenfindens. Derzeit hängen die Damen etwas in der Luft, die seit den Weihnachtsferien geplanten Spiele wurden größtenteils abgesagt und man kann noch nicht genau sagen, wo man steht. Was natürlich auch Vorteile hat, so kann man die Neulinge in Ruhe an das Team heranführen. Allerdings möchte das Team nun endlich in das Spielgeschehen aktiv eingreifen und Spielerfahrung sammeln. Gewinnen natürlich auch.



BASKETBALL

Herrenmannschaft

Die Herrenmannschaft hat einen ordentlichen Fehlstart durch eine Niederlage gegen den Lokalrivalen TSV Essingen hingelegt. Aber danach wurde intensiv an der Umsetzung der Spielideen unseres Trainers Erkin Kasa gearbeitet, es konnten einige Siege eingefahren werden. Es waren natürlich auch Niederlagen dabei, aber die Tendenz zeigt eindeutig nach oben. Die besondere Mischung aus allen Altersklassen von U18 bis zu 54 Jahren macht einfach Spaß, jeder leistet seinen Beitrag, alle entwickeln sich weiter.

Es wird zeitlich sehr eng werden, die bisher wegen Corona-Fällen abgesagten Spiele nachzuholen, Mitte Februar sind erst sieben von achtzehn Spielen gespielt.

Allgemeines

Auch diese Saison ist wieder sehr anstrengend, abseits vom Basketball. Aber es ist wesentlich besser, eine Saison unter erschwerten Bedingungen zu spielen, als nur auf das Ende des Lockdown zu warten, so wie letzte Saison. Auch uns geht ab und zu die Luft aus, wir würden gerne wieder normal trainieren und spielen.

Wir wünschen Euch allen

- bleibt gesund
- seid tolerant gegenüber euren Mitmenschen
- helft, wo es nötig ist und ihr helfen könnt
- lasst euch die Laune nicht (immer) von diesem blöden Virus verderben

Das Trainerteam und die sonstigen Verantwortlichen unserer Spielgemeinschaft mit dem SSV behalten den Kopf oben, ihr hoffentlich auch!

Und sonst:

DANKE, DANKE, DANKE

All die zuvor beschriebenen Erfolge und erbrachten Leistungen wären ohne unser hervorragend funktionierendes Leitungs-, Trainer- und Betreuerteam nicht möglich gewesen, bei dem wir (Thorsten Fuchs & Thomas Eberlein) uns recht herzlich bedanken möchten.

Ein weiterer ganz besonderer Dank gilt unserem aktuell 12-köpfigen Schiedsrichterkader und den beiden Schiedsrichterwarten Carina Stillhammer und René Fuchs. Auch in dieser Corona-Saison haben wieder zwei Kandidaten erfolgreich ihre Schiedsrichterprüfung abgelegt und schon erste Spiele gepfiffen.

"Ohne Mampf kein Kampf" – Dieser Dank geht an das Cateringteam unter der neuen Leitung von Christine Schäffauer, das sich an allen Heimspieltagen um das leibliche Wohl unserer Gäste kümmert.

Auch wenn ich mich hier als Abteilungsleiter wiederhole, hier geht erneut ein ganz spezieller Dank an die Familie Fuchs: Zusätzlich zu ihren Aufgaben als Schiedsrichter, Trainer und Spieler haben sie als Familie das Hygienekonzept für den Spielbetrieb immer wieder aktualisiert und die Umsetzung in der Halle federführend geleitet. Wir alle hoffen, die nächste Saison ohne so einen Aufwand spielen zu können.

Vielen Dank!

Aktuelle Informationen auch auf http://www.bsg-aalen.de

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Minis/U10	Sporthalle am Schäle	Fr	16.00 - 17.15
	U 12m/w	Weidenfeldhalle Aalen	Мо	17.30 - 19.00
		Weidenfeldhalle Aalen	Mi	17.30 - 19.00
		Sporthalle am Schäle	Fr	16.00 - 17.15
	U 14m/w	Weidenfeldhalle Aalen	Mi	17.30 - 19.00
		Galgenberghalle Aalen	Do	17.30 - 19.00
	U 16m	Galgenberghalle Aalen	Мо	19.00 - 20.30
		Weidenfeldhalle Aalen	Fr	17.30 - 19.00
	U 18m	Galgenberghalle Aalen	Di	19.00 - 20.30
		Galgenberghalle Aalen	Do	19.00 - 20.30
	Herren	Galgenberghalle Aalen	Di	20.30 - 22.00
		Galgenberghalle Aalen	Do	20.30 - 22.00
	Damen	Galgenberghalle Aalen	Di	19.00 - 20.30
		Galgenberghalle Aalen	Do	19.00 - 20.30
	Freizeit, gemischt	Ulrich-Pfeifle-Halle	Di	19.00 - 20.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



25

Azubis gestalten schon heute ihre Zukunft bei uns im Unternehmen.

Komm auch Du zu uns ins Team!

Für unser Stammhaus in Aalen suchen wir motivierte Azubis m/w/d, die sich in einem der folgenden Berufe ausbilden lassen möchten:

- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufleute für E-Commerce
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Fachlageristen
- Berufskraftfahrer
- Bachelor of Arts (DHBW HDH) Handel / Digital Commerce Management

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte zu Händen von Frau Christina Holzwarth an:

BEATE URICH

Abteilungsleiterin cheerleader@sportallianz.com

ANNA-LENA Gölz

VERENA GAMBUTI

Stellvertretende Abteilungsleiterin cheerleader@sportallianz.com

Ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Im Januar ging es für alle drei Teams mit einem Lockdown los, in dem aber kein Trainer untätig blieb. Mehrmals wöchentlich veranstalteten unsere Coaches Online-Trainings, angepasst an die Aktiven.

Von anstrengenden Workouts, über spezielle Turn-Einheiten bis hin zu Koordinationstraining mit den Balance Boards, war für jeden was dabei.

So entstand auch im Mai 2021 ein weiteres Highlight im Online-Training. Die Cheerleader waren in der Woche vom 14. bis zum 21. Mai unter dem Motto "Mit Sport gegen Müll" eine Woche lang "ploggen". Der Begriff Plogging setzt sich aus dem schwedischen Wort "plocka", was so viel wie aufheben bedeutet, und Joggen zusammen. Alle Cheerleader waren also eine Woche lang aktiv Joggen und Müll einsammeln. So konnten sie etwas Gutes für die Gesundheit und die Umwelt tun.

Am Ende der Woche konnte eine beachtliche Menge Müll von der GOA abgeholt werden.

Trotz der vielen Bemühungen unserer Coaches konnte das Online-Training in keinem Fall das richtige Cheerleading ersetzten. Deshalb fieberten auch alle den Lockerungen entgegen. Als im Juni endlich klar war, dass wir wieder mit

Die Cheerleader beim Ploggen

Präsenztraining anfangen dürfen, war die Freude bei den Aktiven riesig und mit neuen Teams und neuen Trainern starteten wir Mitte Juni in die Meisterschaftsvorbereitungen für die erste Landesmeisterschaft im neuen Verband. Neuer Verband, ein neues Regelwerk, die erste Meisterschaft seit langem stand an, für viele der Cheerleader die erste überhaupt. Trotzdem war die Vorfreude riesig. Es folgten anstrengende Monate, mit viel und intensivem Training und dabei immer die Angst, die Meisterschaft könnte noch abgesagt werden.

Doch zur Freude der ganzen Abteilung kam der 4. Dezember und wir konnten trotz quarantänebedingter Ausfälle nach langer Zeit endlich auf der Baden-Württembergischen Meisterschaft in Weinheim starten.

Es ging für die drei Teams früh morgens gemeinsam im Bus los nach Weinheim, alles unter dem Motto "dabei sein ist alles", denn mit dem Erfolg der Meisterschaft hätte keiner gerechnet.

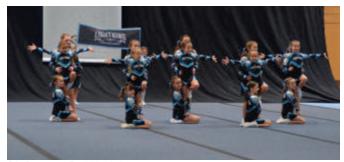
Die ersten Starter der Aalener Sportallianz waren die "Teal Lightning". Mit einem fehlerfreien Programm konnten sie stolze 6,28 Punkte erreichen und sich damit gegen vier andere starke Teams durchsetzen. Der erste Landesmeistertitel des Tages.

Auch die "Silver Lightning" hatten vier Gegner und mit einem fast fehlerfreien Programm erreichten sie 6,35 Punkte und wurden auch in ihrer Kategorie Landesmeister.

Als letztes unserer Teams traten die "Black Lightning" an, die zum ersten



CHEERLEADER



Die Peewees Teal Lightning

Mal überhaupt auf einer Landesmeisterschaft starteten. In ihrer Kategorie gab es zwar nur einen Starter, trotzdem ging es für sie um die Qualifikation zur Regionalmeisterschaft. Und mit tollen 5,88 Punkten verdienten sie sich den dritten Landesmeister Titel für unsere Abteilung. Damit sind alle drei Teams für die Regionalmeisterschaft im März qualifiziert.



Die Juniors Silver Lightning



Die Seniors Black Lightning

Nach so einem erfolgreichen Jahr hatte jedes Team noch eine schöne Weihnachtsfeier, bevor die Cheerleader in eine verdiente Weihnachtspause starten.

Wir als Abteilung wünschen uns für das kommende Jahr, das wir frisch und erholt in die Vorbereitungen für die Regionalmeisterschaft starten können und 2022 genauso erfolgreich und vor allem schön weitergeht!



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	PeeWees - (6-11 Jahre)	Weidenfeld Halle	Fr	15.30 - 17.30
	Juniors - (11-16 Jahre)	Sporthalle im Spiesel	Di	18.00 - 20.30
	Seniors – (ab 15 Jahre)	Max-Eyth-Halle	Mi	19.30 - 21.00
		THG Halle	Fr	18.00 - 20.00

Bei Interesse oder weiteren Fragen meldet euch gern per Mail unter: **cheerleader@sportallianz.com** oder auf unserer Instagram oder Facebookpage!





BERND MILDE

Abteilungsleiter fechten@sportallianz.com



GÜNTER BÖHRINGER

Stellvertretender Abteilungsleiter fechten@sportallianz.com

Coronatraining

von Bernd Milde

Das Jahr 2021 begann mit einem kompletten Sportlockdown. Im März begann Trainer Bernd Milde versuchsweise mit einem Onlinetraining für die Degenfechter. Das Programm war eingeschränkt auf Fitnessübungen und fechterische Beinarbeit. Dies klappte dann nach etwas Eingewöhnung und manchen technischen Problemen sehr gut.

Ab April stiegen auch die Jugendlichen in ein separates Onlinetraining ein. Dabei wurden neben den Kräftigungsund Mobilitätsübungen, der fechterischen Beinarbeit auch das Jonglieren geübt. Die Einheiten waren zwischen 30 und 45 Minuten lang.



Quatschen nach dem Onlinetraining

Anfang Juni waren alle froh als es wieder möglich war gemeinsam im Stadion zu trainieren. Nun konnten endlich die Floretts und Degen wieder entstaubt werden.

In den Sommerferien gab es jeden Mittwoch ein Sommerprogramm für alle Altersgruppen in dem jeweils vertieft eine andere Sportart wie Le Parcour, Capoeira, Indiaca und Frisbee ausprobiert werden konnte.

Nach den Sommerferien wurde dann das normale Fechttraining wieder aufgenommen. Hier kamen neben den schon im Fechten geübteren auch Neueinsteiger hinzu.



Gemeinsames Fechttraining nach dem Lockdown wieder möglich.

Florett

Kurz vor den Sommerferien nutzten Mark Wosgien und Emese Györffy die Chance beim traditionellen Saisonabschlussturnier in Neu-Ulm teilzunehmen. Für beide war es der erste Wettkampf nach der Turnierreifeprüfung im Herbst 2020.

Mark musste sich in der U11 gegen 10 weitere Teilnehmer behaupten. In der Vorrunde konnte er sehr gut mit seinen Paraden und Riposten punkten. Er zog problemlos in die KO-Runde ein. Hier kämpfte er stark aber verlor knapp gegen einen Kirchheimer Fechter mit 8:10 und belegte den 9. Platz.



Jugendwettkampf in Neu-Ulm. Hinterer Fechter Mark Wosgien

In der weiblichen U17 waren 6 Fechterinnen aktiv. Emese schlug sich gut, musste aber den deutlich erfahrenen Gegnerinnen den Vortritt lassen.

Degen

Die Degenfechter waren im Jahr 2021 nicht auf Wettkämpfen aktiv.

Mehrkampf

Die Mehrkämpfer waren dieses Jahr die aktivsten der Fechtabteilung. Im August ging es für Günter Böhringer und Bernd Milde zu den Jahnmehrkämpfen nach Freyburg an der Unstrut. Beide starteten in der M50+.

Nach der Hinfahrt am Freitagnachmittag musste gleich noch die erste Disziplin, das Schießen absolviert werden. Dabei konnten beide Aalener Akteure nicht überzeugen. Bernd erzielte 9 Ringe (bei 50 möglichen) und Günter 1 Ring. Etwas gefrustet waren beide beim Abendessen. Im Gemeinschaftsquartier hellte sich die Stimmung etwas auf beim gemütlichen Zusammensein mit den Aktiven der Merseburger Raben.

Der Samstagmorgen begann im Stadion. Die Aschenbahn war durch nächtliche Regenfälle sehr weich. Günter gelang im Weitsprung die Tagesbestweite von 4,50 m. Ebenso im 50m-Sprint die Bestzeit mit 7,28 s. Bernd konnte sich mit 3,13 m und 8,65 s im Mittelfeld platzieren. Dafür glänzte er im Schlagballweitwurf mit der größten Weite von 40 m. Günter warf 28 m.

Das Teilnehmerfeld wechselte nun in die Halle zum Fechten. Hier kämpften alle 15 Teilnehmer der M50+ im Modus jedergegen-jeden auf 3 Treffer. Bernd gelangen 3 Siege und Günter 5 Siege. Zum sportlichen Abschluss ging es ins schön am Fuße der Weinberge gelegene Freibad der Stadt. Es waren 25 m im eiskalten Wasser zu absolvieren. Bernd gelang dies mit 14,65 s am besten. Günter benötigte 16,21 s.

Die Siegerehrung wurde im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens durchgeführt. Günter Böhringer konnte sich über den 7. Platz freuen. Bernd Milde wurde 10.

Zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften am 17. September in Munster reisten Michael Bischoff und Bernd Milde. Das Wochenende begann Freitagnachmittag mit einer problemlosen Zuganreise und einem Umsteigestopp im Hundertwasserbahnhof in Uelzen.

Michael Bischoff in der M40 begann mit soliden 45 Ringen im Luftgewehrschießen. Auch mit der zweitbesten Kugelstoßweite von 6,82 m konnte er zufrieden sein. Seine stärkste Leistung zeigte er mit der Tagesbestzeit im 75m-Lauf in 10,69 Sekunden. Das 50m-Brustschwimmen absolvierte er in 51 Sekunden. Im abschließenden Fechten im Modus jeder gegen jeden konnte er vier seiner acht Gefechte gewinnen und sich im Gesamtklassement über einen dritten Platz freuen. Sieger wurde Sebastian Dräger aus Warendorf.

Eine Altersklasse höher in der M50 vertrat Bernd Milde die Farben der Aalener Sportallianzfechter. Mit 79 Ringen startete Bernd Milde gut in den Tag. Beim Kugelstoßen konnte er trotz für ihn nicht zufriedenstellenden 8,20 m die Konkurrenten deutlich in Schach halten. Beim 75m-Lauf verlor er mit 12,27 Sekunden etwas an Boden. Dafür konnte Bernd Milde beim 50m-Freistilschwimmen mit 33,1 Sekunden ein Glanzlicht setzen. Nach der zwischenzeitlichen Führung musste er im Fechten bei nur zwei Siegen aus acht Gefechten noch zwei Konkurrenten vorbeiziehen lassen. Es gewann Jörg Töpfer aus Soltau.



Die 50+Fechter beim Jahnmehrkampf



Start 75m-Lauf, Rechts Michael Bischoff

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Ü17 Schwerpunkt Degenfechten	Turnhalle im Rohrwang	Mi	20.00 - 22.00
	U17 Schwerpunkt Florettfechten	Turnhalle im Rohrwang	Mi	18.00 - 20.00
	U17 Einsteigertraining nach Absprache	Turnhalle im Rohrwang	Fr	17.00 - 19.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



DIETMAR KING

Abteilungsleiter fussball@sportallianz.com

Jugendfußball gedeiht trotz Corona

von Josef Strobel

Die Fußballabteilung hat sich im letzten Jahr trotz Corona erfreulich weiterentwickelt. Aktuell spielen mehr als 50 Kids von den Bambinis bis zur E-Jugend bei der Aalener Sportallianz mit Begeisterung Fußball. Ideale Sportund Trainingsstätten im Hirschbachtal, aber auch Hallenflächen im Winter bilden beste Voraussetzungen für die Ausübung von Fußball in der Aalener Sportallianz. Insbesondere für Kinder der östlichen Aalener Stadtteile.





Bambinis in Aktion

Bei den **Bambinis**, den Jüngsten, das sind die Jahrgänge 2015 und 2016 haben wir aktuell den größten Zulauf. Achtung: Ab Sommer können hier auch Jungs und Mädels des **Jahrgangs** 2017 einsteigen.

Auch bei der **F-Jugend**, das sind aktuell die Jahrgänge 2013 und 2014 trainieren und spielen rund 20 Kinder. Die

E-Jugend besteht aus dem jüngeren Jahrgang 2012 mit derzeit 12 Spielern und Spielerinnen.

F-Jugend und Bambinis haben im Herbst jeweils mit großer Begeisterung und auch erfolgreich an jeweils drei Spieltagen mit anderen Vereinen teilgenommen. Die E-Jugend sammelte Spielpraxis bei internen Spieltagen und



F-Jugend im Training

KINDERSPORT

FUSSBALL

steigt ab März 2022 in den offiziellen Spielbetrieb ein. Eine Hallenrunde und Spieltage konnten im Winter Corona-bedingt leider nicht durchgeführt werden. Es wurde und wird aber trotzdem fleißig trainiert, damit man für die Feldrunde und Spieltage im Frühjahr entsprechend gut vorbereitet ist.



Bambinis ASA

Bei den Kleinsten steht im Training und Spiel natürlich der Spaß an der Bewegung noch im Vordergrund. Jedoch werden Ihnen auch hier schon die Grundlagen des Fußballspiels beigebracht. Später soll bei der Sportallianz aber der Leistungsgedanke immer mehr berücksichtigt werden. Hierzu stehen dem Verein qualifizierte Trainerteams zur Verfügung. Fußballbegeisterte Kinder der entsprechenden Jahrgänge sind bei der Sportallianz immer herzlich willkommen.

E-Jugend freut sich auf Verstärkung

Besonders bei unserem ältesten Jahrgang 2012 ist eine Ergänzung/Verstärkung unseres Kaders herzlich willkommen. Interessierte Kinder oder auch deren Eltern können sich wegen eines Schnuppertrainings gerne bei den verantwortlichen Trainern (s. u.) vor dem Training persönlich oder vorab telefonisch bzw. per Mail melden.

"Der Spaß soll und darf nicht zu kurz kommen. Unser Ansatz und Anspruch ist es, Werte wie Solidarität, Toleranz, Respekt und Teamgeist den Kindern für ihren sportlichen Weg aber auch fürs Leben mitzugeben" heben Abteilungsleiter Dietmar King und Trainer Hartmut Bellinger hervor.



E-Jugend Team

Verantwortlicher Trainer und Ansprechpartner:

E-Jugend: Philipp Heidemann, Tel. 01601833176

E- Mail: Philipp.heidemann@sportallianz.com

F-Jugend: Tobias Martinez, Tel. 01799162091

E-Mail: Tobias.martinez@posteo.de **Bambinis**: Hartmut Bellinger, Tel. 015111267786

E-Mail: wiz-aalen@web.de

Neben dem Jugendfußball sind die Fußball AH und auch die Fußballsenioren wichtiger Bestandteil der Fußballabteilung. Hier besteht die Möglichkeit, den geliebten Fußballsport auch im reiferen Alter auszuüben. Die jung gebliebenen "Alten Herren (AH)" spielen freitags ab 20:00 Uhr auf dem Rasenplatz im Hirschbachtal – Ansprechpartner ist Andreas Bauer. Für die Fußballsenioren berichtet Wolfgang Kittel über die Aktivitäten.



F-Jugend 2021

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Jugendfußball	Bambinis	Galgenberghalle (Winter)	Fr	16.00 - 17.15
	F-Fußballjugend	Galgenberghalle (Winter)	Di	17.30 - 19.00
	E-Fußballjugend	Galgenberghalle (Winter)	Fr	17.30 - 19.00
	Bambinis	Stadion im Hirschbach (Sommer)	Di	16.00 - 17.15
	F-Fußballjugend	Stadion im Hirschbach (Sommer)	Di	17.30 - 19.00
	E-Fußballjugend	Stadion im Hirschbach (Sommer)	Мо	17.00 - 18.30
		Stadion im Hirschbach (Sommer)	Do	17.30 - 19.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

Senioren - Fußball

von Wolfgang Kittel

Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um eine Abteilung innerhalb unseres Vereins vorzustellen, die nicht an Punktspielen, Wettbewerben usw. teilnimmt und deren Sportler auch keinem Leistungsdruck unterworfen sind: Nämlich die "Senioren – Fußballer".

Wir sind eine Truppe für alle Männer ab 50 plus, die Spaß an der Bewegung haben. Hier braucht keiner eine Fußballerlaufbahn vorzuweisen.

Das Jahr 2021 begann leider, wie das Jahr 2020 endete. Bedingt durch Corona waren die Sporthallen weiterhin geschlossen und kein Training konnte stattfinden. Der erste Übungsabend fand also erst am 25. Juni 2021 statt. Es folgten weitere 18 Übungseinheiten bis zum Jahresende. Jede Trainingseinheit wird systematisch mit leichten Auflockerungsübungen begonnen, anschließend sind Dehn- und Gymnastikübungen vorgesehen. Die restliche Zeit wird unserer großen Leidenschaft gewidmet, dem Fußballspiel. Hierbei sind alle "jungen" Sportkameraden mit ganzem Herzen dabei. Wie sagt man: Nach erfolgreicher Arbeit (Trainingsende) kommt der gemütliche Teil, sprich Geselligkeit, zum Tragen, denn der Flüssigkeitshaushalt muss auch stimmen.

Für das Jahr 2022 wünsche ich allen Sportkameraden viel Gesundheit (ohne Corona), damit sie sehr viele Übungsabende besuchen können.

PS: Wie allgemein mangelt es auch bei den Seniorenfußballern an nötigem "Nachwuchs".



Ihr Fels in der Brandung. Michael Köllges Partner der Aalener Sportallianz

Immer eine gute Adresse, wenn es um Vorsorge und Schutz geht.

Michael Köllges

Alte Heidenheimer Str 49 · 73431 Aalen Telefon +49 7361 93950 michael.koellges@wuerttembergische.de www.köllges.com Whats App 0174-7518390



Deshalb meine **Bitte**: Kommen Sie gerne zu unseren Übungsabenden vorbei, die jeden Freitag ab 19.00 Uhr in der Galgenberg –Turnhalle abgehalten werden. Auf ein sportliches Jahr 2022!

Wolfgang Kittel Übungsleiter - Seniorenfußball

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeitsport	Alte Herren (AH)	Galgenberghalle Aalen	Fr	20.30 - 22.00
	Senioren	Galgenberghalle Aalen	Fr	19.00 - 20.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



NORA KLIMA

Abteilungsleiterin turnen@sportallianz.com

Über uns

Die Abteilung Turnen besteht aus Gerätund Kunstturnen und umfasst knapp 60 Turnerinnen und Turner. Unsere Einsteiger*innen erlernen die Grundbewegungsarten (Springen, Schwingen, Stützen, Rollen und Balancieren) sowie die Grundlagenelemente am Boden, Schwebebalken, Reck und Sprung. In den weiterführenden Gruppen erarbeiten die Turnerinnen die Pflichtübungen des Deutschen Turnerbundes sowie schwierigere Elemente für Kürwettkämpfe.

Das Training ist stets zielgerichtet – die Turnerinnen nehmen an Wettkämpfen und Turnfesten des Turngau Ostwürttembergs sowie des Schwäbischen Turnerbunds teil und präsentieren sich zudem in der Kreisliga.

Rückblick und Highlights

Nach dem Ausbleiben der Wettkampfsaison im Jahr 2020 starteten wir mit großer Motivation und Ehrgeiz in das Jahr 2021. Die pandemiebedingten Trainingsrückstände sollten in diesem Jahr bestmöglich aufgeholt werden. Nach der Überbrückung mit Onlineund Outdoortraining freuten wir uns daher sehr, unter Berücksichtigung der jeweiligen Vorschriften wieder in der Halle mit unseren gewohnten Geräten trainieren zu können. Während die jungen Turnerinnen Fortschritte im Bereich des Grundlagentrainings erzielten, arbeiteten die Turnerinnen im Bereich des Kunstturnens fleißig an ihren Übungen für die bevorstehende Wettkampfsaison.



Unsere Turnerinnen



Barrentraining

Die Turnabteilung hat außerdem deutlich Zuwachs bekommen, da wir einige Anfängerinnen in der Einsteigergruppe im Alter von 5-8 begrüßen durften.

Im Oktober, nach 1,5 Jahren Wettkampfpause, fanden endlich wieder Wettkämpfe in Präsenz statt.

Lilli Roth und Jule Hartmann begannen die Saison mit einem Vierkampf beim Pokalwettkampf Süd des Schwäbischen Turnerbundes in Schwendi. Beide Turnerinnen zeigten bereits zu diesem frühen Zeitpunkt gelungene Kürübungen. Die Freude war groß, dass Lilli nach ihrem fehlerfreien Wettkampf bei den 12–13-jährigen Ligaturnerinnen den 2. Platz belegen konnte.

GERÄTTURNEN



Die kleinsten Turnerinnen



Jule am Sprung

Die Gaumannschaftswettkämpfe fanden im November in Bettringen statt. Beim Geräte-Vierkampf präsentierten sich acht Mannschaften der Aalener Sportallianz. Damit waren wir nicht nur der Verein mit den meisten Teilnehmerinnen, mit 6 Gaumeistertiteln waren wir auch der erfolgreichste Verein im weiblichen Bereich.



C- und E-Jugend bei den Gaumannschaftskämpfen

Dabei konnten in den unterschiedlichen Jugenden folgende Mannschaftsergebnisse erzielt werden:

Juti F: Ira Deshpande, Sophie Martin, Mila Adamczyk, Helena Bischoff, Zoe Iacopetta – **1. Platz** Juti E:

Mannschaft I: Marie Häusler, Loreen Weik, Lotta Röhner,

Emilia Stauß - 10. Platz

Mannschaft II: Malia Kränzle, Amelie Dolgov,

Greta Bold - 14. Platz

Juti D:

Mannschaft I: Alina Stauß, Luisa Wanner, Clara Brüggemann,

Pia Frei, Zoe Nuding - 6. Platz

Mannschaft II: Anne Barthel Kolb, Emma Schleiermacher,

Lotta Schiller, Emily Martin - 11. Platz

Juti C:

Mannschaft I: Lilian Pugar, Sophie Möcklin, Lilli Roth,

Johanna Betz, Svetlana Falmann - 1. Platz

Mannschaft II: Lara Simic, Lotta Schmidt, Kristina Kleinhenz,

Leni Kränzle - 4. Platz

Juti B: Jule Hartmann, Anna Hieber, Marie Wamser - 1. Platz

In der Einzelwertung konnten sich folgenden Turnerinnen auf dem Podest platzieren:

 Juti F: 1. Ira Despahade
 48,30 P

 2. Mila Adamzcyk
 48,10 P

 Juti C: 1. Lilli Roth
 64,30 P

 3. Sophie Möcklin
 62,00 P

 Juti B: 1. Jule Hartmann
 65,40 P

 2. Anna Hieber
 59,00 P

 3. Marie Wamser
 53,60 P



D- und F-Jugend in Bettringen

Parallel zu den Wettkämpfen, die bereits wieder in Präsenz stattfinden konnten, wurden vereinzelt Online-Wettkämpfe angeboten. Die 12- bis 14-jährigen Kreisligaturnerinnen haben dieses Angebot genutzt, um die neu einstudierten Übungen zu präsentieren und Erfahrung im Kürbereich zu sammeln. In der Spieselhalle wurde ein Wettkampfdurchgang gefilmt und anschließend zur Bewertung eingereicht. Lilli Roth (46,25 Punkte) und Jule Hartmann (47,15 Punkte), die schon 2019 in der Liga eingesetzt wurden, konnten gute Vierkämpfe turnen und sich auch in der Geräterangliste bei den besten Turnerinnen einreihen. Anna Hieber, Lilian Pugar, Lara Simic, Johanna Betz und Kira Albat meisterten ihren ersten Kürwettkampf gut. Das Team, zu dem auch Leni

GERÄTTURNEN

Kränzle, Lotta Schmidt und Kristina Kleinhenz gehören, sicherte sich im großen und dichten Teilnehmerfeld den 12. Platz. Der Siegerpokal ging an die Nachwuchsturnerinnen des Heidenheimer Sportbunds, die sich gegen die Turnschule Neckargym durchsetzen konnten. Inzwischen wurden im Training die Schwierigkeitswerte der Kürübungen aufge-

AALENER SPORTALLIANZ

Online-Wettkampf

stockt und die Ligaturnerinnen hoffen sehr auf eine "normale" Saison 2022.

Leider endete das Jahr wieder mit Absagen. So wurden zunächst die Gaukunstturnmeisterschaften im Dezember, auf die sich viele Mädchen (F-Jugend und älter) vorbereitet haben, kurzfristig abgesagt. Wenig später traf es das Highlight "Turngala", bei der einige unserer Turnerinnen gerne aufgetreten wären.

NEU: Turnen für Jungs in der Abteilung integriert

Das Jungsturnen wurde Anfang 2020 gestartet und gehörte zur Kindersportschule (KISS) der Aalener Sportallianz. Geleitet wurde die Gruppe von Robin Rosenstock und Holger Ebhart. Trotz Pandemie haben wir eine kleine Gruppe von 10 Kindern aufgebaut, die regelmäßig und motiviert teilnehmen. Im Jahr 2021 haben wir, um den Trainingsausfall zu kompensieren, viel Online- und Outdoor-Training angeboten. Holger musste leider aus zeitlichen Gründen bei uns als Trainer aufhören. Umso mehr freuen wir uns, dass wir seit Ende 2021 einen würdigen Nachfolger gefunden haben: Philipp Augustin wird als zweiter Trainer eingesetzt und Robin unterstützen.



GERÄTTURNEN



Die Jungs beim Training

Seit Anfang 2022 gehört die Gruppe nicht mehr zum KISS, sondern wurde offiziell in der Turnabteilung der Aalener Sportallianz integriert. Damit einhergehend können wir nun einen zweiten Trainingstag anbieten. Seit dem 26.01. trainieren wir mittwochs zeitgleich mit den Mädchen.

Es wird nun auch das Ziel verfolgt verstärkt an Wettkämpfen teilzunehmen. 2021 hatten wir bereits einen internen Wett-

kampf mit dem Turn10-Programm bestritten. Bald folgen dann Wettkämpfe auf Turngau-Ebene.

Dennoch lassen wir vor allem den Spaß am Turnen nicht zu kurz kommen und freuen uns über neue Jungs, die sich am Geräteturnen versuchen wollen.

Ausblick

Wir starten voller Vorfreude in das Jahr 2022, haben uns neue sportliche Ziele gesetzt und hoffen auf zahlreiche Wettkämpfe, Turnfeste und gemeinsame Erlebnisse.

Beschreibung	Trainerteam
Gerätturnen weiblich (Jg. 2012-2016)	Nora Klima, Lena Schmied Tamara Schenk, Theresa Kempf, Jule Klima
Gerätturnen/Kunstturnen weiblich Jg. 2007-2011)	Sonja Hartmann, Carina Straubmüller, Theresa Kempf
Gerätturnen männlich	Robin Rosenstock, Philipp Augustin

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Gerätturnen weiblich (Jg. 2012-2016)	Sporthalle im Spiesel	Мо	17.30 - 19.00
		Weidenfeldhalle Aalen	Mi	17.30 - 19.00
	Gerätturnen/Kunstturnen weiblich Jg. 2007-2011)	Weidenfeldhalle Aalen	Mi	19.00 - 20.30
		Sporthalle im Spiesel	Fr	17.30 - 19.30
		Sporthalle im Spiesel	Sa	10.00 - 12.00
	Gerätturnen männlich	Thomas-Zander-Halle	Мо	17.30 - 18.30
		Weidenfeldhalle Aalen	Mi	17.30 - 19.00

Anfragen für ein Probetraining bitte an turnen@sportallianz.com Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





MONIKA Häusler

Abteilungsleiterin gym@sportallianz.com

TAMARA HÄUSLER

Stellvertretende Abteilungsleiterin gym@sportallianz.com

Unique Edition (Showtanzgruppe Erwachsene, seit 1986)

Wir haben dieses Mal mehr Fotos als Text, weil es leider keine Möglichkeiten für Auftritte und Turnfeste gab. Aber wir haben nicht aufgeben! Wir trainieren für das badische Turnfest in Lahr, welches Ende Mai hoffentlich stattfinden wird. Außerdem ist unsere Gruppe verstärkt aus der Pandemie gekommen: Wir begrüßen unsere neuen, begeisterten Tänzerinnen Xenia, Katrin und Alina.











EINBRUCH-MELDETECHNIK



BRAND-MELDETECHNIK



ZUTRITTS- KONTROLLE



VIDEOTECHNIK



Ihre Service- und Sicherheitsgarantien:

- Beratungstermin vor Ort
- Planungsservice
- Absprache mit Behörden und Versicherungen
- Montage und Inbetriebnahme
- Wartung und 24-h-Service







Gymnastikgruppe "Otto Grimminger"

von Martina Schürg und Waltraud Brenner

Die Gymnastikgruppe Otto Grimminger des ehemaligen MTV Aalen konnte auch dieses Jahr coronabedingt erst im Oktober mit dem Training beginnen. Nachdem drei Mitglieder der Gruppe nicht in Aalen wohnen, wird das Training zukünftig nur noch einmal im Monat an den Wochenenden möglich sein. Wir trainieren aktuell für einen Auftritt beim Landesturnfest im Mai in Lahr und hoffen, dass das Turnfest wie geplant stattfinden kann.

Vom 22. bis 26. September waren wir wie jedes Jahr zum Wandern auf unserer Hütte im Bregenzer Wald.



v.l.n.r: Herlinde Eyth, Waltraud Brenner, Heidi Reiger, Martina Schürg, Ulrike Ritter, Bimi Klopfer, Margit Krauss Foto: Doris Philipp

Crazy Girls

von Jessica Enzinger

Bei den Crazy Girls trifft man auf 10 Mädels im Alter zwischen 12 und 15 Jahren, die Spaß am Tanzen haben und sich auch nicht scheuen, etwas Neues zu entdecken. Die Mädels werden von mir als Trainerin unterrichtet und trainieren jeden Montag von 19 – 20 Uhr in der Spieselhalle in Wasseralfingen.

Die Saison 2021 haben wir mit mir als neuer Trainerin begonnen. Wir beginnen jedes Training entweder mit einem Warm-Up-Tanz oder einem gemeinsamen Warm-Up Programm. Nach kurzem Dehnen, eignen wir uns unterschiedliche Tänze, aus jeder Tanzrichtung an und versuchen dabei vielfältig und abwechslungsreich zu sein.

Mit einem harmonischen Miteinander, werden tänzerische Wünsche und "Träume" berücksichtigt und bestmöglich erfüllt. Wir machen unser Hobby alle mit Herz und Leidenschaft und hoffen, bald einmal die Möglichkeit zu haben, euch das zu zeigen.

Natürlich freuen wir uns auch jederzeit

über neue Tänzerinnen oder auch Tänzer. Kommt gerne einmal zum Schnuppern vorbei, jeder wird mit offenen Armen empfangen.





FlashAttacks

von Jessica Enzinger

Die FlashAttacks bestehen derzeit aus 20 tanzbegeisterten Mädels im Alter von 15 bis 17 Jahren. Unser Training findet momentan dienstags von 18 bis 19 Uhr im Sportzentrum Rohrwang statt.

Wir haben unsere neue Tanzsaison im September mit mir als neuer Trainerin begonnen. Jedes Training beginnen wir mit einem Warm-Up und ein paar Dehnübungen. Dann starten wir unser Tanztraining, in dem wir verschiedene Tanztechniken und Tanzstile durchgehen und uns mit unserer Leidenschaft zum Tanzen verschiedene Choreografien aneignen.

Da ich als Trainerin schon viele Tanzstile kennenlernen durfte, versuche ich dies auf meine Tänzerinnen zu übertragen. Jedes Training ist abwechslungsreich und mit viel Freude und Spaß gefüllt.

Wir hoffen, bald die Möglichkeit zu haben, unsere Leidenschaft für das Tanzen Ihnen auf der Bühne weitervermitteln zu können.

Neue Tänzerinnen, sowie auch Tänzer, sind jederzeit herzlich willkommen.









Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
	Tanz- und Showgruppen			
Gym & Dance	Crazy Girls 12 bis 16 Jahre	Spieselhalle Wasseralfingen	Мо	19.00 - 20.00
	Flashattacks 16 bis 25 Jahre	Turnhalle im Rohrwang	Di	17.30 - 18.30
	Unique Edition ab 25 Jahre	Turnhalle im Rohrwang	Di	19.30 - 21.00
	Gymnastikgruppe Otto Grimminger			
Kindersport	Dancing Queens 6 - 8 Jahre	Turnhalle im Rohrwang	Do	17.00 - 18.00
	Powersteps 8 - 12 Jahre	Turnhalle im Rohrwang	Di	18.30 - 19.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

HANS-JÖRG BÜRGERMEISTER

Abteilungsleiter handball@sportallianz.com



ROLAND KRAFT

Stellvertretender Abteilungsleiter handball@sportallianz.com

Liebe Mitglieder der Aalener Sportallianz, liebe Handballfreunde,

von Uli Walter und Roland Kraft

"Liebe Mitglieder der Aalener Sportallianz, liebe Handballfreunde, nichts ist wie es war und niemand weiß genau wann wieder Handball gespielt wird." – So hatte der Bericht der Handballer im Vereinsmagazin "Live 2021" begonnen. Die Hallensaison 2020/21 war im Oktober unterbrochen und im Februar 2021 dann abgebrochen worden, es gab weder Auf-noch Absteiger.

Alles hoffte auf die Saison 2021/22 und tatsächlich, ab Juni 2021 konnten die Handballer das Training sowohl bei der Jugend, wie auch bei den Erwachsenen wieder aufnehmen. Zunächst zaghaft und eher im Freien, später unter Corona-Auflagen auch in der Halle. Es war aber nicht mehr so ungezwungen wie vor der Pandemie, es mussten Anwesenheitslisten geführt werden, manche konnten wegen ihres Impfstatus nicht am Training teilnehmen, anderen war die ganze Situation suspekt und wollten noch nicht in einer großen Gruppe trainieren. Das zog sich durch alle Mannschaften, ob groß oder klein. Doch der Silberstreif am Horizont wurde immer größer. Im Juli wurden tatsächlich die Spielpläne für die Saison 21/22 geschrieben und viele hatten es nicht geglaubt, im Oktober 2021 startete die Saison. Klar, Hygienekonzepte mussten überarbeitet, eingehalten und kontrolliert werden, jeder einzelne SpielerIn, Trainerln, Betreuerln, Helferln, SchiedsrichterIn und auch Zuschauerin und Zuschauer wird beim Betreten der Sporthalle - auch aktuell noch - kontrolliert.

Aber wir durften spielen, unserem geliebten Handball nachgehen und erstaunlicherweise haben wir tatsächlich nur wenige SpielerInnen auf Grund der Pandemie verloren. Auch in den Jugendmannschaften blieben uns die Jungs und Mädchen zum überwiegenden Teil treu in einigen Mannschaften dürfen wir auch viele

Neuzugänge begrüßen. Der Spielbetrieb ist ein wenig unkalkulierbarer geworden und erfordert von allen unglaublich viel Flexibilität. Viele Spiele müssen wegen Coronafällen oder auch Coronaverdachtsfällen kurzfristig abgesagt werden, aber Ersatztermine werden schnell gefunden und wenn es unter der Woche anstatt einer Trainingsstunde ist. Im Dezember 2021 musste der Spielbetrieb auch wieder komplett ausgesetzt werden, im Januar ging es aber schon wieder weiter. Die echten Handballer und Handballerinnen wollen ihre Spiele, ihren Wettkampf, den Fight um Tore und Punkte - so leicht lassen sie sich von der Pandemie nicht unterkriegen

Auch wenn die Anzahl der Spiele in der Saison 2021/22 aus bekannten Gründen ein wenig reduziert wurde, so werden die HandballerInnen dennoch insgesamt etwa 170 Spiele absolvieren müssen und 25 Heimspieltage in der Talsporthalle oder Karl-Weiland-Halle ausrichten. Auswärtsfahrten im Umkreis von bis zu 70 km gehören zum Alltag der Handballer, deren Saison bis in den Mai 2022 reicht. Insgesamt haben wir 2 Herrenmannschaften, 1 Frauenmannschaft, 9 Jugendmannschaften + 3 Jugendmannschaften mit Kooperationsvereinen in dieser Saison am Start. In der weiblichen C-Jugend kooperieren wir in der laufenden Saison mit der HSG Oberkochen/Königsbronn, in der weiblichen A-Jugend mit der SG Hofen/Hüttlingen. Das heißt auch in dieser Saison decken wir von den 8-jährigen bis in den Erwachsenenbereich alle Altersklassen im Wettkampfbetrieb ab. Insgesamt 19 TrainerInnen leiten den Übungsbetrieb, davon 7 ausgebildet bzw. lizenziert. In ihren Mannschaften kamen in der laufenden Saison etwa 160 SpielerInnen zum Einsatz (über 100 bei den Jugendmannschaften, 35 bei den Männern, 19 bei den Frauen).

Die aktuellen Trainingszeiten findet man unter

https://aalener-sportallianz.de/sportangebote/sportarten/handball/

HANDBALL

Die aktuelle Saison läuft und geht für die Jugendmannschaften bis in die ersten Aprilwochen, bei den Erwachsenen sind Spiele bis Mitte Mai terminiert.

Unsere aktuellen Spiele/Ergebnisse aller Mannschaften findet man unter

https://www.hvw-online.org/spielbetrieb/ergebnissetabellen/#/club?ogld=3&cld=6066

Besuchen Sie unsere Heimspiele in der Talsporthalle oder Karl-Weiland-Halle - viele Zuschauer sind für jede Mannschaft eine große Motivation - auch für die Jüngsten!

Schiedsrichtermangel bei den Handballern

Der Handballverband Württemberg sucht, der Handballbezirk Stauferland sucht und auch die Aalener Sportallianz sucht. Die Rede ist von den Schiedsrichtern. Klar, es kann eine undankbare Aufgabe sein, aber es kann auch eine Aufgabe sein, die unheimlich viel Spaß macht. Aber es werden halt immer weniger, die sich dafür bereit erklären und deswegen wird auf allen Ebenen gesucht. Auch Quereinsteiger und vor allem Ex-Handballer sind herzlich willkommen. Bei den Handballern werden aktuell alle Spiele mit neutralen Schiedsrichtern besetzt ob in der D-Jugend, oder bei den Herren und Frauen. Fragt sich nur wie lange noch - und dann ist die Frage: Können die Spiele überhaupt noch durchgeführt werden. So weit wollen wir es nicht kommen lassen. Meldet Euch! Ansprechpartner ist unser Schiedsrichter wart Florian Kraft.

Im Juni Generationenwechsel bei den Handballer

Bei der Abteilungsversammlung der Handballer der Aalener Sportallianz am 20.07.2021 gab es in der Abteilungsleitung einen Generationenwechsel. Nach über 20 Jahren als Vorstand der ehemaligen Handballgemeinschaft Aalen/ Wasseralfingen und dann als Abteilungsleiter Handball der Aalener Sportallianz gab Uli Walter dieses Amt an Hans-Jörg Bürgermeister weiter.

Uli war einer der Gründungsväter der Handballgemeinschaft die getrost auch als Vorreiter der heutigen Sportal-

lianz gesehen werden kann. Im Jahr 2001 wurde die HG Aalen/Wasseralfingen aus den Handballabteilungen des MTV Aalen und des TSV Wasseralfingen gegründet und von Beginn bis Juli 2021 war Uli Walter deren Vorsitzender. Er hat auch den Übergang der Handballer in die Aalener Sportallianz federführend begleitet. Nun sah er es aber an der Zeit die Verantwortung in vorderster Front in jüngere Hände zu legen. Alle seine Verdienste hier aufzuzählen würden ganz sicher den Rahmen sprengen - ihm auch hier unseren allerherzlichsten Dank und Respekt für diese lange Zeit der Ehrenamtlichen Tätigkeit auszusprechen, ist uns ein absolutes Anliegen. Auch Elke Messerschmidt, ebenfalls eine "Gründerin" der HG, legte ihr Amt als Schriftführerin nach 20 Jahren in jüngere Hände – auch ihr gilt unser Dank. Beide blieben der Sportallianz als Jugendtrainer erhalten.

Hans-Jörg Bürgermeister's Wunsch war es, die Abteilung breiter aufzustellen und so hat er sich ein engagiertes Team zusammengestellt, das sei Juli 2021 nun im Amt ist und hier gerne vorgestellt wird.

Die aktuell Verantwortlichen der Handballabteilung:

Hans-Jörg Bürgermeister Abteilungsleiter Roland Kraft

Norbert Peuker Michael Zerzer Daniel Jordan Mario Bleier Laura Kuhar

Florian Kraft

Josuha Roth Simon Vandrey Marcus Wittek Nicole Herderich Franziska Auer Kathrin Bürgermeister Nicole Wittek Jonas Kraft Gerhard Bleier Markus Braunger

Marcel Silbermann

stv. Abteilungsleiter + Öffentlichkeitsarbeit Referent Finanzen Jugendleiter Referent Sport Herren Referent Sport Damen Schriftführerin Schiedsrichterwesen + Spielorganisation neue Medien neue Medien **Events**

Team Bewirtschaftung Team Bewirtschaftung Team Bewirtschaftung Zeitnehmerwesen Beisitzer

Beisitzer Kassenprüfer(Abteilung) (Kassenprüfung Abteilung)







Leider fielen den Corona-Zeiten geschuldet, einige Handball-Events aus. So fanden 2021 keine Handballturniere über den Sommer hinweg statt und auch unser eigenes großes Jugendturnier das 2019 zuletzt als 34.Bernd-Rahmig-Gedächtnisturnier/11.Sparkassencup stattgefunden hat fiel Corona zum Opfer. Nicht nur ein Jahresevent mit über 80 Mannschaften, sondern auch eine für uns wichtige Einnahmequelle. Gesellschaftliche Events waren natürlich auch Mangelware – aber die holen wir nach – versprochen. Am Ende möchte ich mich bei allen Bedanken, die in dieser Saison mitgeholfen haben, die Handballabteilung der Aalener Sportallianz am Laufen bleibt. Der Dank geht an

alle Trainer und Betreuer, sowie die Zeitnehmer der Jugendmannschaften ohne die ein Spiel- oder Trainingsbetrieb einfach nicht möglich wäre. Ebenso geht der Dank an allen Sponsoren und Geldgeber, aber auch an diejenigen, welche durch die verschiedensten Arbeitsdienste dafür gesorgt haben, dass wir unseren Spielbetrieb überhaupt finanzieren können.

Nur wenn wir viele helfende Hände haben und unsere Aufgaben auf viele Schultern verteilen können, macht es Spaß und nur das wird den Handball in unserem Verein voran bringen.

REVIL

Werbeartikel, Textilien und mehr!

Besuchen Sie uns:

Julius-Bausch-Straße 37 - 73431 Aalen

Tel.: 07361 - 93860

www.renta-deutschland.de info@renta-deutschland.de

Caps
T-Shirts
Jacken
ERIMA Sportbekleidung
Werbeartikel
süsse Werbeartikel
Banner
Beachflags
Fahnen
Sonderanfertigungen
Bürobedarf
EDV-Zubehör
Stempel

Fragen Sie uns!

Trainingslager der aktiven Herren







Leopold, 3. Lehrjahr Zerspanungsmechaniker, Hobby: Wakeboard

Leopold ist begeisterter Wakeboarder und Zerspanungsmechaniker im 3. Lehrjahr bei MAPAL. Genau wie bei seinem Hobby kommt es bei seiner Ausbildung auf Präzision und Entschlossenheit an. Während seiner 3-jährigen Ausbildung taucht er in ganz verschiedene Bereiche von MAPAL ein und ist fester Bestandteil des Teams.

Lass uns auch ein Teil deiner Zukunft sein und bewirb dich für eine Ausbildung bei MAPAL.





CHRISTINE VANDREY

Abteilungsleiterin leichtathletik@sportallianz.com



FABIAN AICHELE

Stellvertretender Abteilungsleiter leichtathletik@sportallianz.com

Leichtathletik 2021

von Christine Vandrey

Ich möchte gerne unsere einzelnen Bereiche vorstellen. Vom Kindertraining über das Jugend- und Erwachsenen-Training ist bei uns alles möglich.

Neu ist auch der Lauf- (Walking-) Treff dazugekommen. Hier konnte mit Simone Koblizek, Harry Göhringer und mit Verstärkung von Alexandra Burger aus der Triathlon-Abteilung an die erfolgreiche "Lauf geht's" Veranstaltung angeknüpft werden. Hier hatten sich die Trainer engagiert und jetzt einen ganzjährigen Lauftreff auf die Beine gestellt. Harry Göhringer hat darüber hinaus auch seine C-Lizenz-Ausbildung erfolgreich absolviert. Später dazu mehr.

Jetzt fange ich aber beim **Kinderbe-** reich (U6-U12) an.

Das Training in der Hallensaison musste leider mit den erforderlichen Bedingungen im März eingestellt werden und konnte nicht durchgeführt werden. Wettkämpfe sind "coronabedingt" komplett ausgefallen.

Als wir dann im Juni wieder starten konnten, waren wir doch überrascht, wie viel Zulauf wir hatten. Dies war für uns dann doch eine große Herausforderung, da wir ja auch ein Training bieten möchten, das für uns als Trainer, sowie auch den teilnehmenden Kindern gerecht wird.

Leider kamen wir nicht umhin, eine Warteliste einzuführen und mussten auch auf unserer Webseite (aalenersportallianz.de/Sportangebote/Sportarten/leichtathletik) mitteilen, damit die Kinder nicht einfach mehr bei uns im Training vorbeikommen, sondern sich vorher per Mail melden mussten.

Zudem hat uns dann auch unsere erfahrene langjährige Trainerin Karin Fuchs mitgeteilt, dass sie leider nicht mehr regelmäßig zur Verfügung steht, sondern lediglich in als Springerin zur Verfügung steht. Ich möchte mich auf diesem Wege ganz herzlich bei ihr für ihr jahrelanges Engagement zu danken. Offiziell verabschiedet haben wir uns aber nicht, da wir immer noch die Hoffnung haben, Sie eventuell wieder in unseren Reihen dauerhaft begrüßen zu können.

So waren wir auf der Suche und haben bei unseren aktiven Sportlerinnen angefragt und konnten somit die Gruppen neu einteilen. Zudem kam noch Petra Mayer (Mama von Paula) und auch eine ehemalige Athletin (Miriam Stehle) als Hilfe dazu. Außerdem konnten wir Julien Aman (FSJ-ler bei der Aalener Sportallianz) bei uns mit einsetzen.

Nach den Sommerferien hatten wir uns dann entschieden, gleich die Gruppen nach den (hoffentlich wieder durchführbaren) Wettkämpfe der neuen Saison 2022 einzuteilen. Dies ist in unserer Disziplin nicht das tatsäch-



aalener-sportallianz.de 107

LEICHTATHLETIK

liche Alter, sondern immer der Jahrgang in dem Jahr. Somit konnten wir noch ein paar Kinder der Warteliste gerecht werden.

Somit sind jetzt nachfolgenden Trainer und Helfer in den verschiedenen Gruppen im Einsatz. Das Training wird hier in einer Sommersaison (Osterferien bis zu den Herbstferien und einer Wintersaison (Herbstferien bis zu den Osterferien) durchgeführt.

U6 - Jahrgang 2017 + 2018 (auf vorherige Anfrage und wenn die Kinder ohne Eltern alleine bleiben)

Diese Gruppe wird von Lea Albrecht + Johanna Eigl betreut.



Diese Gruppe wird von Leana Scholz + Maja Scholz betreut.

U10 - Jahrgang 2014 + 2013

Diese Gruppe wird von Paula Mayer, Petra Mayer, Miriam Stehle betreut.

U12 - Jahrgang 2012+2011

Diese Gruppe wird von Christine Vandrey betreut. Danach wechseln die Kinder in den Jugendbereich (U14) und (U16)

U14 - Jahrgang 2010+2009 + U16 - Jahrgang 2008 + 2007 Diese Gruppen wird von Harald Class betreut.



Lea Albrecht - Trainerin U6 Dohanna Eigl - Trainerin U6



Leana Scholz - Trainerin U8 Maja Scholz - Trainerin U8



Paula Mayer - Trainerin U10 Petra Mayer - Trainerin U10



Miriam Stehle - Trainerin U10 Christine Vandrey - Trainerin U12



Harald Class - Trainer U14 / 16

In den nächsten Altersklassen Jugend U18 – Jahrgang 2006 + 2005 und Aktive – Jahrgang 2004 und älter stehen die Wettkämpfe im Vordergrund.

Diese Gruppe wird von Marius Mallwitz, Reinhold Butschek und Uwe Koblizek betreut.



Marius Mallwitz -Trainer U18 /Aktive

Reinhold Butschek -Trainer U18 / Aktive

Jugend + Aktive

von Harald Class

"Der Leichtathlet wird im Winter gemacht". Dieses Zitat spielt auf die Wichtigkeit des jährlichen Grundlagentrainings ab. Dies bedeutet in der Leichtathletik im Winter viele Tempoläufe, Ausdauer- und Krafttraining. Beides war letzten Winter im Lockdown leider nur eingeschränkt machbar.

Entsprechend spät in Schwung kam deshalb auch die Saison. Wo es bei uns ansonsten im April losgeht, waren die ersten Wettkämpfe erst im Juni möglich. Vorbereitungswettkämp-



Maja Scholz über 100m

fe gab es wenige, die Meisterschaften starteten dafür schon im Juli. Entsprechend dünn war deshalb die diesjährige Teilnahme an hochkarätigen Veranstaltungen. Die Geschwister Scholz nutzen bei den Landesmeisterschaften der U18 und U20 ihre Chance und traten beim Wettkampf im badischen Langensteinbach an. Leana zeigte hier mit 5,36 m eine gute Weitsprungleistung und wurde Vierte. Ihre zwei Jahre jüngere Schwester Maja belegte im Speerwerfen mit Platz 6. und einer Weite von 35,44 m ihre beste Platzierung. Beide traten auch im Dreisprung an und hier konnte Maia ihre Schwester um einen ganzen Zentimeter schlagen. Maja belegte mit 10,71 m bei der U18 den 8. Platz. Leana mit einer Weite von 10.70 m in der U20 den 7. Platz.

In der Seniorenklasse, die seit letztem Jahr in Master umbenannt wurde, ging der Stabhochspringer und Trainer Ha-



Harald Class wurde Baden-Württermbergischer Meister im Stabhochsprung

rald Class an den Start. Die BW-Meisterschaften Masters wurden in Weinstadt durchgeführt. Mit schlechter Vorleistung angereist war ihm die Konkurrenz dieses Jahr dicht auf den Fersen. Bei heißer Witterung und vielen Teilnehmern



Meisterbetrieb

Wilhelmstraße 105 · 73433 Aalen

Tel. 0 73 61 / 3 52 51 · Fax 0 73 61 / 3 64 24



- Hausgeräte Verkauf und Kundendienst
- Photovoltaikanlagen mit Batteriespeicher
- PV-Heizanlagen
- Kundendienst
- Elektroheizungen
- Daten-Netzwerktechnik

E-Mail: info@sogas.de

www.sogas.de

zog sich der Wettkampf auch in die Länge. Nach 3,5 Stunden konnte er sich aber mit übersprungenen 3,50 m von der Konkurrenz absetzen halten und sich erneut den Titel bei den M50 sichern. Für alle Beteiligten, und auch für ihn selbst, überraschend war sein 100 m Rennen. Class gewann seinen Vorlauf mit für ihn sehr guten 13,64 s und belegte im Gesamtergebnis damit bei den M50 Sprintern den 4. Rang.

Außerhalb der Meisterschaften zeigten im 100 m Sprint Jule Abele mit 13,51 s und Paula Mayer mit 13,06 s noch ein gutes Ergebnis. Im Oktober traten Eileen Bidermann und Eva Uhl noch einmal gemeinsam im Siebenkampf an. Am Jahresende bedeuteten dies noch Platz 12. und 13. in der Landesbestenliste.

In der Stabhochsprunggruppe übersprang der erst elfjährige Joshua Funk die 2,11 m. Mara Siegel kam in der Altersklasse U14 über eine Höhe von 2,22 m. Johanna Eigl/U16 überwand die Sprunghöhe von 2,71 m, und blieb damit höhengleich mit ihrer Teamkameradin Amelie Konrad/U18. Mit Dana Aehle und Sheila Bischoff haben sich zwei U18 Springerinnen aus Ulm der Trainingsgruppe angeschlossen. Beide sind deshalb Mitglieder der ASA geworden. Da beide nur zum Springen nach Aalen fahren, und ihren Lebensmittelpunkt in Ulm haben, starten beide für einen Ulmer Verein. Durch den Wechsel konnte Sheila ihre Bestleistung bisher um 12 cm auf 2,62 m verbessern, Dana konnte sich von 3,00 m auf sehr gute 3,32 m steigern.



Paula Mayer und Leana Scholz über 100 m



Mara Siegel beim Stabhochsprung

WIR SIND NICHT NUR BEI GETRÄNKEN IHR STARKER PARTNER! Event-Equipment | Zeltverleih | Gastronomie-Service | Trend-Getränke | Abholmärkte | Heimdienst www.getraenke-keller.de Getränke Keller Ährenstraße 8 | 73433 AA-Oberalfingen Fon: 07361 78410 | Fax: 07361 76234

In der Jugend U14/U16 kam es diese Saison nur zu einem Wettkampf. Annika Uhl konnte sich hier im Weitsprung mit sehr guten 4,55 m präsentieren, was sogar noch von Laura Zellner mit 4,63 m übertrumpft werden konnte. Laura belegte damit am Jahresende in der Landesbestenliste sogar den 3. Rang in der Klasse W12. Um in der ganzen Trainingsgruppe etwas Wettkampfstimmung aufkommen zu lassen wurde deshalb am Saisonende noch das Sportabzeichen abgenommen. Mit insgesamt siebzehn erfolgreich abgelegten Sportabzeichen, davon allein sieben in Gold, gelang hier ein Rekordergebnis.

Wie bereits am Anfang meines Berichtes erwähnt hat sich eine fester Lauf- und Walkingtreff etabliert.



Vereinsmeisterschaften Sprung

Lauftreff / Walkingtreff

von Harry Göhringer

Der Lauftreff wurde im Jahr 2021 wie wohl so ziemlich jede Abteilung auch durch die Coronamaßnahmen ausgebremst. Zunächst war kein gemeinsames Training möglich, noch nicht einmal im Freien, da auch hier Abstände eingehalten werden mussten. Dennoch haben sich die Läuferinnen und





HYGIENE-SERVICE B. RAPF

Reinigung · Hygiene · Desinfektion

Wir bringen Sie sauber und sicher durch den Tag.

Papierhandtücher, Reinigungsmittel oder Desinfektionsartikel.

Bei uns bekommen Sie ausgesuchte Produkte namhafter Hersteller - alles aus einer Hand. Nicht nur Großbetriebe sondern auch mittelständische Unternehmen und Kleinbetriebe profitieren von direkten Wegen, großen oder kleinen Bestellmengen, kurzen Lieferzeiten und dem persönlichen Kontakt. Eine saubere und sichere Sache also!

Gut sortiert. Perfekt beraten. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

- · Papierhygiene
- · Reinigungsmittel
- · Desinfektion & Hautpflege
- · Reinigungshilfen & Zubehör
- Spendersysteme
- Entsorgung

Bernd Rapf

- Mantelhofer Weg 23 73431 Aalen
- (®) +49 (0) 7361 42204
- (1) +49 (0) 160 7960244
- 🖹 +49 (0) 7361 41541
- hs.rapf@gmx.de



Läufer privat fit gehalten. Alleine laufen macht aber nicht so viel Spaß wie in der Gruppe und so freuten sich alle, als wieder gemeinsam gestartet wurde.

Diesen Spaß am Laufen wollten die Läuferinnen und Läufer auch weitergeben und haben sich in den Monaten Juni bis September bei der Aktion "Lauf geht's" der Schwäbischen Post und AOK engagiert, wo in zwei Gruppen Läuferinnen und Läufer für die zehn Kilometer und sogar für den Halbmarathon fit gemacht wurden. Zudem gab es eine Walkinggruppe, die als Ziel die zehn Kilometer Distanz hatte. Alle waren mit Begeisterung und viel Engagement dabei, so dass die Distanzen bald schon immer länger wurden. Bereits nach nur wenigen Trainingswochen war es für die meisten Neulinge kein Problem mehr die zehn Kilometer zu schaffen, auch wenn der Rohrwang immer wieder mit einigen Höhenmetern aufwarten konnte. Und dann kamen da tatsächlich die Wettkämpfe, auf die so hart trainiert worden war.

Rats-Run

Am ersten August bereits starteten dann Andreas Heberling und Lauf geht's Teilnehmer Sven Dolderer beim Rats-Runners Hindernislauf in Bühlertann. Dort standen wie der Veranstalter angekündigt hatte "Abenteuer, Herausforderung, Spaß und Action" auf dem Programm sowie eine zehn Kilometer lange Querfeldeinstrecke, mehrere "Wasserlöcher", Querungen der Bühler, regennasse Steilhänge, um nur einige Hindernisse zu nennen. Auch wenn bei diesem Event nicht die Zeit, sondern der Spaß im Vordergrund standen, konnten die Beiden Athleten tolle Ergebnisse erzielen. Bei den "Silver-Boys" belegte Andreas Heberling in 1:32:30 den 28. Platz, Sven Dolderer lief mit seiner Gruppe in 2:12:15 als 79. über die Ziellinie.





Einsteinlauf in Ulm

Schon eine Woche vor dem eigentlichen Abschlusslauf der Aktion Lauf geht's, an dem er aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen konnte, startete Sven Dolderer dann in Ulm beim Einsteinlauf über die Halbmarathonstrecke in der Klasse M45 und belegte dort in einem hervorragenden Feld in 2:39:45 den 196. Platz. Herausragend abgeschnitten hat unsere Lauftreff Übungsleiterin Simone Koblizek Platz 2 in der Altersklasse W45 mit 1:43:50.

Neresheim

Der Abschluss der Aktion Lauf geht's hatte bis 2019 noch beim Einsteinmarathon in Ulm stattgefunden. Hier starteten auch dieses Jahr die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in ihrem großen Abschlusslauf, allerdings beim Härtsfeld Panoramalauf in Neresheim mit ihren Betreuern und Betreuerinnen. Bei kaltem aber strahlend schönem Himmel ging es zunächst auf die Halbmarathonstrecke. Eine Stunde später starteten in kurzen Abständen die 10-Kilometer Läufer*innen und anschließend die Walker*innen auf die landschaftlich wunderschöne Strecke.

Alle kamen glücklich und zufrieden mit ihren Zeiten ins Ziel, wo anschließend noch bei Sonnenschein und inzwischen angenehmen Temperaturen gefeiert werden konnte. Sabine Hubert (W35 Platz 3 in 2:16.51), Andreas Heberling (M55 Platz 6 in 2:17:35), Thomas Hils (M50 Platz 23 in 2:21:42), Martin Kurz (M55 Platz 9 in 2:26:20), Christine Behringer (W50 Platz 10 in 2:26:48), Margret Boger (W60 Platz 3 in 2:36:55) und Sebastian Kopf (M Platz 7 in 2:46:31) haben den Halbmarathon zum ersten Mal absolviert oder ihre vorherigen Zeiten verbessert. Matthias Sauter (M50 Platz7 in 58:09), Sigrid Wolf (W60 Platz 3 in 1:06:57), Annerose Engelmann (W65 Platz 2 in 1:06:57), Silke Kratzer (W45 Platz 7 in 1:11:51), Heike Maier (W50 Platz 9 in 1:13:19) und Alexandra Burger (W40 Platz 8 in 1:13:23) waren mit den Zeiten über zehn Kilometer glücklich. Die Walker erreichten über ihre zehn Kilometer die folgenden Ergebnisse: Burkhard Heine (M65 Platz 2 in 1:32:06), Susanne Heine (W60 Platz 1 in 1:32:08), Georg Werthmann (M50 Platz 1 in 1:32:09), Ute Mairle-Ungar (W55 Platz 4 in 1:33:06), Jörg Schorr (M50 Platz 2 in 1:39:12), Sandra Heusel (W50 Platz 2 in 1:39:11), Claudia Hägele (W60 Platz 5 in 1:41:13), Gudrun Meerwald (W65 Platz 3 in 1:41:14), Ingrid Bachofer-Lasser (W45 Platz 9 in 1:41:13). Eines war klar: das sollte nicht das Ende gewesen sein. Schon wie in den Jahren zuvor, waren die Vorsätze da weiterzuma-



Abbildungen zeigen aufpreisoflichtige Sonderausstattung

Macht Sinn, macht Laune. Allrad, der bezahlbar ist.

SX4 S-Cross ab 24.450,- EUR¹, Vitara ab 22.450,- EUR²

Kompetente Technik, kompakte Dimensionen, typisch Suzuki – Vitara Hybrid und SX4 S-Cross Hybrid mit optionalem ALLGRIP SELECT Allradantrieb machen auf jedem Terrain eine gute Figur und bleiben kostenmäßig doch im Rahmen. Ihr Suzuki Partner berät Sie gerne.





Autohaus D'Onofrio GmbH

Im Letten 8 · 73433 Aalen-Oberalfingen Telefon: 07361 72007 E-Mail: info@autohaus-donofrio.de www.autohaus-donofrio.de

Kraftstoffverbrauch Suzuki SX4 S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID ALLGRIP Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 7,2 I/100 km, Stadtrand (mittel) 5,7 I/100 km, Landstraße (schnell) 5,4 I/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,8 I/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,2 I/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 139 g/km. Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID ALLGRIP Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 7,2 I/100 km, Stadtrand (mittel) 5,8 I/100 km, Landstraße (schnell) 5,5 I/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,8 I/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,2 I/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 141 g/km.

Dieses Fahrzeug wurde ausschließlich nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (World Harmonized Light Vehicle Test Procedure, WLTP), einem neuen Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Die strengeren Prüfverfingungen des WLTP sollen realitätsnähere Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte liefern. Das WLTP ersetzt das bisherige Prüfverfahren NEFZ seit dem 1. September 2018. Für dieses Fahrzeug liegen keine Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte nach NEFZ mehr vor. Auf Empfehlung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vom 1. Januar 2021 sowie zu Ihrer Information haben wir für dieses Fahrzeug die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte angegeben. Bilte beachten Sie jedoch, dass diese Werte keine Vergleichbarkeit mit den nach dem bisherigen NEFZ-Testzyklus gemessenen Werten anderer Fahrzeuge gewährleisten. Unter www.auto.suzuki.de/wltp erhalten Sie weitere Informationen über die hier angegebenen Werte nach dem WLTP-Prüfverfahren.

 1 Endpreis für einen Suzuki SX4 S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID ALLGRIP Comfort. 2 Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID ALLGRIP Comfort.

www.sportallianz.com 113



chen, und damit dies gelingt, wurde auch das nächste Training ausgemacht, jetzt im Rahmen des Lauftreffs.

Albmarathon in Schwäbisch Gmünd

Im Oktober startete Alexandra Burger im Rahmen des Albmarathons in Schwäbisch Gmünd über die halbe Distanz, beim 25 Kilometer langen Rechberglauf. Sie belegte in der Altersklasse W40 in 2:51:54 den siebten Platz.

Steinheimer Geologenlauf

Damit man weiterhin im Training motiviert bleibt, haben sich einige Teilnehmer*innen den Rat zu Herzen genommen, sich zu weiteren Läufen in der Region anzumelden. Der erste Start war am 7. November beim Geologenlauf in Steinheim über die zehn Kilometer. Dabei erzielten Annerose Engelmann (W65 in 1:05:03) und Alexandra Burger (W40 in 54:34) sogar die jeweils ersten Plätze in ihren Altersklassen. Weitere Starter*innen aus Aalen waren Andreas Heberling (M55 Platz 8 in 55:08), Thomas Hils (M50



Platz 19 in 56:55) Wilfried Leßle (M55 Platz 12 in 58:54) Christine Behringer (W50 Platz in 1:04:21) und Margret Boger (W60 Platz 5 in 1:10:14).

Der Lauf fand wie alle anderen in diesem Jahr unter Einhaltung aller Coronamaßnahmen statt. Nachdem die Inzidenzzahlen danach wieder anstiegen, haben die Läuferinnen und Läufer danach an keinem weiteren Lauf mehr teilgenommen, hoffen aber auf zahlreiche Teilnahmen an Läufen im nächsten Jahr. Dafür konnten wir aber unser alljährliches Weihnachtstraining machen, in dem wir nicht durch Wald und Wiesen laufen, sondern auch durch die Stadt und uns die schön geschmückten Häuser ansehen.

Ziele für 2022

Für das Jahr 2022 freuen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem auf den ein oder anderen Start beim Ostalb Laufcup, der ab März wieder stattfinden soll. Wenn wir jetzt euer Interesse geweckt haben sollten, dann schreibt uns an, oder kommt einfach zu einem unserer nächsten Trainings, denn mehr als Sportkleidung, gute Laufschuhe und Lust euch zu bewegen braucht ihr nicht mitzubringen. Wir freuen uns auf euch!



Vereinsgaststätte Hirschbachtal

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag von 17 bis 23 Uhr Sonntag von 11.30 Uhr bis 15 Uhr und 17 bis 23 Uhr Montags ist Ruhetag

Hirschbachstraße 70 Tel.: 07361/500 69 44





An jedem letzten Mittwoch im Monat machen wir in der Halle für beide Gruppen ein Athletik- und Bewegungstraining.

Kontakt:

Laufgruppe:

Alexandra Burger über alexandra.burger@yahoo.ca Walkinggruppe:

Harry Göhringer über harry.gohringer@gmail.com

So dies war jetzt ein Überblick über die Abteilung Leichtathletik – wenn Sie oder Ihre Kinder Lust haben, an dem Training teilzunehmen, freuen wir uns. Eine Mail an leichtathletik@ sportallianz.com senden und wir melden uns umgehend bei Ihnen

Ich wünsche jetzt allen Sportler und Trainer eine hoffentlich gute Saison 2022.

Gleichzeitig möchte ich mich auch bei den Eltern für Ihr Verständnis, in der sicherlich auch für uns Trainer anstrengende Zeit, bedanken.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Kindersport	U6 (4-5 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	17.00 - 18.00
		THG-Sporthalle (Winter)	Do	17.00 - 18.00
	U8 (6-7 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	17.00 - 18.00
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Do	17.00 - 18.00
	U10 (8-9 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	17.00 - 18.00
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Do	17.00 - 18.00
	U12 (10-11 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Di	17.30 - 19.00
		Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	17.00 - 18.30
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Di	17.30 - 19.00
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Do	17.00 - 18.30
	U14 / U16 (12-15 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Di	17.30 - 19.30
		Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	17.30 - 19.30
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Di	17.30 - 19.00
		Stadion im Rohrwang (Winter)	Do	17.00 - 18.30
Wettkampf	U16 - Aktive (ab 16 Jahre)	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Di	18.00 - 20.00
		Stadion im Rohrwang (Sommer)	Do	18.00 - 20.00
		Karl-Weiland-Halle (Winter)	Di	17.30 - 19.00
		Stadion im Rohrwang (Winter)	Do	18.00 - 20.00
	Stabhochsprung	Stadion im Rohrwang (Sommer)	Мо	18.00 - 20.00
		nach Vereinbarung (Winter)		
	Sprint	Stadion im Rohrwang (Winter)	Мо	18.00 - 20.00
		Stadion im Rohrwang (Sommer)	Мо	18.00 - 20.00
	Lauftreff	Stadion im Rohrwang	Мо	18.30 - 20.00
		Stadion im Rohrwang	Mi	18.30 - 20.00
)ie angegebenen Trai	Walkinggruppe iningszeiten verstehen sich vorbeha	Stadion im Rohrwang Itlich möglicher Änderungen!	Мо	18.30 - 20.00

aalener-sportallianz.de

Strahlentherapie Ostalb



Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark:

mit modernster Technik, menschlicher Zuwendung, Kompetenz und Erfahrung

Unsere Praxis für Strahlentherapie am Ostalbklinikum steht für eine heimatnahe Behandlung mit modernster Technik in einer freundlichen Atmosphäre.

Unser Behandlungsspektrum umfasst die Strahlentherapie sämtlicher Krebserkrankungen. Ebenso führen wir schmerzlindernde Bestrahlungen bei gutartigen Erkrankungen durch, wie beispielsweise:

- Fersensporn
- Tennisellenbogen
- Arthrose
- Schleimbeutelentzündung



0 73 61 - 55 79 00



Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen



info@strahlentherapie-ostalb.de www.strahlentherapie-aalen.de



Dr. med. S. Röddiger



Dr. med. R. Kurek



M. Voskoboinik



F. Linke



DIETMAR KING

Abteilungsleiter schwimmen@sportallianz.com



YANNICK EBERHARD

Stellvertretender Abteilungsleiter schwimmen@sportallianz.com

Das Jahr 2021 für die Schwimmabteilung

Durch eine weitere Welle der COVID19-Pandemie kam leider unser Trainingsbetrieb bereits Ende 2020 wieder für die meisten zum Erliegen...

Umso mehr freute es uns, als wir Anfang Sommer wieder die Möglichkeiten hatten, zunächst Trainingseinheiten im Freien zu ermöglichen.



Anstatt im Hallenbad oder Freibad Bahnen zu ziehen und die Technik zu verbessern, konnten sich auch unsere Jüngeren endlich wieder in der Gruppe auslasten. Unser Trainerteam versuchte hierbei mit abwechslungs-reichen Trainingseinheiten auf dem Sportplatz und im Wald die Leistung, vor allem aber den Spaß an Sport und Bewegung unserer Sportler*innen zu fördern.



Anfangs fiel es nicht allen gleich leicht, sich im "Trockenen" auszupowern, aber alle waren froh, wieder mit dem Team unterwegs sein zu dürfen.

Auch unterschiedlichste Laufspiele wie Memory, Mensch ärgere dich nicht, Vier gewinnt usw. haben den Spaß nicht vermissen lassen.

Seit Herbst konnten wir zum Glück wie gewohnt eine Athletikeinheit vor dem Schwimmtraining in der Halle (unter den entsprechenden Hygienevorschriften) durchführen.

Der Schwerpunkt lag hierbei u.a. auf Seilspringen, Ausdauer und Körperspannung. Dies sind wesentliche Fähigkeiten, die uns im Wasser zugutekommen.



SCHWIMMEN

Bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin schmettert Carolin Morassi zu Silber

Vom 03.- 06.06.2021 fanden die "Finals 2021" der Deutschen Meisterschaften in 18 Sportarten in Berlin, in der Metropolregion Rhein-Ruhr und in Braunschweig statt.

Die damals 20-Jährige Carolin Morassi von der Schwimmabteilung der Aalener Sportallianz war in Berlin mit von der Partie.





Aufgrund des Zeitplans entschied sich Carolin mit ihrem Trainer Peter Rothenstein an vier der sechs qualifizierten Strecken teilzunehmen.

Bereits am Donnerstagmorgen, den 03.06., schwamm sie im 100 m

Schmetterling-Vorlauf bereits Bestzeit von 1:01,87 min und qualifizierte sich als Achte im Finale. Am Nachmittag steigerte sie sich auf eine unerwartete neue Bestleitung von 1:00,94 min und schlug mit neuem Vereinsrekord als DM-Sechste an.



Am Samstag, den 05.06., drückte sie über 50 m Schmetterling den Vereinsrekord im Vorlauf auf 28,54 Sekunden und unterbot ihn im Endlauf um 13 Hundertstel, auf 28,41 Sekunden.

Am Sonntag, den 06.06., startete sie über ihre Spezialstrecke 200 m Schmetterling.

Als Vorlauf-Dritte mit 2:16 Minuten sprang sie am Nachmittag ins Berliner Becken. Sie wendete nach 50m an vierter Stelle und steigerte sich dann auf Platz 3.

Auf der letzten Bahn schwamm sie mit kräftigen Doppelzügen zur hart erarbeiteten Silbermedaille in der neuen Vereinsrekordzeit von 2:12,73 Minuten.



Sparkassenschwimmfest um den Spion-Cup

Nachdem knapp zwei Jahren ohne vereinseigenen Wettkampf, gelang es uns am 23./24. Oktober mit einem großen Helferteam und etlichen Hygienevorschriften den 2. Spion-Cup im Aalener Hallenbad auszurichten. Mit über 250 Sportlern, größtenteils aus dem süddeutschen Raum und knapp 1.400 Starts gelang es uns wieder etwas Normalität in das Vereinsleben zu bringen.

Trotz langer Trainingspause und weiterhin bestehenden Einschränkungen konnten unsere jüngeren Leistungsmannschaften eine bemerkens-werte Verbesserung und ein vielversprechendes NachwuchsPotential aufzeigen. So gelang es u.a. Marc Wimmer, Mira und Lara David, Helena Eberhard, Magnus Engelhard, Celina Gerhard, Emil und Valentin Gölder, Leah Krüger sowie Julia Merkel neue persönliche Bestzeiten an diesem Wochenende zu erreichen.

Ein Highlight erzielten die Schwimmer*innen Carolin und Julian Morassi, Ryan Newman und der Neuzugang Oliver



Im Bild sind Sportler*innen der Leistungsgruppe 3 und 4 zu sehen, welche durch Trainer Ralf Broer mit Tipps auf den kommenden Start vorbereitet wurden.

Hummel, welche an diesem Wochenende in Summe sieben neue Vereinsrekorde aufstellen konnten.

Des Weiteren qualifizierten sich die Sportler*innen Darija Schiele, Oliver Hummel und Tom Gentner für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften vom 27.10. bis 30.10.2021 in Berlin.







SUSANNE Gentner

Abteilungsleiterin sportakrobatik@sportallianz.com

TOBIAS KAIER

Stellvertretender Abteilungsleiter sportakrobatik@sportallianz.com

ASA Sportakrobatik 2021

von Holger Ebhart

Während der für alle schwierigen Zeit bereiteten wir, die Sportakrobaten der ASA zwei komplett neue Shows vor. Für diese Shows trainieren wir gerade fleißig um sie endlich vor Publikum zeigen zu dürfen. Unsere Show "InMotion" ist bereits preisgekrönt mit Silber im Wettbewerb Rendez Vous Showtime.

Wettkampf

Mit vielen Veränderungen sind wir Sportakrobaten ins Jahr 2022 gestartet und vor allem mit der Hoffnung auf Auftritte vor Publikum. Wir werden schon bald erfahren ob unsere Hoffnung Realität wird und wir wie geplant unsere neuen Shows aufführen können und uns wieder mit anderen Gruppen bei Wettkämpfen messen dürfen. Bereits mit dem Druck dieses Magazins hatten wir unsere ersten Showauftritte und konnten uns auf die anstehenden Wettbewerbe vorbereiten. An erster Stelle steht dieses Jahr unsere "Bienen" Show die aktuell im Training den Feinschliff bekommt um in der Baden-Württembergischen Qualifikation des TuJu-Stars Wettbewerb einen Platz

für das Bundesfinale zu ergattern. Da werden unsere Kleinsten gut gefordert sein und wieder mit Freude ihre Elemente üben um ins Finale zu kommen. Zu diesem Wettbewerb werden wir mit allen Sportlern ab 6 Jahren gehen, sodass jeder sein Können in der Gruppe zeigen kann.

Hauptsächlich für die Älteren ab 13 Jahren haben wir während der Pandemie eine ganz neue Show kreiert: "In-Motion". Sie verbindet Akrobatik, Turnen, Tanz und Rhythmus auf elegante Art zu passender Musik. Eine Dirigentin die den Takt des Auftritts angibt, führt ihre Orchestermitglieder - uns Sportler - durch verschiedenste Musikstücke inklusive Stil- und Tempowechseln. Geplant und geübt haben wir damit um letztes Jahr im Wettkampf Rendez Vous der Besten anzutreten. Dieser wurde jedoch durch den digitalen Wettbewerb Rendez Vous Showtime 21 ersetzt, wobei wir die Silber Medaille holen konnten. Nun freuen wir uns bereits die neue Show dieses Jahr zum ersten Mal vor Publikum zeigen zu können. Wir feilen bereits fleißig im Training an den Feinheiten des Auftritts um noch mehr Highlights einzubauen. Sie dürfen gespannt sein, was wir präsentieren.



"InMotion" für Rendez Vous Showtime

SPORTAKROBATIK

Unser Training

In das vergangene Jahr mussten wir zwangsweise mit Home-Training starten. Unsere Trainerin Elfriede Baumann forderte uns jede Woche mit einer neuen sportlichen Challenge heraus: Mal mussten wir ein Bild eines Elements machen, uns mit Kostüm in akrobatischer Pose zeigen, einen Tanz einstudieren oder ein Video unserer Trainingseinheit drehen. So konnten wir trotz Distanz gemeinsam trainieren, uns verbessern und vor allem zusammen Spaß haben.

Akrobatik daheim - drinnen und draußen



Andere Trainigspartner und Plätze, hauptsache Akrobatik

Mit den wärmeren Temperaturen des Frühlings weiteten wir Sportler unsere Trainingseinheiten von der Wohnung auf die Sportplätze im Freien aus. Dort konnten wir unter den ersten Sonnenstrahlen endlich wieder zusammen Akrobatik machen.

Als wir im Juni, nach 8 Monaten endlich wieder zusammen in der Jahnturnhalle stehen konnten, war die Freude und Motivation in der ganzen Gruppe extrem hoch. Mit dieser Motivation starteten wir wieder unser "normales" Training: Die einen freuten sich wieder ihre Menichelly's auf dem Federboden zu machen, die anderen konnten wieder zu dritt im Trio ihren Handstand perfektionieren und die nächsten durften (in der Loge gesichert) an ihren doppelt geworfenen Salti feilen. Alles in allem ackerte jeder mit größter Begeisterung an bekannten und neuen Elementen und Übungen. Mit ihrer Art zog uns Trainerin Elfriede wieder wie gewohnt in den Akrobatik Bann.

Völlig unerwartet traf uns dann Mitte Oktober der Weggang unserer langjährigen und geliebten Trainerin. Wir danken dir "Fiede" noch mal für deine Art, Zeit und Geduld uns neue Elemente beizubringen, Auftritte und Wettkämpfe einzuüben und jederzeit für all unsere Sorgen dagewesen zu sein. Hiermit noch mals nur das Beste für deinen weiteren Weg! Dem Training im Landes-Leistungs-Zentrum tat dies keinen Abbruch, da unsere erfahrenste Sportlerin Tamara Schappacher das Trainerzepter direkt übernahm. Jetzt dürfen wir Sportler von ihrer langjährigen Akrobatik Wettkampf-Erfah-



Endlich wieder zusammen trainieren

SPORTAKROBATIK

rung profitieren und trainieren unter ihrer Leitung an unseren Auftritten und den akrobatischen Elementen weiter. Mit Dietmar Ocker und Holger Ebhart als Unterstützung für den Trainingsbetrieb und weiteren Helfern für die Gruppe sind wir optimal aufgestellt um weiterhin schwierige aber imposante Auftritte zu gestalten. Zwar neu aufgestellt, aber mit bewährten Akrobaten warten wir nun darauf unsere zwei neuen Shows der Öffentlichkeit zu zeigen.

Jederzeit freuen wir uns über Verstärkung für unsere Gruppe. Also wenn ihr turnerische Vorkenntnisse habt und in der Luft ein paar Salti machen wollt, einen Handstand auf jemand anderem stehen wollt, einen Flick-Flack ziehen wollt oder als starke Basis einen Obermann durch die Luft schleudern wollt, dann seid ihr bei uns genau richtig. Einfach unsere Abteilungsleiterin Susanne Gentner ansprechen oder anschreiben und zum Ausprobieren in unser Training kommen.



Unser Training

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Show / Wettkampf	Sportakrobatik (Gemischte Gruppe von 6 bis 50 J.)	LLZ/Jahnturnhalle	Do	17.15 - 20.00
Show / Wettkampf	Sportakrobatik (Gemischte Gruppe von 6 bis 50 J.)	LLZ/Jahnturnhalle	So	16.00 - 19.00

Für Schnuppertraining und zum Reinschauen (mit Vorkenntnissen) bitte bei Susanne Gentner melden. Per Mail an sportakrobatik@sportallianz. com oder telefonisch +49 176 42503581. Ihr seid jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, nach Absprache, herzlich willkommen in unserem Training. Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





HANS LEBERLE

Abteilungsleiter taekwondo@sportallianz.com



FARUK Katranci

Stellvertretender Abteilungsleiter taekwondo@sportallianz.com

Jahresbericht ASA-Magazin Abteilung Taekwondo

von Hans Leberle

Das Jahr 2021 begann für unsere Abteilung leider wie 2020 aufgehört hat. Wie viele andere Abteilungen und Sportvereine hatten wir mit geschlossenen Hallen und eingeschränktem Trainingsbetrieb zu kämpfen, das einen erheblichen Mitgliederschwund zur Folge hatte.

Zum Glück konnten wir ab Juni wieder loslegen, wobei die Zeit von der Unsicherheit geprägt war, dass die Hallen wieder geschlossen werden. Diese Unsicherheit zeigte sich auch im Verband, da Prüfungen, Turniere etc. erst einmal auf Eis gelegt wurden. Nach dem Ende der Sommerferien durften wir uns über einen leichten Zuwachs an Mitgliedern freuen. Zwar machten einem die Corona-Regeln es nicht einfach, dennoch waren alle erleichtert, dass man sich endlich wieder in einer Gruppe bewegen darf.

Im Oktober 2021 wurden auch wieder Turniere abgehalten und es fand die Baden-Württembergische Meisterschaft in Stuttgart statt. Ausrichter war das TKD Center Stuttgart, die es trotz der Auflagen schafften, ein schö-



nes und harmonisches Turnier abzuhalten. Die Aalener Sportallianz schickte dabei einen Starter mit Hans Leberle ins Rennen, der sich im Hometraining auf dieses Event vorbereitete. Mit seinen Team-Kollegen Thomas Jäger und Kurosch Masivar (SG-Ostalb) startete er in der Disziplin Synchronlauf. Wichtig ist dabei, dass die ausgelosten Formen (Poomsae) technisch perfekt und natürlich Synchron vorgezeigt werden. Trotz Trainingseinschränkungen schafften es die Herren ihre Leistung abzurufen und sich Gold zu holen.

Wir hoffen, dass sich noch mehrere Sportler motivieren lassen und die Aalener Sportallianz in Zukunft mit einem größeren Team auf den Württembergischen und Baden-Württembergischen vertreten ist.

Auf nationaler und internationaler Ebene begannen die Verbände coronabedingt das Turnierleben auf das world wide web zu verlegen. Das bedeutet, dass im Bereich Poomsae die Sportler ihre ausgelosten Formen in kurzer Zeit filmen und hochladen müssen. Zwar kann diese Turnierform den richtigen Wettkampf ersetzen, jedoch war es eine tolle Möglichkeit die Sportler weiterhin zu motivieren. So fanden auch dieses Jahr die Deutschen Meisterschaften statt. Das größte Turnier des Jahres sollte zunächst in Präsenz abgehalten werden, allerdings wurde aufgrund der steigenden Inzidenzen auf den Online-Modus umgestellt. An diesem Turnier nahm Stefanie Leberle teil, die uns seit Kurzem öfters mal im Training besucht. Steffi ist eine erfolgreiche Landeskaderathletin und wurde von der Landestrainierin der Taekwondo Union Baden Württemberg für die Deutsche Meisterschaft in den Kategorien Einzel und Paar nominiert. Mit der Unterstützung von Faruk Katranci, der in mühevoller Arbeit mit Steffi die Einzelläufe einstudierte, gelang es tolle Videos aufzunehmen. Vielen Dank an Faruk für die tolle Unterstützung. Den Paarlauf filmte Steffi mit ihrem Partner in Stuttgart. In beiden Disziplinen gelang es ihr, sich wieder in die Medaillenränge zu kämpfen und zweimal Bronze heimzuholen.

TAEKWONDO

Im Dezember konnten wir endlich eine Gürtel-Prüfung abhalten. Die 15 Kinder waren dabei hochmotiviert und waren zuvor fleißig im Training. Es gelang allen Sportlern die gestellten Aufgaben zu meistern und die Prüfung erfolgreich zu bestehen.

Zum Jahresende hatte Faruk Katranci einige Sportler gewinnen können um eine reine Selbstverteidungsgruppe zu starten. Erfreulich ist, dass einige Eltern unserer jungen Sportler gleich mit Begeisterung am Training teilnahmen. Alle Eltern und auch ältere





Interessierte sind herzlich eingeladen am Freitagabend in der Zeit zwischen 17.30 und 19.00 Uhr in der Max-Eyth-Halle teilzunehmen. Wer auch erst später kann ist dann immer noch herzlich willkommen

Wir wünschen allen Sportlern ein erfolgreiches Jahr 2022 und hoffen, dass alle gesund ins neue Jahr starten. Ein besonderer Dank gilt den Trainern Faruk und Meltem Katranci sowie Hans Leberle, die unter den derzeitigen Bedingungen, den Trainingsbetrieb weiter versuchen aufrecht zu erhalten.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Aktive / Jugend / Schüler	Max-Eyth-Halle	Di	17.30 - 19.00
		Max-Eyth-Halle	Mi	17.30 - 19.00
		Max-Eyth-Halle	Do	17.30 - 19.00
		Max-Eyth-Halle	Fr	17.30 - 19.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

Seyffer Elektrotechnik Industrieservice

Thomas Seyffer Elektrotechnik Meister

mobil 0157 38 22 70 55

www.seyffer-elektrotechnik-industrieservice.de



- Steuerungstechnik
- Wartung von Industrieanlagen
- Elektroinstallation
- Haustechnik
- 24 Std. Störungsdienst



REISEVERKEHR

Entspannter Urlaub von Anfang an. Lehnen Sie sich bequem zurück und genießen Sie die Reise zu den schönsten Zielen in nah und fern.

LINIENVERKEHR

Sicher, zuverlässig und pünktlich. Tag für Tag mit OK.go zur Arbeit, in die Schule, zu Ihrem Zielort – wir fahren für Sie im gesamten Ostalbkreis.

CONTAINERSERVICE

Sie haben ein Transport- oder Entsorgungsanliegen? Oder benötigen Baustoffe? Nutzen Sie unsere Serviceleistungen als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.

Fahr doch einfach.

OK.go MobilitätsAG

Dr.-Adolf-Schneider-Straße 17 73479 Ellwangen-Neunheim Telefon 07961 – 9130-0 zentrale@okgo-ag.de OK.gů

In der Tradition der Omnibusunternehmen Schuster, Jakob und Mack.



MARITTA BÖHME

Abteilungsleiterin tanzen@sportallianz.com

Bericht der Tanzsportabteilung 2021 Standort Rohrwang

von Maritta Böhme

Am 18. Juni 2021 durften wir endlich zum ersten Mal wieder unserem geliebten Tanzsport nachgehen! 7 ½ Monate ohne Tanzen........dass hat es noch nie gegeben.

Einige Abteilungen haben Online Kurse angeboten. Ich habe dies ganz bewusst nicht gemacht. Zugegebenermaßen muss man ein bisschen auf You Tube suchen, aber mit etwas Geduld findet man dort durchaus Choreografien die gut tanzbar sind.

Ich bevorzuge Präsenz: mit echten Menschen zu tanzen! Auch an den Landessportschulen und im Landesleistungszentrum des Tanzsportes in Pforzheim durften wir unsere Ausund Fortbildungslehrgänge wieder durchführen. Für uns alle etwas anstrengend: die sich fast überholenden Vorschriften der Corona Regeln.......... aber egal: Hauptsache wieder aktiv sein dürfen!

Bereits Ende Juli zeichnete sich ab. dass sich die Tänzer*Innen aus Wasseralfingen von uns trennen werden. Volker Thumm hat es in seinem Jahresbericht erwähnt. Auf der einen Seite hat die Fusion der beiden Abteilungen besser geklappt, als wir anfangs dachten. Auf der anderen Seite kann ich die Gruppe verstehen: sie haben mit den Räumlichkeiten in der Tanzschule Rühl den Joker gezogen. Wir haben in einer Jahreshauptversammlung am 7.10.2021 alles verbindlich geregelt. Vielleicht klappt es ja mal mit einem gemeinsamen Event. Wir wünschen jedenfalls der Wasseralfinger Gruppe alles Gute für ihre tänzerische Zukunft in der Tanzschule Rühl mit ihrer rührigen Trainerin Brigitte Rühl.

Ich darf mich ganz herzlich bei meinen Tänzer*Innen bedanken für die Unterstützung bei dieser Jahreshauptversammlung: Ute Forell und Wera Billepp sind meine beiden Stell-

127

vertreterinnen in der Abteilungsleitung und Sieglinde Braun kümmert sich um unsere Finanzen. 4x Frauenpower!!! Geht doch! Nur gemeinsam sind wir alle stark! Wir brauchen uns alle! Herzlichen Dank!

Freundlicherweise durfte ich im Rohrwang auch in den Sommerferien für die Daheimgebliebenen unterrichten!

Die German Open Championchips (GOC), das größte Tanzturnier der Welt, musste leider auch wieder abgesagt werden. Im Moment sind wir noch gespannt, ob es in diesem Jahr wieder stattfinden kann.

Am 12. Oktober hat uns Cassio Redlich für immer verlassen. Er hat seinen Kampf gegen den Krebs leider verloren. Einige erinnern sich vielleicht noch an

"Das Tanzen gegen die Einsamkeit" im August 2020 vor der Essinger Seniorenresidenz. Er hat mit seiner Frau Andrea so lange es ging seinen geliebten Tanzsport ausgeübt. Er hat sich gewünscht, dass auf seiner Beisetzung alle TANZEN, zum Teil in Turnierkleidung. Da die Beisetzung kurz vor Weihnachten in Brandenburg war, konnte ich nur per Video zuschauen. Es war sehr berührend und auch irgendwie schön einen letzten Wunsch erfüllen zu können.

Er durfte nur 56 Jahre alt werden............ aber auch für ihn war es zum Schluss nur Erlösung. Seine Frau Andrea wird bestimmte Dinge als Trainerin weiter durchführen. Im Mai sehen wir uns bei dem Modul Discofox an der Sportschule in Albstadt. Das Leben geht weiter...Tanzen bringt Begegnungen mit Menschen, Musik in Bewegung umzusetzen, Menschen anstecken mit dem Tanzvirus.....da kommt ganz viel zu einem selbst zurück!!! Wir haben alle ein wunderbares Hobby! Andrea wir denken an Dich!

Unsere DTSA Abnahme mit unseren Heidenheimern musste erneut ausfallen. Da ich als Prüferin aber meine eigenen Tänzer*Innen prüfen darf,



habe ich das gemacht und zur Weihnachtsfeier alle überrascht mit Abzeichen und Urkunden....so wurde dann einigen klar, warum das Training zum Teil in den letzten Monaten manchmal "anders" aufgebaut war.

Wir gratulieren allen zur bestandenen Prüfung:

Bronze: Petra Helders, Christian Schmidt und Irene Schmidt-Roßnagel, Ursula Hommel, Susanne Kromer:

Silber: Dr. James und Simone Beattie, Wera Billepp, Margot Diebold, Helmut und Karin Ebert, Marion Gruschinski, Elke Heim, Karl und Elisabeth Irmler, Jurita Jablonski, Emma Sorg; Gold: Dr. Hans Becker, Michael und

Miriam Bischoff,

Josef und Sieglinde Braun;

Brillant: Jens Naundorf und Ute Forell, Norbert und Monika Wittekindt;

Unsere Weihnachtsfeier war zunächst gemeinsam mit der Wasseralfinger Gruppe in der Erzgrube geplant. Da wir dann zunächst zu viele Personen waren: getrennte Planung. Wir im Rohrwang und die Wasseralfinger Gruppe in der Erzgrube.

Wir hatten eine sehr gemütliche Weihnachtsfeier mit der zur Tradition gewordenen Feuerzangenbowle, einer nachdenklich stimmenden Geschichte und natürlich die Verleihung der DTSA Urkunden und Abzeichen.

Tanzland Aalen

Am Samstag, 19. Februar 2022 hat das Kulturamt zu einer Infoveranstaltung rund um das Thema Tanzen in Aalen in den Kulturbahnhof eingeladen. 13 Vertreter*Innen aus verschiedenen Institutionen des Tanzsportes waren anwesend.

Dr. Roland Schurig hat uns begrüßt und das Projekt, dass über eine dreijährige Förderung läuft, erörtert. Aalen als eine "Tanzstadt" zu etablieren und eine bereits existierende Tanzvielfalt sichtbar machen und ausbauen. Brücken zu bauen, Netzwerke zu erstellen, Besonderheitsmerkmale der einzelnen Institutionen heraus zu

stellen....viele Möglichkeiten, die nur funktionieren, wenn wir alle mitmachen!

Geplante Aktion zeitnah:

Open Air Tanzen im Park!

Vom Donnerstag, 5. Mai – Donnerstag, 8. September 2022 können sich einzelne Institutionen von 18 – 20 Uhr im Pavillon im Aalener Stadtgarten zur Verfügung stellen um mit "Allen" zu tanzen. Ich habe für unsere Tanzsportabteilung gleich den 5. Mai auserkoren. In der Hoffnung, dass uns der Wettergott gnädig ist, werden wir dort unsere Tänze aus aller Welt, genauso wie Discofox und Lateintänze tanzen und andere anstecken spontan mitzumachen. Ich hof-

fe und wünsche mir, dass mich viele von Euch an diesem Abend tatkräftig unterstützen! Ein Minivideoclip und Fotos sind auch noch in der Planung um in Aalen entsprechende Werbung machen zu können.

Zum Schluss möchte mich ganz herzlich bei Euch allen für Eure Treue zur Tanzsportabteilung bedanken. Wir müssen unsere Vereine stärken und dabeibleiben. Wir haben auch schon ein paar neue Mitglieder in diesem Jahr und einige in der Warteschleife!

Bleibt gesund! Ich freue mich riesig auf viele neue Tanzstunden und ein geselliges Beisammensein! Eure Maritta Böhme

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeit und Gesundheit	Tanzend ins hohe Alter	Gymnastikraum unten im Rohrwang	Мо	10.00 - 11.00
	Breitensportgruppe	Gymnastikraum unten im Rohrwang	Мо	19.00 - 21.30
	Tanzkurse Aalen Sportiv	Gymnastikraum unten im Rohrwang	Di	20.45 - 22.15
	Standardtraining Intensiv/ Breitensport	Gymnastikraum unten im Rohrwang	Do	20.30 - 22.00
	Breitensport	Gymnastikraum unten im Rohrwang	Fr	19.00 - 21.30

Wir freuen uns immer über neue, interessierte Tänzer/Innen oder solche die es werden wollen. Gerne zum Schnuppern kommen, aber bitte vorher anrufen.

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

Bericht der Tanzsportabteilung ASA 2021

von Volker Thumm

Bericht Tanzsportabteilung, Standort Wasseralfingen

Das Jahr 2021 war wie das Jahr 2020 von Corona gekennzeichnet. So brauchten wir uns erneut nicht um die Ausrichtung eines "Tanz in den Mai" kümmern. Was allerdings erfreulicher verlief, war die Tatsache, dass wir unser Tanztraining ab Juni 2021 zwar mit Auflagen, aber immerhin, abhalten konnten.

Die für das Tanzen nicht idealen Bodenverhältnisse am Standort Spiesel haben uns dazu veranlasst, unser gesamtes Tanztraining (Donnerstagsgruppe, Formationstraining und Sonntagsgruppe) in der Tanzschule Rühl durchzuführen. In letzter Konsequenz war das dann auch der Beginn für die ehemaligen TSV-Tänzerinnen und Tänzer zu hinterfragen, was wir noch in der Aalener Sportallianz wollen, da wir deren Infrastruktur überhaupt nicht mehr nutzen. Die Folge waren dann Austritte aus der Abteilung und aus dem Verein, die sich bis Oktober 2021 auf fast 30 summierten. Damit war Handeln angesagt, denn die Einzelgruppen wären auseinandergefallen.

In einer Abfrage bei den Wasseralfinger Mitgliedern war eine fast hundertprozentige Mehrheit dafür, die Aalener Sportallianz zu verlassen. Die Abteilungsleitung hat versucht, dies zum Thema mit dem Vorstand der ASA zu machen. Ein Gespräch am 12. August im Besprechungszimmer Spiesel brachte dann außer Absichtserklärungen kein Ergebnis. Bereits am 20. Juli hat der Ausschuss der TSA in einer Sitzung im Tennisheim dieses mögliche Verlassen der ehemaligen TSVIer zum Thema gemacht.

Ein geplanter Ausflug der Tanzsportabteilung zum Wäscherschloss Wäschenbeuren war für September geplant, musste dann aber wegen "Nicht-Durchführbar" seitens der Baden-Württembergischen Schlösser-Organisatoren leider wieder in die Schublade gesteckt werden.

Die einzigen Veranstaltungen waren dann noch unsere Mitgliederversammlung am 07. Oktober am Standort Rohrwang, die im Zeichen des Verlassens der Wasseralfinger Tänzerinnen und Tänzer stand. Die zweite Veranstaltung war eine zunächst gemeinsam geplante Weihnachtsfeier der Tanzsportabteilung in der Erzgrube. Diese musste dann aber coronabedingt wieder getrennt durchgeführt werden. Als Folge sind dann auch nur noch etwa die Hälfte der angemeldeten Wasseralfinger Tänzerinnen und Tänzer erschienen. Es war trotz allem ein schöner Abend!

Zum Abschluss unseres Daseins bei der Aalener Sportallianz hat der Verein diese Weihnachtsfeier bezuschusst! Wir ehemaligen TSVIer verabschieden uns aus der Aalener Sportallianz und wünschen speziell der Tanzsportabteilung in der ASA alles Gute! Wir haben vereinbart, dass wir auch zukünftig in verschiedenen Tanzthemen wenn möglich kooperieren wollen.



WOLFGANG LUTZ

Abteilungsleitung tennis@sportallianz.com



GERHARD Häussler

Abteilungsleitung tennis@sportallianz.com

Jahresbericht 2021 der Tennisabteilung

Auch die Tennissaison 2021 wurde von der zweiten und dritten Corona Infektionswelle nachhaltig geprägt. So durfte im "Lockdown Light" ab Anfang November 2020 nur ein Platz in der Tennishalle Spiesel freigegeben werden. Im zweiten Lockdown ab Mitte Dezember musste die Tennishalle ganz geschlossen werden. Erst ab Mitte März 2021 war der Spielbetrieb in der Tennishalle wieder erlaubt.

Coronabedingt konnten folglich die Mannschaftsspiele der Winterhallenrunde 2020/2021 nicht durchgeführt werden. Finanziell hatte die Situation die Auswirkung, dass die bereits erhobenen Hallengebühren den Hallenabonnent*innen kulant zurückerstattet wurden. An dieser Stelle ein ganz besonderer Dank an die Referentin Finanzen Karin Vrana für die sehr zeitaufwendige Bearbeitung der Rückerstattungen.

Außerdem hat sich die Abteilungsleitung aufgrund des nur eingeschränkt möglichen Trainingsbetriebes im Winter 2020/2021 entschieden, im Rahmen der sportlichen Jugendförderung auf die Geltendmachung der anteiligen Hallengebühren für das Kinder- und Jugendtraining zu verzichten.

Erfreulicheres betrifft dagegen die Mitgliederentwicklung der Tennisabteilung. Die Zahl der Mitglieder ist auch in der Corona-Pandemie stabil geblieben. Zum Berichtstermin 01.06.2021 hat sich die Mitgliederanzahl gegenüber der Meldung des Vorjahres von insgesamt 337 auf 346 erhöht.

Die Frühjahrsinstandsetzung der Sandplätze an den Standorten Hirschbach und Spiesel wurde wieder in bewährter Weise durch die Firma Hardt Anfang April durchgeführt. Dadurch hatten wir genügend Zeit, die Plätze spielbereit zu machen. Allerdings machte den Sandplätzen das feuchte bzw. nasse Wetter im Mai schwer zu schaffen. Ein ordentlicher Trainingsund Spielbetrieb war erst Ende Mai

möglich. Insoweit war die Saisonvorbereitung auf den Sandplätzen recht kurz. Bereits Anfang April wurde dagegen der Trainingsbetrieb auf der Anlage am Standort Rohrwang aufgenommen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Koordination des Spielbetriebes auf den Anlagen in der Abstimmung noch optimierbar ist. Den Platzwarten Wolfgang Koch, Berthold Thalheimer, Dieter Vogelgsang und allen Helfer*innen besten Dank für die tatkräftige Mithilfe bei den Instandsetzungsarbeiten.

Rein sportlich war es lange Zeit fraglich, ob und wann die Verbandssaison 2021 startet. Schlussendlich wurde der Beginn der Verbandsrunde um 14 Tage nach hinten auf Ende Juni verlegt. Insoweit mussten zwei Spieltage nach den Sommerferien terminiert werden, was die Planung nicht einfacher machte.

Bedauerlicherweise fanden die obligatorische Abteilungsversammlung im April und sonstige Veranstaltungen, wie Kinderfasching und Saisoneröffnung nicht statt. Die Abteilungsversammlung wird, soweit es die Rahmenbedingungen erlauben, im April 2022 nachgeholt.

Verabschieden mussten wir uns im vergangenen Jahr von den langjährigen Mitgliedern

Wir gedenken der Verstorbenen mit gro-Ber Dankbarkeit und sind den Angehörigen mit tiefem Mitgefühl verbunden.

Personelle Veränderungen im Trainerteam

Etwas überraschend musste uns Viktor Kuzmenko, der Bruder unserer Cheftrainerin Inna Schwarz, im Februar 2021 verlassen. Nach zwei Jahren als Trainer und Spieler der 1. und 2. Herrenmannschaft kehrte er am 15.02.2021 in seine Heimat nach Sotschi zurück. Die wirtschaftlichen Umstände haben einen weiteren Verbleib unmöglich gemacht. Mit Viktor haben wir einen super Trainer und netten

Tennisfreund schweren Herzens ziehen lassen. Sein Lächeln wird uns in guter Erinnerung bleiben. Am 12.02.2021 haben wir ihn bei tollem Sonnenschein und klirrender Kälte auf der Terrasse des Tennisheims im Spiesel in kleinem Kreise würdig verabschiedet.



Verabschiedung Viktor von links: Karin Vrana, Kevin Kolb, Viktor Kuzmenko, Noah Weiß, Inna Schwarz, Gunnar Kett

Durch die Rückkehr von Viktor nach Sotschi musste das Trainerteam von Inna Schwarz für die anstehende Tennissaison dringend personell aufgestockt werden. Schnell hatte Inna durch ihre guten Kontakte eine personelle Alternative gefunden. Mit Milena Kucherova wurde im September 2021 das Trainerteam wieder komplettiert. Allerdings gingen über 4 Monate ins Land bis die ausländerrechtlichen und konsularischen Angelegenheiten geklärt waren. Immer wieder mussten wir Unterlagen dem Ausländeramt Aalen nachreichen, die das Verfahren unnötig in die Länge gezogen haben. Wir wünschen Milena viel Spaß und Freude sowie schöne Begegnungen mit allen Trainierenden.



Begrüßung Milena von links: Markwart Stegmaier, Inna Schwarz, Milena Kucherova, Wolfgang Lutz

Mitternachtsturnier zum Dritten

Bereits zum 3. Mal wurde das interne Mitternachtsturnier am 30.07.2021 ausgespielt. Und es war wieder ein voller Erfolg und ein sportliches Highlight. Insgesamt 28 Doppelpaarungen

hatten bei dem von Kevin Kolb organisierten Turnier viel Spaß. Umrahmt von fetziger Musik, kühlen Getränken und so mancherlei kulinarischen Schmankerln sah man hervorragenden Tennissport. Zu vorgerückter Stunde wurden die Finalspiele bei toller Flutlichtatmosphäre ausgetragen. Bei idealen Sommertemperaturen sicherten sich die Paarung Aaron Ehinger/Lian Bienert den Turniersieg vor Michael Schilling/Maxi Hägele und den Drittplatzierten Thomas Wild/Gunnar Kett.



Mitternachtsturnier von links: Christoph Teinert, Kevin Kolb, Aaron Ehinger, Lian Bienert (vorne) Michael Schilling

Sommerferien-Trainingscamp

Insgesamt 35 tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche nahmen in der ersten und letzten Ferienwoche der Sommerferien an dem von Cheftrainerin Inna Schwarz organisierten Sommer Trainingscamp teil.

Mit einem abwechslungsreichen und kurzweiligen Spielund Trainingsprogramm konnten die jungen Teilnehmer*innen ihre Technik und individuelles Spielniveau verbessern. Allen machte es riesigen Spaß, da sich das Trainerteam einiges einfallen ließ um den Nachwuchs bei Laune zu halten. Natürlich wurden die jungen Tennistalente bestens von Gastwirt Pepe mit jeweils leckerem Mittagessen versorgt.



Gruppenfoto Sommer Trainingscamp

Aktiven- und Seniorenbereich

Herren 1

In der Bezirksoberliga ist die neu zusammengestellte 1. Herrenmannschaft mit den Stammspielern Aaron Ehinger,

TENNIS

Jonas Ehinger, Markus Wimmi, Alexander Schlipf, Michael Schilling und Marco Birkhofer bzw. ersatzweise mit einem oder zwei Spielern aus der Herren 40 Mannschaft angetreten mit dem Ziel, die Klasse zu halten.

Um die neuen Umstände zu verstehen, muss leider noch erklärt werden, was in der Zwischenzeit passiert ist. Die alte komplette Mannschaft mit drei Spielern von unserer Abteilung ist nach der Auflösung der Spielgemeinschaft mit dem TC Lauchheim komplett nach Lauchheim gewechselt und hat von uns die Ligazugehörigkeit in der Verbandsliga freundlicherweise mitnehmen dürfen. Sang und klanglos sind sie ohne einen einzigen Sieg klar abgestiegen und die Mannschaft hat sich nun komplett aufgelöst. Das war leider eine Auflösungserscheinung, die sich von Anfang an angedeutet hatte. Die Spieler waren nicht bereit mit unseren neuen Spielern zusammen eine noch stärkere Mannschaft zu bilden, die gut die Verbandsliga hätte halten können.

So hatte unsere neue 1. Herrenmannschaft nach harten Kämpfen und zum Teil deutlichen Niederlagen gegen Niederstotzingen 2:7, TV Gmünd 3:6, TC Bopfingen 2:7, TC Heidenheim 0:9 das alles entscheidende Spiel gegen die Spielgemeinschaft Germania Bargau/ TA Mögglingen nach sehr hartem Kampf und engen Spielen mit 5:4 gewonnen. Somit wurde der Klassenerhalt mit großer Freude auch geschafft. Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichen Dank an dieser Stelle noch mal an alle sehr aufopferungsvollen Einsätze der aushelfenden Spieler der Herren 40 Thomas Wild, Christoph Teinert, Timo Mühlbäck und Gunnar Kett.

Herren 2

In der Bezirksklasse 2 trat unsere zweite Herrenmannschaft mit folgenden sehr jungen Stammspielern an: Florian Fischer, Marko Birkhofer, Noah Weiss, Lukas May, Nils Braunger und Luis Schneider. Leider gingen alle Spiele gegen die Mannschaften aus Niederstotzingen 0:9, Eschach 3:6, SPG Haubersbronn/Miedelsbach 0:9, Neuler 1:8, Zöbingen 0:9 und Heidenheim II 1:8 klar verloren, so dass der Abstieg mit sehr viel Lehrgeld unvermeidbar war.

Herren 3

Die dritte Herrenmannschaft spielte als 4-er Mannschaft in der Kreisstaffel 1 und gewann ihre Spiele gegen TC Tannhausen 6:0, TC Weiler zum Stein 4:2, TA SV Onolzheim 3:3 (mit besserem Satzverhältnis) und TA Spfr. Leukershausen 6:0. Da gegen SPG Jagstheim/ Stimpfach mit 2:4 eine Niederlage dabei ist, und somit zwei Matches weniger gewonnen wurden als beim Tabellenersten TC Weiler zum Stein, reichte es letztendlich nicht zum Aufstieg.

Gespielt haben hier vor allem Stefan Löffler, Alexander Frahm, Raphael König, Wolfram Schuler, Petar Crnkovic, Gerhard Häusler.

Damen 1

Mit der Aufstellung der Damenmannschaft hatten wir sehr große Hoffnungen auf einen Aufstieg von der Bezirksliga in die Bezirksoberliga.

Inna Schwarz, Laura Jägerhuber, Milena Kucherova, Valeria Mokhnachenko, Anna Rothenbach, Rosalie Schwörer und Corinna Maurer sollten als sehr schlagkräftige Mannschaft gemeinsam antreten um das Ziel zu erreichen. Leider ging da dieses Jahr gemeinsam gar nichts, aus verschiedensten Gründen.

Laura und Rosalie verletzten sich vor dem ersten Spieltag so schwer, dass sie die Spiele nicht spielen konnten. Milena durfte über mehrere Monate nicht aus Russland einreisen, da unter anderem unsere Ausländerbehörde in Aalen ständig neue Überprüfungen anstellen musste und sich somit alles in die Länge gezogen hatte. Anzumerken ist: dreimal mussten die ganzen Unterlagen neu eingereicht werden. So konnte sie erst zum 3. Spiel eintreffen und musste gleich an diesem Tag total übermüdet antreten. Anna konnte das erste Spiel wegen einer Erkältung nicht antreten und spielte dann wegen einem Zerwürfnis mit dem Verein und der Mannschaft gar nicht mehr und wechselte zum TC Aalen.

So hatte die Damenmannschaft kaum eine komplette Mannschaft und es musste von den Ersatzspielerinnen Tia und Kim Fischer sowie Lucy und Nele Ruoff ausgeholfen werden. Somit war der Aufstieg leider nach zwei sehr knappen Niederlagen mit 3:6 gegen STC Schwäbisch Hall und 4:5 gegen Crailsheim nicht zu realisieren. Die anderen Spiele gegen TA TV Oberndorf 5:4 und TC Dewangen 5:4 konnten dagegen gewonnen werden.

Damen 2

In einer Vierermannschaft trat die Zweitvertretung der Damen in der Kreisstaffel 2 gegen folgende Mannschaften an: TC Heidenheim 3:3 (schlechteres Spielverhältnis), TA TSG Giengen 2:4 und TC Gerstetten 1:5. Und somit erreichte man den 4. Platz. Es spielten: Mira Kugyela, Sophie Krasniqi, Tamara Schwarz, Isabelle Weihs und Yvonne Kolb.

Herren 30

Die jüngste Seniorenmannschaft mit den Spielern Viktor Wagner, Thomas Stenzel, Dirk Hentschel, Gerald Vetter, Marc Cavatoni, Tobias Stelzer und Torsten Meiß hatte dieses Jahr das Ziel, von der Bezirksklasse 1 aufzusteigen und trat dementsprechend hochmotiviert an. Auch diese Mannschaft bekam Unterstützung bei Ausfällen von Thomas Wild, Christoph Teinert und Aaron Ehinger. Bis zum letzten Spieltag wurden alle Spiele mit einer guten Teamleistung souverän gewonnen. Leider wurde das Spiel um den Aufstieg gegen den direkten Aufstiegsgegner mit 3:6 verloren und somit klappte es auch nicht mit dem Aufstieg. Sie spielten gegen folgende Mannschaften: TC Sulzdorf 6:3, TA TSV Obersont-

heim 8:1, TA SV Westgartshausen 6:3, TC Aalen 9:0, TA TSG Kirchberg 9:0 und TA SV Onolzheim 3:6.

Herren 40 (1)

Nachdem die erste Mannschaft der Herren 40 letzte Saison den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft hatte, war man gespannt, wie weit wir es in dieser Saison schaffen. Mit sehr guten spielerischen Leistungen konnten die Gegner alle mit Siegen bezwungen werden: TC Göppingen 8:1, SPG Germania Bargau/TA Mögglingen 7:2, SPG TA/TC Heidenheim 7:2, TA TB Beinstein 5:4, SPG Althütte/Welzheim 8:1 und zum Schluss TC Crailsheim 5:1 (es traten jeweils nur 4 Spieler an, nachdem der Aufstieg schon feststand.)

Somit folgt nun mit dem Durchmarsch der Aufstieg in die Oberliga. Für die erfolgreiche Mannschaft waren im Einsatz: Jonas Ehinger, Gunnar Kett, Holger Bienert, Thomas Wild, Christoph Teinert, Timo Mühlbäck und Thomas Wegner.



Herren 40 (1)) von links: Holger Bienert, Thomas Wegner, Gunnar Kett, Christoph Teinert, Thomas Wild, Jonas Ehinger

Herren 40 (2)

Mit Jens Kaufmann, Kevin Kolb, Pablo Delgado Priemer, Michael Horst, Matthias Walber, Georg Vrana, Frank Schulz und Alexander Frahm trat die zweite 40er Mannschaft die Spiele an. Sie spielten gegen die Mannschaften aus TA SV Unterkochen 3:6, TA SV Braunsbach 2:7, TA SSV Hermaringen 3:6, TC Jagst Langenburg 5:4 und belegten am Schluss den 4. Platz in der Tabelle.

Jugendbereich

Junioren U15

Die Junioren U15 konnten die Meisterschaft in der Kreisstaffel 1 erringen. Mit einem knappen Sieg gegen TC Heidenheim (3:3 aber besser Spielpunktebilanz) und zwei Kantersiegen gegen TC Gerstetten (5:1) und TCW Waldhausen (6:0) hatten die Gegner das sportliche Nachsehen. Mit der Meisterschaft ist der Aufstieg in die Bezirksstaffel 2 verbunden.



Junioren U15 von links: Max Ott, Niklas Pukrop, Florian Fischer und Moritz Beck. es fehlt: Lian Bienert

Juniorinnen U15

Die Juniorinnen U15 waren letztendlich in der Kreisstaffel 1 eine Klasse für sich. Mit klaren Siegen gegen TA SG Bettringen (5:1), TA TV Herlikofen und TV Schwäbisch Gmünd (jeweils 6:0) und TC Schorndorf 3 (4:2) gelang verlustpunktfrei die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksstaffel 2.



Juniorinnen U15 von links: Valeria Mokhnachenko, Lena Büchele, Dana Bienert und Klara Beck, es fehlt Sophie Krasniqi

Einzelerfolge

Lena Büchele

- Gewinnerin des WTB Pokals im Bezirk C bei der Konkurrenz U12
- Gewinnerin eines J4 Turnieres bei der Konkurrenz U12 in Murr
- Vize-Bezirksmeisterin bei der Konkurrenz U12
- Erreichung Halbfinale eines J4 Turnieres bei der Konkurrenz U12 in Augsburg



Bezirksmeisterschaften_Juniorinnen_U12 von links: Lena Büchele und Siegerin Luise Maier

Lena erhält regelmäßig Einladungen zu Lehrgängen oder Vergleichskämpfen innerhalb des WTB und nimmt dort auch teil.

Lian Bienert

- Gewinner des WTB Pokals bei der Konkurrenz U11
- Vize-Bezirksmeister bei Konkurrenz U12

Er wurde vom WTB nach Stammheim als einer der besten U11 Spieler eingeladen.

Florian Fischer

- · Gewinner des Dillinger-Tennis-Cups
- Vizemeister des Heidenheimer-Sparkassen-Jugend-Cups
- Vizemeister der offenen Pfaffenhofener Landkreismeisterschaften



Bezirksmeisterschaften_Junioren_U12 von links: Sieger Peter Zimmermann und Lian Bienert

Saisonabschluss

Am 10.10.2021 wurde bei Kaffee und Kuchen und einem guten Abendessen die Sommersaison 2021 beendet. Höhepunkt war zunächst die Ausgabe der neu beschafften Mannschaftstrikots für die Meistermannschaften Juniorinnen U15 und Junioren U15 durch unsere Jugendreferentin Nadine Weiß.

Den Kindern und Jugendlichen wurden durch die Jugendleitung Burger spendiert, die von Gastwirt Pepe selbst zubereitet wurden und allen hervorragend schmeckten.

Last but not least bedankt sich die Abteilungsleitung bei den Gastwirt*innen der Vereinsgaststätten für die jederzeit tolle Bewirtung bei den Heimspielen, Turnieren und sonstigen Veranstaltungen.





HOLGER Weik

Abteilungsleiter tischtennis@sportallianz.com

Jahresbericht Tischtennis

von Holger Weik

Liebe Sportfreunde,

ein sehr schwieriges Jahr 2021 haben wir hinter uns. Die Pandemie hat den Sport weiterhin schwer im Griff. Besonders wir als Hallensportler hatten und haben besonders lange mit den Einschränkungen der Pandemie zu kämpfen.

Trotz allem möchte ich aber auch die positiven Dinge darstellen, welche wir in diesem Jahr erleben durften. Im Vergleich zu früheren Jahren könnte man allerdings meinen, solche Momente nicht als die Highlights eines Jahres herauszuheben. Heute sind wir auf dem Boden der Tatsachen angekommen und lernen auch diese wieder Wert zu schätzen.

Nicht nur meinen Kollegen im Ausschuss und den Übungsleitern, sondern auch denen die kein Amt bekleiden und doch Ihren Dienst für die Abteilung tun möchte ich ein herzliches Dankeschön übermitteln.

Trotz der Pandemie haben wir keinen Mitgliederschwund zu verzeichnen.

Die Tischtennisabteilung zählt nun 67 Mitglieder, stellt zur Saison 4 Mannschaften bei den Aktiven und 1 Jugendmannschaft.

Spielrunde 2020-2021 abgesagt!

Die Geschichte dazu ist schnell erzählt. Nachdem die Vorrunde der Spielzeit 2020-2021 im September 2020 begann wurde diese jäh im November wieder beendet. Der Lockdown forderte seinen Tribut und die komplette Spielrunde wurde daraufhin vom Tischtennisverband (TTBW) abgesagt. Alles von vorne könnte man sagen. Da der Tischtennisverband für solche Fälle keinen Maßnahmenkatalog hatte.

Beim Tischtennisverband in Stuttgart entschied man sich die Spielrunde 2021-2022 auf jeden Fall zu starten. Die Wettspielordnung wurde möglichen Eingriffen durch die Pandemie angepasst. Für die laufende Saison 2021-2022 stellten wir die Mannschaften etwas um. Wir bauten darauf mehr Ersatzspieler zu haben, und jene einzusetzen, um den möglichen Ausfällen durch Corona Herr werden zu können. Somit konnten zwar "nur" 4 aktive Mannschaften an den Start gehen. Diese bestritten aber Ihre Spiele bis zur er-



Spielrunde abgesagt!

TISCHTENNIS

neuten Rundenunterbrechung im November 2021 alle, während es bei den Gegnervereinen schon den ein oder anderen Rückzug bzw. diverse Spielausfälle zu verzeichnen gab. Hier ist es auch den Mannschaftsführern, Timo Gneipelt, Harald Schiele, Marius Stimm und Bernd Engmann zu verdanken, das dies so reibungslos funktioniert hat.

3. Mannschaft souverän auf Aufstiegskurs

Der aktuelle Spielbetrieb wurde zwar im November 2021 unterbrochen. Trotzdem ist die Hoffnung groß, die angefangenen Spielrunden durchzubringen. Momentan sieht es bei den ASA Mannschaften wie folgt aus.

Die 1. Mannschaft steht im Mittelfeld der Bezirksklasse Gr.1 mit einem ausgeglichenen Spielverhältnis mit 6:6 Punkten. Durch den Weggang von Dan Laic und Verletzungen diverser Stammspieler werden zwei weitere talentierte Spieler in die 1. Mannschaft zur Rückrunde hochgezogen. Diese halfen der Mannschaft bereits in diversen Spielen Punkte zu sammeln. Bei unserer etablierten 2. Mannschaft startete die Vorrunde in der Kreisliga A Gr.1 mit zwei Siegen zunächst sehr gut. Doch leider gingen die darauffolgenden Spiele meist knapp verloren. Man steht zwar in diesem 8er Feld bisher auf einem Mittelfeldplatz, allerdings ist der Abstand nach hinten nicht groß.

Eine hervorragende Vorrunde in der Kreisliga C Gr.1 spielte die 3. Mannschaft. Sie steht ohne Punktverlust auf dem 1. Tabellenplatz und hat bereits 4 Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten. Mit Marius Stimm und Moritz Haas werden zwar nun zwei Spieler in die 1. Mannschaft hochgezogen. Trotzdem bleibt das Ziel die Meisterschaft zur Sportallianz zu holen.

Die 4. Mannschaft steht in der Kreisliga C Gr.2 auf einem sehr guten 4. Tabellenplatz und weist einen Punktestand von 10:6 auf. Vielleicht kann dieser Platz gehalten oder verbessert werden. Auf jeden Fall ein toller Erfolg bis dato.



Training Spieselhalle

Nichts mit dem aktuellen Abschneiden in den Ligen hat Nachfolgendes zu tun. Ein ganz besonderes Highlight fand an einem Trainingsabend im November 2021 statt. Erstmals an einem Aktiven-Training nahmen 24 Spieler teil. Somit waren 9 Tischtennisplatten in der Spieselhalle und 3 Tische in der Braunenberghalle gleichzeitig belegt. Ein Novum in der Geschichte unserer Abteilung.

Ein Jugendteam für die ASA am Start

Ebenfalls startete man in der neuen Spielsaison 2020-2021 in die neue Spielrunde, nachdem ja ebenfalls auf Grund des Lockdowns die Jugendspielrunde abgesagt werden musste. In der aktuellen Saison geht man mit einer Jugendmannschaft in der Bezirksklasse Gr. 2 an den Start. Die Mannschaft steht derzeit auf dem 6. Tabellenplatz und konnte immerhin schon zwei Siege einfahren.

Grundsätzlich war es schwer einen Trainingsbetrieb für die Jugendlichen aufrecht zu erhalten. Für einige Elternteile steht der Schulbesuch einfach momentan über allem. Dieser soll nicht gefährdet werden. Trotz der niedrigen Teilnahme am Training wird Jugendleiter Ralph Bolsinger den Fokus auf die Zukunft legen. Sollte die Pandemie überwunden werden können gibt es schon verschiedene Ideen den Tischtennissport den Jugendlichen wieder näher zu bringen.

Gesellschaftliche und eigene sportliche Aktivitäten fallen Lockdown zum Opfer

Der bis in den Mai 2021 gehende Lockdown brachte das gesellschaftliche und sportliche Leben in der Abteilung komplett zum Erliegen.

Eine ganze Reihe an Aktivitäten des Vereinslebens fielen dem Lockdown zum Opfer. Jahrespreiskegeln, Winterwanderung, Schleifchenturnier, Vereinsmeisterschaften, Einladungsturnier der SPVGG Warmbronn, Abteilungsausflug und das bereits im Vorjahr verschobene 40. 2er-Mannschaftsturnier. Die Jahreshauptversammlung fand erstmals Online statt, auf die Halbjahresversammlung verzichteten wir dieses Jahr komplett.

Tischtennisabteilung zu Gast im SPORTIVO

Kurz nach der Neueröffnung im Juli besuchten Mitglieder der Abteilung das neu eröffnete SPORTIVO und ließen sich von Melanie Gampe in die verschiedenen Geräte und den Trainingsablauf einführen. Ein paar Teilnehmer entschieden sich daraufhin weiterhin im SPORTIVO zu trainieren.

Erster Weihnachtsbaumverkauf auf dem Sparkassenplatz: Abteilung spendet 150€ an den Sozialfonds der ASA

Durch den Wegfall vieler Möglichkeiten zur Sportausübung entschied der Ausschuss der Tischtennisabteilung, den Abteilungsbeitrag nicht einziehen zu lassen. Trotzdem durfte

TISCHTENNIS



Die Weihnachtsbaumverkäufer Martin Pfisterer und Ralf Trinkhaus

sich Abteilungskassier Michael Maar über eine positive Entwicklung des Kassenstandes freuen. Dies hatte vor allen mit verschiedenen Arbeitseinsätzen zu tun, welche die Tischtennisabteilung erfolgreich ableistete.

Michael Maar, Tobias Maar und Oliver Stein übernahmen an einem Abend den Grill bei der Abschlussveranstaltung der neuen Tanzschule in Aalen. Eine sehr gelungene Veranstaltung in der Parkpalette der Stadtwerke Aalen am Bahnhof in Aalen. Zwei Altpapierbringsammlungen brachten ein gutes Ergebnis ein, auch wenn die Entlohnung über die GOA letztendlich jährlich spärlicher wird. Im März und im Juli konnten hier unsere Altpapiersammler das Papier der Bringer entgegennehmen.

Am dritten Adventssamstag organisierte die Tischtennisabteilung erstmalig einen Weihnachtsbaumverkauf. Dieser fand am Sparkassenplatz in Aalen statt. Zwar unerfahren aber voller Tatendrang stürzten wir uns in dieses Abenteuer. Mit einer letztendlich tollen Erfahrung haben wir auch dieses Event bewältigt und können dem ASA Sozialfonds 150€ über den Erlös der Weihnachtsbäume zukommen lassen. Hierzu möchte ich mich noch mals sehr bei Vorstand Thomas Meyer und Armin Abele von MUSIKA für die tolle Unterstützung bedanken. Fortsetzung in 2022 folgt.

Schlimme Befürchtungen was die Sportausübung und das Vereinsleben angeht haben wir teilweise in 2021 erfahren müssen. Besonders im Jugendbereich werden wir es schwer haben wieder in eine Normalität zurückzufinden. Ich möchte allen Abteilungsmitgliedern schlussendlich noch danken, dass Sie bei der Stange geblieben sind. Ein besonderer Dank gilt ebenfalls noch Harald Class, der in der Corona Task-Force uns immer die neuesten Corona Verordnungen des Landes in eine kurze Form übersetzt.

Für das neue Jahr 2022 wünsche ich mir, dass wir zu einer gewissen Normalität zurückkehren können. Ich wünsche mir ebenfalls, dass die Umsetzung der Verbesserung des Lichtes in der Spieselhalle nun durchgeführt wird, um endlich als eine Gemeinschaft in einer Halle zusammen trainieren und spielen zu können, um schlussendlich in ihr vollends heimisch zu werden.

Verlieren wir nicht unsere positive Einstellung. Als Abteilung haben wir dieses Jahr trotz Kontakteinschränkungen sehr gut bewältigt. Lasst uns weiter zusammenhalten, dann kommen wir auch gemeinsam durch.

Auf ein gutes und gesundes Jahr 2022!

Abteilungstermine 2022

26.04.2022 Halbjahresversammlung
14.05./15.05.2022 Vereinsmeisterschaften Aktive und Jugend
09.07./10.07.2022 Abteilungsausflug
22.07./31.07.2022 Altpapierbringsammlung Parkplatz Talsporthalle
10.09./11.09.2022 40. 2er-Mannschaftsturnier in der Wasseralfinger Talsporthalle
10.12.2022 2. Weihnachtsbaumverkauf Sparkassenplatz Aalen

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Kinder und Jugend		Braunenbergschule, Pavillon West	Мо	18.00 - 20.00
		Braunenbergschule, Pavillon Ost	Мо	19.00 - 20.00
	Mädchen	Spieselhalle Übungsraum 2-4	Mi	18.00 - 19.30
	Jungen	Spieselhalle Übungsraum 2-4	Mi	18.00 - 19.00
	Jungen F	Spieselhalle Übungsraum 2-4	Mi	19.00 - 20.00
	U 12	Spieselhalle Übungsraum 2-4	Do	18.30 - 20.00
	U 15 und U 18	Braunenbergschule, Pavillon West	Do	18.00 - 20.00
Wettkampf	Aktive	Braunenbergschule, Pavillon West	Мо	20.00 - 22.00
		Braunenbergschule, Pavillon West	Do	20.00 - 22.00
		Spieselhalle	Do	20.00 - 22.00

137

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

aalener-sportallianz.de



CHRISTIAN WEBER

Abteilungsleiter triathlon@sportallianz.com



MARTIN SCHMID

Stellvertretender Abteilungsleiter triathlon@sportallianz.com

Jahresbericht Abteilung Triathlon

von Tim Abramowski

Herkert siegt in der Altersklasse 65

Jürgen Herkert von der Aalener Sportallianz war bei den baden-württembergischen Sprintmeisterschaften in Mühlacker dabei. Herkert belegte in der Altersklasse 65 den ersten Platz und wurde somit Baden-Württembergischer Meister. Coronabedingt waren es die ersten Landesmeisterschaften seit knapp zwei Jahren. Rund 240 Triathleten hatten für das Sprintrennen, im Rahmen des Volksbank Triathlon Mühlacker, gemeldet. Das geplante Schwimmen in der Enz wurde aufgrund von Hochwasser ins Hallen- und Freibad verlegt. Nach der Teilnehmeraufstellung vor dem Hallenbad, ging es in kleinen Gruppen ins Bad. Dort erfolgte alle drei Sekunden ein Einzelstart. Nach geschwommenen 200 Metern lief man nach draußen, um im nahe gelegenen Freibad weitere 400 Meter zu absolvieren. Die Radstrecke führte auf einen zehn Kilometer langen Rundkurs

mit insgesamt 150 Höhenmetern. Dieser musste zweimal durchfahren werden. Zum Abschluss stand das Laufen an. Dabei ging es durch die Innenstadt von Mühlacker. Es standen ebenfalls zwei Runden an. Am Ende erreichte Jürgen Herkert das Ziel im Stadion nach 1:22:56 Stunde auf dem 88. Gesamtplatz und als Erster in der Altersklasse 65: knapp neun Sekunden vor dem Zweitplatzierten.

Landestitel für Herkert

In Malterdingen fand der 30. Internationale Breisgau-Triathlon statt. Über die Mitteldistanz, die gleichzeitig die Baden-Württembergischen Meisterschaften waren, nahm Jürgen Herkert von der Aalener Sportallianz teil.

Der Wettkampf besteht aus zwei Kilometern Schwimmen, 80 km Radfahren und 21 km Laufen. Aufgrund der besonderen Corona-Bedingungen und der Abstandsregeln, gab es beim Schwimmen keinen Massenstart. In dem mit 25 Grad warmen Riegler Müllersee wurden alle fünf Sekunden je vier Athleten gestartet. Auf der Radstrecke mussten insgesamt 1120 Höhenmeter bewältigt werden. Beim abschließenden Halbmarathon, der durch die umliegenden Weinberge führte, mussten noch mals 280 Höhenmeter bewältigt werden.

Nach 5:45 Stunden beendete Jürgen Herkert als Erster der AK 65 den Wettkampf, was gleichzeitig die Baden-Württembergische Meisterschaft in dieser Altersklasse bedeutet.



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Schwimmen	Hallenbad Aalen	Mi	20.45 - 22.00
		Hallenbad Aalen	Fr	20.00 - 20.45
	Athletiktraining (Oktober - März)	Turnhalle im Rohrwang	Fr	18.00 - 19.00
		Kraftraum im Rohrwang	Fr	18.00 - 19.00
		Kraftraum im Rohrwang	Sa	17.00 - 19.00
	Radfahren und Laufen nach Absprache			
	Lauftreff		Мо	18.30 - 19.30
			Mi	18.30 - 19.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



FRIEDER HENNE

Abteilungsleiter volleyball@sportallianz.com

DANIEL Schaff

Stellvertretender Abteilungsleiter volleyball@sportallianz.com

Volleyball Saison 2021/22

Herren 1 Regionalliga Süd

Vor einer ganz schweren Saison 2021/2022 standen die MADS Regionalliga-Volleyballer. Der langjährige Stammzuspieler Christian Kalwa hatte sein Studium in Aalen beendet und sich in Richtung seiner Heimatstadt Mannheim verabschiedet. Daneben verloren die Ostälbler auch ihren neuen Zuspieler Michael Stegmann, der seinen Referendarsdienst in Schw. Gmünd abgeschlossen hatte und nun eine Lehramtsstelle in Balingen (Zollernalbkreis) erhalten hat. Auch Libero Maurice Laboureur, der sich in den nur 3 Spielen der letzten Saison als eindeutige Verstärkung erwiesen hatte, verschlug es aus beruflichen und familiären Gründen nach Münster. Der traditionell knappe Kader wurde noch mals reduziert.

Die größte Baustelle stellt die Position des Zuspielers dar. Mit Diagonalangreifer Elias Mex sollte dieses Problem jedoch schnell gelöst werden, da er sowohl technisch als auch athletisch über genügend Potential verfügt, um sich schnell an diese wichtige Position im Team zu gewöhnen. Ansonsten blieb der Kader erhalten. Umso wichtiger war es, einige der talentierten Jugendspieler aus der 3. Mannschaft (Niklas Bareiß, Jonas Brenner, Alexander Bacher, Tim Salzmann, Dominik Kelsch) ans Regionalliganiveau heran zu führen. Ein großer Vorteil für das Regionalligateam stellte die neue Regel dar, dass sich

139

ein Spieler aus einer niedrigeren Spielklasse erst nach dem 5. Einsatz fest gespielt hat. Diese Tatsache war für die MADS Erste der einzige Pluspunkt, den die Coronasaison mit sich brachte. Somit hatte das Trainerteam Frieder Henne und Johannes Eller bedeutend mehr Variationsmöglichkeiten.

Saisonziel war eindeutig der möglichst frühzeitige Klassenerhalt. Der Start in die Saison verlief äußerst unglücklich. Gegen einen enorm Annahme- und abwehrstarken Gegner, die TG Heidelberg reichte ein guter Satz nicht aus, es setzte eine 1:3 Heimniederlage. Beim Gastgeber FT Freiburg, der mit drei Zweitligaspielern angetreten war, hatte man keine Chance gegen eine Blockreihe mit 2,05 m Durchschnittsgröße. Im Lokalderby beim TSV Ellwangen unterlag eine nicht schlecht spielende MADS Truppe einem Gegner, der sich vor vollem Haus in einen regelrechten Spielrausch spielte, mit 1:3. Auch gegen den damals aktuellen Spitzenreiter VfL Sindelfingen war beim 0:3 nichts zu holen.

Nach diesem Auftakt war es jedem klar, dass es in dieser Saison allein um den Klassenerhalt ging. Wiederum nur ein starker Satz reichte nicht um beim Tabellenzweiten BEG United zu punkten. Erfreulicherweise konnte sich ein überragend kämpfendes Ostalbteam den ersten Sieg mit 3:2 gegen die TG Bad Waldsee sichern. Eine ganz starke Leistung zeigten die Aalener gegen den souveränen Spitzenreiter SSC Karlsruhe 2. Die Ostälbler hatten sogar





2 Matchbälle im 3. Satz, unterlagen jedoch mit 2:3 und waren das einzige Team, das den Karlsruhern in der Vorrunde einen Punkt abnahm. Völlig unverständlich war die kampflose Niederlage bei Allianz Stuttgart, obwohl der Gegner einer Spielverlegung zugestimmt hatte. Beim Tabellennachbar SV Fellbach 2 unterlag ein ersatzgeschwächtes MADS-Team unglücklich mit 2:3 Sätzen und war endgültig alleiniger Tabellenletzter.

Im ersten Rückrundenspiel beim heimstarken TG Heidelberg hatten die Ostälbler mit 1:3 keine wirkliche Gewinnchance. Dann kamen die 2 richtungsweisenden Heimspiele gegen FT Freiburg und den TSV Ellwangen, die ein endlich einigermaßen konstant spielendes Heimteam jeweils mit 3:1 gewinnen konnte. Somit war die Chance auf den Klassenerhalt wieder hergestellt. Ein ganz schwacher Auftritt folgte bei der TG Bad Waldsee mit 0:3. Dann war Pause, alle weiteren Spiele wurden wegen Corona verschoben. Die MADS-Spieler haben (Stand Ende Februar) 10 Punkte, sind mit drei Spielen im Rückstand und haben noch alle Chancen auf den Klassenerhalt selbst in der Hand, wenn die Saison regulär beendet werden sollte.

MADS Ostalb: Jürgen Anciferov, Alexander Bacher, Niklas Bareiß, Jonas Brenner, Jens Hansen, Dominik Kelsch, Elias Mex, Jonas und Lukas Schmid, Max Schwebel; Trainer Frieder Henne, Johannes Eller





Herren 2 Landesliga Nord

Das Team von Trainerin Beate Schmid musste öfters einige Spieler ersetzen und konnte somit selten in der optimalen Aufstellung antreten. Die Mannschaft steht nach bisher 13 von 16 Spielen zwar nur auf dem 7. Tabellenplatz, hat aber 11 Punkte Vorsprung und dürfte den Klassenerhalt jetzt schon sicher haben.

Herren 3 A Klasse Ost 2

Nach dem knappen Abstieg aus der Bezirksliga hieß das Ziel von Trainer Bernd Dirschka und seiner jungen Truppe eindeutig Wiederaufstieg. Nach einer Traumsaison mit bisher 9 Siegen und nur einem verlorenen Satz steht die Mannschaft jetzt schon als souveräner Meister fest und hat ihr gestecktes Saisonziel mühelos erreicht.

Herren 4 B Klasse Ost

Noch sehr viel Lehrgeld musste die junge Truppe in ihren Spielen zahlen. Trotz guten Ansätzen fehlte in allen Spielen noch die Konstanz um einen dreifachen Punktgewinn zu erzielen. In der Mannschaft befinden sich aber einige Spieler, die Potential für höhere Aufgaben haben.



VOLLEYBALL

Damen 1 Bezirksliga Ost

Im Vergleich zum Vorjahr waren 4 Abgänge zu verzeichnen. Spielführerin Anja Plewe wollte sich in der Regionalliga bei der DJK Gmünd versuchen, Zuspielerin Sara Kianpour wechselte an ihrem Studienort Gießen in der Oberliga, Victoria Wildner ging ins Ausland, während Lisa Dolderer ihre Laufbahn beendet hat. Eine wesentliche Verstärkung war mit Sicherheit Nina König vom TSV Mutlangen. Kurz vor Saisonbeginn stießen Annika Hanke (früher Ludwigsburg) und Kübra Yamansoy (früher SV Fellbach) noch zum Team und hatten sich gleich gut eingefügt.

Man ging eigentlich optimistisch in die Saison, wurde aber gleich von Anfang an eines Besseren belehrt. Der typische Spielverlauf in den ersten Spielen war fast identisch. Mit jedem Gegner konnten die MADS Spielerinnen jederzeit mithalten. Wenn es aber um die Big Points am Satzende ging, hatten die Aalener jedes Mal das Nachsehen. Das Problem der Mannschaft lag somit nicht im spielerischen Bereich, sondern in der wackligen Psyche. Nach vielen spielerisch eigentlich durchaus ansprechenden Matsches liegen die MADS Damen mit 12 Punkten auf einem enttäuschenden 7. Tabellenplatz, allerdings mit einem beruhigenden Vorsprung auf die Abstiegsplätze.

Spielerkader: Melissa Brezina, Sarah Dolderer, Denise Fallschiesel, Annika Hanke, Clara Kläsges, Nina König, Selina Leifer, Samira Rhattas, Alice Traub, Nina Weidner, Kübra Yamansoy; Trainer Frieder Henne



Damen 2 Bezirksliga Ost

Das im Wesentlichen aus Durlanger Spielerinnen bestehende Team von Trainer Jonas Schmid erwischte einen wesentlich besseren Start als ihre Aalen/Mutlanger Kolleginnen und hat sogar noch geringe Chancen auf die Meisterschaft.



Zum Jubeln wie auf diesem Bild gab es nicht viele Gelegenheiten

Damen 3 B-Klasse Ost 4

Die Mannschaft von Trainer Daniel Schaff konnte technisch und taktisch mit jedem Gegner mithalten und verpasste nur ganz knapp einen Spitzenplatz in der Liga, weil die entscheidenden Spiele gegen Spitzenreiter SG Schorndorf ganz knapp verloren gingen. Mit 2 Siegen aus den noch ausstehenden Spielen ist der 2. Tabellenplatz noch möglich.



Jugend männlich U 20 Bezirksstaffel

Die zum großen Teil neu formierte Truppe von Trainer Bernd Dirschka beherrschte die Bezirksstaffel Ost eindeutig und hatte mit dem TSV Ellwangen nur einen ernst zu nehmenden Gegner. Mit nur einer Niederlage hielten die MADS Jungs ihren Spitzenplatz.

Kleinfeld U 15

Erfreulich ist die Tatsache, dass 3 der 4 Vereine unserer Spielgemeinschaft ein Team zur Bezirksmeisterschaft stellen konnte. Der TSV Mutlangen, der VC Spraitbach und nach langer Zeit die Aalener Sportallianz meldeten eine Mannschaft in der 8er-Staffel, wobei die Mutlanger und Aalener Jungs noch gute Chancen haben, sich zur Endrunde der Bezirksmeisterschaft zu qualifizieren.



Immmobillien & Beteilligungen

Immobilienagentur

Ulmer Str. 60

73431 Aalen

Phone 07361 / 997 11-0

Fax 07361 / 997 11-99



Jugend weiblich U 20 Leistungsstaffel

Wie schon in den vergangenen Jahren meldete Trainer Jürgen Stadlbauer seine Mannschaft für die Leistungsstaffel der besten 12 Teams aus Württemberg. Mit dem erreichten 4. Platz dürfte das aus Mutlanger und Aalener Spielerinnen zusammen gestellte Team zufrieden sein.

U 20 Bezirksstaffel

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass ein 2. U 20-Team der Spielgemeinschaft am Start war. Die MADS- Zweite belegte mit 3 Siegen aus 10 Spielen den 5. Tabellenplatz.

Seniorenvolleyball

Württembergische Meisterschaft Seniorinnen 1 MADS Damen überzeugen als Vizemeister

Für die Endrunde der Württembergischen Meisterschaft der Seniorinnen 1, zu der Spielerinnen ab dem Alter von 31 zugelassen waren, hatten sich die 4 Teams des SV Remshalden, des TV Bad Mergentheim, des MTV Stuttgart und des Ausrichters SG MADS Ostalb qualifiziert. In ihrem ersten Spiel trafen die MADS Damen auf den SV Remshalden. Von Anfang an zeigten sich die Gastgeber hellwach und imponierten mit solidem Spielaufbau und knallharten Angriffen. Die abwehrstarken Gegner wurden mit 25:19 und 25:16 klar beherrscht. Im 2. Match gegen die TV Bad Mergentheim trafen die Gastgeber auf ein regelrechtes "Gummiteam". Selbst die härtesten Angriffe des MADS Teams wurden von der überragenden Feldabwehr der Mergentheimer, in deren Team 2 mehrmalige Württembergische Meister im Beachvolleyball standen, wieder zum Gegner abgewehrt. Nach einem äußerst attraktiven Spiel konnten sich die Aalener nach 3 Sätzen mit 25:17.23:25 und 15:9 durchsetzen. So kam es zum Finale gegen den mit früheren Bundesligaspielerinnen gespickten Gegner MTV Stuttgart. Ein überragend aufspielendes MADS Team konnte sich im ersten Satz sogar 2 Satzbälle erspielen, unterlag aber knapp mit 24:26. Eine gewisse Ermüdung im 2. Satz war festzustellen. Ein 0: 7 Rückstand gegen einen so starken Gegner war nicht mehr aufzuholen, Satz 2 ging mit 17:25 an den MTV Stuttgart.



Mit dieser Vizemeisterschaft haben sich die Aalener Volleyballerinnen für die Baden-Württembergisch Meisterschaft der besten 6 Teams aus unserem Bundesland qualifiziert.

Jungsenioren männlich

Die MADS Männer steigen erst im April ins Geschehen ein. Das nahezu komplette ehemalige Drittligateam hat sich entschlossen, als Jungsenioren (alle Spieler über 31) anzutreten und ist sicherlich nicht chancenlos bei der Württembergischen Meisterschaft.

Jedermänner - Ein Verjüngungsprozess ist im Gange

So könnte die Überschrift des aktuellen Berichts unserer Hobbytruppe lauten. Neben vielen Neumitgliedern jüngeren Alters stehen immer noch einige Gründungsmitglieder seit nunmehr 27 Jahren immer noch jeden Dienstagabend in der Galgenberghalle oder auf den Beachfeldern. Jede Woche von 19.45 bis 22.00 Uhr pritschen und baggern über 20 Volleyballbegeisterte auf neuerdings 2 Spielfeldern um die Wette. Ihre Spielstärke konnten die DJK-Jedermänner als mit Sicherheit älteste Mannschaft bei einigen Turnieren beweisen, bei denen sie stets einen der vorderen Plätze belegen konnten. Bei den Regionalligaheimspielen tragen die DJK Hobbyspieler durch eine perfekt organisierte Bewirtung zur immer guten Atmosphäre in der Weilandhalle bei. Auch ihre handwerklichen Qualitäten bei den Instandsetzungsarbeiten im Frühjahr trugen wesentlich zum guten Zustand der Beachfelder im DJK Gelände bei. Ab Anfang Mai war unsere Hobbytruppe mit Sicherheit am meisten auf den Beachfeldern aktiv. Nicht nur am offiziellen Trainingsabend, sondern mindestens 3 mal pro Woche gruben die Aalener Freizeitvolleyballer im Hirschbach mit enormem Einsatz den Sand um. Interessierte Freizeitvolleyballer, die schon über ein solides Spielniveau verfügen, sind jederzeit herzlich eingeladen, dienstags ab 19.45 in der Galgenberghalle vorbei zu schauen.

Beachvolleyball

Neuer Sand von der "Lola" für die Beachplätze im Hirschbach Nachdem die letzte Sand-Auffrischung schon einige Jahre

VOLLEYBALL

zurück lag, ergab sich für die Volleyballer der Aalener Sportallianz die einmalige Gelegenheit, an ca. 120 m³ feinen Beachsand zu kommen. Eine großzügige Geste des Lola-Geschäftsführers Daniel Schwarzkopf ermöglichte es, diese riesige Sandmenge von der Lola aus in den Hirschbach zu transportieren. Dazu waren einige logistische Planungen nötig. Ein Radlader mit Fahrer, von der Stadt Aalen zur Verfügung gestellt, schaufelte den Sand auf einen Laster der Firma Rossaro, dieser transportierte den Sand auf ein Zwischenlager im Hirschbach, während Stefan Neher letztendlich mit seinem privaten Radlader den Sand in einer über dreistündigen Aktion auf die Beachfelder verteilte. Deshalb gilt unser Dank der Stadt Aalen, der Firma Rossaro und Stefan Neher sowie an Brigitte Vogt von den Jedermännern, ohne deren Vermittlung die ganze Sache nicht geklappt hätte. Besonders erwähnenswert ist dabei die Tatsache, dass die ganze Aktion praktisch zum Nulltarif für unseren Verein stattfand.

Nach dem schon traditionellen Arbeitsdienst im Frühjahr, bei dem vor allem die Freizeitspieler wieder stark beteiligt waren, konnte der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden. Die neue Sandauflage hat sich schon viele Male bewährt, seit Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs im Freien. Ab Mitte Mai herrschte nahezu jeden Tag bei entsprechendem Wetter reges Treiben im Hirschbach nach dieser langen Zeit ohne jeden Ballsport.

Non Stop Beachvolleyball in Mutlangen

Zum Saisonausklang nach einer Spielzeit fast ohne Hallenspiele hatten sich die aktiven Spieler der SG MADS Ostalb zu einem besonderen Turnier versammelt. Gespielt wurde nach den klassischen Beachregeln 2 gegen 2, eine Mannschaft bestand

aber aus 2 Damen und 2 Herren, die 3 mal gegen denselben Gegner in der Reihenfolge Damen, Herren und Mixed antraten. Gespielt wurden 2 Sätze, sodass auch ein 1:1-Spielausgang möglich war. Die 3 Spiele wurden dann gemeinsam gewertet.

Es waren insgesamt 6 Teams angetreten die im Modus jeder gegen jeden spielten. Demzufolge fanden auf den 3 Mutlanger Feldern insgesamt 45 Spiele statt. Einige Teams hatten sich auch mit benachbarten Spielern aus Schwäbisch Gmünd und Dettingen verstärkt. Die zahlreichen Zuschauer sahen teilweise hochklassige Spiele mit knallharten Angriffen und langen Ballwechseln, die den Akteuren konditionell alles abverlangten. Das Niveau war relativ ausgeglichen, keine Mannschaft konnte sich komplett in allen 3 Kategorien durchsetzen. Nach 5 Spielrunden pro Team konnte sich ein gemischtes Team mit 2 Damen der VBF Durlangen (Franziska Goldbach, Isabel Lutz), einem Spieler des TSV Mutlangen (Stephan Sauter) und einen Gastspieler aus Dettingen (Christoph Klein) knapp vor 2 Kombinationen Mutlangen/ Aalen durchsetzen.



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Wettkampf	Herren 1	Heidehalle, Mutlangen	Мо	20.00 - 22.00
		Galgenberghalle Aalen	Mi	20.30 - 22.00
		Berufschulzentrum	Fr	20.30 - 22.00
	Herren 2	Heidehalle, Mutlangen	Мо	20.00 - 22.00
	Herren 3	Heidehalle, Mutlangen	Мо	20.00 - 22.00
		Galgenberghalle Aalen	Mi	20.30 - 22.00
		Berufschulzentrum	Fr	20.30 - 22.00
	Damen 1	Galgenberghalle Aalen	Mi	19.00 - 20.30
		Berufschulzentrum	Fr	19.00 - 20.30
	Damen 2	Galgenberghalle Aalen	Mi	18.45 - 20.00
		Berufschulzentrum	Fr	19.00 - 20.30
	Jugend	Galgenberghalle Aalen	Di	18.30 - 19.45
		Galgenberghalle Aalen	Mi	17.30 - 19.00
		Schäle Halle	Fr	17.30 - 19.00
		Berufschulzentrum	Fr	19.00 - 20.30
	Jedermänner	Galgenberghalle Aalen	Di	19.45 - 22.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





JOHANNES GÄRTNER

SPORTIVO Leitung sportivo@sportallianz.com



JULIA JEUTNER

Stellv. SPORTIVO Leitung sportivo@sportallianz.com

halb der Teams einiges neustrukturiert und zusammengeführt. Dies ermöglicht eine effizientere Kursverwaltung, eine gemeinsame Kommunikationsstrategie und weitere Synergien innerhalb der unterschiedlichen Fitnessund Gesundheitsangeboten. In diesem Zuge wurde ein telefonischer Mitgliederservice eingerichtet, der von Montag bis Freitag von 07:00-21:00 Uhr erreichbar ist.

Alle Infos zu den neuen SPORTIVO-Bereichen unter:

sportivo@sportallianz.com 07361/99900-19 www.sportivo-aalen.de



Nach einer kurzen intensiven Umbauphase haben wir im September 2021 das SPORTIVO Trainingszentrum im Sportzentrum Spiesel eröffnet. Die ersten Monate waren trotz pandemiebedingter Einschränkungen ein voller Erfolg. Das Studio wird sowohl vereinsintern als auch von Interessierten. die zuvor noch nichts mit der Aalener Sportallianz zu tun hatten, rege nachgefragt. Sei es Gesundheits-, Präventions-, Gruppen-, Kraft- oder Athletiktraining, in unserem Mitgliederstudio ist für jeden etwas dabei. Unsere erfahrenen und ausgebildeten Coaches zeigen dir, wie du dein individuelles Ziel am besten erreichen kannst und helfen dir Übungen richtig auszuführen. Wir sind Montag bis Freitag von 07:00 - 21:00 Uhr und samstags von 10:00 -14:00 Uhr im SPORTIVO Trainingszentrum für dich da.



NICOLE Abele

Teamleitung SPORTIVO Mama-Welt sportivo@sportallianz.com



DOMINIC BOLAND

Teamleitung SPORTIVO Trainingszentrum sportivo@sportallianz.com

SPQRTIVO

Die Abteilung SPORTIVO verbindet alle Angebote der Aalener Sportallianz, die in den letzten Jahren für das geplante Sportvereinszentrum aufgebaut und weiterentwickelt wurden. In der Abteilung unterscheiden wir in drei Teilbereiche:

1. SPORTIVO Trainingszentrum –

Unser Mitgliederstudio im Sportzentrum Spiesel (Spieselstr. 23, 73433 Aalen).

2. SPORTIVO Gruppenfitness -

Unsere Premiumkurse in der neuen Gruppenfitnesshalle im Sportzentrum Rohrwang (Stadionweg 11, 73430 Aalen).

3. SPORTIVO Gesundheit -

Unser breites Angebot an Gesundheitskursen, die sowohl im Sportzentrum Rohrwang als auch im Sportzentrum Spiesel stattfinden.

Neu ist auch die SPORTIVO Plus Mitgliedschaft, mit der man das Trainingszentrum für individuelles Training sowie alle SPORTIVO Gruppenfitnessangebote nutzen kann.

Im Rahmen der Zusammenlegung verschiedener Teilbereiche unter dem Dach SPORTIVO, wurden auch inner-



Umbaumaßnahmen im Spiesel Anbau

SPORTIVO



Das SPORTIVO Trainingszentrum wird feierlich eröffnet

Im Folgenden stellen wir dir unser neues Mitgliederstudio mit seinen vielfältigen Trainingsbereichen näher vor:

Beginnen wir mit dem Ausdauerbereich, dieser ist optimal für das Erwärmen vor dem Training, zur Verbesserung der Ausdauer oder zur Senkung des Stresslevels geeignet. Ausgestattet mit Fahrrädern, Crosstrainer und Laufband ist für jeden etwas dabei. Egal ob Intervalltraining oder Dauermethode, die Geräte lassen sich individuell einstellen, sind gelenkschonend und unabhängig vom Fitnesslevel nutzbar.



Fahrräder, Sitzfahrräder, Laufband und Stepper stehen für dein Ausdauertraining zur Verfügung

In unserem Gerätepark findest du 17 Kraftgeräte, welche unter anderem durch den Anwendungsbereich im medizinischen Training, optimal für gelenkschonendes Krafttraining geeignet sind. Ob für den Ausgleich von Haltungsschwächen, Reduktion von Schmerzen, zur allgemeinen Kräftigung oder zur Leistungssteigerung, mit Kraftanalysen kann das Training optimal an die Werte angepasst werden. Muskuläre Schwächen werden durch speziell angepasste Übungen ausgeglichen und eine Leistungssteigerung wird messbar. Das Gerätetraining ist sowohl für Einsteiger als auch für Fitnesserfahrene geeignet und bietet dir ein Training für alle großen Muskelgruppen.



Im DAVID Rückenzirkel findet u.a. krankenkassengefordertes GENIUS-Training statt



Alle 17 Kraftgeräten der Firmen FREI und DAVID sind zur isometrischen Kraftmessung geeignet

Das Herz des SPORTIVOs bildet unser SYNRGY 360. Hierbei handelt es sich um einen funktionellen Zirkel, an dem bis zu 15 Personen gleichzeitig trainieren können. Ob als schwerer Kraftzirkel, schweißtreibender Ausdauerzirkel oder funktionelle Übungen im Training - hier ist alles möglich. Unser SYNRGY bietet mit Sandbag, Kettlebell, Battlerope oder TRX eine grenzenlose Übungsvariabilität. Das funktionelle Training ist sowohl für die Wettkampfvorbereitung als auch für das Gesundheitstraining optimal nutzbar. Dabei handelt sich um eine Trainingsform, die mittels komplexer Übungen die Bewegungsqualität verbessert und Verletzungen vorbeugt. Sie stärkt die Muskulatur, verbessert die Ausdauer sowie die Beweglichkeit und das Gleichgewicht. Zu bestimmten Zeiten bieten wir am SYNRGY 360 auch Gruppenkurse an. Durch die individuell anpassbaren Übungen ist dieser für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet und bringt durch die Gruppendynamik den zusätzlichen Spaßfaktor mit.

Einen weiteren großen Bereich des SPORTIVO Trainingszentrums bildet der Freihantel- und Seilzugbereich. Auch hier sind der Übungsvielfalt keine Grenzen gesetzt. Der Körper kann individuell optimal gefordert und gestärkt werden. Im





Das SP Gruppenkurs mit bis zu 15 Personen am SYNRGY360: Fit werden - deine Krankenkasse bezahlt dafür!



Die neue Gruppenfitnesshalle im SZ Rohrwang – Fitness von morgens bis abends



Ein großer Freihantelbereich und acht Seilzüge locken im SPORTIVO Trainingszentrum

Freihantelbereich trifft der Hobbysportler auf den Spitzenathleten. Unsere Trainer erarbeiten mit dir gemeinsam die optimale Übungsauswahl und unterstützen dich bei der Ausführung. Acht Seilzüge bieten dir die Möglichkeit, deine Übungen noch effektiver zu gestalten und die Muskeln an ihr Limit zu bringen. Mit Freihanteln, Kettlebells, Medizinbällen und Co kann der ganze Körper trainiert und die Stabilität gefördert werden.

Wettkampfsportler*innen der Aalener Sportallianz dürfen sich über eine Trainingsförderung des Hauptvereins freuen. Für gerade einmal 15,00 € monatlich und flexibler Kündigung bieten wir den Athlet*innen im SPORTIVO Trainingszentrum eine optimale Ergänzung zum sportartspezifischen Training. Wir freuen uns darauf dich bei einem kostenlosen Probetraining im SPORTIVO Trainingszentrum begrüßen zu dürfen. Unser Team ist jederzeit für dich da, unterstützt dich bei Fragen und entwickelt gemeinsam mit dir deinen individuellen Trainingsplan. Vereinbare jetzt einen Termin unter sportivo@sportallianz.com oder nutze unseren telefonischen Mitgliederservice unter 07361/99900-19.



Nach einigen Monaten Bauphase, konnten wir schließlich am 31.01.2022 mit dem Bereich SPORTIVO Gruppenfitness unsere neue Kurshalle im Sportzentrum Rohrwang beziehen. Um uns strukturell besser aufstellen zu können, wurden die Premiumkurse der ehemaligen FitnessweltPlus von der bestehenden Fitnesswelt losgelöst und an das SPORTIVO angegliedert. Im Sportzentrum Rohrwang können wir als Gruppenfitness-Community nun eine Heimat finden und täglich gemeinsam die Halle rocken!

SPORTIVO Gruppenfitness bietet dir unter anderem gemeinsam mit unserem Lizenzpartner LesMills, eine große Auswahl an modernen und innovativen Kursprogrammen. Egal welches Fitnesslevel oder welche Vorkenntnisse du hast – jeder mit Ambitionen zur Leistungssteigerung und Stressabbau findet bei uns die passenden Kurse. Unsere Gruppen-

SPORTIVO

fitness liefert dir deine gewünschten Ergebnisse und macht jede Menge Spaß. Lizensierte Instruktoren inspirieren dich durch die neuste Musik zu aufregenden Workouts. Entdecke ein neues Körpergefühl, werde fitter, kräftiger und beweglicher.



Outdoor-Relaese Party im Rohrwang Stadion

Alle drei Monate organisiert unser Trainerteam eine SPORT-IVO Release-Party im Sportzentrum Rohrwang. Im Rahmen eines Fitnessnachmittags stellen wir hier unsere neuen Kursinnovationen im Kurzformat vor. Im Sommer verlagern wir die Events nach draußen in unser Stadion im Rohrwang. Alle Infos zu den anstehenden Fitness-Partys findest du auf unserer Homepage.

Unsere Gruppenfitnesskurse:

Les Mills BODYPUMP ist ein Langhantelworkout für den ganzen Körper, bei dem der Fokus auf moderater Gewichtsbelastung und hoher Wiederholungszahl liegt. Du verbrennst





BODYPUMP - im Sommer kannst du dich auch im Regelplan auf Outdoor-Kurse freuen

dabei bis zu 540 Kalorien und erreichst viel mehr als beim Training alleine! Jede Class ist eine neue Herausforderung. Du verlässt sie motiviert und mit Lust auf mehr.

Bei einem **Les Mills BODYCOMBAT** Workout schlägst und kickst du dich fit und verbrennst dabei bis zu 740 Kalorien. Bei diesem energiegeladenen Kampfsportworkout gibt es keinen Körperkontakt und keine komplexen Bewegungsabläufe. Du baust Stress ab, hast eine Menge Spaß und fühlst dich wie ein Champion.

Les Mills BODYBALANCE ist eine Abfolge von einfachen Dehnübungen, Bewegungen und Posen aus Yoga, Tai-Chi und Pilates zu fließender Musik. Dabei ist die kontrollierte Atmung ein wichtiger Bestandteil. Unsere Instruktoren bieten auch immer leichtere Varianten für Anfänger an. Du kräftigst deinen gesamten Körper und verlässt die Class entspannt, ausgeglichen und glücklich.

CORE WORK trainiert die Muskeln rund um dein Core und verhilft dir so zu einem stärkeren, strafferen Körper. Von einer starken Rumpfmuskulatur profitierst du in jeder Hinsicht, denn die Körpermitte hält alles zusammen.

FUNCTIONAL BODYWEIGHT: Steigere deine Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination in abwechslungsreichen Challenges. Auf dem Plan stehen überwiegend Körpergewichtsübungen, ergänzt durch Übungen mit Kleingeräten.



BodyBalance in der neuen Rohrwang Halle

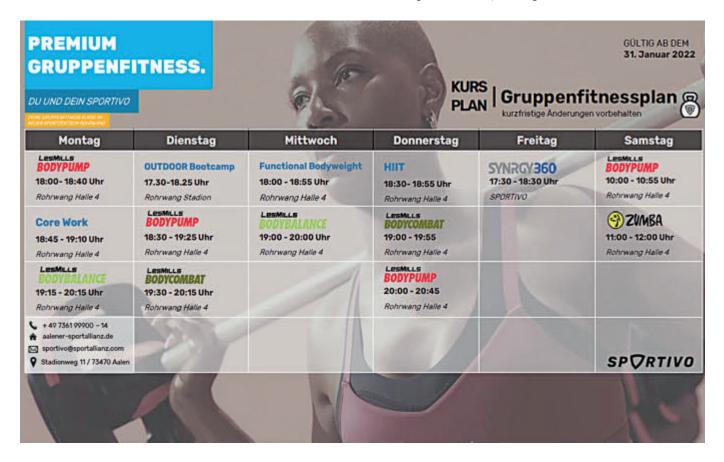
Der Schwerpunkt liegt auf einem klassischen Krafttraining für den ganzen Körper mit kurzen, sehr intensiven Intervallen.

Hoch intensives Intervalltraining – kurz **HIIT** – bringt dich mit harten Übungsreihen an deine körperlichen Grenzen und lässt überschüssiges Körperfett schmelzen. Neben der Kräftigung aller großen Muskelgruppen, steht hier vor allem Cardiotraining mit auf dem Plan.

Unser funktioneller Zirkel - **SYNRGY 360** steht im SPORTIVO Trainingszentrum in Wasseralfingen, er bietet bis zu 15 Personen gleichzeitig ein abwechslungsreiches und intensives Ganzkörpertraining, das durch Cardio- & Koordinationsaufgaben ergänzt wird.

OUTDOOR BOOTCAMP findet bei jedem Wetter rund um unser Sportzentrum Rohrwang statt. Ob Waldweg, Stadion oder Parkplatz - das Workout kombiniert Kraft- und Cardiotraining und zielt auf komplexe Bewegungen ab. Durch funktionelle Übungen wird die Muskulatur ganzheitlich beansprucht und gestärkt.

ZUMBA kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Wenn dich die lateinamerikanischen und weltweiten Rhythmen erst einmal gepackt haben, wirst du verstehen, warum Zumba Kurse oft gar nicht als Workout wahrgenommen werden. Megaeffektiv – Spaß ist garantiert!



Jetzt Freunde aktivieren und mit unserem Free Class Pass zweimal kostenlos testen! Mit Gemeinschaft und Spaß bringen wir dich an deine Ziele, denn dein Ziel ist unsere Motivation!



Willkommen im neustrukturierten Bereich "SPORTIVO Gesundheit". Auf den kommenden Seiten befassen wir uns mit Themen rund um die Mama-Welt, den Rehasport und stellen unsere Vielfalt an Gesundheitskursen vor.

Wie im gesamten Sportangebot der Aalener Sportallianz

konnten auch unsere Kurse im Jahr 2021 nicht alle wie geplant stattfinden. Einige Kurse fanden zunächst alternativ online statt. Im September 2021 ging es dann endlich wieder mit einem Neustart in den Präsenz los. Für die Teilnahme an unseren Kursen im Bereich SPORTIVO Gesundheit möchten wir uns an dieser Stelle bedanken und freuen uns weiterhin über viele bekannte und neue Gesichter.

Seit September 2021 können die Kurse der Mama-Welt und die Gesundheitskurse online über unsere Homepage bucht werden. Hier kannst du dich über deinen Kurs, den Kursstart und die Kosten informieren. Einige dieser Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit bis zu 80 % rückerstattet. Vorteil der Onlineanmeldung: Nach Eingabe aller Daten erhältst du direkt eine Kurszusage! Solltest du mit der Onlineanmeldung nicht zurechtkommen, stehen wir dir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle bei Elisabeth Karsten bedanken für ihr jahrelanges Engagement im Bereich Gesundheitskurse. Elisabeth ist im August 2021 in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen, steht uns jedoch weiterhin beratend zur Seite.

SPORTIVO MAMA-WELT

Seit September 2021 bereichert die SPORTIVO Mama-Welt mit ihrem vielseitigen Kursangebot, aus den Bereichen Schwangerschaft, Rückbildung und Mamafitness, die Aalener Sportallianz. Aufeinander aufbauende Kurseinheiten ermöglichen einen zielgerichteten und angepassten Einstieg in den bewegten Mama-Alltag. Ein kompetentes Team aus Physiotherapeut*innen, Sportwissenschaftler*innen und Trainer*innen, welche sich auf die Bereiche prä- und postnatales Training spezialisiert haben, betreuen und unterstützen die Frauen auf dem Weg durch diese besondere Zeit.

In den Schwangerschaftskursen "MamaWorkout mit Babybauch" und "Schwangerschaft in Balance" lernen werdende Mamas zahlreiche Übungen kennen, um kraftvoll und aktiv durch diese körperbeanspruchende Zeit zu kommen. Neben dem Erhalt bzw. der Verbesserung von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit, kommt auch die Entspannung und das Wohlbefinden nicht zu kurz. Mit gezielten Übungen werden die



Ihr Physiotherapeut in Wasseralfingen und Hofherrnweiler. Wir freuen uns auf Sie.



Weilerstraße 8, 73434 Aalen-Hofherrnweiler Telefon 07361 5552373 hofherrnweiler@physio-frank.de

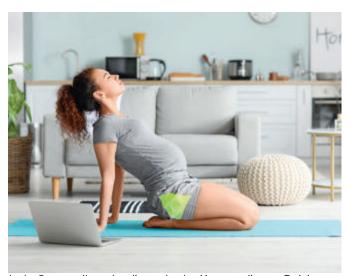
Wilhelmstraße 37, 73433 Aalen-Wasseralfingen Telefon 07361 8122555 wasseralfingen@physio-frank.de

www.physio-frank.de

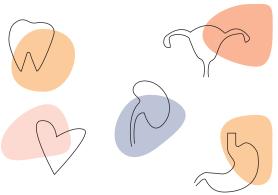


In drei Phasen begleitet dich die SPORTIVO Mama-Welt rund um deine Schwangerschaft

schwangeren Frauen optimal auf die Geburt und die Zeit danach vorbereitet. Um schnell wieder zurück in den bewegten Alltag und den Sport einsteigen zu können. Wer sich gerne im Freien an der frischen Luft bewegt, findet im Rahmen eines Nordic-Walking-Kurses die Möglichkeit, das Herzkreislaufsystem und die Ausdauer zu trainieren.



In der Coronazeit wurden die werdenden Mamas online per Trainings-Livestream betreut



Ganzheitliche Behandlung für Groß und Klein. während der Schwangerschaft und für die Zeit nach der Geburt.

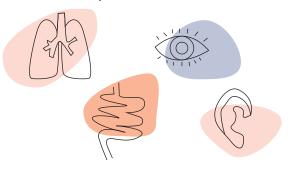
physiotherapeutin/heilpraktikerin absolvierte osteopathieausbildung nach bao-kriterien



Neu bei der ASA: Mama fit mit Baby

Nach der Geburt haben die frischgebackenen Mamas die Möglichkeit im Kurs "MamaWorkout Beckenbodengymnastik für Einsteiger" mit der Rückbildung zu beginnen. Neben der Wahrnehmung und Kräftigung der Beckenbodenmuskulatur steht die Schließung der Rectusdiastase bzw. die damit verbundene Stabilisierung der Körpermitte im Vordergrund. Auch wenn seit der letzten Geburt schon etwas Zeit vergangen ist, bietet dieser Kurs den optimalen individuellen Einstieg zurück zur bewussten beckenbodenscho-

osteopathie anna frank



ulmer straße 124. im wirtschaftszentrum wiz, 4. og 73431 aalen

mobil email

+49 152 363 271 97 praxis@osteo-frank.de osteo-frank.de

nenden Bewegung und sportlicher Aktivität. Anschließend an die Rückbildung oder zu einem späteren Zeitpunkt, in den Kursen "MamaWorkout Beckenbodengymnastik Aufbaukurs" oder "MamaWorkout Beckenbodengymnastik für Fortgeschrittene", arbeiten die Frauen weiter an einer kräftigen Beckenbodenmuskulatur und der stabilen Körpermitte. Darüber hinaus werden Kraftausdauer und Kondition verbessert. Nicht nur frischgebackene Mamas, auch Frauen mit ähnlichen Problemen wie Inkontinenz- und Senkungsproblematiken sind bei den jeweiligen Beckenbodenkursen genau richtig!

Für Mamas die gemeinsam mit ihrem Baby bzw. Kleinkind Sport treiben möchten, bietet die Mama-Welt ein vielseitiges Angebot. In den Kursstunden "Mama-Fit mit Baby" und "MamaWorkout Ganzkörperfitness mit Kleinkind" soll die Bindung zwischen Mutter und Kind gestärkt werden und der gemeinsame Austausch mit anderen Müttern stattfinden. In den Frühjahr- und Sommermonaten haben Mamas die Möglichkeit, sich gemeinsam im Freien beim beliebten "Buggy-Fitness" Kurs zu bewegen und zu trainieren. Neben beckenbodenschonenden- bzw. kräftigenden Übungen, wird die Muskulatur des ganzen Körpers gekräftigt, gedehnt und gestrafft. Der anstrengende Mama-Alltag kann kurzzeitig hinter sich gelassen und wieder neue Kräfte getankt werden. Egal, ob mit oder ohne Baby, direkt nach der Geburt oder zu einem späteren Zeitpunkt, das umfangreiche Kursangebot bietet allen Frauen die Möglichkeit, das passende individuelle Angebot nach ihren Wünschen und Belangen zu finden. Hier steht das Mama-Welt Team selbstverständlich gerne beratend zur Verfügung.

SPORTIVO GESUNDHEITSKURSE

Die SPORTIVO Gesundheitskurse sollen dich unterstützen mit Spaß und Bewegung aktiv etwas für dich und deine Gesundheit zu tun. Die Kurse richten sich an Risikogruppen, Gesunde und Personen ohne Krankheitssymptome. Mit gezielten Maßnahmen zum Thema Bewegung, Ernährung oder Stressbewältigung unterstützen wir dich in deinem Alltag. Unsere Gesundheitskurse werden größtenteils von der Krankenkasse

Sportiv Mix Aktiv&Fit -Functional Kraftzirkel Das Ganzkörpertraining Nordic Walking LEICHT GEMACHT! **GENIUS** Stoffwechseltraining **GENIUS** Power Mix Rückentraining Kraft/Ausdauer Tanzen Yoga Body Mix **Energy Dance** Tai Chi Pilates QiGong Sanftes statt Schonen Rückentraining

bezuschusst. Für die Teilnahme an den Gesundheitskursen musst du kein Mitglied der Aalener Sportallianz sein. Vereinsmitglieder, AOK-Mitglieder sowie Inhaber der Aalener Spion-Card erhalten eine Ermäßigung auf die Kursgebühren.

Derzeit besteht unser Angebot aus 30 Kursen mit den Schwerpunkten Kraft/Ausdauer, Entspannung und "Bewegung (er-)leben"

Kräftigungskurse stärken deinen Bewegungsapparat und unterstützen dich deine Muskulatur zu stärken. Die Angebote im Ausdauerbereich treiben deinen Puls in die Höhe und trainieren deinen wichtigsten Muskel: das Herz. Unsere Kurse aus der Entspannung sollen dich unterstützen aus deinem Alltag auszubrechen und Stress abzubauen. "Bewegung macht Spaß" unter diesem Motto stehen unsere Angebote im Bereich "Bewegung (er-)leben". Lass dich überzeugen und schau vorbei!

Im Oktober 2021 startete wieder eine weitere Runde des erfolgreichen "Leicht gemacht!" Programms. Hier können Teilnehmer*innen über einen Zeitraum von sechs Monaten mit mehreren Bewegungseinheiten pro Woche in einer sportlich angenehmen Atmosphäre gemeinsam trainieren. In Kooperation mit der SPORTIVO Trainingsfläche finden Einheiten an den Sportgeräten und weitere Einheiten im Gruppenraum statt. Ein weiterer Kurs wird im Sommer 2022 starten.



Leicht gemacht! - Unser sechs Monate Abnehmkurs im SPORTIVO

SPORTIVO REHASPORT

Rehasport wird im Rahmen der Tertiärprävention angeboten. Es handelt sich hierbei um Trainingsstunden in der Gruppe unter Aufsicht unserer qualifizierten Übungsleiter*innen. Mit Hilfe von Training, Spiel und Spaß soll eine Verbesserung der Bewegungsfähigkeit und eine positive Beeinflussung der bestehenden Krankheiten erreicht werden. Die Betroffenen werden dahingehend unterstützt, um sich schnell wieder in die Arbeitswelt und das gesellschaftliche Leben zu integrieren.

Um am Rehasport teilnehmen zu können, kannst du dir entweder bei deinem Hausarzt oder einem Facharzt ein Rezept verordnen lassen. Diese Verordnung (Muster 56) unterliegt nicht der Heilmittelverordnung und ist somit budgetfrei für den Arzt. In der Regel wird diese Verordnung vom Kostenträger genehmigt. Dafür musst du sie lediglich bei deinem Kostenträger zur Bewilligung einreichen. Im Anschluss kannst du dich telefonisch oder per Mail bei uns melden. Die Teilnahme am Rehasport (i.d.R. 50 Gymnastikstunden, die in 18 Monaten) ist für dich kostenfrei. Die Aalener Sportallianz übernimmt für dich kostenlos die Abrechnung mit deiner Krankenkasse. Eine Mitgliedschaft bei der Aalener Sportallianz ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Rehasport.











Der Rehasport bei der Aalener Sportallianz bietet ein umfassendes Angebot für unterschiedliche medizinische Indikationen an. Dabei umfasst das wöchentliche Rehasport-Programm zwölf Gruppen im Bereich Orthopädie, Innere Medizin und Onkologie. Die Orthopädiegruppen legen den Fokus auf Beschwerden im Bereich der Wirbelsäule und Hüft-Knie-Verletzungen (Bsp. Hüft- und Kniegelenksersatz Operationen). Darüber hinaus befasst sich die Ganzkörpergruppe mit zahlreichen weiteren orthopädischen Beschwerden. Neben den zwei bestehenden Herzsportgruppen sind im Bereich der Inneren Medizin weitere Sportgruppen geplant, die den Lungen- und Diabetessport betreffen. Unser Onkologie-Sport, erfolgt in Kooperation mit dem Ostalb Klinikum Aalen. Hierbei bieten wir eine Trainingstherapie für Krebspatient*innen während und nach der ambulanten Therapie an.

2021 war auch für unsere Rehasportler*innen kein einfaches Jahr. In den ersten Monaten konnte der Rehasport leider nicht in Präsenz durchgeführt werden. Folglich wurde durch das Engagement unserer Übungsleiter*innen



Das Blutzuckermessgerät gehört mit zur Grundausstattung beim Diabetessport

den Teilnehmer*innen für diesen Zeitraum ein Online-Format zur Verfügung gestellt. Als es die Situation und die Wetterlage zuließ, wechselte man vom Online-Format wieder in den Präsenz-Sport zurück. Glücklicherweise bieten die Sportanlagen der Aalener Sportallianz genügend Möglichkeiten, um den Rehasport auch unter freiem Himmel durchführen zu können. Trotz coronabedingt niedrigen Teilnehmerzahlen wurde den Rehasportler*innen ein umfassendes Programm geboten. Umso erfreulicher ist der aktuelle Aufwind, den der Rehasport momentan zu spüren bekommt. Über die gesamte Bandbreite ist in allen Rehasport-Gruppen eine positive Tendenz zu verzeichnen. Aus diesem Grund werden ab März 2022 im Bereich Orthopädie zwei neue Wirbelsäulen-Gruppen eröffnet. Darüber hinaus wird in Zukunft der Bereich

der Inneren Medizin um zwei Gruppen erweitert. Zum einen wird es eine Gruppe für Diabetespatienten geben. Ziel ist es, den Kreislauf zu trainieren, den Stoffwechsel anzuregen und dadurch zu einem besseren Körper- und Lebensgefühl beizutragen. Die erhöhte Muskelarbeit soll zu einer Verbesserung der Insulinresistenz der Muskelzellen führen und somit den Blutzuckerspiegel senken.

Zum anderen wird es eine Lungensportgruppe geben. Dieser ist aufgrund der bestehenden Situation eine wichtige Bedeutung zuzuschreiben. Vom Lungensport können nicht nur Patienten mit Lungenkrankheiten wie Asthma, COPD oder Lungenfibrose profitieren, auch im Rahmen der Nachsorge einer Corona-Erkrankung kann der Lungensport unterstützend wirken. Der Sport unterstützt die Atemmuskulatur und führt so zu einer Erleichterung im Alltag.

Trainingszentrum, Gruppenfitness oder Gesundheitskurse – hier ist für jeden was dabei! Jetzt Probetraining vereinbaren und kostenlos testen. Bei Fragen rund um unser SPORTIVO-Angebot stehen wir dir gerne persönlich, telefonisch oder per Mail zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, dich bald im Training begrüßen zu dürfen!



BASEBALL - Softball für Jedermann/-frau (ab 16 Jahre)

Softball - die "kleine" Schwester des Baseball

Wer sich gerne einmal im Baseball ohne ambitionierten Wettkampfbetrieb versuchen möchte, liegt mit Freizeit-Softball genau richtig. Auf einem kleineren Spielfeld und mit einem größeren Ball, der allerdings alles andere als weich ist, versuchen Männer und Frauen ab 16 Jahre die Bälle möglichst weit zu schlagen, zu fangen und punktgenau an die Bases zu werfen. Unser ASA-Team pflegt freundschaftliche Kontakte zu den ostwürttembergischen Mannschaften in Ellwangen und Heidenheim.

Nach Ende der pandemiebedingten Zwangspause wurde ab Ende April fleißig auf dem Baseball- und Softballplatz im Rohrwang trainiert. Im Juli fanden dann Freundschaftsspiele auswärts gegen die Ellwangen Elks und die Heidenheim Heideköpfe statt. Ein Wiedersehen mit diesen Teams gab es am 25. September anlässlich des ersten Softball-Turniertags der Elks auf dem Platz am Ellwanger Hungerberg. Einem 14: 10-Sieg gegen die Gastgeber folgte eine 25: 32-Niederlage gegen Heidenheim nicht zuletzt wegen des Kräfteverlusts durch zwei direkt aufeinanderfolgende Partien bei noch hochsommerlichen Temperaturen. Zwei Wochen danach dann der Saisonhöhepunkt für die Sportallianz-Strikers:

Die Gastgeber Stuttgart Reds hatten neben den Aalener Softballerinnen und Softballern die Bretten Kangaroos und den Turniersieger des Jahres 2020 aus Sindelfingen nach Bad Cannstatt eingeladen. Zunächst wurde bei bestem Herbstwetter im Modus jeder gegen jeden gespielt. In dieser Vorrunde waren die Ostälbler nach einer Aufholjagd gegen Sindelfingen mit 9:8 sowie dominierend gegen Bretten mit 17:5 siegreich und mussten sich nur den Landeshauptstädtern mit 7:13 geschlagen geben. Im insgesamt ausgeglichenen Turnierverlauf konnte sich dann noch Sindelfingen mit



Mixed-Team beim Turnier in Stuttgart



Gert Wöllner am Schlag

einer identischen Bilanz von 2 Siegen und 1 Niederlage für das Endspiel qualifizieren.

Leider gelang es dem ASA-Team nicht den Erfolg aus der Gruppenphase zu wiederholen. Ähnlich wie in der ersten Begegnung entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Erst im vorletzten Spielabschnitt konnte sich Sindelfingen entscheidend absetzen und danach das Ergebnis von 14:9 zu ihren Gunsten absichern. Zum Abschluss der Freiluftsaison nahmen dann drei Strikers-Teammitglieder am Halloween-Shuffle der Kornwestheim Woodpeckers teil. Bei diesem Format werden aus den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Ort Mannschaften gebildet und ein Turnier ausgespielt, getreu dem Turniernamen sind auch Verkleidungen erwünscht – eine ganz neue Erfahrung für die ASA-Sportler.

Bis Ende März sollen im Hallentraining die Grundlagen für eine erfolgreiche Saison 2022 gelegt werden. Auf der Wunschliste steht die Teilnahme an möglichst vielen Turnieren und die Ausrichtung eines eigenen Turniers in Aalen.

Auch in 2022 plant das Mixed-Softballteam die Teilnahme am einen oder anderen Turnier, und selbstverständlich werden auch die freundschaftlichen Vergleiche gegen die Nachbarteams aus Ellwangen und Heidenheim traditionell nicht zu kurz kommen. Ein echtes Highlight ist bereits fix gebucht. Vom 27.-29. Mai nehmen die Strikers an einem internationalen Slowpitch-Softballturnier im österreichischen Wiener Neustadt teil. Spannende Spiele sind genauso zu erwarten wie viel Spaß bei den Begegnungen mit den anderen Freizeitteams.

Interessierte aller Altersklassen sind stets willkommen, für ein erstes Reinschnuppern liegen immer ein paar Handschuhe bereit. Nur Sportkleidung ist für den Einstieg notwendig.

Kontakt: softball@strikers.de

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeit und Gesundheit	Softball (April - Oktober)	Stadion im Rohrwang	Mi	18.00 - 20.00
	Softball (November - März)	THG-Sporthalle	Mi	17.30 - 20.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





FREIE BOGENSCHÜTZEN AALEN E. V.



SVEN DOLDERER

1. Vorsitzender bogenschuetzen@sportallianz.com



FRANK HOLZAPFEL

2. Vorsitzender bogenschuetzen@sportallianz.com

Viele neue Interessenten

Es ist geschafft! Auch das zweite Jahr unter Corona-Bedingungen haben wir ohne gravierende Folgen für den Verein hinter uns gebracht.

Dafür hier und ausdrücklich herzlichen Dank an alle Freien Bogenschützen! Bis auf zwei Mitglieder, die uns umzugsbedingt verlassen mussten, sind alle dem Verein treu geblieben.

Einfach war es nicht immer: Geplante Turniere wurden abgesagt, von uns gern besuchte Parcours geschlossen und wir mussten während der Alarmstufe das Training ruhen lassen.

Dafür haben wir uns sehr gefreut, dass im Sommer und Herbst (als das Training unter vertretbaren Auflagen stattfand), viele neue Interessenten das Bogenschießen bei uns ausprobieren und kennenlernen wollten.

Überdurchschnittlich gut war auch das Interesse an Team-Events von Firmen aus dem Ostalbkreis. Bogenschießen wird immer beliebter als Teambuilding-Massnahme. Es wird dabei nicht als Wettkampf sondern als ein Miteinander betrachtet. Der Spaß, der Sport und die Gemeinschaft werden von den

Teilnehmern der Events als durchweg positiv bewertet.

Jetzt freuen wir uns, den Trainingsbetrieb (unter Beachtung der geltenden Regeln) wieder im gewohnten Umfang aufzunehmen.

Wir wünschen allen Mitgliedern der Sportallianz ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022. Und wer Interesse hat ist immer bei uns zum Schnuppern willkommen.

Kontakt: Frank Holzapfel frank.holzapfel@googlemail.com 0157 85727362







CHRISTOPH WINTER

Abteilungsleiter ski@sportallianz.com



REINER KLOTZBÜCHER

Stellvertretender Abteilungsleiter ski@sportallianz.com

Jahresbericht der Skiabteilung

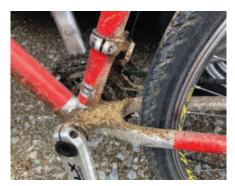
Das komplette Winterprogramm unserer Skischule musste Corona bedingt abgesagt werden.

In den Alpen waren bis auf die Schweiz alle Skigebiete geschlossen, so dass sich die Wintersportaktivitäten auf Langlauf oder Schneeschuh laufen im heimischen Gelände oder im Allgäu beschränken musste. Auf dem Härtsfeld waren aber die Bedingungen während 3 Wochen super und die Loipen waren täglich frisch gespurt und entsprechend gut besucht.

Auch Skitouren waren auf einmal wieder in, allerdings waren sehr bald keine Ausrüstungen mehr erhältlich.

Aufgrund der 3. Coronawelle im Frühjahr 2021 musste auch die Maiwanderung wieder abgesagt werden.

Im Sommer hat sich die Lage dann entspannt und alle Aktivitäten konnten wie geplant durchgeführt werden.



Am 11. Juli fand unsere diesjährige Radtour der Skiabteilung statt. Zum ersten Mal wurden 2 Strecken angeboten, wobei 50 km von allen gemeinsam zurückgelegt wurden. Pünktlich um 8:30 trafen sich 8 Teilnehmer zum Start für die 75 km Tour am Wanderparkplatz Hülen. Der nächtliche Regen hatte aufgehört und so konnten wir ohne Regenkleidung starten. Durchs Kugeltal, hinauf nach Hohenlohe und dann in schneller Abfahrt nach Dorfmerkingen. Dort erwarteten uns bereit die 11 Teilnehmer für die 50 km Runde. Durchs Dossinger Tal, Neresheim, Zwing zum Härtsfeldsee und Dischingen war der entspannte Teil der Strecke. Ab hier ging es steil hinauf zum Schloß Thurn und Taxis und dann weiter über das wellige hintere Härtsfeld über Trugenhofen, Katzenstein, Dunstelkingen, vorbei an Kösingen nach Schweindorf ins Gasthaus Hirsch. Nach gutem Mittagessen fuhren wir weiter nach Dehlingen. Hier wurden wir von einem kurzen Schauer überrascht. Einige fuhren schnell 400 m weiter aus dem Schauer heraus, andere zogen Regenkleidung über.







Auf jeden Fall war die 50 km Runde nach weiteren 3 km zu Ende.

Nachdem die Gruppe verabschiedet war, fuhren die 8 "Sportlichen" über Oberriffingen zurück nach Hülen. Eine tolle Tour in den östlichsten Zipfel des Ostalbkreises war zu Ende. Ohne Sturz und ohne Panne. Einzig die Räder wurden aufgrund des vorangegangenen Regens etwas dreckig, aber das lässt sich ja einfach beheben.

Vielen Dank an Christoph Winter für die Streckenfestlegung und reibungslose Organisation.

Der **Abschluss von Ski und Fit** vor den Sommerferien stand dieses Jahr im Zeichen der Verabschiedung von Dorle Lenz, die nach 20 Jahren Übungsleitertätigkeit von der Ski&Fit Gruppe verabschiedet wurde.

In allen Facetten hatte Dorle jeden Mittwoch etwas Neues auf Lager. Egal ob es um Fitness, Beweglichkeit, Koordination, Kraft oder Ausdauer ging, es war beinahe unmöglich, dass man sich an irgendwelche Einheiten erinnern konnte, die sich wiederholt hätten. Und das in 20 Jahren!



Selbst bei ihrem "letzten Training", das aus Corona Gründen vom Dezember 2020 in den Juli 2021 verschoben werden musste, hatte sie Übungen parat, die wohl in den letzten 20 Jahren noch nie durchgeführt wurden.

Ihre kreative Art, die absolute Verlässlichkeit gehören zu ihren Markenzeichen. So auch, dass es in 20 Jahren nur zwei Absagen(!!!) Ihrer Trainingseinheiten gab. Der große Teilnehmerkreis bei diesem Training brachte diese Anerkennung mehr als deutlich zum Ausdruck.

Die Skiabteilung und ganz besonders die Ski und Fit Gruppe sagt

HERZLICHEN DANK und ALLES GUTE!!!

Da in den Sommerferien kein Ski und fit Training stattfindet, hat sich Edgar Weiß, wie schon die Jahre zuvor, ein Aktivprogramm für diese Wochen ausgedacht. In der Regel sind es Radtouren in die nähere Umgebung die in den privaten "Biergärten" der Organisatoren einen gemütlichen Abschluss finden.

So kam es in diesem Jahr zu insgesamt vier Radtouren und zwei Wanderung die Edgar Weiß mit seinen "Guides" und





JETZT BEWERBEN!

- / Als Azubi in: Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Aalen, Crailsheim, Heidenheim
- / Dein Ziel: Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- / Deine Karrierechancen: Sportlich!

Bitte richte deine Bewerbung an:

Schoell Sporthäuser GmbH, Andreas Schoell, Aus- und Weiterbildung Vordere Schmiedgasse 20, 73525 Schwäbisch Gmünd

bewerbung@intersportschoell.de

Noch mehr Einblicke erhältst du in unserem Azubi-Video!











Gastgebern organisierte. Diese führten rund um Aalen, zum Bucher Stausee oder ins Kochertal und wieder zurück nach Aalen oder Wasseralfingen.
Dabei waren teilweise mehr als 20 Teilnehmer am Start, die am Ende immer lecker versorgt wurden.

Einen traumhaften Spätsommertag hatte die Skiabteilung erwischt, als sie ihre Herbstwanderung im Tannheimer Tal durchführte.

Mit Privat-Pkw ging es für einen Teil schon zeitig los. Die erste Gruppe konnte dann die morgendlichen Sonnenstrahlen auf der Krinnenalpe bei einem zweiten Frühstück genießen, bis die Nachhut mit dem Sessellift von Nesselwängle aus zu der Gruppe aufschloss.

Gemeinsam ging es dann weiter über die Nesselwängler Edenalpe bis zur Krinnenspitze. Hier trafen auch besonders motivierte Wanderer wieder zur Gruppe die inzwischen die Krinnenspitze, den Litnisschrofen und wieder die Krinnenspitze bestiegen haben. Bei einer ausgiebigen Mittagsrast bot sich ein traumhafter Rundblick über den Tannheimer Berger, Zugspitze, Lechtaler und Allgäuer Alpen.

Am Nachmittag führte die Route bei strahlend blauem Himmel, vorbei an der Gräner Ödenalpe, zur Nesselwänger Edenalpe, wo noch eine Rast eingelegt wurde, bevor es dann zurück zur Talstation ging.

Für die 20 Teilnehmer ein sehr gelungener Wanderausflug, der bei Sonja in der Hirschbachgaststätte seinen Abschluss fand.









An einem goldenen Oktoberwochenende konnte die Skiabteilung kurzfristig, trotz steigender Coronazahlen, die Besenfahrt durchführen

Bei leicht bewölktem Himmel über Aalen ging es vom Bahnhof mit dem Zug bis nach Endersbach. Von dort in einem knapp einstündigen Fußmarsch durch die Weinberge zum Sonna Besa nach Strümpfelbach.



Schon hier konnte teilweise ohne Jacken gewandert werden, denn die herrlich wärmende Sonne war auf der Haut zu spüren und färbte die bunten Weinberge in herrliche Farben. Im Sonna Besa konnte man im Freien angenehm sitzen und die Köstlichkeiten der Besenwirtschaft in flüssiger und fester Form genießen.

Vor dem Sonnenuntergang ging es zum Bahnhof Endersbach und mit dem Zug zurück nach Aalen.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit	
Freizeit und Gesundheit	Ski & Fit mach mit	Sporthalle im Spiesel	Mi	20.00 - 21.00	

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





Brandschutz + Sicherheitstechnik

73463 Westhausen
Tel: 07363 - 91 94 16
info@fs-westhausen.de
www-fs-westhausen.de

Bericht der Jedermänner 2021

Frank Date / Gerhard Steinhilber

Das Jahr 2021 begann mit einer Premiere für uns Jedermänner..."Online-Training" per Videocall. Wir konnten das Hallentraining nicht durchführen, so dass wir, wie so viele, in den Genuss dieser Trainingsvariante kamen. Die sozialen Kontakte waren Lockdown-bedingt sehr reduziert und die Freude die Sportkameraden wenigsten Online wieder zu sehen war entsprechend hoch. Die Nachbesprechung (auch zur Einnahme eines Regenrationsgetränk) fand selbstverständlich ebenfalls statt.

Leider beschränkten sich die Aktivitäten der Jedermänner auf den Sportbetrieb. Begleitende Veranstaltungen, wie Jahresabschlussfeier, Grillfest usw. fielen der Pandemie zum Opfer. Lediglich unsere Radtour im Juli konnte durchgeführt werden.

Zum Jahresabschluss Iernte eine Gruppe der Jedermänner das neue Sportivo der Aalener Sportallianz kennen. In einem für uns vorbereiteten "Zirkeltraining" konnten wir uns austoben. Den einen oder anderen hat dieses Training motiviert, weiter im Sportivo zusätzlich den Körper zu "optimieren"...

Sternfahrten um Freiburg 2021 vom Freitag 23. bis Sonntag 25.07.2021

Teilnehmer: Bernd Fürst, Francesco Magliano, Roland Steinert und Gerhard Steinhilber

Radtour Jedermänner 23. - 25.07.2021

Eigentlich hätte dieses Event bereits 2020 zu unserer 25. Radtour stattfinden sollen. Corona bedingt stornierten wir diese Tour und holten diese 2021 nach. Unser Quartier, von Jürgen gut gewählt, lag am Rande der Altstadt von wo wir Freiburg gut erkunden konnten. Wir haben uns für drei Tagestouren direkt vom Hotel entschieden und konnten somit mit leichtem Tagesgepäck unterwegs sein. Bei dieser Tour waren es nur vier Teilnehmer, da Joachim und Jürgen aus gesundheitlichen Gründen absagen mussten.

Freitag 23.07.2021

Abfahrt um 6:30 Uhr Greut-Parkplatz mit dem PKW. Aus Zeitgründen steuerten wir vor Freiburg in Riegel einen Park & Ride Parkplatz an, um hier in die Kaiserstuhlrunde einzusteigen. Für den ersten Tag hatten wir, bedingt durch die doch etwas längere Anfahrt, eine gemütliche flache Runde um den Kaiserstuhl ausgesucht. Um 10:30 Uhr konnten wir, bei sonnigem Wetter und sommerlichen Temperaturen, starten. Die Kaiserstuhlrunde fuhren wir gegen den Uhrzeigersinn. Über Endingen, Königschaffhausen, Sasbach, Burkheim erreichen wir nach 3,5 Stunden Breisach am Rhein. Die Tour führt meistens über asphaltierte landwirtschaftlich Wege weitgehendst ohne Autoverkehr. Ein entspanntes Ra-

deln ist dadurch gewährleistet. Hochwasserbedingt mussten wir einmal einen kleinen Umweg in Kauf nehmen. Das tat aber der guten Stimmung keinen Abbruch. Am Burkheimer Badesee gab es dann kein Halten mehr und die Gelegenheit wurde zu einem kühlen Bad genutzt.



Ausgesperrt

Die Strecke am Rhein entlang war sehr entspannend. Am anderen Rheinufer befindet sich das Elsass. In Breisach beschlossen wir Pause zu machen und kehrten in das heimelige Café Leone ein. Hier zauberte die Chefin (Mazedonierin) u.a. den viel gelobten "Indian Summer" eine Mischung aus Grenadin Sirup, Tonic Waters und Espresso auf Eiswürfel. Dieses Getränk fand große Zustimmung. Nachdem wir uns gestärkt hatten schauten wir noch den Ort an. Zurück zum Ausgangsort geht es über Ihringen (bekannter Weinort am Kaiserstuhl) und über Bahlingen zurück zum Startort. Nach Bezug des Hotels verbrachten wir den Abend gemütlich in Freiburgs Altstadt.



Cafe Leone



Breisach Indian Sommer

Samstag 24. Juli

Die Tour war als Rundtour angelegt und führte in den Südosten von Freiburg. Hier erwartete uns durch recht abwechslungsreiche Landschaft. Außerhalb Freiburgs findet man sich fern von Trubel inmitten von landwirtschaftlichen Flächen und Dörfern. Die Weinberge und Zypressen versprühen toskanischen Flair.

In zügiger Fahrt ging es über Bad Krotzingen und Bremgarten an den Rhein. Auf Schotterwegen, über mehrere Kilometer, begleiteten wir einen Seitenarm des Rheines. Wieder

westwärts über Griesheim, Heitersheim erreichten wir Staufen im Breisach. Dieses sehenswerte kleine Städtchen, mit Bad Krotzingen Mittelzentrum des Markgräflers Land, hat mit der Burgruine Staufen ein Highlight zu bieten. Auf Vorschlag von Bernd machten sich drei von uns an den müh-



Burgruine Staufen

Damit Sie nicht nur beim Sport allen Grund zum Jubeln haben.

Der Versicherungsschutz der SV.

Simon & Reisacher OHG Sparkassenplatz 1 · 73430 Aalen Tel. 07361 970290 WhatsApp 07361 970290



samen Aufstieg per Rad, allerdings zwei mit einem Pedelec. Oben wurden wir mit einer tollen Fernsicht über die Rheinebene und zu den Vogesen belohnt.

Nach dieser Pause ging es ins Münstertal, wo man nach wenigen Kilometern sich bereits mitten im Hochschwarzwald befindet. In Münstertal gönnten wir uns eine Pause in einer Gartenwirtschaft. Frisch gestärkt machten wir uns auf den Heimweg. Über Staufen im Breisgau ging es zügig über das Hexental nach Freiburg. Dort legten wir an der Dreisam noch mals eine Trinkpause, mit Abkühlung unserer geschundenen Füße in der Dreisam, ein. Unseren letzten Abend genossen wir wieder in Freiburgs Alt-



Wie Toskana, Pfaffenweiler

Sonntag 25. Juli

Da an diesem Tag noch die Heimfahrt anstand, beschlossen wir den Tag mit einer gemütlichen Tour an der Dreisam ausklingen zu lassen. Unser Francesco übernahm hier die Führung. Es ging in östlicher Richtung der Dreisam entlang Richtung Kirchzarten. Kurz davor machten wir einen Schwenk um bei Burg und Stegen wieder Richtung Freiburg zu fahren. Das sonnige Wetter ausnutzend machten wir hier halt und kühlten uns innerlich und äußerlich ab (siehe Fotos). Über Freiburg hinaus führte uns der Weg nach Lehen. Hier kehrten wir bei einem örtlichen Fischerverein ein und ließen uns eine geräucherte Forelle munden. Wieder im Hotel angekommen wurde mit dem Auto die Heimfahrt angetreten.



Staufen im Breisgau Blick von der Burgruine



Abschied von Freiburg

Alle waren sich einig wieder drei erlebnisreiche Tage bei toller Kameradschaft erlebt zu haben, und freuen sich auf die nächste Tour in 2022.

Organisation Radtour Gerhard Steinhilber und Jürgen Heider

Sportabzeichen

Selbstverständlich waren zahlreiche Jedermänner motiviert und versuchten sich am Deutschen Sportabzeichen. Durch unseren Trainer Roland Steinert fit gemacht, bekamen sie den letzten Schliff durch Gerhard Steinhilber. In zahlreichen Abenden wurden verschiedene leichtathletischen Diszi-



Abkühlung in der Dreisam



An der Dreisam

plinen trainiert wie Hochsprung, Schleuderball, Sprint usw. Dies ist doch der beste Beweis wie fit wir Jedermänner doch sind. Viele sind darüber hinaus auch beim Bergwandern, Skifahren, Radfahren, Schwimmen, Joggen usw. aktiv. Wir freuen uns nächstes Jahr diese Tradition fortsetzen zu dürfen.

Die Jedermänner freuen sich über jedes neue Mitglied. Wer Lust hat sich mit Gymnastik, Ballspielen (Schwerpunkt Fußball, Basketball) fit zu halten, ist herzlich eingeladen, freitags um 19:00 Uhr in die Karl – Weilandhalle, unverbindlich bei uns vorbeizuschauen. Von Mai – September findet unser Übungsbetrieb im Sportzentrum Rohrwang ab 19:00 Uhr statt.

Wir danken unserem Cheftrainer Roland Steinert und seinem Co-Trainer Bernd Fürst für das intensive und sehr abwechslungsreiche Gymnastikprogramm, mit dem sie uns richtig fit halten. Zur Unterstützung unseres Trainerteam bietet Gabi Kirn in regelmäßigen Abständen, sehr intensive und hoch motivierende Gymnastikeinheiten an. Vielen Dank dafür. Nicht vergessen möchte ich alle, die sich in vielfältiger Art und Weise für uns Jedermänner engagiert haben.

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeit und Gesundheit	Jedermann Aktive Winter	Karl-Weiland-Halle	Fr	19.00 - 20.30
	Jedermann Aktive Sommer	Stadion im Rohrwang	Fr	19.00 - 21.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!





GÜNTHER Kleinmaier

seniorensport@sportallianz.com

Vereinswelt Ältere mit Fit im Team F.I.T.

von Günther Kleinmaier

Seniorensport Männer 2.Weg

Trotz der widrigen Umstände der Corona Pandemie konnten wir 2021 im beschränkten Maße den Sportbetrieb aufrechterhalten. Dies war hauptsächlich möglich, weil wir in den Frühlingsund Sommermonaten im Hirschbach-Stadion abends im Freien Sport betreiben konnten. Die Olympiade 2020 haben wir auch 2021 nachgefeiert, wie unser beigefügtes Bild zeigt.

Leider gab es nicht so viel Medaillen, aber wir freuten uns auf unser Zusammensein in der frischen Luft und konnten so unsere Kameradschaft aufrechterhalten. Allen sei Dank für Verständnis und Mitarbeit.



Außerdem wollen wir ab 2022 unsere Abteilung in "Seniorensport Herren 2. Weg" umbenennen. Mitmachen im 2. Weg ist bei uns schon lange ein Begriff dafür, dabei zu sein für Senioren, die ihre spezielle Sportart nicht mehr ausführen können, oder im Alter auf dem zweiten Weg doch noch eine sportliche Betätigung im Vereinssport finden wollen.

Dazu herzliche Einladung.



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeit und Gesundheit	Senioren 2. Weg	Galgenberghalle Aalen	Fr	19.00 - 21.00
Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!				

Senioren - Fußball Trainingszeiten

Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeitsport	Alte Herren (AH)	Galgenberghalle Aalen	Fr	20.30 - 22.00
	Senioren	Galgenberghalle Aalen	Fr	19.00 - 20.30

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

Männerturnen - Gymnastik mit Faustball 60+

von Karl Feil

Rückblick auf 2021

Unser Sportabend findet jeden Mittwoch von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der THG – Sporthalle in Aalen statt.

Wir Faustballer 60+ werden von unserer Übungsleiterin Lilian Roth, mit Humor, Musik und altersgerechter Gymnastik zur

gewünschten Grundkondition geführt. Nach diesem ersten Teil des Abends, folgen dann die spannenden Faustballspiele, beflügelt durch die EM 2018 in Adelmannsfelden, Ostalbkreis.

Auch 2021 war der Übungsbetrieb coronabedingt zeitweise unterbrochen; unserem Zusammenhalt hat dies jedoch nicht geschadet.

Bei Interesse bieten wir gerne eine Schnupperstunde an.





Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeitsport	Gymnastik mit Faustball 60+	THG-Sporthalle Aalen	Mi	20.00 - 22.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!

Tischtennis

von Gerhard Steinhilber

Unsere Freizeitgruppe besteht schon über 15 Jahre und ist über die DJK und den MTV nun bei der ASA verankert. Wir treffen uns 2x wöchentlich in der Rohrwanghalle um gemeinsam beim Tischtennisspielen unsere Geschicklichkeit beim Umgang mit dem 40mm Plastikball zu messen. So fördern wir unsere Beweglichkeit und Reaktionsvermögen. In der Sportwissenschaft ist unbestritten, dass Tischtennis gesundheitsfördernde Aspekte hat und bis ins hohe Alter gespielt werden kann. Es werden die Konzentration, die Motorik, das Reaktions- und Koordinationsvermögen trainiert. Wussten Sie, dass hierbei gleich fünf Areale des Gehirns gleichzeitig angesprochen werden?

Neben dem Ehrgeiz zu gewinnen, kommt aber der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz. Montags lassen wir im Keglerstüble das Training gemütlich ausklingen. Auch Aktivitäten außerhalb des Trainings sind gegeben. Wanderungen, Weinfahrten, Weihnachtsfeier und mehr erfreuen sich großer Beliebtheit.

Wir würden uns über neue Mitglieder*innen freuen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, so kommen Sie doch einfach vorbei und schnuppern bei uns.



Sportbereich	Beschreibung	Ort	Tag	Uhrzeit
Freizeitsport	Fit im Team Tischtennis	Rohrwanghalle Aalen	Мо	16.00 - 18.00
	Fit im Team Tischtennis	Rohrwanghalle Aalen	Do	10.00 - 12.00

Die angegebenen Trainingszeiten verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen!



GABRIELE Kirn

Leiterin Fitnesswelt fitnesswelt@sportallianz.com



LARA EISENBART

Koordinatorin Fitnesswelt fitnesswelt@sportallianz.com

Fitnesswelt - Wir leben Fitness im Verein!

Die Abteilung Fitnesswelt bietet dir die klassische Variante von Gymnastik und Fitness im Verein. Alle Kurse sind auf Grund von individuell anpassbaren Optionen sowohl für Einsteiger als auch für Fitnesserfahrene geeignet. Unsere Leidenschaft gilt der Gesundheit und Fitness: Was du auch immer erreichen willst, sei es, um Gewicht zu verlieren, deinen Körper zu stärken, Menschen zu treffen oder einfach nur Spaß zu haben – wir bieten dir Kurse an, die deinen Fitnesszielen entsprechen.

Das Jahr 2021 beginnt, wie das Jahr 2020 geendet hat - im sportlichen Lockdown. Wie im ersten großen Lockdown organisierte das hauptamtliche Team der Sportfachkräfte von November bis Juni zwei professionelle Streaming-Stationen im SZ Rohrwang und im SZ Spiesel. Unterstützt von vielen ehrenamtlichen Helfer*innen und Übungsleiter*innen konnten wir bis zu 40 Livestreaming-Einheiten pro Woche aus den Bereichen Kindersport, Betriebliches Gesundheitsmanagement, ASA-Athletik, Fitness- und Gesundheitssport anbieten. Das Livestreaming-Angebot wurde rege genutzt und das Feedback war durchweg positiv. Sport allein und draußen war auch während des Lockdowns möglich. Das Team der Fitnesswelt kreierte hierzu einen Fitnesspfad durch den Rohrwang. Auf einer Strecke mit 600 Meter Länge und acht Übungsstationen konnte sich hier jeder in drei verschiedenen Fitnesslevels austoben. Bevor wir wieder in die Halle konnten, startete die Abteilung die vier Wochen Challenge "Fit durch den Mai", die mit 321 Teilnehmern ein voller Erfolg war. Mit wöchentlichen Workout-Videos zum Thema Kraft, Cardio, Core und Beweglichkeit und täglichen Livestreams wurden die Teilnehmer auf den anstehenden Restart in den Hallen vorbereitet. Neben vielen Fitnesswelt-Mitgliedern, waren auch einige Wettkampfsportler*innen und zahlreiche externe Sportsfreund*innen mit am Start.

Im Juni begannen nach über sieben Monate Zwangspause wieder die ersten Präsenzkurse. Anfangs auf den Außenanlagen der drei Sportzentren, später dann auch wieder in den vereinseigenen und städtischen Hallen. Nach den Sommerferien konnten wir unter strengen Corona-Regelungen unseren Regelbetrieb wieder aufnehmen. Neben 3G-Regel, später dann Dokumentationspflicht, 2G-Regel, Hygieneregeln und FFP2-Maskenpflicht, mussten wir Personenbegrenzungen in den Hallen einführen. Trotz allen Einschränkungen haben wir uns den Spaß am gemeinsamen Sporttreiben nicht nehmen lassen. Abschließend kann man sagen, dass es uns in den letzten zwei Pandemiejahren gelungen ist alle Verordnungen auf den Tag genau umzusetzen und dass wir das bestmögliche aus der gegebenen Zeit gemacht haben. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Mitglieder für ihre Treue und ihr Verständnis zur Umsetzung coronabedingter Einschränkungen im Regelbetrieb. Ein großes Dankeschön auch noch mal an alle unsere ehrenamtlichen Übungsleiter*innen, dass ihr den damit verbundenen Mehraufwand in der Pandemie auf euch genommen habt und dass wir gemeinsam als Team die Fitnesswelt durch diese turbulente Zeit gesteuert haben.

Im Kursprogramm gab es einige Neuerungen. Unter anderem haben wir seit einigen Wochen ein ganzjährig stattfindendes Outdoor-Bootcamp für alle Fitnesswelt-Mitglieder. Bei jedem Wetter wird hier der Rohrwang zum Fitnesspfad. Unter dem Namen "Fit und Gesund" haben wir alle Kurse für unsere älteren Mitglieder zusammengefasst. Zu diesen gehört zum Beispiel die "Fit und Gesund" Frauengymnastik 60+ bei Anneliese. Ziel der Gruppe ist es, Beweglichkeit und Fitness entsprechend den eigenen Möglichkeiten zu erhalten und zu trainieren. Besonders wichtig ist ihnen die jahrzehntelang gewachsene Gemeinschaft. Aus diesem Grund wurden auch die coronabedingten sportfreien Phasen mit Spaziergängen überbrückt.

FITNESSWELT



FITNESSWELT



Im Folgenden findest du eine Übersicht über unsere aktuellen Kurse:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Bodyworkout 09:00 - 09:55 Uhr Anna Rohrwang Halle 2	Outdoor Bootcamp 17.30-18.25 Uhr Kim SZ Rohrwang Stadion	Fit & Gesund 08:30 - 9:25 Uhr Frederike Spiesel Halle	18	Fit & Gesund Männer 09:00 - 10:00 Uhr Frederike Spiesel Halle
Fit & Gesund 09:30 - 10:30 Uhr Christine Spiesel Halle	Pilates 18:00 - 19:00 Uhr Tanja Spiesel Gym	Fit & Gesund 09:30 - 10:30 Uhr Frederike Spiesel Halle		Fit & Gesund 10:00 - 11:00 Uhr Rohrwang Halle 1
Fit & Gesund 10:00 - 11:00 Uhr Rohrwang Halle 2	BBP 18:30 - 19:25 Uhr Verena THG Gym	Fit & Gesund 10:00 - 11:00 Uhr Sandra Rohrwang Halle 4	A	Rebound 19:30-20:30 Uhr Sabine THG Gym
Bodyworkout 18:30 - 19:25 Uhr Sabine Spiesel Gym UG	Fit & Gesund 18:30 - 19:30 Uhr Erika THG Halle	Rückenfit 18:00 - 18:55 Uhr Saadet THG Gym	Fit & Gesund Frauen 17:00 - 17:55 Uhr Anneliese Spiesel Halle	
Functional Fit 19:00 - 19:55 Uhr Gabi Moni THG Halle	Bodyworkout Einsteiger 19:00 - 20:00 Uhr Lilli Spiesel Gym UG	Stretch & Relax 19:00 -20:00 Uhr Saadet THG Gym	Fun & Tone 18:30 - 19:25 Uhr Gabi Sabino THG Gym	e
Flowing Moves 19:00 - 19:55 Uhr Lilli THG Gym	Bodyworkout 19:30 - 21:00 Uhr Elke THG Halle	Step Aerobic 19:00 -20:00 Uhr Uli Spiesel Gym UG	13	
Bodyworkout 19:30 - 20:30 Uhr Sabine Spiesel Gym UG				l l
Bodyintense für Frauen 19:30 - 21:00 Uhr Gabi H. Max-Eyth-Halle		Fit & Gesund - u	nser Training für Damen un	d Herren ab 60
Bodyworkout 20:00 - 21:15 Uhr Bettina		sanftes Training	moderates Training	intensives Training

Innerhalb der Abteilung und Gruppen besteht eine gewachsene Gemeinschaft, sodass auch außerhalb der Halle regelmäßige Treffen stattfinden. Erikas "Fit und Gesund" Gruppe unternahm beispielsweise Ende Juli mit 21 Frauen für drei Tage eine Reise in den Bayerischen Wald in Waldkirchen und einen Herbstausflug nach Besigheim mit Weinbergwanderung. Gabi unternahm mit ihrer Gruppe "Body Intense" ein "Geo Catching" Event, bei dem sie den Schatz in den Wäldern des Härtsfeldes bei Beuren gefunden haben. Möglich war der Catch durch die App "Geo Catching" und erfahrenen Geo Catcherinnen. Bei schönem Wetter und herrlichen Wald wurde der Tag mit Sekt und Kuchen abgerundet. Auch das gemütliche Beisammensein in der ein oder anderen Gaststätte, zum Jahresabschluss oder für andere gemeinsame Feieranlässe, ist für einige Gruppen eine willkommene Abwechslung.

Unsere Abteilung verabschiedet Annelie Knödler und Renate Mahler nach jahrelanger Trainertätigkeit schweren Herzens, aber wohlverdient in den Ruhestand. Sie haben all die Jahre viele Teilnehmer fit gehalten. Wir danken für euer unermüdliches Engagement und wünschen euch, dass ihr weiterhin gesund und fit bleibt. Im Februar 2022 wechselte die Leitung der Fitnesswelt. Unser bisheriger Leiter Johannes Gärtner übernimmt ab sofort die Gesamtleitung der Abteilung SPORTIVO, unter der alle Bereiche für unser geplantes Sportvereinszentrum angegliedert wurden. Seit Februar gehören nun auch die bisherigen Fitnesswelt Plus Kurse dem Bereich SPORTIVO Gruppenfitness an. Alle Plus-Mitglieder

wurden automatisch SPORTIVO-Mitglied, für die bisherigen Basic-Mitglieder hat diese Umstrukturierung keine Auswirkungen. Auch unsere stellvertretende Leitung Ines Lechner verlässt uns nach über sieben Jahren toller Arbeit und sucht im Ausland neue berufliche Herausforderungen. Vielen Dank liebe Ines für dein Engagement in der Mitgliederbetreuung und Verwaltung unserer Kurse und danke für deine großartigen und sehr abwechslungsreichen Übungsstunden. Ab sofort übernimmt Gabriele Kirn die Leitung der Abteilung. Zuletzt war Gabi für die Finanzen der Fitnesswelt zuständig. Sie hat bereits früher die Gymwelt des MTV Aalen mit aufgebaut und bringt jahrelange Erfahrung im Gruppenfitness mit. In der Mitgliederbetreuung wird Lara Eisenbart die neue Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Fitnesswelt.

Kontakt: fitnesswelt@sportallianz.com aalener-sportallianz.de



GESUNDHEITSWELT



PETER ROTHENSTEIN

Dipl. Sportwissenschaftler Abteilungsleiter BGM

Abteilung Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Rückblick

Auch im BGM ist im Jahr 2021 trotz der bremsenden Einschränkungen einiges passiert. Die Abteilung arbeitet weiterhin daran, die Grundgedanken der Gesundheitsförderung zu leben und zu verbreiten. Dazu gehören die Beratung von Partnern und Firmen in allen Bereichen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, die Planung und Umsetzung gesundheitsfördernder Maßnahmen und die stetige Weiterentwicklung selbiger. Wichtige Aktionen wie die "Bewegte Mittagspause" oder der interaktive Vortrag "Fit am Arbeitsplatz" konnten zur Freude aller Beteiligten teilweise in Präsenz und teilweise digital fortgeführt werden.



VICTORIA SCHNEIDER

Betriebliches Gesundheitsmanagement und Koordination Kindersport/KiTu

Seit Juli 2021 unterstützt Victoria Schneider ("Vici") tatkräftig die Abteilung "Betriebliches Gesundheitsmanagement". Ihre Ausbildung mit dem Abschluss "B. Sc. Gesundheitsförderung" bietet beste Voraussetzungen für die Arbeit in diesem Bereich. Zusammen mit unserem Sportlichen Leiter Peter Rothenstein analysiert und erweitert sie stetig das Angebot dieser Abteilung und übernimmt einen Großteil der organisatorischen Arbeit.

Eines der größten (laufenden) Projekte sind die digitalen 6-Wochen-Programme in den Bereichen Kräftigung, Ausdauer und Entspannung. Anders als in anderen Abteilungen, die sich über die Wiederaufnahme der Präsenz-Kurse freuen, hält das Interesse an digitalen Angeboten im Betrieblichen Gesundheitsmanagement weiter an. Vor allem



ANNA-LENA SARETZKI

Gesundheits- und Fitnesswelt & SPORTIVO

die zeitliche und örtliche Unabhängigkeit dieser Programme ermöglicht einen reibungslosen Ablauf ohne größere Einschränkungen.

Das erste umgesetzte Projekt war das 6-Wochen-Kräftigunsprodigitale gramm für Einsteiger. Dieses Angebot bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein effektives und gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining. Es dient zum einen dem gesundheitsorientierten Muskelaufbau und zum anderen der Verbesserung der allgemeinen Fitness bzw. des allgemeinen Gesundheitszustandes. Zu Beginn besteht die Möglichkeit eines Kraft-Selbsttests. Mit diesem Test kann die eigene Muskelkraft eingeschätzt und gleichzeitig eine Wirksamkeitskontrolle am Schluss des Programms durchgeführt werden.



Gaststätte im Rohrwang

Öffnungszeiten

Montag, 10:00-14:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag, 10:00-22:30 Uhr Freitag, 10:00-14:00 Uhr / 17:00-23:00 Uhr Samstag, 10:00-14:00 Uhr

(zweiter Samstag im Monat geschlossen!) Sonntag 10:00-14:00 Uhr / 17:00-20:00 Uhr (nur erster und dritter Sonntag im Monat geöffnet!)

Stadionweg 11

Tel: 07361 / 42200



GESUNDHEITSWELT

Umgesetzt wurde das Projekt mit Unterstützung unserer Praktikantin Anna Saretzki. Dabei wurde der Schulungsraum in unserer Hauptgeschäftsstelle im Spiesel zum Drehort (etwa ein neues Hollywood in Wasseralfingen?). Hier wurden technische Hürden bewältigt und kreative Ideen gesammelt und umgesetzt. So entstand ein Projekt, welches in seiner Umsetzung noch weitergewachsen ist und heute als digitales 6-Wochen-Kräftigungsprogramm unseren Partnern (und allen, die es noch werden wollen) zur Verfügung steht.

In diesem Zuge möchten wir uns auch herzlich für die tolle Mitarbeit und die stets kreativen Ideen von Anna im BGM bedanken! Wir waren sehr froh darüber, dich bei uns und im Betrieblichen Gesundheitsmanagement gehabt zu haben. Deine tolle Arbeit und dein Engagement verdienen höchsten Respekt und unsere volle Anerkennung. Für dein Studium, aber auch für deine weitere berufliche Laufbahn wünschen wir dir alles Gute!

Ausblick

Aktuell sind die Dreharbeiten für das 6-Wochen-Ausdauer-Programm in vol-

lem Gange. Hier sind die Filmsequenzen teilweise wetterabhängig, was die zeitliche Planung nicht immer ganz einfach macht. Gleichzeitig befindet sich das 6-Wochen Entspannungsprogramm in der Fertigstellung. Hier können die Teilnehmer/innen Meditation und progressive Muskelentspannung und vieles mehr ausprobieren, um die für sie passende Entspannungsmethode zu finden. Außerdem ist eine eigens für

das BGM erstellte Plattform in Arbeit, die einen noch einfacheren und sicheren Zugriff auf die Online-Programme ermöglichen soll. Für das laufende Jahr 2022 sind neue Projekte aus dem Bereich "Stressmanagement" sowie ein Firmen-Kurs zu den Themen "Rücken und Beweglichkeit" geplant.

Fragen und Anregungen jederzeit an: bgm@sportallianz.com



Das Team (von links) Anna. Vici und Peter

AKTIVWELT

Eigentlich unvorstellbar. Mitten im tiefen kalten Winter 2021/2022, der mit Coronaproblemen voll ist, planen wir einen Wanderreise. Ja, wir trauen uns

Vom 30.09.2022 bis 07.10.2022 soll es nach Mallorca, genauer gesagt nach Port de Soller, gehen. Dort erwartet uns viel Meerblick und der Duft von Orangen und Zitronen. Gemeinsam mit dem Reisebüro aktiv reisen Diebold aus Aalen haben wir in viel Kleinarbeit ein sehr schöne Reise für unsere Mitglieder zusammengestellt.

Die Ausschreibung der Wanderreise war kaum gestartet, da waren wir fast schon voll ausgebucht. Wir freuen uns



auf viele schöne Wanderungen und schöne Begegnungen.

Geplanter Reiseverlauf:

1. Tag: 30.09.2022 Anreise -

Bustransfer zum Flughafen Nürnberg, Flug, Transfer zum Hotel und Bezug der Zimmer. Erste Erkundung von Hotel und Gegend.

2. Tag: 01.10.2022 Zur freien Verfügung - Wie wäre es mit einem kleinen Einlaufen in die näheren Hügel und zum Meer.

3. Tag: 02.10.2022 Wanderung -

Traumpfade in die Badebucht Cala Tuent und das türkisblaue Paradies



4. Tag: 03.10.2022 Zur freien Verfügung - Wie wäre es mit einem Ausflug nach Palma oder nach Sóller? Oder einfach nur ans Meer?

5. Tag: 04.10.2022 Wanderung -

Orangenduft und Dorfromantik in Fornalutx

6. Tag: 05.10.2022 Zur freien Verfügung - Lust auf eine Extra-Tour? Z. B. Kunstgenuss auf steinigen Spuren der Vergangenheit (nicht im Preis enthalten) oder mit dem Linienbus nach Valdemossa

7 Tag: 06.10.2022 Wanderung -

Das gesperrte Hochtal von Bini und die unbekannte Nordseite des Puig Majors

8. Tag: 07.10.2022 Heimreise -

Transfer zum Flughafen, Flug nach Nürnberg, Rückreise mit dem Zug

In der Planung für die Aktivwelt haben wir eine Weinwanderung im Remstal, der gemeinsame Besuch eines Bundesligaspiels im Basketball, Handball oder Volleyball. Hier haben wir in der etwas weiteren Region ein gutes und breites Angebot.

Auch Wünsche nehmen wir gerne an. Bitte einfach melden.

Gabi und Friedemann Kirn



IMPRESSUM

Herausgeber

Aalener Sportallianz e. V. Geschäftsstelle im Spiesel Spieselstraße 23 73433 Aalen Tel +49 (0) 7361 9990010 Mail: info@sportallianz.com Web: aalener-sportallianz.de

Verantwortlich

Thomas Meyer (Vorstandsmitglied Kommunikation)

Redaktion

Peter Laika, Jürgen Eschenhorn

Anzeigen

Martin Dahm, Horst Gentner, Dietmar King, Thomas Meyer, Peter Rothenstein, Wilhelm Schiele, Franz Seibold, Karl-Heinz Vandrey,

MITGLIEDSCHAFT

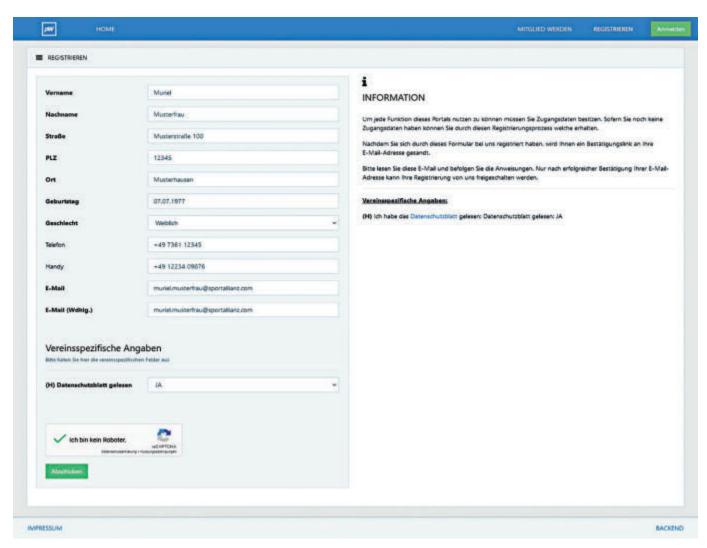
Über unser Webportal können Sie eine Mitgliedschaft papierlos online beantragen und nach zusätzlicher Registrierung im Webportal Ihre erfassten persönlichen Daten jederzeit einsehen und Änderungen der Adress- und Kontaktdaten selbstständig vornehmen. Für weitere Anfragen und Änderungen benutzen Sie unser Kontaktformular "Mitgliedschaft".

https://aalener-sportallianz.de/verein/mitgliedschaft/



BENUTZERKONTO

Um jede Funktion dieses Portals nutzen zu können müssen Sie Zugangsdaten besitzen. Sofern Sie noch keine Zugangsdaten haben können Sie durch den Registrierungsprozess welche erhalten.







Bitte	Abteilung /
ankreuzen ↓	Sportart
	Aikido
	American
	Football
	Badminton
	Baseball
	Basketball
	Cheerleading
	Cricket
	Fechten
	Fußball
	Gym & Dance
	Handball
	Leichtathletik
	Schwimmen
	Ski
	Sportakrobatik
	Tanzen
	Taekwondo
	Tennis
	Tischtennis
	Triathlon
	Turnen
	Volleyball
Bitte	
ankreuzen ↓	Freizeitsport
	Freizeitsport
	(Flat)
	F.I.T.
	Fitnesswelt Basic
	DJK/Diözesan
Bitte ankreuzen	Kindersport
•	Bambinis
	Kinderturnen
	Kindertanz

vereinst	peitrag je Monat (Stand 01.01.2022)	
Beitrags- gruppe	Bezeichnung	Betraç
Α	Erwachsene (ab 18 Jahre)	10,00 €
В	Ermäßigt (Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte, Rentner, Partner, Ehrenmitglieder)	8,00 €
С	Kinder (Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahre)	5,00 €
D	Jugend (Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahre)	6,00 €
Е	Familie (ab 3 Personen)	19,00 €
F	Förderer (Passive und passive Übungsleiter / Funktionsträger)	7,00 \$
	Aufnahmegebühr einmalig	10,00 \$
Bei Rückla	astschriften erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von	15,00 =
zwischen Änderur Wir bitten	ufwendungen für jede Sportart unterschiedlich und 3 und 10 € je Monat (Änderungen vorbehalten). Ingen Adress-/Kontaktdaten Sie darum, uns entsprechende Änderungen zeitnah schäftsstelle per Mail (info@sportallianz.com) zukor	über
Die Kündig	ung Ihrer Mitgliedschaft gung muss mit einer Frist von einem Monat auf das de erfolgen. Eine Kündigung ist nur schriftlich mögli	ch.
Für unsere	nangebote e Premiumangebote Kindersportschule (KiSS), SPOR It PLUS haben wir eigene Aufnahmeanträge!	TIVO und
Wir bieten hoher Qua	neitssportkurse ein umfangreiches Angebot an Gesundheitssportku lität an. Die Anmeldung erfolgt je Kurs separat.	ursen in
Angebote Regel Ihre	Port Rezept können Sie auch an unseren qualifizierten R n/ Kursen teilnehmen. Die Kosten dabei erstattet Ihr Krankenkasse. Gerne beraten wir Sie mit unserem	

Helfen Sie uns bitte noch besser zu werden und beantworten Sie die nachstehende Frage:

ich bin/ wir sind zur Aai	ener Sportaillanz e.v. gek	ommen aurcn:	
☐ Internet/Homepage	☐ Soziale Medien/Facebook	☐ Telefonbuch	□ Veranstaltung
☐ Bekannte / Freunde	☐ Werbung / Marketing	☐ Sonstiges	
Ihre Anmerkungen:			

Fachpersonal in diesem Bereich.



In Bestform.

Die C-Klasse. Bei Widmann.

Mercedes-Benz



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70327 Stuttgart

widmann

ISS SECTION OF THE SE

Bauunternehmung

- Straßen- und Tiefbau
- > Asphaltbau
- > Erd- und Deponiebau
- > Ingenieurbau
- Hochwasserschutz

Gipsbau

- Außenputz
- > Innenputz
- Wärmedämmung
- > Trockenbau
- Gerüstbau

Kanaltechnik

- Robotersanierung
- > Inliner-Technik
- Kurzliner-Technik
- Schachtsanierung
- Kanalinspektion

KOMPETENZ seit 1879 Carl-Zeiss-Str. 79 73431 Aalen www.rossaro.de

Tel. 0 73 61 / 94 80 - 0 Fax 0 73 61 / 94 80 - 20 info@rossaro.de